

SC-T5100M Series

SC-T3100M Series

SC-T5100 Series

SC-T3100 Series

SC-T5100N Series

SC-T3100N Series

SC-T2100 Series

Benutzerhandbuch

Urheberrechte und Marken

Urheberrechte und Marken

Kein Teil dieser Publikation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert, in einem Retrieval-System gespeichert oder in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln — elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnen oder anderweitig — übertragen werden. Die hierin enthaltenen Angaben sind nur für die Verwendung mit diesem Epson-Drucker bestimmt. Epson ist nicht verantwortlich für die Verwendung dieser Angaben in Bezug auf andere Drucker.

Weder die Seiko Epson Corporation noch ihre Tochtergesellschaften haften gegenüber dem Käufer oder dritten Parteien für Schäden, Verlust, Kosten oder Folgekosten infolge von Unfällen, unsachgemäßer Handhabung oder Missbrauch dieses Produkts sowie autorisierten Änderungen, Reparaturen oder sonstigen Modifikationen an diesem Produkt. Das gilt auch (mit Ausnahme der USA) für die Nichtbefolgung der Bedienungs- und Wartungsanweisungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Probleme, die sich aus der Verwendung von Optionen oder Verbrauchsmaterialien ergeben, die nicht als Original-Epson-Produkte oder von der Seiko Epson Corporation als von Epson genehmigte Produkte bezeichnet werden.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden aufgrund elektromagnetischer Störungen, die durch die Verwendung von Schnittstellenkabeln entstehen, die von der Seiko Epson Corporation nicht als von Epson zugelassene Produkte bezeichnet werden.

EPSON, EPSON EXCEED YOUR VISION, EXCEED YOUR VISION und ihre Logos sind Marken oder eingetragene Marken der Seiko Epson Corporation.

Microsoft®, Windows®, and Windows Vista® are registered trademarks of Microsoft Corporation.

Apple, Mac, macOS, OS X, Bonjour, Safari, AirPrint, iPad, iPhone, iPod touch, iBeacon, iTunes and ColorSync are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries.

Use of the Works with Apple badge means that an accessory has been designed to work specifically with the technology identified in the badge and has been certified by the developer to meet Apple performance standards.

Chrome™, Chrome OS™, and Android™ are trademarks of Google Inc.

Intel® is a registered trademark of Intel Corporation.

Adobe and Reader are either registered trademarks or trademarks of Adobe in the United States and/or other countries.

HP-GL/2® and HP RTL® are registered trademarks of Hewlett-Packard Corporation.

Allgemeiner Hinweis: Andere hier verwendete Produktnamen dienen nur der Identifizierung und können Marken der jeweiligen Eigentümer sein. Epson lehnt jegliche und alle Rechte an diesen Marken ab.

© 2021 Seiko Epson Corporation.

Inhalt

Inhalt

Urheberrechte und Marken

Einführung

Hinweise zu Handbüchern.	6
Bedeutung der Symbole.	6
Abbildungen.	6
Produktmodell-Beschreibungen.	6
Aufbau der Handbücher.	6
Anzeigen von PDF-Handbüchern.	7
Druckerteile.	8
Vorderseite.	8
Scannerbereich (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M).	10
Innen.	11
Rückseite.	12
Bedienfeld.	14
Verstehen und Bedienen des Bildschirms.	14
Startbildschirm.	14
Aufrufen Ihrer Voreinstellungen.	16
Funktionen des Druckers.	18
Erzielen von hoher Auflösung.	18
Nachdruck auf Bedienerfreundlichkeit.	18
Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung.	19
Raum für die Aufstellung.	19
Hinweise zur Druckerverwendung.	20
Wenn Sie den Drucker nicht verwenden.	21
Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen.	21
Hinweise für die Handhabung von Papier.	22
Energiesparen.	24

Vorstellung der Software

Mitgelieferte Software.	25
Im Drucker integrierte Software.	26
Verwenden von Web Config.	27
Starten.	27
Schließen.	27
Funktionszusammenfassung.	27
Aktualisieren der Software oder Installieren zusätzlicher Software.	28
Prüfen auf verfügbare Aktualisierungen und Aktualisieren der Software.	28
Empfangen von Aktualisierungsbenachrichtigungen.	28
Deinstallieren der Software.	29

Windows.	29
Mac.	30

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweise zum Einlegen von Papier.	31
Position zum Einlegen von Papier.	31
Einlegen und Entfernen von Rollenpapier.	32
Einlegen von Rollenpapier.	32
Schneiden von Rollenpapier.	34
Entfernen von Rollenpapier.	36
Einlegen in und Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug.	39
Installieren und Entfernen des Papierstaplers (für Normalpapier).	39
Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung.	39
Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug.	41
Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)	43
Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt).	43
Entfernen von Einzelblattpapier.	44
Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier.	45
Rollenpapier.	45
Für Automatischer Blatteinzug/Einzelblatt (1 Blatt).	47
Optimieren von Papiereinstellungen (Mediananpassung).	50
Hinweise zum Durchführen von Anpassungen.	50
Anpassen.	50

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Standardbedienvorgänge (Windows).	53
Druckvorgang.	53
Abbrechen eines Druckauftrags.	56
Anpassen des Druckertreibers.	57
Standardbedienvorgänge (Mac).	60
Druckvorgang.	60
Abbrechen eines Druckauftrags.	63
Anpassen des Druckertreibers.	64
Drucken von CAD-Zeichnungen.	66

Inhalt

Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner.	69
Anpassen von Dokumenten an die Breite des Rollenpapiers.	70
Anpassen von Dokumenten an die Ausgabegröße.	71
Auswählen eines Papierformats.	73
Drucken mit nicht standardisierten Größen.	75
Farbkorrektur und Druck.	79
Drucken mit Farbmanagement.	83
Hinweise zum Farbmanagement.	83
Farbmanagement-Druckeinstellungen.	84
Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen.	85
Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber.	87
Multi-Page Printing (N-up) (Mehrseitiger Druck (N-up)).	92
Manueller 2-seitiger Druck (nur Windows).	93
Hinweise zum 2-seitigen Druck.	93
Einstellverfahren für den Druck.	94
Gefalzter 2-seitiger Druck (nur Windows).	95
Posterdruck (nur Windows).	96
Drucken mehrerer Dokumente (Layout Manager) (nur Windows).	101
Einstellverfahren für den Druck.	101
Speichern und Abfragen von Einstellungen.	103

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer

Druckereinstellungen.	104
Standarddruckeinstellungen.	104
HP-GL/2-spezifische Druckeinstellungen.	104
CAD-Anwendungseinstellungen.	105

Ändern der Netzwerkverbindungs-methoden

Umstellen auf LAN-Verbindung.	106
Umstellen auf WLAN-Verbindung.	106
Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct).	107

Verwenden von AirPrint

Drucken ohne den Druckertreiber (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Direktes Drucken über das Web (Hochladen und Drucken).	110
Funktionszusammenfassung.	110
Vorgang für „Hochladen und drucken“.	110
Drucken von Dateien aus einem Freigabeordner („Aus Ordner drucken“).	111
Funktionszusammenfassung.	111
Vorbereiten eines Freigabeordners.	111
Vorgang für „Aus Ordner drucken“.	112
Direktes Drucken von Dateien auf USB-Flash-Speicher.	113

Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Einlegen von Dokumenten in den Scanner.	115
Einlegbare Dokumentgrößen.	115
Einlegbare Papiertypen.	115
Dokumente, die nicht eingelegt werden können.	115
Wenn Dokumente eingelegt werden, die dünn sind, leicht reißen oder nicht beschädigt werden dürfen.	116
Einlegen von Dokumenten.	117
Vorgehensweise für das Kopieren.	118

Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Funktionszusammenfassung.	120
Vorbereiten zum Scannen.	120
Vorgehensweise für das Scannen.	121
Scannen und Speichern eines Bilds in einem Freigabeordner oder auf einem FTP-Server.	121
Scannen und Anhängen eines Bilds an eine E-Mail.	122
Scannen und Speichern eines Bilds auf einem Speichergerät.	123

Anfertigung vergrößerter Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (außer Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Anschließen des Scanners.	125
Erstellen vergrößerter Kopien.	126

Inhalt

Einlegen von Dokumenten in den Scanner. 127

Verwenden des Menüs

Menüliste. 128

Menü Papiereinstellung. 146

Menü Rollenpapier. 146

Menü Automatischer Blatteinzug. 149

Menü Einzelblatt (1 Blatt). 150

Menü Druckerstatus. 151

Menü Einstellungen. 152

Allgemeine Einstellungen. 152

Wartung. 175

Druckerstatus/Drucken. 176

Menü Vergrößerte Kopie (außer bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M). 177

Menü Speichergerät (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M). 179

Menü Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M). 183

Menü Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M). 188

Menü Netzwerkordner (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M). 198

Wartung

Beseitigen eines verstopften Druckkopfes. 201

Überprüfung des Druckkopfes auf

Verstopfung und anschließende Reinigung. 201

Starke Reinigung. 201

Wechseln von Verbrauchsmaterialien. 203

Umgang mit gebrauchten

Verbrauchsmaterialien. 203

Tintenpatronen austauschen. 203

Ersetzen des Wartungskasten. 205

Ersetzen des Papierschneiders. 206

Fehlersuchanleitung

Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind. 209

Wenn eine Wartungsanforderung/ein Druckerfehler auftritt. 210

Fehlerbehebung. 211

Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert). 211

Der Drucker ist in Betrieb, druckt aber nicht 213

Die Ausdrücke entsprechen nicht Ihren Erwartungen. 214

Einzug- oder Auswurfprobleme. 219

Sonstiges. 223

Probleme beim Kopieren oder Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M). 224

Anhang

Optionen und Verbrauchsmaterialien. 230

Epson-Spezialmedien. 230

Tintenpatronen. 230

Sonstiges. 231

Unterstützte Medien. 233

Tabelle der Epson-Spezialmedien. 233

Unterstütztes im Handel erhältliches Papier. 236

Druckbereich. 239

Rollenpapier. 239

Einzelblatt (Automatischer Blatteinzug). 240

Einzelblatt (1 Blatt). 240

Bewegen oder Transportieren des Druckers. 241

Bewegen an einen anderen Ort im gleichen

Gebäude. 241

Beim Transport. 242

Handhabung beim Transportieren/Lagern des

Druckers in einer Umgebung mit einer

Temperatur von weniger als -10 °C. 242

Systemvoraussetzungen. 244

Druckertreiber. 244

Web Config. 245

Technische Daten. 246

Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support. 250

Kontaktaufnahme mit dem Epson-

Kundendienst. 250

Bevor Sie sich an Epson wenden. 250

Hilfe für Benutzer in Nordamerika. 251

Hilfe für Anwender in Europa. 251

Hilfe für Anwender in Taiwan. 251

Hilfe für Anwender in Australien/Neuseeland

. 252

Hilfe für Anwender in Singapur. 253

Hilfe für Anwender in Thailand. 253

Hilfe für Anwender in Vietnam. 253

Hilfe für Anwender in Indonesien. 253

Hilfe für Anwender in Hong Kong. 254

Hilfe für Anwender in Malaysia. 254

Hilfe für Anwender in Indien. 255





Hilfe für Anwender auf den Philippinen. 255

Einführung

Einführung

Hinweise zu Handbüchern

Bedeutung der Symbole

 Warnung:	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um schwere Körperverletzungen zu vermeiden.
 Vorsicht:	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um Körperverletzungen zu vermeiden.
 Wichtig:	Anmerkungen dieser Art müssen beachtet werden, um Schäden am Produkt zu vermeiden.
Hinweis:	Hinweise enthalten nützliche oder zusätzliche Informationen zum Betrieb dieses Produktes.
	Kennzeichnet verwandte Referenzinhalte.

Abbildungen

Sofern nicht anders angegeben, entsprechen die Abbildungen in den Handbüchern der SC-T3000-Serie.

Die Abbildungen in den Handbüchern können leicht von dem von Ihnen verwendeten Modell abweichen. Achten Sie bei der Nutzung der Handbücher auf diesen Umstand.

Produktmodell-Beschreibungen

Einige der in diesem Handbuch beschriebenen Modelle werden möglicherweise nicht in Ihrem Land oder Ihrer Region verkauft.

Aufbau der Handbücher

Die Handbücher für das Produkt sind wie unten gezeigt organisiert.

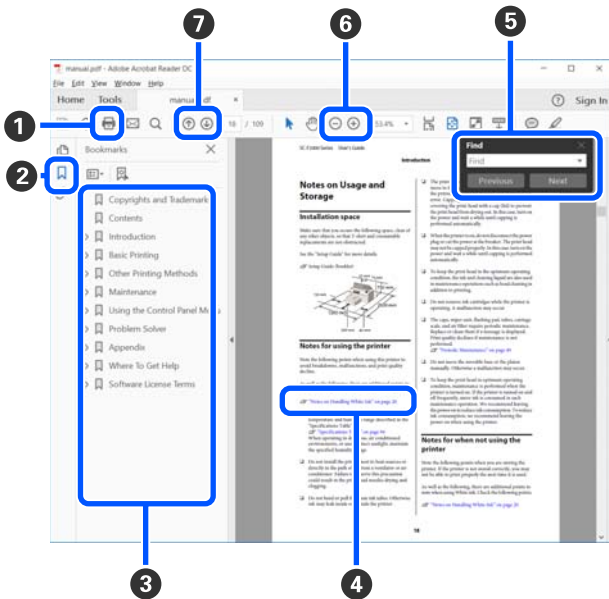
Die PDF-Handbücher lassen sich mit Adobe Acrobat Reader oder in der Vorschau (Mac) ansehen.

Installationshandbuch (Broschüre)	Enthält Informationen zur Einrichtung des Druckers nach dem Entnehmen aus der Verpackung. Lesen Sie dieses Handbuch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.
Bedienungsanleitung (Broschüre oder PDF)	Enthält ausgewählte Informationen zur Verwendung des Druckers sowie häufig genutzten Funktionen des Druckers.
Allgemeine Informationen (PDF)	Enthält wichtige Sicherheitshinweise, Druckerspezifikationen und Kontaktdaten.
Online-Handbücher	
Benutzerhandbuch (vorliegendes Handbuch)	Enthält allgemeine Informationen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers und zur Problemlösung.
Administratorhandbuch (PDF)	Bietet Netzwerkadministratoren Informationen zur Verwaltung und zu den Druckereinstellungen.

Einführung

Anzeigen von PDF-Handbüchern

In diesem Abschnitt werden am Beispiel von Adobe Acrobat Reader DC die grundlegenden Funktionen zum Anzeigen der PDF in Adobe Acrobat Reader erläutert.



- 1 Klicken Sie hier, um das PDF-Handbuch zu drucken.
- 2 Bei jedem Klick auf dieses Symbol werden die Lesezeichen aus- oder eingeblendet.
- 3 Klicken Sie auf die Überschrift, um die gewünschte Seite zu öffnen.

Klicken Sie auf [+], um die zugehörigen Unterüberschriften zu öffnen.

- 4 Wenn der Referenztext blau ist, klicken Sie auf den blauen Text, um die zugehörige Seite zu öffnen.

Um zur ursprünglichen Seite zurückzukehren, gehen Sie wie folgt vor.

Unter Windows

Drücken Sie bei gedrückter Alt-Taste die \leftarrow -Taste.

Unter Mac

Drücken Sie bei gedrückter command-Taste die \leftarrow -Taste.

- 5 Sie können Schlüsselwörter, z. B. die Namen von Optionen, die Sie prüfen möchten, eingeben und danach suchen.

Unter Windows

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Seite im PDF-Handbuch. Wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Find (Suchen)**, um die Suchleiste zu öffnen.

Unter Mac

Wählen Sie die Option **Find (Suchen)** im Menü **Edit (Bearbeiten)**, um die Suchleiste zu öffnen.

- 6 Um zu kleinen Text in der Anzeige zu vergrößern, klicken Sie auf \oplus . Klicken Sie auf \ominus , um die Größe zu verkleinern. Um einen Teil einer Abbildung oder eines Screenshots festzulegen, der vergrößert werden soll, gehen Sie wie folgt vor.

Unter Windows

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Seite im PDF-Handbuch. Wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Marquee Zoom (Marquee-Zoomwerkzeug)**. Der Mauszeiger wird zu einer Lupe, mit der Sie den Bereich festlegen können, den Sie vergrößern möchten.

Unter Mac

Klicken Sie der Reihe nach auf das Menü **View (Ansicht) — Zoom — Marquee Zoom (Marquee-Zoomwerkzeug)**, um den Mauszeiger zu einer Lupe zu ändern. Verwenden Sie den Mauszeiger als Lupe, um den Bereich festzulegen, den Sie vergrößern möchten.

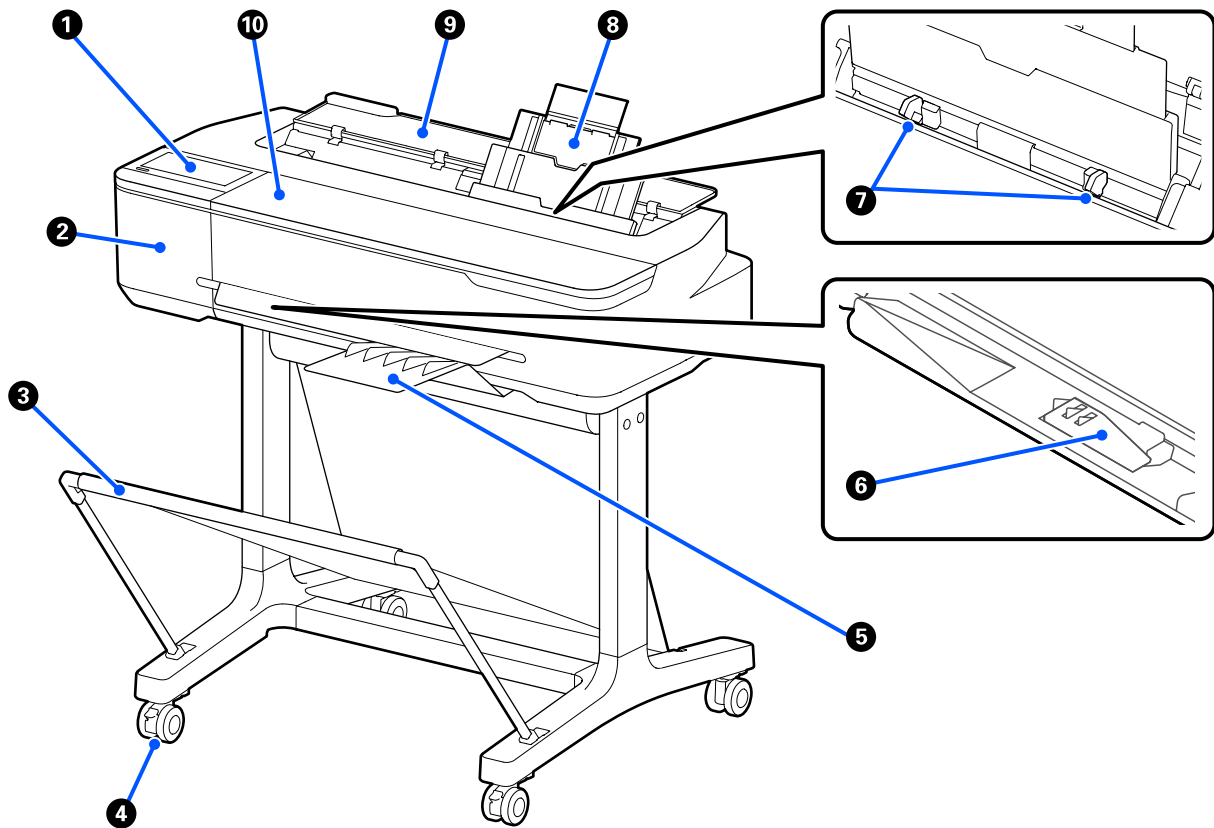
- 7 Öffnet die vorhergehende Seite oder die nächste Seite.

Einführung

Druckerteile

Vorderseite

Die folgende Abbildung zeigt eine Beschriftung der SC-T3100-Serie (Modell mit 24-Zoll-Ständer).



1 Bedienfeld

☞ „Bedienfeld“ auf Seite 14

2 Papierschneiderabdeckung

Zum Austauschen des Papierschneiders öffnen.

☞ „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 206

3 Papierkorb

Die Ausgabe vom Drucker wird in diesem Korb gesammelt, um die Medien sauber und knitterfrei zu halten.

Für die Serien SC-T5100N/SC-T3100M/SC-T3100N/SC-T2100 ist ein spezieller Ständer mit Papierkorb als Option erhältlich.

☞ „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 230

Einführung

4 Lenkrollen

Es befinden sich zwei Lenkrollen an jedem Fuß. Sobald der Drucker aufgestellt ist, bleiben die Lenkrollen normalerweise gesichert.

5 Papierstapler (für Normalpapier)

Das Gerät auf die dargestellte Weise an der Vorderseite des Druckers anbringen, wenn fortlaufend mehrere Blätter Normalpapier über den automatischen Blatteinzug gedruckt werden. In diesem Fach stapelt sich bedrucktes Papier, nachdem es ausgeworfen wurde. Entfernen Sie das Gerät, wenn Rollenpapier oder Einzelblattpapier verwendet wird.

Der Papierstapler ist nicht im Lieferumfang der Serie SC-T2100 enthalten. Er ist als optionales Zubehör erhältlich.

 „Installieren und Entfernen des Papierstaplers (für Normalpapier)“ auf Seite 39

6 Papierstütze in Breite B1 (nur Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T5100N)

Heben Sie bei Rollenpapier oder Einzelblattpapier mit B1-Breite (718 bis 738 mm) die Stütze für Papier mit B1-Breite vor dem Drucken an, um Abrieb und Verschmutzungen der Druckoberfläche zu vermeiden.

 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 32

 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 43

7 Kantenführung

Richten Sie diese an der linken und rechten Kante des in den automatischen Blatteinzug eingelegten Papiers aus. Verhindert einen schiefen Papiereinzug.

8 Automatischer Blatteinzug

Sie können mehrere Blatt Einzelblattpapier von A4 bis A3 einlegen. Das eingelegte Papier wird automatisch zugeführt, so dass Sie kontinuierlich drucken können.

 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 39

9 Schneidpapierabdeckung

Diese öffnen, wenn Sie den automatischen Blatteinzug verwenden oder Schneidpapier einlegen.

 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 43

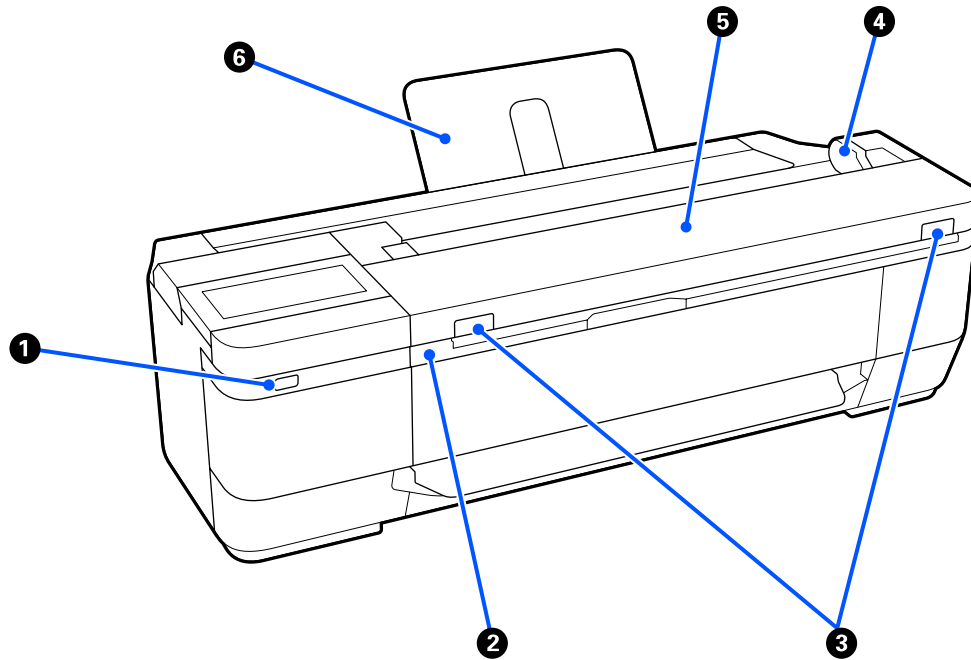
Wenn Sie Rollenpapier einlegen, öffnen Sie diese Abdeckung und öffnen Sie dann die Rollenpapierabdeckung.

Um zu verhindern, dass sich Staub im Inneren des Druckers ansammelt, schließen Sie den automatischen Blatteinzug, wenn er nicht in Gebrauch ist oder wenn kein Einzelblattpapier eingelegt wird.

10 Vordere Abdeckung

Diese Abdeckung zum Ersetzen von Tintenpatronen oder Entfernen von Papierstaus öffnen.

Einführung

Scannerbereich (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)**1 USB-Anschluss (für USB-Flash-Laufwerk)**

Sie können ein USB-Flash-Laufwerk anschließen, um direkt zu drucken oder Ihre gescannten Daten zu speichern.

 „Direktes Drucken von Dateien auf USB-Flash-Speicher“ auf Seite 113

 „Scannen und Speichern eines Bilds auf einem Speichergerät“ auf Seite 123

2 Scanner-Einheit

Diese Abdeckung zum Ersetzen von Tintenpatronen oder Entfernen von Papierstaus öffnen.

3 Sperrhebel

Öffnen Sie die Scannerabdeckung, während Sie den linken und rechten Sperrhebel drücken.

4 Dokumentführung

Mithilfe dieser Führung können Sie Vorlagen gerade in den Drucker einziehen lassen.

5 Scannerabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, wenn ein Papierstau auftritt oder wenn Sie den Scanner reinigen möchten.

 Wichtig:

Drücken Sie während des Scannens nicht auf die Scannerabdeckung und legen Sie nichts darauf ab. Andernfalls könnten die Scanergebnisse verzerrt oder die Vorlage gestaut werden.

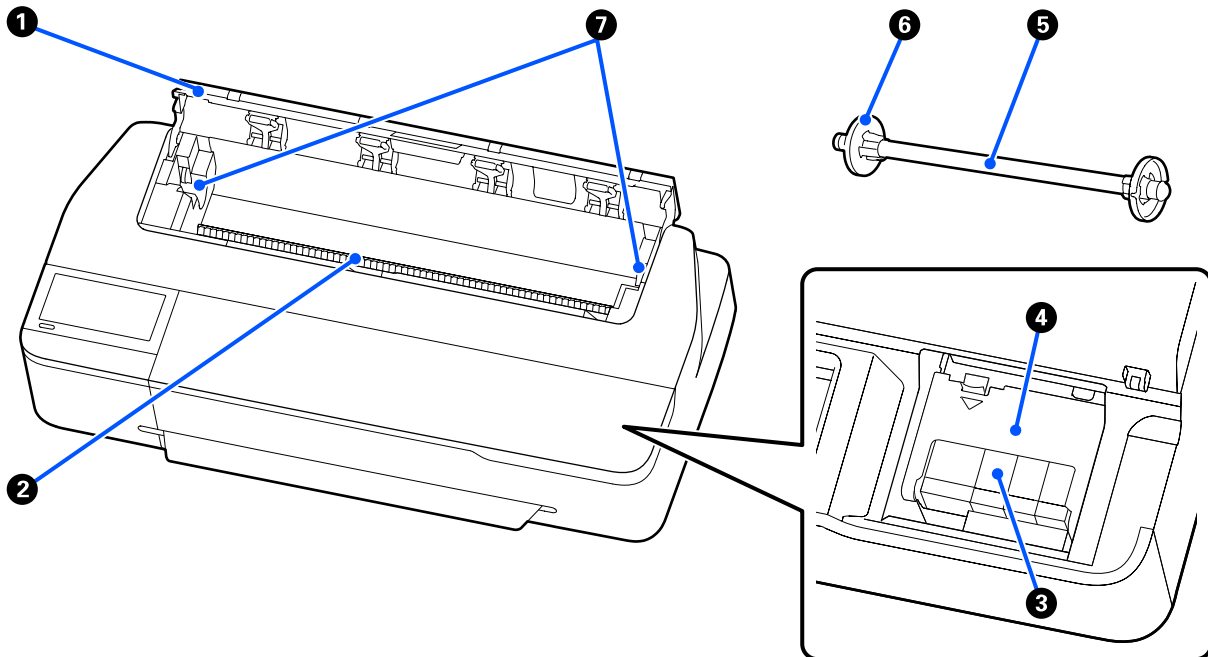
Einführung

6 Dokumentstütze

Verhindert, dass Dokumente nach hinten fallen. Sie können auch lange Dokumente auflegen, die aufgerollt wurden.

 „Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 117

Innen



1 Rollenpapierabdeckung

Abdeckung zum Schutz des eingelegten Rollenpapiers und zum Fernhalten von Staub. Außer zum Einlegen oder Herausnehmen von Rollenpapier sollte sie im Druckerbetrieb geschlossen sein.

 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 32

2 Papierschlitz

Der Schlitz, durch den das Rollen- oder Einzelblattpapier beim Drucken eingezogen wird. Einzelblattpapier manuell einzeln zuführen.

3 Tintenpatronen

Setzen Sie in jeden Schacht eine Patrone ein.

 „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 203

4 Patronenabdeckung

Zum Ersetzen von Tintenpatronen öffnen.

Einführung

5 Spindel

Wenn Sie Rollenpapier in den Drucker einlegen, setzen Sie das Rollenpapier auf die Spindel.

6 Beweglicher Flansch (durchsichtig)

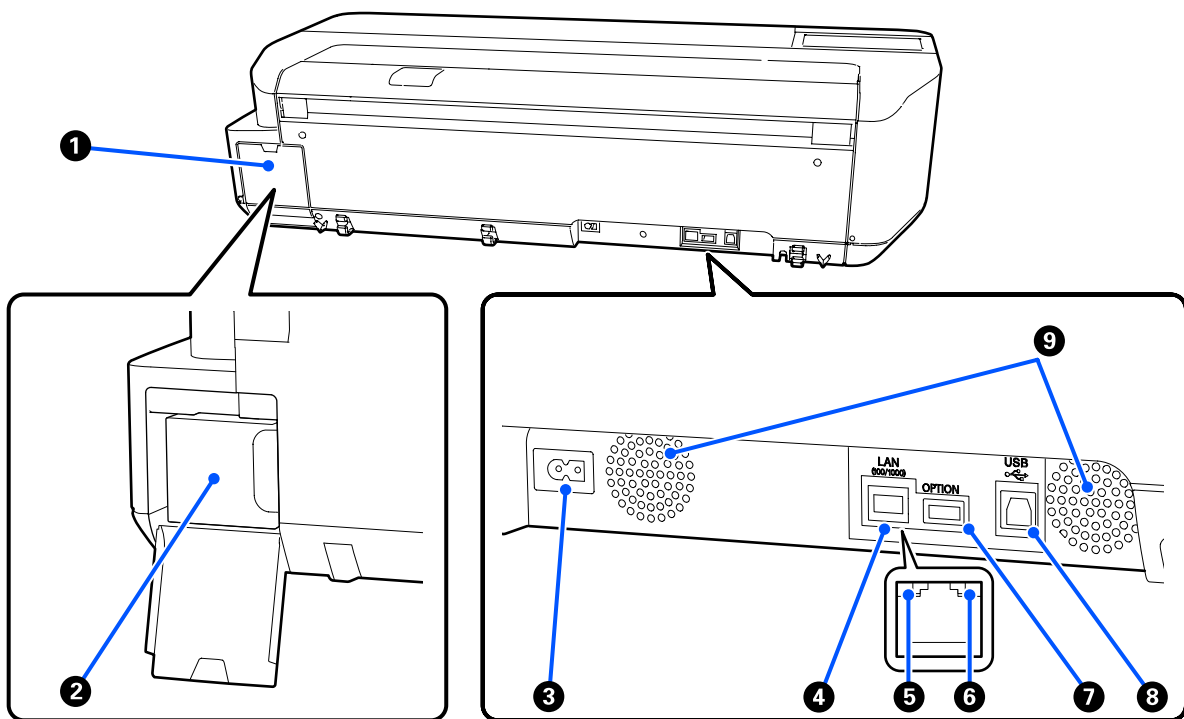
Fixiert das auf die Spindel gesetzte Rollenpapier. Wird entfernt/angebracht, wenn Sie Rollenpapier auf die Spindel setzen/von der Spindel entfernen.

7 Spindelhalter

Installieren Sie die Spindel bei eingelegtem Rollenpapier. Es gibt einen Halter auf der rechten und auf der linken Seite.

 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 32

Rückseite



1 Wartungstankabdeckung

Beim Auswechseln des Wartungstanks öffnen.

2 Wartungstank

In diesem Behälter wird Abfalltinte gesammelt.

 „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 205

Einführung

3 Netzeingang

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel hier an.

4 LAN-Port

Zum Anschließen des LAN-Kabels.

5 Statusanzeige (grün, orange)

Die Farbe zeigt die Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit an.

Aus: 10BASE-T

Orange: 100BASE-TX

Grün: 1000BASE-T

6 Datenanzeige (gelb)


Netzwerkstatus und Datenempfang werden mit einer leuchtenden oder blinkenden Anzeige signalisiert.

Ein: Verbunden.

Blinkt: Daten werden empfangen.

7 OPTION-Anschluss (außer bei der SC-T5100M-Serie/SC-T3100M-Serie)

Zum Anschließen eines Scanners zum Erstellen von vergrößerten Kopien.

 „Anfertigung vergrößerter Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (außer Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 125

8 USB-Port

Zum Anschließen des USB-Kabels.

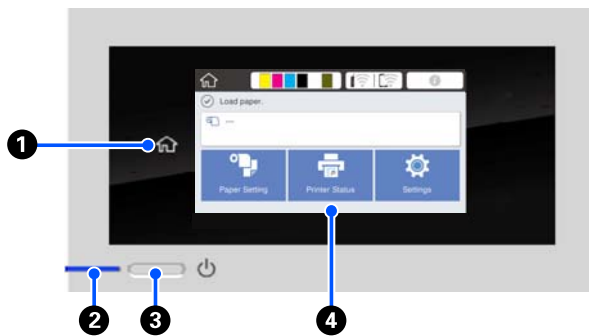
9 Lüftungsschlitze

Die Lüftungsschlitze nicht blockieren.

 „Raum für die Aufstellung“ auf Seite 19

Einführung

Bedienfeld



- 1 Home-Taste**
 Tippen Sie in einem aufgerufenen Menü auf diese Taste, um zum Startbildschirm zurückzukehren. Die Home-Taste ist deaktiviert, wenn sie während eines Vorgangs, z. B. der Papierzufuhr, nicht verwendet werden kann.
- 2 ⏻-Anzeige (Netzanzeige)**
 Ein : Der Drucker ist eingeschaltet.

 Blinkt : Der Drucker führt einen Vorgang aus, z. B. Starten, Ausschalten, Dateneingang oder Reinigung des Druckkopfes. Bitte führen Sie keine Aktionen aus, solange diese Anzeige blinkt. Ziehen Sie das Stromkabel nicht ab.

 Aus : Der Drucker ist ausgeschaltet.
- 3 ⏻-Taste (Netztaste)**
 Zum Ein- und Ausschalten des Druckers.
- 4 Display**
 Dies ist ein Touch-Feld, auf dem der Druckerstatus, Menüs, Fehlermeldungen usw. angezeigt werden. Sie können die auf diesem Display angezeigten Menüelemente und -optionen wählen, indem sie vorsichtig darauf drücken (tippen), und durch den Bildschirm scrollen, indem Sie Ihren Finger bewegen, während dieser weiterhin das Display berührt.

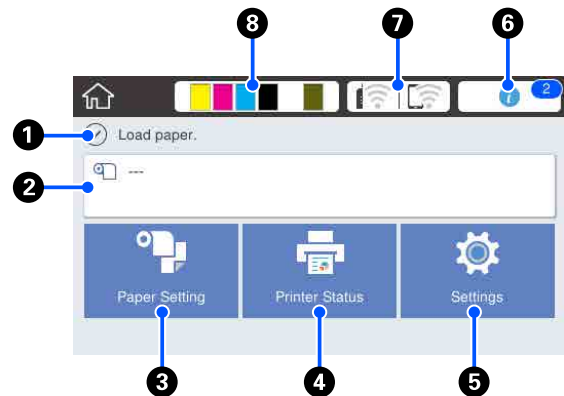
Verstehen und Bedienen des Bildschirms

Startbildschirm

Der Inhalt des Startbildschirms ist je nach Modell und Betriebsbedingungen unterschiedlich.

Gemeinsamkeiten aller Modelle

In diesem Abschnitt werden die Anzeigen und Funktionen erläutert, die für alle Modelle gleich sind.



Übersicht der Vorgänge am Startbildschirm
 ↗ *Bedienungsanleitung* (Broschüre oder PDF)







- 1 Informationsanzeigebereich**
 Zeigt den Druckerstatus, Fehlermeldungen usw. an.
- 2 Rollenpapier-Informationsbereich**

 - Wenn Rollenpapier eingelegt ist
 Zeigt Informationen zum eingelegten Rollenpapier an. Wenn die Einrichtung auf Ein gesetzt ist, wird die ungefähre Restmenge (Restlänge) angezeigt. Beim Antippen dieses Bereichs wird ein Menü angezeigt, in dem Vorgänge wie das Einstellen und Anpassen von Rollenpapier ausgeführt werden können.
 ↗ „Menü Rollenpapier“ auf Seite 146
 - Wenn kein Rollenpapier eingelegt ist
 Zeigt „---“ an. Beim Antippen dieses Bereichs wird der Vorgang zum Einlegen von Rollenpapier angezeigt.

Einführung

3 Papiereinstellung-Menütaste

Tippen Sie auf diese Taste, wenn Sie Papier einlegen, entfernen, einstellen oder anpassen möchten.

- ❑ Ausführliche Informationen zur Option Rollenpapier finden Sie weiter unten.
 „Einlegen und Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 32
 Menübeschreibungen
 „Menü Rollenpapier“ auf Seite 146
- ❑ Ausführliche Informationen zur Option Automatischer Blatteinzug finden Sie weiter unten.
 „Einlegen in und Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug“ auf Seite 39
 Menübeschreibungen
 „Menü Automatischer Blatteinzug“ auf Seite 149
- ❑ Ausführliche Informationen zur Option Einzelblatt (1 Blatt) finden Sie weiter unten.
 „Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 43
 Menübeschreibungen
 „Menü Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 150

4 Druckerstatus-Menütaste

Tippen Sie auf diese Taste, wenn Sie den Status der Verbrauchsmaterialien oder die Details der angezeigten Benachrichtigungen prüfen möchten.

 „Menü Druckerstatus“ auf Seite 151

5 Einstellungen-Menütaste

Tippen Sie auf diese Taste, um eine Wartung durchzuführen oder um die Betriebseinstellungen, die Netzwerkeinstellungen oder sonstige Einstellungen des Druckers zu konfigurieren. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

 „Menü Einstellungen“ auf Seite 152

6 Informationen-Symbol








Wenn Benachrichtigungen vorliegen, z. B. Warnungen zur Restmenge von Verbrauchsmaterialien, wird die Anzahl der Benachrichtigungen durch ein Abzeichen oben rechts auf diesem Symbol angegeben. Wenn Sie bei angezeigtem Abzeichen auf dieses Symbol tippen, wird eine Liste der Benachrichtigungen, die eine Benutzeraktion erfordern, angezeigt. Beim Antippen der einzelnen Einträge werden Handlungsanweisungen angezeigt. Wenn Sie die Aktionen nicht ausführen, wird das Abzeichen weiterhin angezeigt.

7 Netzwerk-Symbol

Der Status der Netzwerkverbindung wird anhand eines der nachfolgenden Symbole angezeigt.


Durch Antippen des Symbols können Sie den Status der Netzwerkverbindung ändern.

 „Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden“ auf Seite 106

	Nicht mit einem LAN-Netzwerk verbunden oder Verbindung zum LAN-Netzwerk oder WLAN-Netzwerk nicht eingerichtet.
	Mit einem LAN-Netzwerk verbunden.
	WLAN (Wi-Fi) ist deaktiviert.
	Suche nach SSID, IP-Adresse nicht festgelegt oder Signalstärke bei 0 bzw. schlecht.
	Mit einem WLAN-Netzwerk (Wi-Fi) verbunden. Die Anzahl der Balken gibt die Signalstärke an. Je mehr Balken angezeigt werden, desto stärker ist das Signal.
	Verbindung über Wi-Fi Direct (einfacher AP) ist deaktiviert.
	Verbindung über Wi-Fi Direct (einfacher AP) ist aktiviert.

8 Verbrauchsmaterialstatus-Symbol

Schätzungen zur Restmenge der Tinte in den Patronen und dem leeren Platz im Wartungstank werden durch die Länge der Balken angegeben. Je kürzer ein Balken ist, desto geringer ist die Restmenge der Tinte oder der verbleibende Platz.

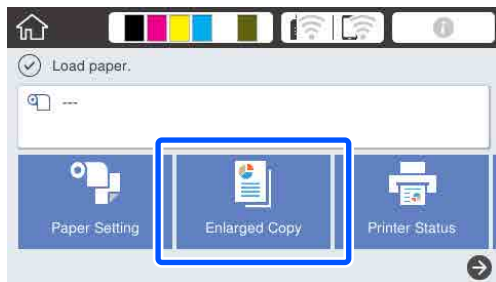
Wenn ein  angezeigt wird, ist die Restmenge in der betreffenden Tintenpatrone oder der verbleibende Platz im Wartungstank sehr gering. Durch Antippen des Symbols wird der Statusbildschirm der Verbrauchsmaterialien angezeigt, wo Sie die Produktnummer der Tintenpatrone und des Wartungstanks prüfen können. Das ist eine Shortcut-Schaltfläche für den **Versorgungsstatus** im Menü **Druckerstatus**.

 „Menü Druckerstatus“ auf Seite 151

Einführung

Außer bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M

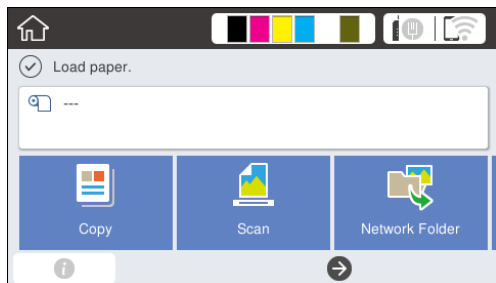
Wenn Sie einen Epson A3- oder A4-Scanner mit dem Drucker verbinden, erscheint die Option **Vergrößerte Kopie**, über die Sie ganz einfach vergrößerte Kopien erstellen können.



☞ „Anfertigung vergrößerter Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (außer Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 125

Nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M

Die Schaltflächen **Kopie**, **Scan** und **Netzwerkordner** werden angezeigt.

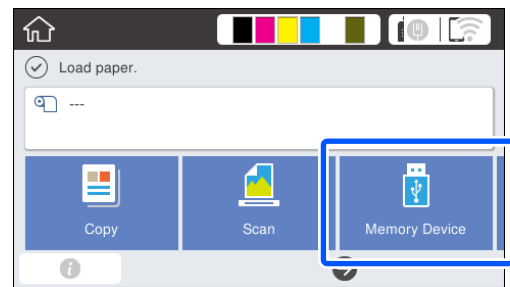


☞ „Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 115

☞ „Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 120

☞ „Drucken von Dateien aus einem Freigabeordner („Aus Ordner drucken“)“ auf Seite 111

Wenn ein USB-Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen wird, wird auf dem Bildschirm die Schaltfläche **Speichergerät** angezeigt.

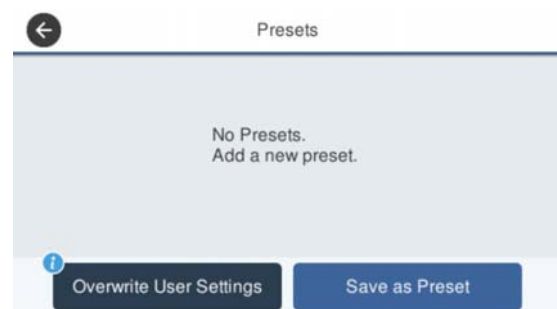
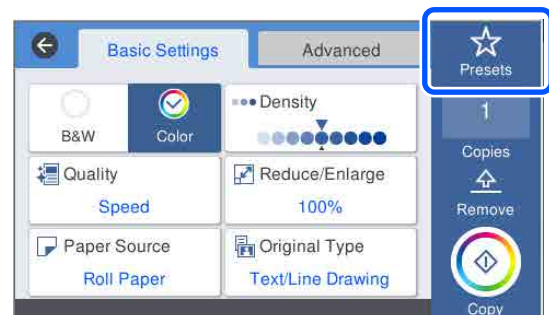


☞ „Direktes Drucken von Dateien auf USB-Flash-Speicher“ auf Seite 113

Aufrufen Ihrer Voreinstellungen

Auf dem folgenden Bildschirm befindet sich oben rechts die Schaltfläche **Voreinstellungen**. (Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für den Bildschirm **Kopie**).

- Bildschirm **Vergrößerte Kopie** (außer bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M)
- Bildschirm **Kopie, Scan, Speichergerät** (Nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)



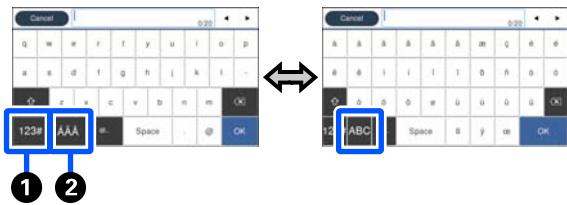
- Drücken Sie **Voreinstellungen** und dann **Benutzereinstellungen registrieren**, damit die aktuellen Einstellungen ab dem nächsten Druckvorgang weiterverwendet werden.

Einführung

- Drücken Sie auf die Schaltfläche **Voreinstellungen**, drücken Sie auf **In Voreinstellungen registrieren**, geben Sie den gewünschten Namen ein und drücken Sie dann auf **OK**, um die aktuellen Einstellungen als Voreinstellung zu speichern.

Eingeben eines Registrierungsnamens

Sie können den Namen der Voreinstellung über die Tastatur eingeben.



- Schaltfläche „Zeichentyp ändern“**
Bei jeder Betätigung der Schaltfläche ändert sich die Art der Zeichen, die eingegeben werden können, wie folgt.

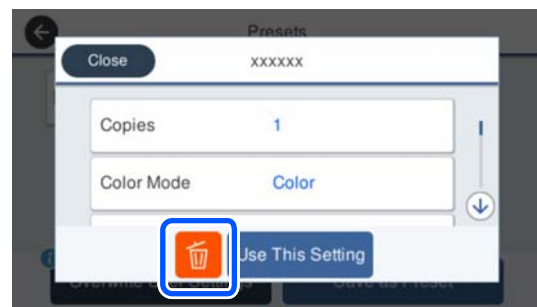
ABC: Eingabe von Buchstaben.

123#: Eingabe von Zahlen und Symbolen.

- Schaltfläche „Eingabemethode ändern“**
Bei jeder Betätigung der Schaltfläche ändert sich das Tastaturlayout wie in der Abbildung gezeigt.

Löschen einer gespeicherten Voreinstellung

Drücken Sie die Taste **Voreinstellungen**, drücken Sie den Bereich **>** rechts neben den Voreinstellungen und dann die Taste **🗑️** (Papierkorb) auf dem nächsten Bildschirm, um die Voreinstellung zu löschen.



Beim Wiederherstellen der Anfangswerte für Kopie/Scan auf die Herstellereinstellungen

Wählen Sie **Allgemeine Einstellungen** — **Systemadministration** — **Werkseinstlg. Wiederh.** und dann **Kopiereinstellungen** oder **Scaneinst.**

Bei diesem Vorgang werden Ihre gespeicherten Voreinstellungen nicht gelöscht.

Einführung

Funktionen des Druckers

Erzielen von hoher Auflösung

Deutliche, lesbare CAD-Zeichnungen, die sogar in Außenbereichen sicher verwendet werden können

Dank der neu entwickelten Epson UltraChrome XD2-Tinte kann der Drucker äußerst detaillierte Zeichnungen sowohl in Schwarzweiß als auch in Farbe erstellen.

Der mitgelieferte Druckertreiber bietet einen Strichzeichnungsmodus, durch den die Optimierung des Druckvorgangs für Strichzeichnungen vereinfacht wird. Durch die beispiellose Reproduktion von Strichzeichnungen und feinen Linien in der Form von verbundenen Linien, Diagonalen und Kurven können die bestmöglichen Ergebnisse garantiert werden, wenn der Drucker für Zeichnungen verwendet wird.

Darüber hinaus können Sie Ihre Zeichnungen problemlos mit nach draußen nehmen, da die zum Drucken verwendete Tinte über exzellente wasserabweisende Eigenschaften verfügt.

 „Drucken von CAD-Zeichnungen“ auf Seite 66

Poster und Anzeigen mit lebendigen Farben, die kurzzeitig auch in Außenbereichen präsentiert werden können

Drucken Sie ganz einfach Poster mit lebendigen Farben, indem Sie z. B. im mitgelieferten Treiber die Option **Poster (Photo)/Perspective (Poster (Foto)/Perspektive)** unter Select Target (Ziel wählen) wählen.

Die Verwendung von Tinte mit hervorragender Lichtbeständigkeit bedeutet, dass Drucke, die für den Innenbereich bestimmt sind, erst nach sehr langer Zeit verblässen.

Ihre Poster halten sogar noch länger, wenn Sie sie mit einer Laminierung versehen.

Die Wirkung fällt je nach Papier unterschiedlich aus.

Nachdruck auf Bedienerfreundlichkeit

Platzsparender Großformatdrucker

Da der Drucker kleiner und leichter ist als unsere Standard-Großformatdrucker, benötigt er nicht so viel Platz. Das Modell ohne Untergestell kann sogar auf einem Zeichnungsschrank o. Ä. platziert werden. Informationen zu den Abmessungen finden Sie weiter unten.


 „Technische Daten“ auf Seite 246

Automatischer Wechsel zwischen automatischem Blatteinzug (Einzelblattpapier) und Rollenpapier

Sie können Rollenpapier in den Drucker einlegen und mehrere Blätter A3 oder kleineres Papier gleichzeitig in den automatischen Blatteinzug einlegen. Wenn Sie eine davon aus den Einstellungen für **Source (Quelle)** des Druckertreibers auswählen, können Sie automatisch zwischen Papier und Druck wechseln.

Reibungsloser Betrieb beim Überprüfen der Bedienungsanleitungen auf dem Bildschirm

Dieser Drucker verfügt nicht nur über ein Bildschirmdesign, das eine intuitive Bedienung ermöglicht, sondern bietet auch die Möglichkeit, Bedienungsanleitungen mit Abbildungen, z. B. zum Einlegen von Papier, abzurufen.

 *Bedienungsanleitung (Broschüre oder PDF)*

Einfacher und leicht zu bedienender Druckertreiber

Druckereinstellungen lassen sich durch Auswahl der gewünschten Verwendung oder Zielgruppe ganz einfach optimieren. Dies erspart Ihnen die Mühe, Druckereinstellungen einzeln anzupassen. Wenn Sie eine Einstellung unter **Source (Quelle)** wählen, werden Druckprobleme infolge von Fehlern beim Einlegen von Papier reduziert, da das Format und der Typ des im Drucker eingelegten Papiers automatisch übernommen werden.

Einführung

Neben der Überprüfung der festgelegten Bedingungen in einer Abbildung im Druckertreiber können Sie vor dem Drucken auch eine detaillierte Abbildung im Vorschaubildschirm überprüfen.

Unterstützung für WLAN-Verbindung

Der Drucker kann überall aufgestellt werden, ohne die Verlegung von Kabeln zu berücksichtigen, da er zum Drucken über WLAN mit einem Computer verbunden werden kann. Natürlich wird auch eine kabelgebundene Verbindung unterstützt.

Darüber hinaus können Sie über eine direkte Verbindung zum Drucker via Wi-Fi Direct drucken, selbst wenn das Gerät nicht mit einem lokalen Netzwerk verbunden ist.

 [„Umstellen auf WLAN-Verbindung“ auf Seite 106](#)

 [„Direkte drahtlose Verbindung \(Wi-Fi Direct\)“ auf Seite 107](#)

Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung

Raum für die Aufstellung

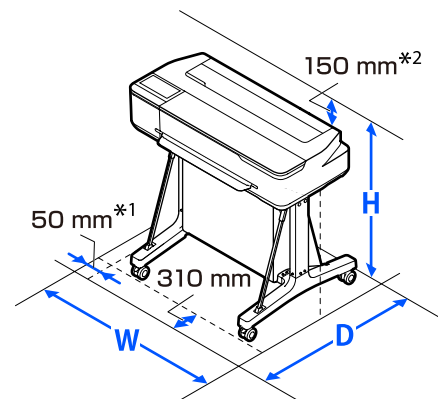
Achten Sie darauf, dass der folgende Raum frei von anderen Objekten bereitsteht, damit der Papierauswurf und das Wechseln von Verbrauchsmaterial nicht behindert werden.

Die Außenabmessungen des Druckers finden Sie unter „Technische Daten“.

 [„Technische Daten“ auf Seite 246](#)

Serien SC-T5100M, SC-T5100, SC-T3100 und SC-T3100M

Wenn das optionale Stand (24") (Untergestell (24")) für die Serie SC-T3100M installiert wurde.

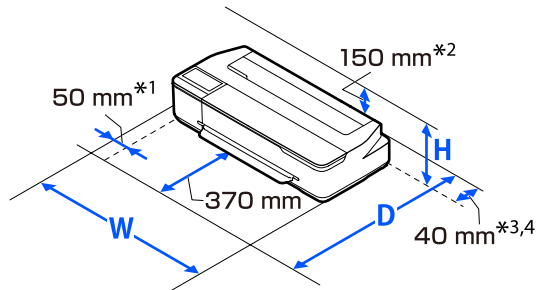


	B	T	H
SC-T5100M-Serie	1373 mm	1270 mm	1203 mm
SC-T5100-Serie	1318 mm	1270 mm	1063 mm
SC-T3100-Serie	1020 mm	1270 mm	1063 mm
SC-T3100M-Serie	1075 mm	1270 mm	1203 mm

Einführung

Serien SC-T3100M, SC-T5100N, SC-T3100N, SC-T2100, SC-T5100M

Serie SC-T5100M ohne den Ständer



	B	T	H
SC-T3100M-Serie	1075 mm	915 mm	520 mm
SC-T5100N-Serie	1318 mm	915 mm	380 mm
SC-T3100N-Serie SC-T2100-Serie	1020 mm	915 mm	380 mm
SC-T5100M-Serie	1373 mm	915 mm	520 mm

- *1 105 mm bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M.
- *2 228 mm bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M.
- *3 Sie benötigen mindestens 137 mm Platz an der Rückseite, wenn Sie die Dokumentenablage der Serien SC-T5100M/SC-T3100M verwenden.
- *4 Für den Austausch des Wartungstanks benötigen Sie auf der Rückseite mindestens 130 mm Platz.

Hinweise zur Druckerverwendung

Beachten Sie bei der Verwendung dieses Druckers die folgenden Punkte, um Ausfälle, Störungen und eine Verschlechterung der Druckqualität zu vermeiden.

- ❑ Wenn Sie den Drucker einsetzen, beachten Sie den unter „Technische Daten“ angegebenen Betriebstemperatur- und Feuchtigkeitsbereich.
 ➔ „Technische Daten“ auf Seite 246
 Selbst wenn die obigen Bedingungen erfüllt sind, kann es vorkommen, dass die Umgebungsbedingungen für das Papier nicht geeignet sind. Stellen Sie sicher, dass Sie den Drucker unter für das Papier geeigneten Bedingungen verwenden. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Papier gelieferten Dokumentation.
 Wenn Sie außerdem den Drucker in einer trockenen oder klimatisierten Umgebung, oder in direktem Sonnenlicht verwenden, achten Sie auf eine geeignete Luftfeuchtigkeit.
- ❑ Stellen Sie den Drucker nicht neben Wärmequellen oder direkt im Luftzug eines Ventilators oder einer Klimaanlage auf. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnten die Druckkopfdüsen austrocknen und verstopfen.
- ❑ Der Druckkopf könnte nicht richtig abgedeckt werden (d. h. könnte sich nicht nach rechts bewegen), wenn ein Fehler auftritt und der Drucker abgeschaltet wird, ohne dass der Fehler zuerst behoben wurde. Die Abdeckung ist eine Funktion, die automatisch den Druckkopf mit einer Hülle (Deckel) bedeckt, um den Druckkopf vor dem Austrocknen zu schützen. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.
- ❑ Wenn der Drucker eingeschaltet ist, ziehen Sie nicht den Netzstecker und trennen Sie nicht die Stromversorgung mit der Haussicherung. Dadurch könnte der Druckkopf nicht richtig abgedeckt werden. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.
- ❑ Selbst wenn nicht gedruckt wird, wird ein Teil der Farbtinte durch den Austausch der Tintenpatronen, die Druckkopfreinigung und andere Wartungsvorgänge verbraucht, die erforderlich sind, um den Zustand des Druckkopfes zu erhalten.

Einführung

- ❑ Der Drucker führt unter Umständen automatisch eine Druckkopfreinigung durch, um eine gute Druckqualität zu erhalten. Bitte warten Sie, bis die Reinigung abgeschlossen ist, bevor Sie eine der Abdeckungen öffnen oder die Stromversorgung trennen.

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden, beachten Sie die folgenden Punkte zur Druckeraufbewahrung. Wenn Sie den Drucker nicht sachgemäß aufbewahren, können Sie bei der nächsten Verwendung möglicherweise nicht mehr drucken.

- ❑ Wenn Sie den Drucker lagern, bewahren Sie ihn liegend mit eingesetzten Tintenpatronen auf. Platzieren Sie den Drucker nicht gekippt, aufrecht oder verkehrt herum.
- ❑ Wenn Sie über einen längeren Zeitraum nicht drucken, können die Druckkopfdüsen verstopfen. Es wird empfohlen, einmal in der Woche zu drucken, um Verstopfungen im Druckkopf zu vermeiden.
- ❑ Der Roller könnte einen Eindruck auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt. Außerdem kann das Papier wellig werden oder sich wölben, was zu Papiereinzugsproblemen oder Kratzern auf dem Druckkopf führen kann. Entfernen Sie bei der Aufbewahrung jedes Papier aus dem Drucker.
- ❑ Prüfen Sie vor der Aufbewahrung, dass der Druckkopf abgedeckt ist (der Druckkopf ist ganz rechts außen positioniert). Wird der Druckkopf über einen längeren Zeitraum nicht abgedeckt, kann die Druckqualität darunter leiden.


Hinweis:

Wenn der Druckkopf nicht abgedeckt ist, schalten Sie den Drucker ein und dann wieder aus.

- ❑ Um die Ansammlung von Staub und anderen Fremdkörpern im Drucker zu vermeiden, schließen Sie vor der Einlagerung alle Abdeckungen. Wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, schützen Sie ihn mit einem

antistatischen Tuch oder einer anderen Abdeckung.

Da die Druckkopfdüsen sehr klein sind, können sie leicht verstopfen, wenn Staub auf den Druckkopf gerät, und den einwandfreien Druck verhindern.

- ❑ Der Druckkopf kann ausfallen, wenn die Umgebungstemperatur auf bzw. unter -10 °C fällt. Wenn die Umgebungstemperatur im Raum oder beim Transport voraussichtlich auf bzw. unter -10 °C fallen wird, stellen Sie sicher, dass Sie die Tinte im Vorfeld ablassen.
 [„Handhabung beim Transportieren/Lagern des Druckers in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als \$-10\text{ °C}\$ “ auf Seite 242](#)

Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung von Tintenpatronen, um eine gute Druckqualität zu erhalten.

- ❑ Die mit dem Drucker gelieferten Patronen werden teilweise während der Ersteinrichtung verwendet. Um qualitativ hochwertige Ausdrücke zu erstellen, wird der Druckkopf im Drucker vollständig mit Tinte nachgefüllt. Bei diesem einmaligen Vorgang wird ein Teil der Tinte verbraucht, weshalb diese Patronen im Vergleich zu nachfolgenden Patronen möglicherweise weniger Seiten drucken.
- ❑ Die im Lieferumfang des Druckers enthaltene Initialisierungspatrone ist für die Einrichtung des Druckers und nicht für den Wiederverkauf oder späteren Gebrauch bestimmt. Nachdem etwas Tinte zum Nachfüllen verwendet wurde, steht der Rest für das Drucken zur Verfügung. Verwenden Sie für die Ersteinrichtung unbedingt die Initialisierungspatrone.
- ❑ Wir empfehlen, Tintenpatronen bei Raumtemperatur außerhalb direkter Sonneneinstrahlung aufzubewahren und vor dem auf der Verpackung aufgedruckten Verfallsdatum zu verwenden.
- ❑ Um gute Ergebnisse zu gewährleisten, sollten Sie die Tinte in den Patronen innerhalb von sechs Monaten nach dem Öffnen der Verpackungen vollständig aufbrauchen.

Einführung

- ❑ Öffnen Sie die Verpackung der Tintenpatrone erst dann, wenn Sie sie tatsächlich in den Drucker einsetzen möchten. Zur Qualitätserhaltung wird eine Vakuumverpackung verwendet.
- ❑ Tintenpatronen, die über einen längeren Zeitraum bei niedrigen Temperaturen aufbewahrt wurden, sollten sich vor der Verwendung mindestens drei Stunden lang auf Raumtemperatur erwärmen.
- ❑ Ziehen Sie vor dem Einsetzen einer Tintenpatrone das Klebeband (gelb) ab. Wenn Sie versuchen, eine Tintenpatrone mit Kraft einzusetzen, ohne das Klebeband zu entfernen, kann der Drucker unter Umständen nicht mehr ordnungsgemäß drucken. Ziehen Sie niemals etwas anderes, z. B. die Folie oder das Etikett, ab. Andernfalls könnte Tinte austreten.
- ❑ Berühren Sie nicht den IC-Chip an der Tintenpatrone. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.
 „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 203
- ❑ Setzen Sie die Tintenpatronen für alle Farben ein. Das Drucken ist nicht möglich, wenn nicht alle Patronen eingesetzt wurden.
- ❑ Lassen Sie die Tintenpatronen in dem Drucker. Die Druckkopfdüsen könnten austrocknen und Sie werden nicht mehr drucken können.
- ❑ Der Tintenfüllstand und andere Daten werden auf dem IC-Chip gespeichert, sodass Patronen wieder verwendet werden können, nachdem sie entnommen und wieder eingesetzt wurden. Wenn jedoch eine Tintenpatrone mit wenig Tinte entfernt und wieder eingesetzt wird, kann sie unter Umständen nicht mehr verwendet werden, da etwas Tinte verbraucht wird, um die Zuverlässigkeit des Druckers zu gewährleisten.
- ❑ Um zu verhindern, dass die Tintenversorgungsöffnung zustaubt, lagern Sie eine entfernte teilweise benutzte Tintenpatrone in derselben Umgebung wie dieses Produkt und achten Sie darauf, dass die Tintenversorgungsöffnung nach unten zeigt oder horizontal liegt. Die Tintenversorgungsöffnung hat ein Ventil und muss deshalb nicht abgedeckt werden.
- ❑ Da herausgenommene Tintenpatronen an der Tintenversorgungsöffnung mit Tinte bedeckt sein können, achten Sie beim Herausnehmen von Patronen darauf, dass in den Umgebungsbereich keine Tinte gelangt.
- ❑ Um die Qualität des Druckkopfes zu erhalten, stoppt dieser Drucker mit dem Druck, bevor Tintenpatronen vollständig verbraucht sind.
- ❑ Die Tintenpatronen enthalten möglicherweise wiederverwertete Materialien, die jedoch die Funktion oder Leistung des Druckers nicht beeinträchtigen.
- ❑ Tintenpatronen nicht zerlegen oder verändern. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.
- ❑ Vermeiden Sie es, Tintenpatronen fallen zu lassen oder anderen starken Stößen auszusetzen. Tinte könnte aus den Patronen austreten.
- ❑ Selbst wenn der Drucker nicht verwendet wird, wird ein Teil der Farbtinte durch den Austausch der Tintenpatronen, die Druckkopfreinigung und andere Wartungsvorgänge verbraucht, die erforderlich sind, um den Zustand des Druckkopfes zu erhalten.
- ❑ Je nach Papiertyp- und Qualitätseinstellungen kann für schwarze Ausdrücke eine Mischung von Farbtinten verwendet werden, selbst beim Schwarzweiß- oder Graustufendruck.

Hinweise für die Handhabung von Papier

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung und Aufbewahrung von Papier. Wenn das Papier nicht einwandfrei ist, kann die Druckqualität darunter leiden.

Lesen Sie die mit jedem Papier gelieferte Dokumentation.

Hinweise zur Handhabung

- ❑ Verwenden Sie Epson-Spezialmedien in einer normalen Arbeitsumgebung (Temperatur 15 bis 25 °C, Feuchtigkeit 40–60 %).

Einführung

- ❑ Falten Sie das Papier nicht und zerkratzen Sie nicht die Papieroberfläche.
- ❑ Vermeiden Sie die Berührung der bedruckbaren Papieroberfläche mit bloßen Händen. Feuchtigkeit und Fett von den Händen kann die Druckqualität beeinträchtigen.
- ❑ Greifen Sie Papier an den Papierkanten. Es wird empfohlen, Baumwollhandschuhe zu tragen.
- ❑ Durch eine Veränderung der Temperatur und des Feuchtigkeitsgrades kann Papier wellig werden oder sich wölben. Überprüfen Sie folgende Punkte.
 - ❑ Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.
 - ❑ Verwenden Sie kein welliges oder gewölbtes Papier. Schneiden Sie bei Rollenpapier die welligen oder gewölbten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein. Verwenden Sie bei Schneidpapier neues Papier.
- ❑ Lassen Sie das Papier nicht nass werden.
- ❑ Entsorgen Sie nicht die Papierverpackung, damit Sie das Papier in ihr lagern können.
- ❑ Vermeiden Sie Plätze, die direkter Sonneneinstrahlung, starker Hitze oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- ❑ Lassen Sie Einzelblattpapier nach dem Öffnen in der Originalverpackung und auf einer ebenen Fläche.
- ❑ Entfernen Sie die nicht benutzte Papierrolle aus dem Drucker. Rollen Sie sie ordentlich auf und bewahren Sie sie in der Originalverpackung der Papierrolle auf. Wenn Sie das Rollenpapier längere Zeit im Drucker lassen, kann die Papierqualität darunter leiden.

Hinweise für die Handhabung von bedrucktem Papier

Um langlebige und hochwertige Druckergebnisse zu bewahren, beachten Sie die folgenden Punkte.

- ❑ Reiben oder kratzen Sie nicht auf den Ausdrucken. Durch Reiben oder Kratzen kann sich die Tinte ablösen.

- ❑ Berühren Sie nicht die Oberfläche von Ausdrucken. Die Tinte könnte sich ablösen.
- ❑ Stellen Sie vor dem Falten oder Stapeln sicher, dass die Ausdrücke vollständig trocken sind, andernfalls kann sich die Farbe an den Stellen ändern (Fleckenbildung), an denen sie sich berühren. Diese Flecken verschwinden, wenn sie sofort getrennt und getrocknet werden. Sie bleiben jedoch erhalten, wenn die Ausdrücke nicht getrennt werden.
- ❑ Wenn Sie Ausdrücke in ein Album legen, bevor sie vollständig getrocknet sind, können sie verwischen.
- ❑ Verwenden Sie zum Trocknen der Ausdrücke keinen Trockner.
- ❑ Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ❑ Folgen Sie den Hinweisen in der Papierdokumentation, um Farbverfälschungen beim Ausstellen oder Aufbewahren von Ausdrucken zu verhindern.

Hinweis:

Normalerweise verblassen Ausdrücke und Fotos aufgrund von Lichteinflüssen und verschiedenen Luftbestandteilen mit der Zeit (Farbveränderungen). Dies trifft auch auf Spezialmedien von Epson zu. Dennoch können Sie mit der richtigen Aufbewahrungsmethode den Grad der Farbveränderung minimieren.

- ❑ Ausführliche Informationen zur Papierhandhabung nach dem Drucken finden Sie in der mit den Spezialmedien von Epson gelieferten Dokumentation.
- ❑ Die Farben von Fotos, Postern und anderen bedruckten Materialien erscheinen je nach Lichtbedingungen unterschiedlich (Lichtquellen*). Ebenso können die Farben der Ausdrücke dieses Druckers unter verschiedenen Lichtquellen unterschiedlich erscheinen.
* Zu den Lichtquellen zählen das Sonnenlicht, Leuchtstofflampen, Glühlampen und andere Arten von Lichtquellen.

Einführung

Energiesparen

Der Drucker wechselt in den Ruhemodus oder schaltet sich automatisch aus, wenn über einen definierten Zeitraum keine Vorgänge ausgeführt werden. Sie können die Zeit bis zur Aktivierung der Energieverwaltung einstellen. Jede Verlängerung beeinträchtigt die Energieeffizienz des Produktes. Denken Sie bitte an die Umwelt, bevor Sie Änderungen vornehmen.

Ruhe Modus


Der Drucker schaltet in den Ruhemodus, wenn keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen und keine Bedienfeldeingaben oder sonstigen Funktionen ausgeführt werden. Wenn der Ruhemodus aktiviert wird, werden das Bedienfeld-Display, die internen Motoren und andere Teile ausgeschaltet, um weniger Energie zu verbrauchen.

Der Ruhemodus wird beendet, wenn ein Druckauftrag empfangen oder der Bildschirm des Bedienfelds berührt wird.

Sie können die Zeit festlegen, die der Drucker benötigt, um in den Ruhemodus zu schalten. In der Werkseinstellung aktiviert der Drucker den Ruhemodus, wenn 15 Minuten lang keine Funktionen ausgeführt worden sind. Die Zeit, die der Drucker benötigt, um in den Ruhemodus zu schalten, kann im Menü **Grundeinstellungen** geändert werden.

 „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 152

Hinweis:

Nach der Aktivierung des Ruhemodus wird das Bedienfeld-Display gelöscht, so als wäre das Gerät ausgeschaltet worden, die -Anzeige leuchtet jedoch weiter.

Abschalttimer

Diese Funktion schaltet den Drucker automatisch aus, wenn kein Fehler auftritt, keine Druckaufträge eingehen und über einen definierten Zeitraum keine Eingaben am Bedienfeld vorgenommen oder andere Funktionen ausgeführt werden.

Die Standardeinstellung variiert je nach Modell.

Serien SC-T5100M, SC-T3100M, SC-T5100, SC-T5100N, SC-T3100, SC-T3100N, SC-T2100
Eingestellt auf **8 Std.**

Von den oben genannten abweichende Modelle
Eingestellt auf **Aus.**

Die Einstellungen für den Abschalttimer können im Menü Grundeinstellungen geändert werden.

 „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 152

Vorstellung der Software

Vorstellung der Software

Mitgelieferte Software

In der folgenden Tabelle ist die mitgelieferte Software aufgeführt.




Die mitgelieferte Software-CD enthält die Software für Windows. Wenn Sie einen Mac oder einen Computer ohne CD-Laufwerk haben, laden Sie die Software unter <http://epson.sn> herunter und installieren Sie sie.

Details zu jeder Software finden Sie in der Online-Hilfe zur entsprechenden Software oder im *Administratorhandbuch* (Online-Handbuch).

Hinweis:

Praktische Software, die mit diesem Drucker kompatibel ist, wird auf der Epson-Webseite vorgestellt. Überprüfen Sie bitte die Informationen unter dem folgenden Link.


<https://www.epson.com>

Software name	Funktion
Druckertreiber	<p>Installieren Sie den Druckertreiber, um beim Drucken auf alle Funktionen dieses Druckers zugreifen zu können.</p> <p> „Drucken mit dem Druckertreiber am Computer“ auf Seite 53</p>
EPSON Software Updater	<p>Software, die überprüft, ob es Informationen zu Softwareaktualisierungen gibt und Sie dann entsprechend benachrichtigt und die Software installiert, wenn eine Aktualisierung verfügbar ist. Auf diese Weise können Sie die Firmware und die bereits installierte Software des Druckers aktualisieren.</p> <p> „Aktualisieren der Software oder Installieren zusätzlicher Software“ auf Seite 28</p>
LFP Print Plug-In for Office (nur Windows)	<p>Plug-in-Software für Microsoft Office-Anwendungen (Word, Excel und PowerPoint). Wenn dieses Plug-in installiert wird, werden Farbband-Objekte in Office-Anwendungen angezeigt, mit denen Sie schnell auf horizontale und vertikale Bannerdrucke und vergrößerte Ausdrücke zugreifen können.</p> <p>Sie können es installieren, indem Sie es während der Softwareinstallation im Bildschirm Additional Installation (Zusätzliche Installation) wählen. Sie können es auch später mit EPSON Software Updater installieren.</p> <p>Unten sehen Sie die unterstützten Versionen von Microsoft. Office 2003/Office 2007/Office 2010/Office 2013/Office 2016</p>
EpsonNet Config	<p>Software zur Konfiguration der ursprünglichen Netzwerkeinstellungen oder zur Massenänderung der Netzwerkeinstellungen, wenn Drucker und Scanner von Epson installiert oder an einem anderen Standort aufgestellt werden.</p> <p>EpsonNet Config wird nicht automatisch installiert. Laden Sie die Software bei Bedarf von der Epson-Webseite herunter und installieren Sie sie.</p> <p>https://www.epson.com</p> <p>Unter Windows können Sie die Software aus dem folgenden Ordner auf der mitgelieferten Software-CD installieren.</p> <p>\\Network\EpsonNetConfig</p> <p> <i>Administratorhandbuch</i></p>

Vorstellung der Software

Im Drucker integrierte Software

Die folgende Software ist im Drucker vorinstalliert. Starten und verwenden Sie sie von einem Webbrowser über ein Netzwerk.

Software name	Function
Web Config	<p>Die Netzwerksicherheitseinstellungen können in Web Config konfiguriert werden. Diese Software verfügt zudem über eine E-Mail-Funktion zur Benachrichtigung bei Druckerfehlern und anderen Problemen.</p> <p> „Verwenden von Web Config“ auf Seite 27</p>


Vorstellung der Software

Verwenden von Web Config

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie die Software starten, und bietet einen Überblick über die Softwarefunktionen.

Starten

Starten Sie die Software von einem Webbrowser auf einem Computer oder einem Smartgerät, der bzw. das mit demselben Netzwerk wie der Drucker verbunden ist.

- 1 Überprüfen Sie die IP-Adresse des Druckers. Tippen Sie im Startbildschirm auf , wählen Sie das verbundene Netzwerk und prüfen Sie die IP-Adresse.

Hinweis:

Sie können die IP-Adresse auch prüfen, indem Sie einen Netzwerkverbindungsprüfbericht drucken. Sie können einen Bericht drucken, indem Sie im Startbildschirm der Reihe nach die folgenden Optionen antippen.

Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen — Verbindungstest

- 2 Starten Sie einen Webbrowser auf einem Computer oder Smartgerät, der bzw. das über das Netzwerk mit dem Drucker verbunden ist.

- 3 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in die Adressleiste des Webbrowsers ein und drücken Sie die **Enter**- oder die **Return**-Taste.

Format:

IPv4: `http://IP-Adresse des Druckers/`

IPv6: `http://[IP-Adresse des Druckers]/`

Beispiel:

IPv4: `http://192.168.100.201/`

IPv6: `http://[2001:db8::1000:1]/`

Schließen


Schließen Sie den Webbrowser.

Funktionszusammenfassung

In diesem Abschnitt werden die Hauptfunktionen von Web Config beschrieben. Ausführliche Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch*.



Hauptfunktionen

- Überprüfen des Druckerstatus, z. B. die Restmenge von Tinte.
- Überprüfen und Aktualisieren der Firmwareversion des Druckers.
- Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen und der erweiterten Sicherheitseinstellungen des Druckers, z. B. SSL/TLS-Kommunikation, IPsec/IP-Filterung und IEEE 802.1X, die nicht mit dem Drucker allein konfiguriert werden können.
- Bearbeiten von benutzerdefinierten Papiereinstellungen und Exportieren/Importieren von Einstellungen. Die unter **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Definierte Papiereinstellung** registrierten benutzerdefinierten Papiereinstellungen des Druckers können geändert sowie als Datei exportiert und dann auf einem anderen Drucker importiert (registriert) werden. Das ist praktisch, wenn Sie mehrere Drucker installieren und gemeinsame benutzerdefinierte Papiereinstellungen für die Drucker verwenden möchten.
- Sie können drucken, indem Sie einfach die zu druckende Datei auswählen und diese dann auf den Drucker hochladen. (Nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)
 „Direktes Drucken über das Web (Hochladen und Drucken)“ auf Seite 110

Vorstellung der Software

Aktualisieren der Software oder Installieren zusätzlicher Software

Wenn Sie die Software während der Einrichtung gemäß der Beschreibung im *Setup Guide (Installationshandbuch)* installieren, wird Epson Software Updater installiert. Mit Epson Software Updater können Sie die auf Ihrem Computer installierte Software aktualisieren.

Hinweis:

Die Software wird nach Bedarf für bessere Bedienungsfreundlichkeit und robustere Funktionalität aktualisiert. Wir empfehlen, den Erhalt von Aktualisierungsbenachrichtigungen in Epson Software Updater einzustellen und die Software so schnell wie möglich zu aktualisieren, wenn eine Benachrichtigung vorliegt.

Prüfen auf verfügbare Aktualisierungen und Aktualisieren der Software

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Computer und der Drucker sich in folgendem Zustand befinden.
 - Der Computer ist mit dem Internet verbunden.
 - Der Drucker und der Computer können kommunizieren.
- 2 Starten Sie Epson Software Updater.
 - Windows
Rufen Sie die Liste aller Programme auf und klicken Sie dann auf Epson Software Updater im Epson Software-Ordner.

Hinweis:

- Wenn Sie auf der Tastatur die Windows-Taste (Taste mit dem Windows-Logo) drücken und dann den Softwarenamen in der Suchleiste des angezeigten Fensters eingeben, wird die Software sofort angezeigt.
- Sie können die Software auch starten, indem Sie in der Taskleiste auf dem Desktop auf das Druckersymbol klicken und dann **Software Update (Softwareaktualisierung)** wählen.

- Mac
Wählen Sie **Go (Gehe zu) — Applications (Programme) — Epson Software — EPSON Software Updater**.

- 3 Wählen Sie die zu aktualisierende Software bzw. die zu aktualisierenden Handbücher und aktualisieren Sie sie.

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Wichtig:

Schalten Sie den Computer oder Drucker während der Aktualisierung nicht aus.

Hinweis:

Software, die nicht in der Liste angezeigt wird, kann nicht mit EPSON Software Updater aktualisiert werden. Suchen Sie nach den neuesten Versionen der Software auf der Epson-Webseite.

Bitte beachten Sie, dass Sie keine Software mit Epson Software Updater aktualisieren oder installieren können, wenn Sie ein Windows Server-Betriebssystem verwenden. Laden Sie die Software von der Epson-Webseite herunter.

<https://www.epson.com>

Empfangen von Aktualisierungsbenachrichtigungen

Windows

- 1 Starten Sie Epson Software Updater.

Vorstellung der Software

- 2 Klicken Sie auf **Auto update settings** (**Einstellungen für automatische Aktualisierung**).
- 3 Wählen Sie im Feld **Interval to Check** (**Intervall für die Prüfung**) des Druckers das Intervall für die Durchführung der Aktualisierungsprüfung und klicken Sie dann auf **OK**.

Mac

Die Software ist standardmäßig so eingestellt, dass sie alle 30 Tage prüft und informiert, ob Aktualisierungen verfügbar sind.

Deinstallieren der Software

Windows

! Wichtig:

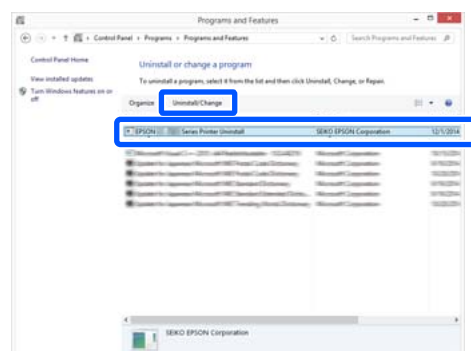
- Sie müssen sich als Administrator anmelden.
- Wenn das Kennwort oder die Bestätigung eines Administrators erforderlich ist, geben Sie das Kennwort ein und setzen Sie den Vorgang anschließend fort.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Schnittstellenkabel.
- 2 Schließen Sie alle Anwendungen, die auf dem Computer ausgeführt werden.
- 3 Rufen Sie die **Control Panel** (**Systemsteuerung**) auf und klicken Sie auf **Uninstall a program** (**Programm deinstallieren**) in der Kategorie **Programs** (**Programme**).



- 4 Wählen Sie die Software, die Sie entfernen möchten, und klicken Sie dann auf **Uninstall/Change** (**Deinstallieren/ändern**) (oder **Change/Remove** (**Ändern/Entfernen**)/**Add/Remove** (**Hinzufügen/Entfernen**)).

Sie können den Druckertreiber und EPSON Status Monitor 3 entfernen, indem Sie **EPSON SC-XXXXX Printer Uninstall** (**Druckerdeinstallation für EPSON SC-XXXXX**) wählen.



Vorstellung der Software

- 5** Wählen Sie das Symbol für den Drucker und klicken Sie dann auf **OK**.



- 6** Folgen Sie den Hinweisen am Bildschirm, um fortzufahren.

Wenn die Bestätigungsmeldung zum Löschen angezeigt wird, klicken Sie auf **Yes (Ja)**.

Nach einer Neuinstallation des Druckertreibers müssen Sie den Computer neu starten.

Mac

Folgen Sie bei der erneuten Installation oder der Aktualisierung des Druckertreibers oder anderer Software den folgenden Schritten, um zunächst die jeweilige Software zu deinstallieren.

Druckertreiber

Verwenden Sie „Uninstaller“.

Herunterladen des Deinstallationsprogramms

Laden Sie das Deinstallationsprogramm „Uninstaller“ von der Epson-Webseite herunter.

<https://www.epson.com>

Verwenden des Deinstallationsprogramms

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Epson-Webseite.

Sonstige Software

Ziehen Sie den Ordner mit dem Softwarenamen aus dem Ordner **Applications (Programme)** in den **Trash (Papierkorb)**, um ihn zu löschen.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweise zum Einlegen von Papier

Vorsicht:

Die Papierkanten nicht mit den Händen reiben. Papierkanten sind dünn und scharf und können Verletzungen verursachen.

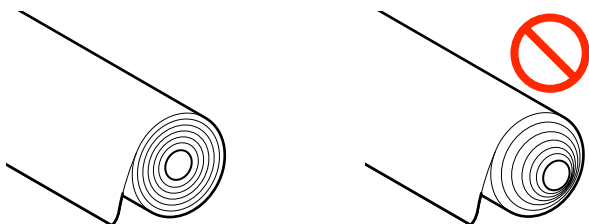
Papier nicht im Drucker liegen lassen

Der Roller könnte einen Eindruck auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt. Darüber hinaus könnte sich das Papier aufgrund von Feuchtigkeit wellen oder wölben, was zu Problemen mit dem Papiereinzug, Papierstaus oder verschmutzten Ausdrucken führen kann.

Wir empfehlen, das Papier nach Gebrauch in der Originalverpackung liegend aufzubewahren und es erst vor dem Drucken aus der Verpackung herauszunehmen.

Kein Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante einlegen

Das Einlegen von Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante kann zu Problemen mit dem Papiereinzug führen oder das Papier kann während des Druckvorgangs mäandern. Rollen Sie das Papier wieder auf, um die Kanten gleichmäßig auszurichten, bevor Sie Rollenpapier verwenden, oder verwenden Sie ordnungsgemäß aufgerolltes Rollenpapier.



Kein gewelltes Papier einlegen

Das Einlegen von gewelltem Papier kann zu Papierstaus oder verschmutzten Drucken führen. Glätten Sie das Papier vor der Nutzung, indem Sie es in die andere Richtung biegen, oder verwenden Sie Papier, das keine Probleme aufweist.

Nicht unterstütztes Papier

Verwenden Sie kein Papier, das wellig, gerissen, geschnitten, gefaltet, zu dick, zu dünn, mit einem Sticker beklebt usw. ist. Dies könnte Papierstaus oder verschmutzte Ausdrücke verursachen. Informationen zu dem vom Drucker unterstützten Papier finden Sie weiter unten.

 [„Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 233](#)

 [„Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 236](#)

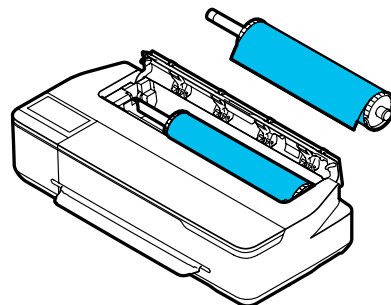
Position zum Einlegen von Papier

Die Position zum Einlegen variiert je nach Form und Format des einzulegenden Papiers. Ausführliche Informationen zu Papier, das mit dem Drucker verwendet werden kann, finden Sie weiter unten.

 [„Unterstützte Medien“ auf Seite 233](#)

Rollenpapier

Sie können Rollenpapier von 297 mm bis zur maximalen bedruckbaren Breite einlegen.

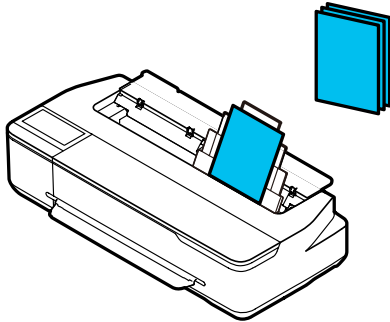


Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Automatischer Blatteinzug

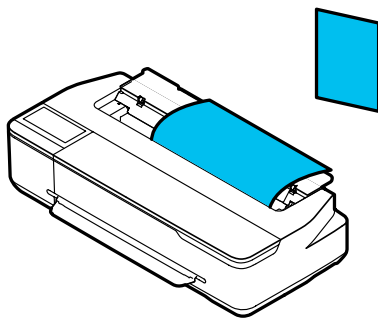
Sie können mehrere Blatt Papier von A4 bis A3 einlegen. Die Anzahl der Blätter, die gleichzeitig eingelegt werden können, variiert je nach Papier. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

☞ „Einzelblatt“ auf Seite 234



Einzelblatt (1 Blatt)

Es kann ein Blatt Schneidpapier von A4 bis zur maximal bedruckbaren Breite eingelegt werden.



Hinweis:

- ❑ Der Papierschlitz für Rollenpapier und Einzelblatt (1 Blatt) ist ein und derselbe. Legen Sie einen der beiden Papiertypen in den Papierschlitz ein.
- ❑ Sie können Papier in den automatischen Blatteinzug einlegen, während Rollenpapier eingelegt ist. Sie können im Druckertreiber auf die Papierquelle umschalten, von der aus Sie drucken möchten.

Einlegen und Entfernen von Rollenpapier

Setzen Sie das Rollenpapier auf die mitgelieferte Spindel und legen Sie dann das Rollenpapier in den Drucker ein.

Wenn Sie Papier ersetzen, entfernen Sie zunächst das eingelegte Papier.

☞ „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 36

☞ „Entfernen von Einzelblattpapier“ auf Seite 44

Wenn Papier in den automatischen Blatteinzug eingelegt ist, entfernen Sie das Papier, legen Sie das Rollenpapier ein oder entfernen Sie es, und legen Sie das Papier dann erneut in den automatischen Blatteinzug ein. Entfernen Sie den Papierstapler, wenn Sie auf Rollenpapier drucken.

☞ „Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug“ auf Seite 41

☞ „Installieren und Entfernen des Papierstaplers (für Normalpapier)“ auf Seite 39

Einlegen von Rollenpapier

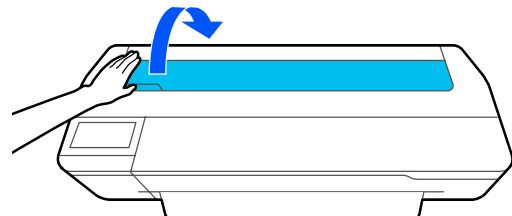
⚠ Vorsicht:

Greifen Sie beim Einlegen des Rollenpapiers dessen Flansch. Wenn Sie das Papier einlegen, während Sie ein anderes Teil halten, kann Ihre Hand bzw. können Finger eingeklemmt werden, was zu einer Verletzung führen kann.

Hinweis:

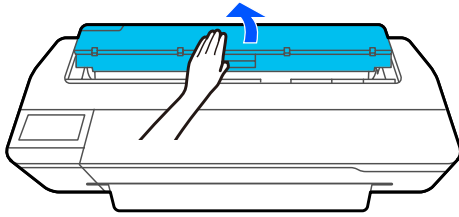
Sie können das Papier einlegen, während Sie den Einlegevorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um den Vorgang auf dem Bildschirm anzuzeigen, tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich.

- 1 Prüfen Sie, ob „Legen Sie Papier ein.“ im Startbildschirm angezeigt wird und öffnen Sie dann die Schneidpapierabdeckung.

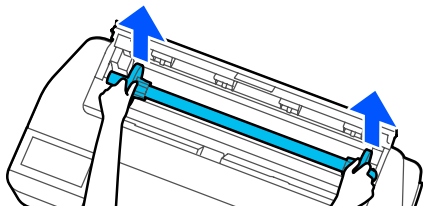


Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

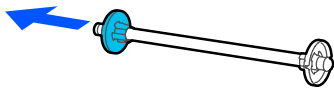
- 2** Entriegeln Sie die zentrale Verriegelung und öffnen Sie die Papierrollenabdeckung.



- 3** Entfernen Sie die eingesetzte Spindel.

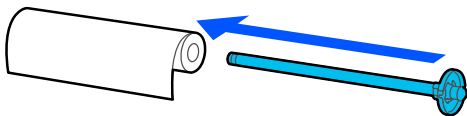


- 4** Entfernen Sie den durchsichtigen Flansch von der Spindel.

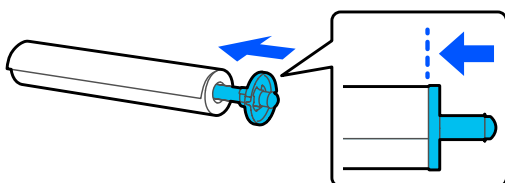


- 5** Platzieren Sie das Rollenpapier auf einer ebenen Oberfläche und führen Sie dann die Spindel ein.

Achten Sie darauf, dass der schwarze Flansch sich rechts befindet. Drehen Sie das Rollenpapier dann so, dass die Vorderkante wie in der nachfolgenden Abbildung ausgerichtet ist.

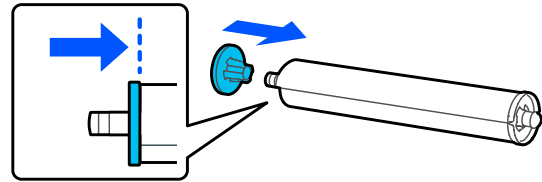


- 6** Schieben Sie den Flansch in Richtung Rollenpapier, bis keine Lücke mehr zwischen Flansch und Rollenpapier ist.

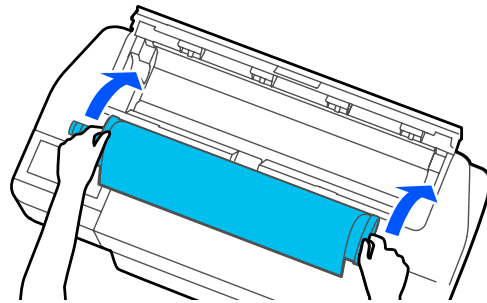


- 7** Bringen Sie den durchsichtigen Flansch an und schieben Sie ihn, bis keine Lücke mehr zwischen Flansch und Rollenpapier ist.

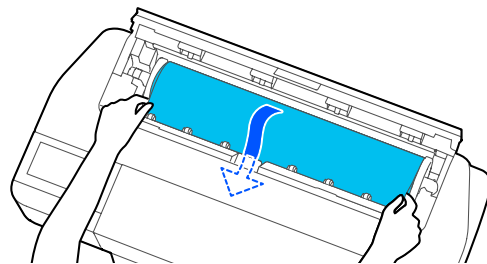
Wenn es Lücken zwischen den Flanschen an den beiden Enden und dem Rollenpapier gibt, wird das Papier möglicherweise schräg zugeführt, was einen Fehler verursachen kann.



- 8** Setzen Sie die Spindelwelle in die linke und rechte Nut des Spindelhalters ein, wobei der schwarze Flansch der Spindel rechts liegt.



- 9** Achten Sie darauf, dass die Vorderkante des Rollenpapiers nicht gebogen ist, und führen Sie sie dann in den Papierschlitzein, bis Sie einen Signalton hören.



! Wichtig:

Halten Sie die Kanten des Papiers fest und führen Sie es gerade in den Papiereinzugsschlitz ein. Schräges Einführen könnte einen Schräglauflfehler oder einen Papierstau verursachen.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweis:

Wenn die Vorderkante des Rollenpapiers nicht horizontal verläuft oder sauber abgeschnitten ist, wird sie nach dem Einlegen automatisch abgeschnitten. Sie wird jedoch nicht abgeschnitten, wenn die Option **Autom. schneiden** auf **Aus** gesetzt ist.

10 Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Schneidpapierabdeckung.

11 Stellen Sie im angezeigten Bildschirm den Papiertyp ein, der dem eingelegten Papier entspricht, und richten Sie bei Bedarf die Restmengenverwaltung ein.

Wenn der falsche Papiertyp eingestellt wird, könnte das die Druckqualität beeinträchtigen. Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zu den Papiersorten und der Einstellung der Restmengenverwaltung.

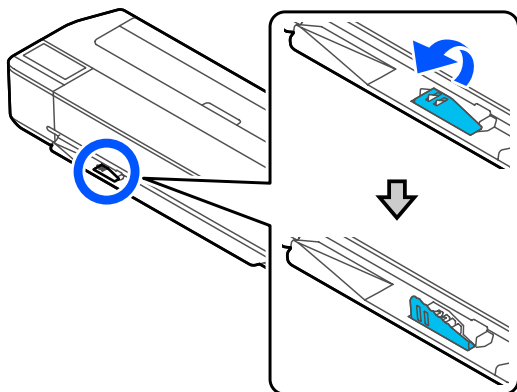
👉 „Rollenpapier“ auf Seite 45



Wichtig:

Wenn Papier der Breite B1 in ein Gerät der Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T5100N eingelegt wird

Heben Sie die Stütze für Papier mit B1-Breite wie in der Abbildung dargestellt an, wenn Sie Papier mit B1-Breite (718 bis 738 mm) eingelegt haben. Wenn Sie die Stütze für Papier mit B1-Breite nicht anheben, wird die Druckoberfläche möglicherweise abgewetzt oder verschmutzt.



Lassen Sie die Stütze abgesenkt, wenn Sie ein anderes Format als die B1-Breite bedrucken.

12

Achten Sie bei den Modellen der Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T3100 darauf, dass der am Untergestell angebrachte Papierkorb geöffnet ist.

Hinweis:

Schließen Sie den Papierkorb, bevor Sie Banner oder andere Dokumente in Größen drucken, die nicht in den Papierkorb passen werden. Bevor das vom Drucker ausgeworfene Papier den Boden berührt, empfehlen wir Ihnen, das Papier nah am Papierausschleuschlitz in beide Hände zu nehmen und es leicht zu halten, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.

Schneiden von Rollenpapier

Autom. Schneiden

Die Option Autom. schneiden ist für den Drucker standardmäßig auf Ein gesetzt. Wenn Ein eingestellt ist, wird das Rollenpapier zu den folgenden Zeitpunkten automatisch abgeschnitten.

- Wenn festgestellt wird, dass die Vorderkante nicht horizontal verläuft
Nachdem das Rollenpapier eingelegt wurde, wird der Teil der Vorderkante gerade abgeschnitten.
- Wenn der Druck der ersten Seite beendet ist
Das Rollenpapier wird abgeschnitten, bevor der Druck der nächsten Seite beginnt.

Wenn Sie nicht jede Seite abschneiden möchten oder wenn Sie das Papier an einer bestimmten Stelle abschneiden wollen, gehen Sie wie folgt vor.

Schneiden nach der letzten gedruckten Seite oder an gewünschter Stelle

Deaktivieren Sie die Option für das automatische Schneiden im Druckertreiber, drucken Sie und verwenden Sie im Anschluss an den Druckvorgang das Menü **Papier zuführen/schneiden**, um das Papier zu schneiden.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 1** Wählen Sie im Druckertreiber die Option **Off (Aus)** unter **Advanced (Erweitert) — Roll Paper Option (Rollenpapier-Option) — Auto Cut (Autom. abtrennen)** und drucken Sie anschließend.

Belassen Sie die Einstellung des Druckers für das automatische Schneiden auf „Ein“.


Hinweis:

- Die Einstellung des Druckertreibers für das automatische Schneiden hat Vorrang vor der des Druckers. Die Einstellung des Druckertreibers für das automatische Schneiden wird auf die Standardeinstellung **Normal Cut (Normal schneiden)** zurückgesetzt, wenn die Anwendung geschlossen wird.
- Um das automatische Schneiden zu deaktivieren, wenn im HP-GL/2-Modus gedruckt wird oder wenn vergrößerte Kopien erstellt werden, deaktivieren Sie die Einstellung des Druckers für das automatische Schneiden. Tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung — Autom. schneiden — Aus**. Die Änderung dieser Einstellung wird als Einstellung für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert.



- 2** Tippen Sie Startbildschirm des Druckers nach Abschluss des Druckvorgangs auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Papier zuführen/schneiden**.

Verwenden Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Schaltflächen, um das Papier zu schneiden und zuzuführen.

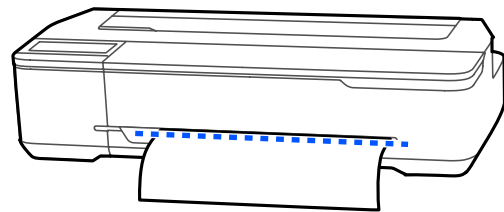
Schneiden an der Standard-Schnittposition des Druckers (direkt nach dem unteren Rand)

Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden). Das Papier wird geschnitten und die Vorderkante des Papiers kehrt in die Warteposition für den Druck zurück.

Schneiden an gewünschter Position

- 1** Halten Sie die Taste  (Vorwärts) oder  (Rückwärts) gedrückt, bis die Stelle, an der Sie schneiden möchten, die Position der gestrichelten Linie in der Abbildung erreicht.

Sie können die Schnittposition nicht über den unteren Rand hinaus nach innen einstellen.



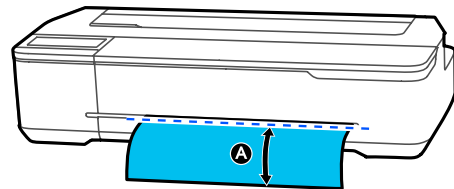
- 2** Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden).

Das Papier wird geschnitten.

Hinweis:

Wenn die Länge von **A** in der Abbildung kürzer als die folgende Länge ist, wird das Papier automatisch zugeführt, bis die gewünschte Länge zum Zeitpunkt des Schneides erreicht ist.

- Normalpapier oder Transparentpapier: 100 mm
- Fotopapier oder beschichtetes Papier: 80 mm
- Synthetikpapier und sonstiges dickes Papier: 60 mm



Schneiden von handelsüblichem Synthetik- oder Leinwandpapier mit der Schere

Wenn Sie handelsübliches Papier verwenden, das nicht sauber mit dem Papierschneider des Druckers geschnitten werden kann, drucken Sie Schnittlinien und schneiden Sie das Papier mit einer Schere.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Wichtig:

- Wenn handelsübliches Synthetik- oder Leinwandpapier mit dem eingebauten Papierschneider geschnitten wird, könnte der Papierschneider beschädigt oder seine Nutzungsdauer verkürzt werden. Wenn Sie solches Papier verwenden, schneiden Sie das Papier wie nachfolgend beschrieben mit einer Schere.
- Verwenden Sie nicht den Papierschneider. Der Drucker könnte beschädigt werden.

1 Deaktivieren Sie die Einstellung für das automatische Schneiden und drucken Sie anschließend.


Um Schnittlinien zu drucken, deaktivieren Sie die Einstellung des Druckers für das automatische Schneiden. Wenn Sie über den Druckertreiber drucken, deaktivieren Sie ebenfalls die Einstellung des Druckertreibers.

- Druckereinstellungen
Startbildschirm:
Rollenpapier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung — Autom. schneiden — Aus.**
- Druckertreiber-Einstellungen
Advanced (Erweitert) — Roll Paper Option (Rollenpapier-Option) — Auto Cut (Autom. abtrennen) — Off (Aus)



2 Tippen Sie Startbildschirm des Druckers nach Abschluss des Druckvorgangs auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Papier zuführen/schneiden.**

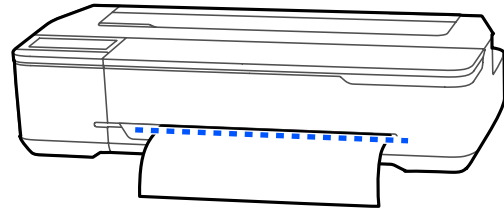
3 Bedienen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Schaltflächen.


Drucken von Schnittlinien an der Standardposition des Druckers (direkt nach dem unteren Rand)

Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden). Der Auswahlbildschirm zum Schneiden oder Drucken von Schnittlinien wird angezeigt.

Drucken von Schnittlinien an der gewünschten Position

Halten Sie die Taste  (Vorwärts) oder  (Rückwärts) gedrückt, bis die Stelle, an der die Schnittlinie gedruckt werden soll, die Position der gestrichelten Linie in der Abbildung erreicht.



Schnittlinien können nicht weiter innen als die untere Kante gedruckt werden. Sobald Sie mit der Verschiebung des Papiers fertig sind, tippen Sie auf  (Schneiden). Der Auswahlbildschirm zum Schneiden oder Drucken von Schnittlinien wird angezeigt.

4 Tippen Sie auf **Trennlinie drucken.**

Die Schnittlinien werden gedruckt und das Papier wird automatisch bis zu einer Position ausgegeben, an der es einfach mit einer Schere geschnitten werden kann.

5 Schneiden Sie das Papier entlang der Schnittlinien mit einer Schere und tippen Sie dann auf **Fertig.**

Das Papier wird wieder aufgerollt, bis die Vorderkante des Papiers in die Warteposition für den Druck zurückkehrt.

Entfernen von Rollenpapier

In diesem Abschnitt wird das Herausnehmen und Lagern des Rollenpapiers nach dem Drucken beschrieben. Wenn Sie das Rollenpapier im Drucker belassen, können die Rollen Abdrücke auf dem Rollenpapier hinterlassen.

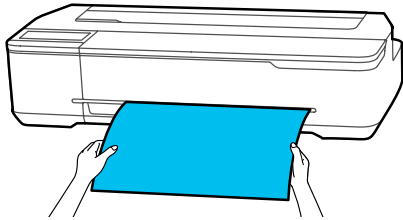
Hinweis:

Sie können das Rollenpapier entfernen, während Sie den Vorgang zur Entfernung des Rollenpapiers auf dem Bildschirm verfolgen. Um die Anweisungen auf dem Bildschirm anzuzeigen, berühren Sie den Informationsbereich Papierrollen auf dem Startbildschirm und berühren Sie dann **Entfernen.**

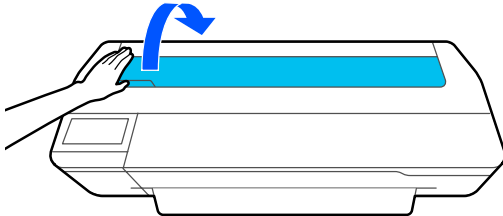
Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 1** Wenn die Hinterkante des bedruckten Papiers vom Drucker festgehalten wird, greifen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es langsam zu sich.

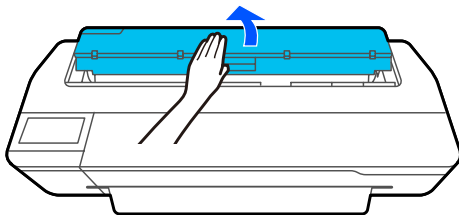
Das gedruckte Papier fällt automatisch ab, wenn der nächste Druckauftrag gestartet wird.



- 2** Öffnen Sie die Schneidpapierabdeckung.



- 3** Entriegeln Sie die zentrale Verriegelung und öffnen Sie die Papierrollenabdeckung.



- 4** Drücken Sie auf **Entfernen**.
Das Papier wird wieder aufgerollt und ausgeworfen.

Hinweis:

Wenn bedrucktes Papier nicht geschnitten wird und zurückbleibt, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

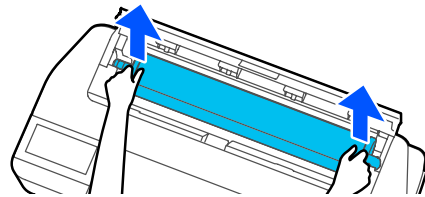
Tippen Sie auf **Schneiden**, um das Papier an der Standard-Schnittposition zu schneiden, oder tippen Sie auf **Trennlinie drucken**, um Schnittlinien an der Standardposition zu drucken.

Wenn Sie die Schnittposition oder die Druckposition der Schnittlinien auf die von Ihnen gewünschte Position ändern möchten, tippen Sie auf **Schließen** und ändern Sie die Position im Menü **Papier zuführen/schneiden**.

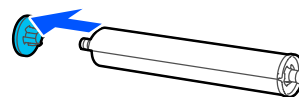
Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

☞ „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 34

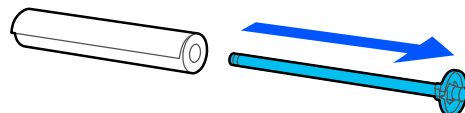
- 5** Halten Sie die Flansche an den beiden Enden der Spindel und entfernen Sie die Spindel aus dem Spindelhalter.



- 6** Entfernen Sie den durchsichtigen Flansch von der Spindel.



- 7** Entfernen Sie die Spindel aus dem Rollenpapier.

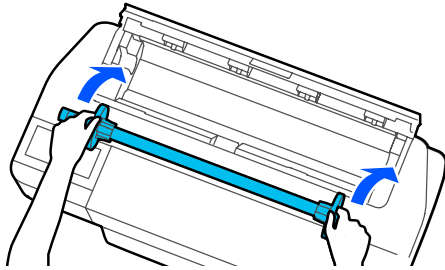


! Wichtig:

Wickeln Sie das Rollenpapier sorgfältig auf und bewahren Sie es in der Originalverpackung auf.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 8** Bringen Sie den durchsichtigen Flansch an der Spindel an und setzen Sie die Spindel wieder in den Drucker ein.



- 9** Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Schneidpapierabdeckung.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Einlegen in und Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug

Installieren und Entfernen des Papierstaplers (für Normalpapier)

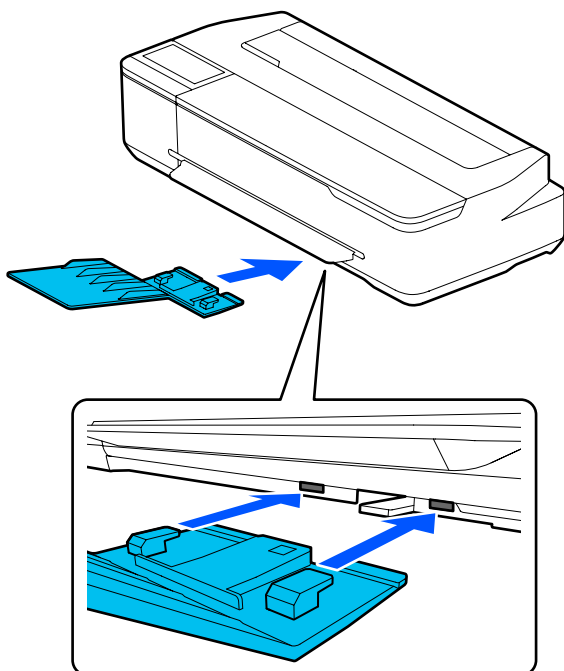
Befestigen Sie den mitgelieferten Papierstapler, wenn Sie mehrere Blätter Normalpapier kontinuierlich über den automatischen Blatteinzug drucken.

Der Stapler kann ca. 20 Blatt bedrucktes Papier aufnehmen.

Wenn Sie jedoch auf Rollenpapier oder Einzelblattpapier drucken, entfernen Sie den Papierstapler, damit das Papier problemlos ausgeworfen werden kann.

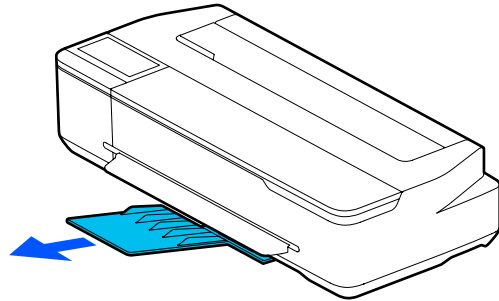
Befestigen

Stecken Sie die Haken des Papierstaplers direkt in die Schlitz an der Vorderseite des Druckers.



Entfernen

Ziehen Sie den Papierstapler gerade heraus, um ihn zu entfernen.



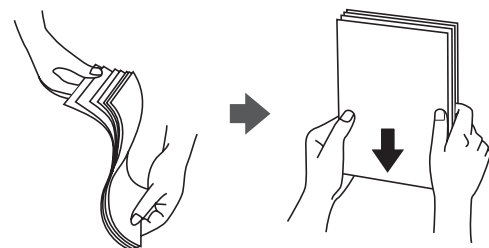
Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung

Hinweis:

- ❑ Die Anzahl der Blätter, die in den automatischen Blatteinzug eingelegt werden können, variiert je nach Papiertyp. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.
 - ☞ „Einzelblatt“ auf Seite 234
 - ☞ „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 236
- ❑ Sie können das Papier einlegen, während Sie den Einlegevorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um den Vorgang auf dem Bildschirm anzuzeigen, tippen Sie im Startbildschirm auf **PapierEinstellung — Automatischer Blatteinzug**.

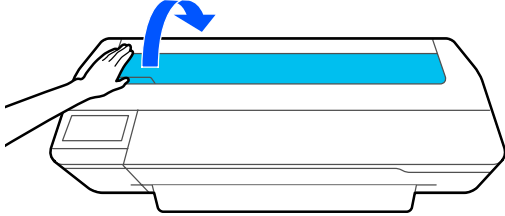
! Wichtig:

Wenn Sie mehrere Blätter Druckpapier einlegen, wischen Sie vorsichtig den Papierstaub ab und richten Sie die Kanten aus. Reinigen oder biegen Sie jedoch kein Fotopapier. Andernfalls könnte die bedruckbare Oberfläche verkratzt werden.

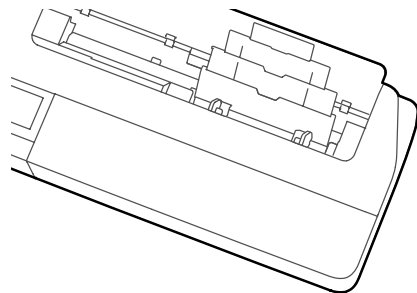
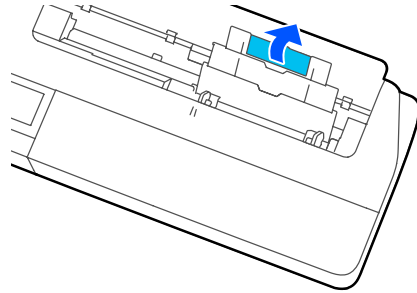
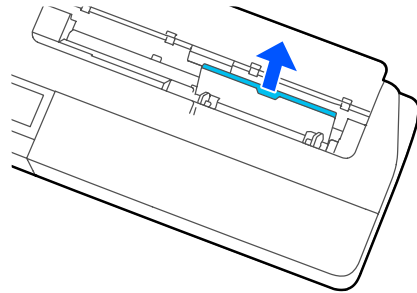
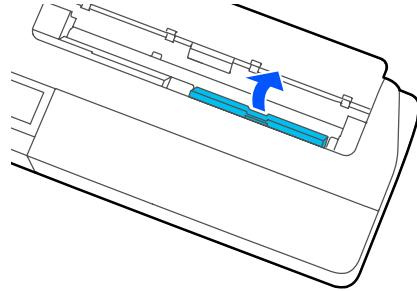


Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 1** Achten Sie darauf, dass **Legen Sie Papier ein.** oder **Betriebsbereit** im Startbildschirm angezeigt wird, und öffnen Sie dann die Einzelblattpapierabdeckung.



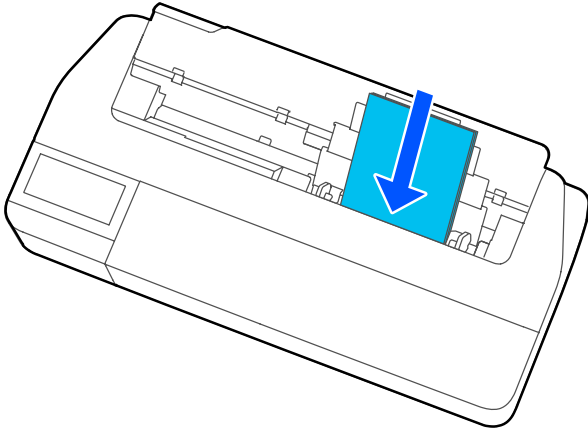
- 2** Klappen Sie den automatischen Blatteinzug heraus und ziehen Sie ihn hoch und nach außen.



Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 3** Legen Sie Papier in den automatischen Blatteinzug ein, wobei die bedruckbare Seite zu Ihnen zeigt.

Richten Sie die Papierkanten vor dem Einlegen aus.

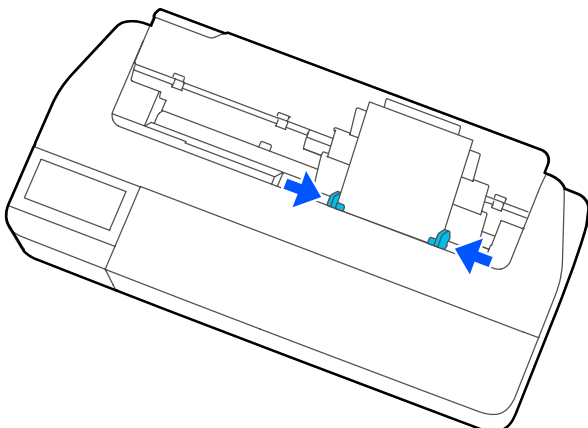


! **Wichtig:**

Legen Sie das Papier im Hochformat ein. Wenn Sie das Papier im Querformat einlegen, könnte das die Qualität beeinträchtigen.

- 4** Richten Sie die Kantenführungen an den Kanten des Papiers aus.

Wenn die Kantenführungen zu weit von den Papierrändern entfernt sind, kann das Papier angewinkelt zugeführt werden, was zu Schräglaufl Fehlern und Papierstaus führen kann.



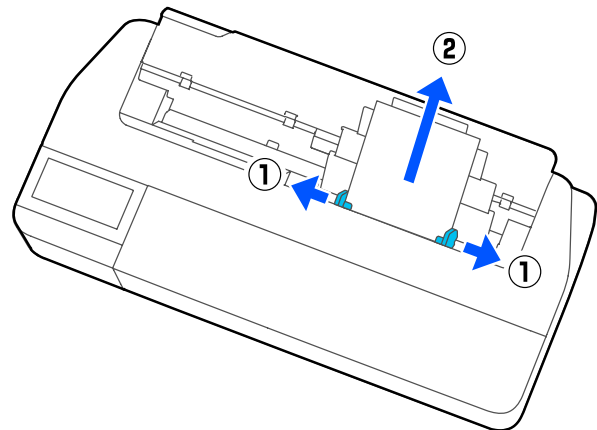
- 5** Stellen Sie im angezeigten Bildschirm den Papiertyp und das Papierformat ein, die dem eingelegten Papier entsprechen.

Wenn der falsche Papiertyp eingestellt wird, könnte das die Druckqualität beeinträchtigen. Ausführliche Informationen zu den Papiertypen und -formaten finden Sie weiter unten.

„Für Automatischer Blatteinzug/ Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 47

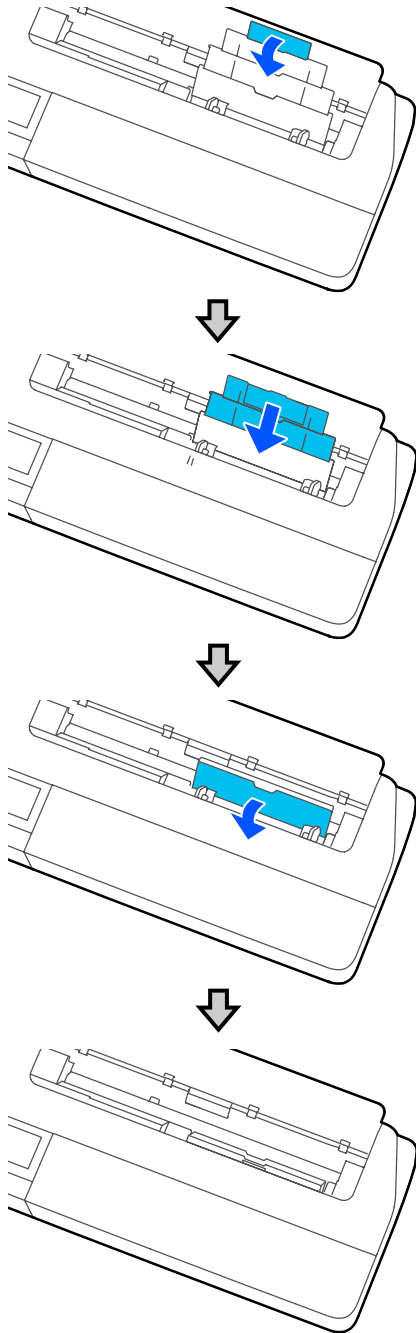
Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug

- 1** Bewegen Sie die Kantenführungen vom Papier weg und entfernen Sie das Papier.



Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 2** Setzen Sie den automatischen Blatteinzug wieder in die Schlitz ein und klappen Sie ihn dann nach vorne.



- 3** Schließen Sie die Schneidpapierabdeckung.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)

Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)

Wenn Rollenpapier eingelegt ist, entfernen Sie es.

☞ „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 36

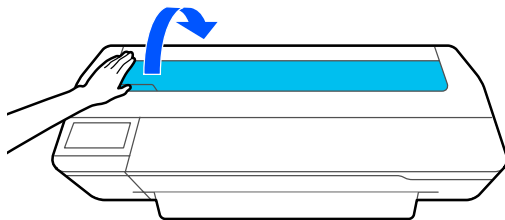
Wenn Papier in den automatischen Blatteinzug eingelegt ist, entfernen Sie das Papier und verstauen Sie den automatischen Blatteinzug. Achten Sie auch darauf, dass Sie den Papierstapler entfernen, wenn er installiert ist.

☞ „Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug“ auf Seite 41

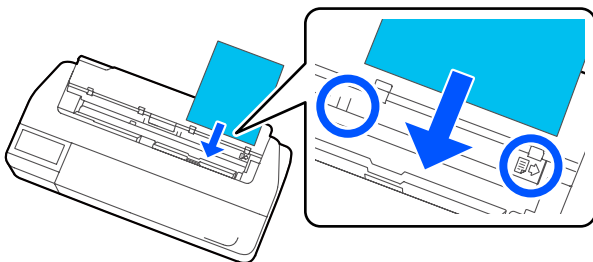
☞ „Installieren und Entfernen des Papierstaplers (für Normalpapier)“ auf Seite 39

1 Achten Sie darauf, dass **Legen Sie Papier ein.** am Startbildschirm angezeigt wird und tippen Sie dann auf **Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt)**.

2 Öffnen Sie die Schneidpapierabdeckung.



3 Wenn die bedruckbare Seite des Papiers zu Ihnen zeigt, richten Sie die rechte Kante des Papiers auf die rechte Kantenmarkierung und die linke Kante des Papiers auf die Papierformatmarkierung aus.

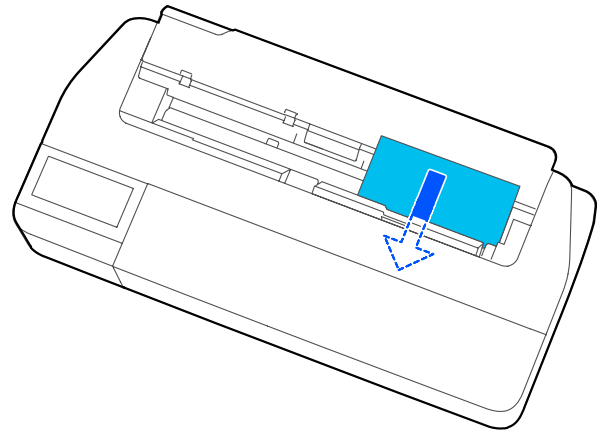


! Wichtig:

Legen Sie das Papier im Hochformat ein. Wenn Sie das Papier im Querformat einlegen, könnte das die Qualität beeinträchtigen.

4

Führen Sie die Vorderkante des Papiers gerade in den Papierschlitz ein, bis Sie einen Signalton hören.



! Wichtig:

Halten Sie die Kanten des Papiers fest und führen Sie es gerade in den Papiereinzugsschlitz ein. Schräges Einführen könnte einen Schräglauffehler oder einen Papierstau verursachen.

5

Stellen Sie im angezeigten Bildschirm den Papiertyp und das Papierformat ein, die dem eingelegten Papier entsprechen.

Wenn der falsche Papiertyp eingestellt wird, könnte das die Druckqualität beeinträchtigen. Ausführliche Informationen zu den Papiertypen und -formaten finden Sie weiter unten.

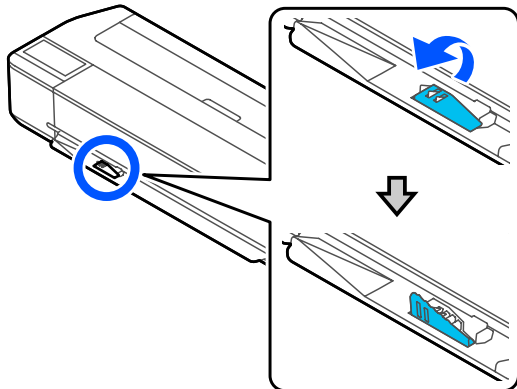
☞ „Für Automatischer Blatteinzug/ Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 47

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

! Wichtig:

Wenn Papier der Breite B1 in ein Gerät der Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T5100N eingelegt wird

Heben Sie die Stütze für Papier mit B1-Breite wie in der Abbildung dargestellt an, wenn Sie Papier mit B1-Breite (718 bis 738 mm) eingelegt haben. Wenn Sie die Stütze für Papier mit B1-Breite nicht anheben, wird die Druckoberfläche möglicherweise abgewetzt oder verschmutzt.



Lassen Sie die Stütze abgesenkt, wenn Sie ein anderes Format als die B1-Breite bedrucken.

6

Achten Sie bei den Modellen der Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T3100 darauf, dass der am Untergestell angebrachte Papierkorb geöffnet ist.

Entfernen von Einzelblattpapier

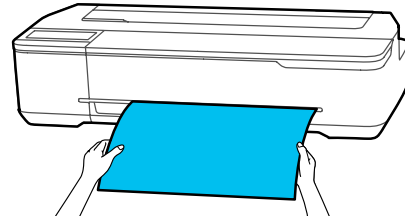
Beim Entfernen unbedruckter Einzelblätter

Tippen Sie im Startbildschirm auf **Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Entfernen**.

Das Papier wird ausgeworfen.

Beim Entfernen bedruckter Einzelblätter

Greifen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es zu sich heraus.



Nach dem Drucken stoppt das Papier, wobei die Hinterkante noch vom Drucker gehalten wird. Wenn Sie mit dem Drucken des nächsten Auftrags beginnen, bevor Sie ihn manuell entfernen, wird er automatisch gelöscht.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier

Rollenpapier

Konfigurieren Sie nach dem Einlegen von Rollenpapier die folgenden Einstellungen.

Einstellungen für Papiertyp

Das ist die wichtigste Einstellung für die besten Druckergebnisse. Wenn Sie keinen Papiertyp einstellen, der dem eingelegten Papier entspricht, wird dies Knitter, Abwetzungen, ungleichmäßige Farben und andere Probleme verursachen.

Einstellungen für Restmenge verwalten

Wenn Restmenge verwalten auf Ein gesetzt ist und die Gesamtlänge des eingelegten Rollenpapiers eingegeben wurde, wird eine Schätzung der verbleibenden Rollenpapiermenge auf dem Startbildschirm des Druckers und auf dem Bildschirm des Druckertreibers angezeigt. Darüber hinaus kann bei niedriger Restmenge eine Benachrichtigung angezeigt werden.

Die Restmenge wird zusammen mit dem oben ausgewählten Papiertyp gespeichert. So können Sie beispielsweise die Restmenge für Normalpapier und Transparentpapier getrennt verwalten.

Hinweis:

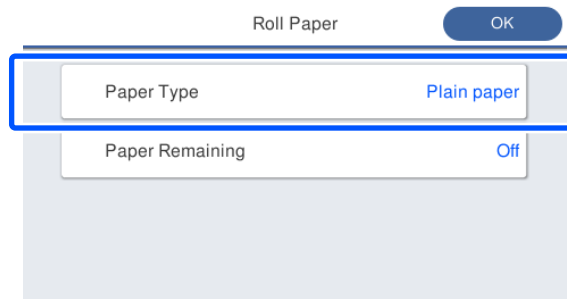
Wenn Sie die Restmenge verwalten möchten, die bei der Verwendung von Rollenpapier mit unterschiedlichen Breiten und gleichem Papiertyp verbleibt, registrieren Sie eine Breite unter Definierte Papiereinstellung. Durch die Registrierung unter Definierte Papiereinstellung wird eine neue Papiertypeneinstellung hinzugefügt. Registrieren Sie die neuen Einstellungen unter **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Definierte Papiereinstellung**. Einzelheiten zur Option Definierte Papiereinstellung finden Sie im folgenden Menü Definierte Papiereinstellung.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 155

Festlegen von Einstellungen

1

Der derzeit festgelegte Papiertyp wird in dem Bildschirm angezeigt, der nach dem Einlegen von Rollenpapier erscheint.



Wenn der Papiertyp geändert wird

Fahren Sie mit Schritt 2 fort.

Wenn die Option Restpapier festgelegt wird, ohne den Papiertyp zu ändern

Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Wenn keine der beiden Einstellungen geändert wird

Tippen Sie auf **OK**. Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

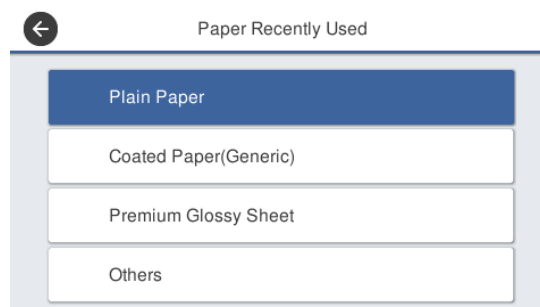
Hinweis:

Die Einstellungen werden bestätigt, wenn 90 Sekunden lang keine Aktionen am Bildschirm oben ausgeführt werden. Um die Einstellungen später zu ändern, tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationenbereich — **Papiertyp ändern** und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

2

Tippen Sie auf **Papiertyp**.

Der folgende Papiertyp-Auswahlbildschirm wird angezeigt.



Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweis:

Die drei Optionen außer **Sonstiges** zeigen den zuletzt gewählten Papiertyp an.

- 3** Wählen Sie den Papiertyp, der dem eingelegten Rollenpapier entspricht.

Epson-Spezialmedien

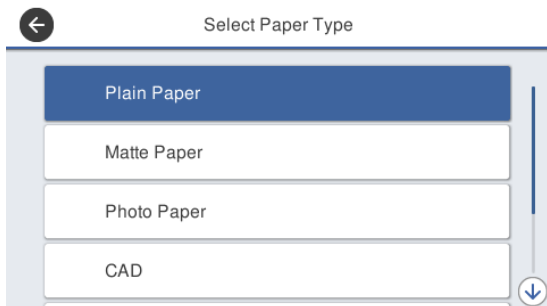
Wählen Sie denselben Produktnamen wie den, der auf der Verpackung des Papiers angezeigt wird.

Handelsübliches Papier, das nicht von Epson stammt

Wählen Sie einen der folgenden handelsüblichen Papiertypen.

- Normalpapier
- Coated Paper(Generic)
- Photo Paper(Generic)
- Tracing Paper
- Tracing Paper <LowDuty>
- Matte Film
- Blueprint Paper

Um einen Papiertyp zu wählen, der nicht auf dem Bildschirm angezeigt wird, tippen Sie auf **Sonstiges**.



Wählen Sie eine Kategorie und den Zielpapiertyp.

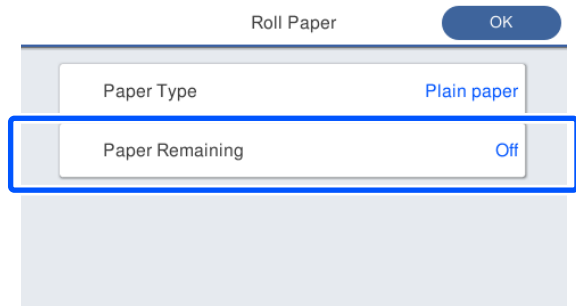
Hinweis:

Wenn Sie im Kategorieauswahlbildschirm nach unten scrollen, wird die Option **Benutzerdefiniertes Papier** angezeigt. Um benutzerdefiniertes Papier zu wählen, das bereits registriert wurde, tippen Sie auf **Benutzerdefiniertes Papier**.

- 4** Wenn ein Papiertyp ausgewählt wurde, wird wieder der in Schritt 1 beschriebene Bildschirm angezeigt.

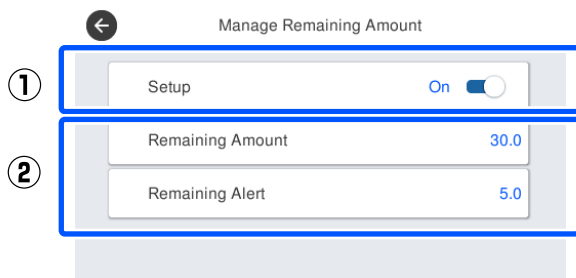
Wenn Sie die Einstellung für das Verwalten der Restmenge nicht vornehmen möchten, tippen Sie auf **OK**.

- 5** Tippen Sie auf **Restpapier**.



- 6** Tippen Sie auf **Einrichtung**. Die Einstellung ändert sich zu **Ein** und die Optionen **Verbleib. Menge** und **Warnung Rest** werden aktiviert. Tippen Sie auf jede Option und geben Sie wie folgt einen Wert ein.


- Verbleib. Menge: Gesamtlänge des Rollenpapiers (sehen Sie hierzu das mit dem Rollenpapier gelieferte Handbuch).
- Warnung Rest: Restmengenwert, bei dessen Erreichen die Warnmeldung zur Restmenge angezeigt wird.



Hinweis:

Geben Sie auf dem Tastaturbildschirm für die Eingabe von numerischen Werten Zahlen ein, einschließlich der ersten Dezimalstelle. Wenn Sie beispielsweise „5 m“ eingeben möchten, tippen Sie auf [5] und auf [0].

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 7 Tippen Sie oben links im Bildschirm auf , um zum Bildschirm von Schritt 5 zurückzukehren, und tippen Sie dann auf **OK**. Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Hinweis:

Wenn Sie das Papier ersetzen, nachdem die Restmengenanzeige „0 m“ zeigt oder das Papier tatsächlich ausgegangen ist, wird die Eingabe unter **Verbleib. Menge** wieder auf den Hersteller-Standardwert von 30 m zurückgesetzt.

Für Automatischer Blatteinzug/ Einzelblatt (1 Blatt)

Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen nach dem Einlegen von Papier in den Automatischer Blatteinzug oder nach dem Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt).

Einstellungen für Papiertyp

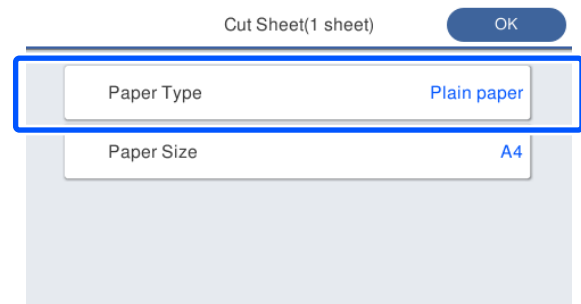
Das ist die wichtigste Einstellung für die besten Druckergebnisse. Wenn Sie keinen Papiertyp einstellen, der dem eingelegten Papier entspricht, wird dies Knitter, Abwetzungen, ungleichmäßige Farben und andere Probleme verursachen.

Einstellungen für Papiergröße

Das Papierformat des in den automatischen Blatteinzug eingelegten Papiers oder des als Einzelblatt (1 Blatt) eingelegten Papiers wird nicht automatisch erkannt. Stellen Sie das Format des eingelegten Papiers ein.

Festlegen von Einstellungen

- 1 Der derzeit festgelegte Papiertyp wird in dem Bildschirm angezeigt, der nach dem Einlegen von Schneidpapier erscheint.



Wenn der Papiertyp geändert wird

Fahren Sie mit Schritt 2 fort.

Wenn die Papiergröße geändert wird, ohne die Option Papiertyp zu ändern

Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

Wenn keine der beiden Einstellungen geändert wird

Tippen Sie auf **OK**. Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Hinweis:

Die Einstellungen werden bestätigt, wenn 90 Sekunden lang keine Aktionen am Bildschirm oben ausgeführt werden. Um die Einstellungen später zu ändern, tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

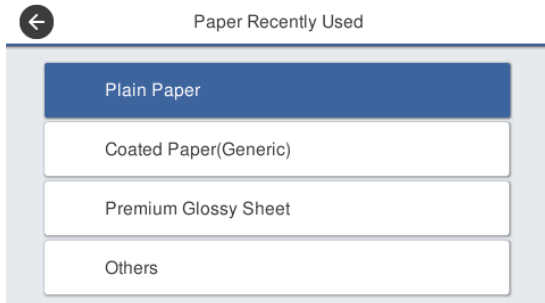
- Für Automatischer Blatteinzug
Papiereinstellung — Automatischer Blatteinzug — Papiertyp/Papierformat ändern
- Für Einzelblatt (1 Blatt)
Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Papiertyp/Papierformat ändern

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

2

Tippen Sie auf **Papiertyp**.

Der folgende Papiertyp-Auswahlbildschirm wird angezeigt.



Hinweis:

Die drei Optionen außer **Sonstiges** zeigen den zuletzt gewählten Papiertyp an.

3

Wählen Sie den Papiertyp, der dem eingelegten Papier entspricht.

Epson-Spezialmedien

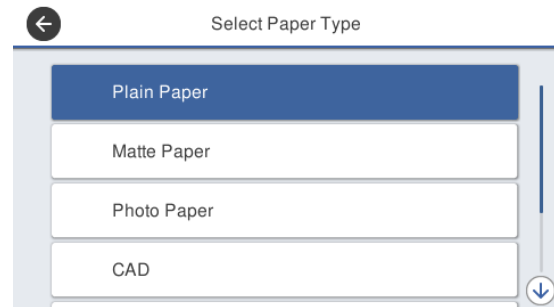
Wählen Sie denselben Produktnamen wie den, der auf der Verpackung des Papiers angezeigt wird.

Handelsübliches Papier, das nicht von Epson stammt

Wählen Sie einen der folgenden handelsüblichen Papiertypen.

- Normalpapier
- Coated Paper(Generic)
- Photo Paper(Generic)
- Tracing Paper
- Tracing Paper <LowDuty>
- Matte Film
- Blueprint Paper

Um einen Papiertyp zu wählen, der nicht auf dem Bildschirm angezeigt wird, tippen Sie auf **Sonstiges**.



Wählen Sie eine Kategorie und den Zielpapiertyp. Wenn ein Papiertyp bestätigt wurde, wird wieder der in Schritt 1 beschriebene Bildschirm angezeigt.

Hinweis:

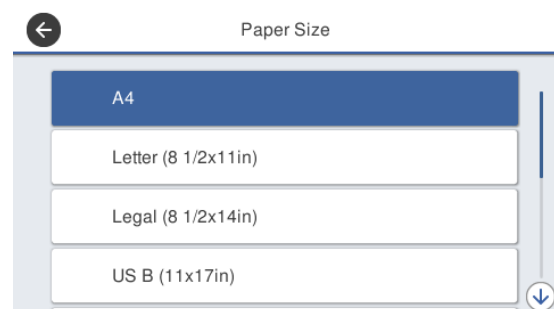
Wenn Sie im Kategorieauswahlbildschirm nach unten scrollen, wird die Option **Benutzerdefiniertes Papier** angezeigt. Um benutzerdefiniertes Papier zu wählen, das bereits registriert wurde, tippen Sie auf **Benutzerdefiniertes Papier**.

4

Tippen Sie auf **Papiergröße**.

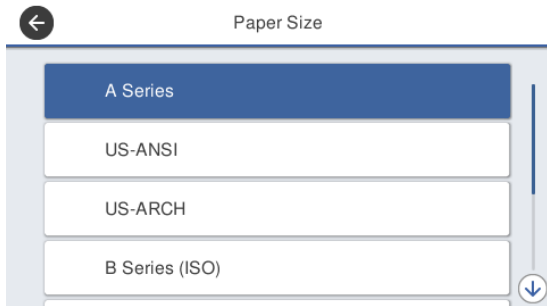
Wenn Sie das Papierformat nicht ändern möchten, tippen Sie auf **OK**.

Für Automatischer Blatteinzug



Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Für Einzelblatt (1 Blatt)



Wählen Sie eine Kategorie und das Zielpapierformat.

Hinweis:

Einstellen einer nicht standardisierten Größe

*Tippen Sie bei einer nicht standardisierten Größe am Ende der Liste auf **Benutzerdefiniert** und geben Sie dann die Papier-Breite und -Länge ein.*

Geben Sie auf dem Tastaturbildschirm für die Eingabe von numerischen Werten Zahlen ein, einschließlich der ersten Dezimalstelle. Wenn Sie beispielsweise „5 m“ eingeben möchten, tippen Sie auf [5] und auf [0].

5

Wenn der Bildschirm aus Schritt 1 erneut angezeigt wird, tippen Sie auf **OK**.

Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Optimieren von Papiereinstellungen (Medienganpassung)

Führen Sie in den folgenden Fällen eine Medienganpassung durch. Sie können Einstellungen ganz einfach mit Hilfe des Assistenten vornehmen, um sicherzustellen, dass Ihr Papier korrekt gedruckt wird.

- Wenn es Streifen, doppelt linierte Linien oder verzogene Zeichen in den Druckergebnissen gibt
- Bei einer Registrierung mit benutzerdefinierten Papiereinstellungen

Die Ergebnisse der Anpassung werden bis zum nächsten Mal gespeichert, wenn Sie die Einstellungen vornehmen. Nachdem die Einstellungen abgeschlossen sind, wählen Sie einfach den Papiertyp aus und der Drucker druckt korrekt.

Hinweis:

Anpassung bei Papier, das mit benutzerdefinierten Papiereinstellungen registriert wurde

Bei Rollenpapier und Einzelblatt unterscheiden sich die optimalen Papiereinstellungen, selbst wenn die Papiertypen identisch sind. Wenn sowohl Rollenpapier als auch Einzelblattpapier desselben Papiertyps verwendet werden, registrieren Sie das benutzerdefinierte Papier separat und nehmen Sie auch die Anpassungen separat vor.

*Durch die Registrierung unter Definierte Papiereinstellung wird eine neue Papiertypeneinstellung hinzugefügt. Registrieren Sie die neuen Einstellungen unter **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Definierte Papiereinstellung**.*

Einzelheiten zur Option Definierte Papiereinstellung finden Sie im folgenden Menü Definierte Papiereinstellung.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 155

Hinweise zum Durchführen von Anpassungen

- Legen Sie ordnungsgemäß das anzupassende Papier ein und wählen Sie dann den Papiertyp, der dem eingelegten Papier entspricht.
- Wenn Papier mit sichtbaren Wölbungen, Knittern, Wellen, Falten oder Knicken verwendet wird, ist eine ordnungsgemäße Anpassung unter Umständen nicht möglich. Entfernen Sie gewölbte, gewellte oder gefaltete Abschnitte, indem Sie sie abschneiden.

Anpassen

Die Anpassungen werden mit Hilfe eines Assistenten vorgenommen. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Anpassungsmuster zweimal auszudrucken.

Die Anpassungen werden vorgenommen, indem das Muster visuell überprüft und das optimale Muster aus dem ersten und zweiten Anpassungsblatt festgelegt wird.

Im Folgenden sehen Sie die Länge und die Anzahl der Papierblätter, die für das Drucken der Anpassungsmuster verwendet werden.

Rollenpapier: ca. 420 mm

Automatischer Blatteinzug: 2 A4- oder A3-Blätter

Einzelblattpapier: 1 Blatt für A2 oder größer, 2 Blätter für Drucke kleiner A2

1 Tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen.

- Rollenpapier
Rollenpapier-Informationsbereich — **Medienganpassung**
- Automatischer Blatteinzug
Papiereinstellung — **Automatischer Blatteinzug** — **Medienganpassung**
- Einzelblatt (1 Blatt)
Papiereinstellung — **Einzelblatt (1 Blatt)** — **Medienganpassung**

2 Tippen Sie auf **Starten**.

Das Drucken des ersten Satzes der Anpassungsmuster beginnt.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

! Wichtig:

Wenn das automatische Schneiden für geschnittene Blätter oder Rollenpapier ab Format A2 deaktiviert ist, kann das Papier nicht entfernt werden, um den zweiten Druck durchzuführen, auch wenn der erste Druck abgeschlossen ist. Ziehen Sie nicht am bedruckten Papier.

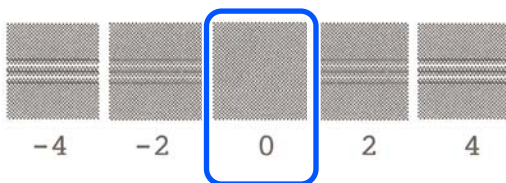
Hinweis:

Vor dem Drucken der Anpassungsmuster werden die Düsen des Druckkopfes auf Verstopfungen getestet. Wenn eine Verstopfung der Düsen festgestellt wird, startet der Reinigungsvorgang und die Anpassungsmuster werden im Anschluss an die Reinigung gedruckt.

3

Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den gedruckten Anpassungsmustern von #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #2**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

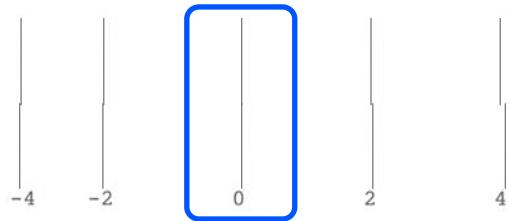
4

Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den Anpassungsmustern von Ausrichtung #2 und #1 ein, und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #3**.

5

Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit der deutlichsten geraden Linie unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #3 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #4**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die deutlichsten geraden Linien auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

6

Geben Sie im Anpassungsmuster #4 den Zahlenwert des Musters mit den meisten geraden Linien in #3 auf dem Bildschirm ein.

7

Tippen Sie auf **OK**.

Das Drucken des zweiten Satzes der Anpassungsmuster beginnt. Legen Sie bei einem Einzelblattformat kleiner als A2 das zweite Blatt Papier ein.

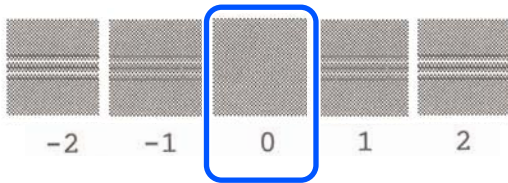
! Wichtig:

Wenn Einzelblattpapier im A2- oder einem größeren Format oder Rollenpapier bei deaktivierter Option für automatisches Schneiden verwendet wird, wird der Teil mit dem ersten gedruckten Mustersatz in den Drucker gezogen, um den zweiten Mustersatz zu drucken. Das Papier nicht mit den Händen berühren.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 8** Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den gedruckten Anpassungsmustern von #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #2**.

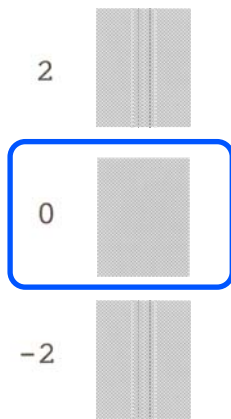
Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



- 9** Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den Anpassungsmustern von Ausrichtung #2 aus die gleiche Weise wie bei Ausrichtung #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #3**.

- 10** Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #3 ein und tippen Sie dann auf **OK**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert. Wählen Sie beim nächsten Mal einfach den Papiertyp aus, um optimale Druckergebnisse zu erzielen.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

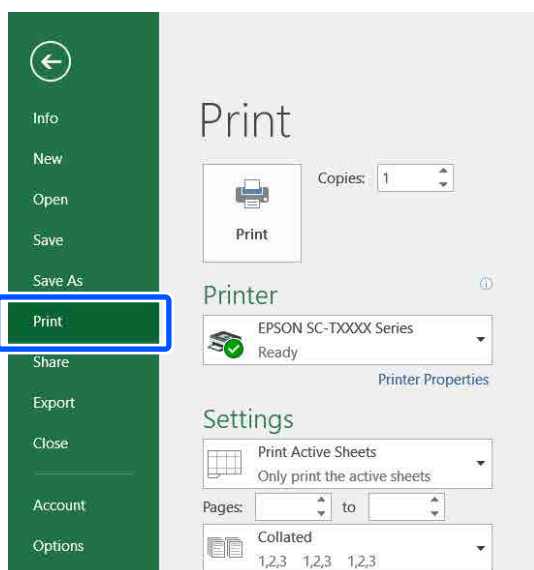
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Standardbedienvorgänge (Windows)

Druckvorgang

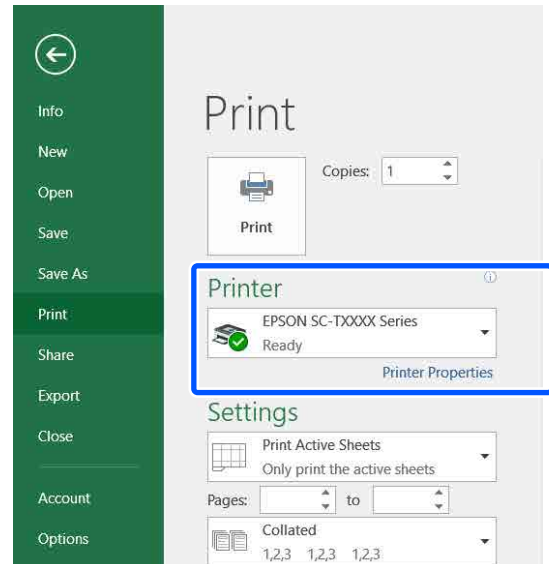
In diesem Abschnitt wird der Standardvorgang zum Drucken verschiedener Daten über den Druckertreiber am Computer beschrieben. Dazu gehören Daten von Word-, Excel- und PowerPoint-Dateien von Microsoft Office sowie PDF-Dateien von Adobe Acrobat.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.
 - 🔗 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 32
 - 🔗 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 39
 - 🔗 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 43
- 2 Wenn Sie die Daten in der Anwendung erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.



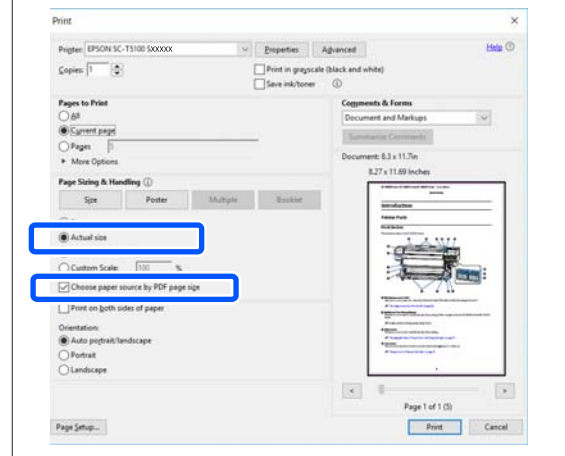
- 3 Wählen Sie unter **Printer (Drucker)** den Drucker und klicken Sie dann auf **Printer Properties (Druckereigenschaften)**.

Der Druckertreiberdialog wird angezeigt.



Hinweis:

Wenn Sie eine PDF-Datei drucken Aktivieren Sie im Dialogfeld „Drucken“ von Adobe Acrobat das Optionsfeld **Actual size (Tatsächliche Größe)** (oder **Page Scaling: None (Seitenskalierung: Keine)**) und das Kontrollkästchen **Choose paper source by PDF page size (Papierquelle gemäß PDF-Seitengröße auswählen)**. Um die Größe zu vergrößern oder zu verkleinern, konfigurieren Sie die Einstellung im Dialogfeld der Druckertreiber-Einstellungen.



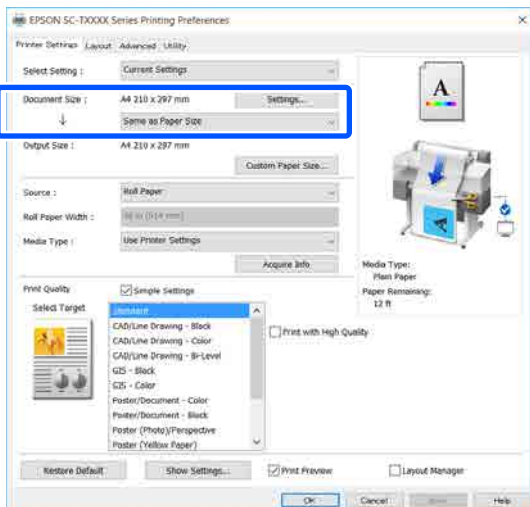
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 4** Aktivieren Sie die Option **Document Size (Dokumentgröße)** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Das in der Anwendung eingestellte Papierformat wird automatisch angezeigt. Jedoch werden die Papierformate (Seitengrößen) von einigen Anwendungen, z. B. PowerPoint, möglicherweise nicht korrekt dargestellt. Klicken Sie in so einem Fall auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im angezeigten Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das Format ein.

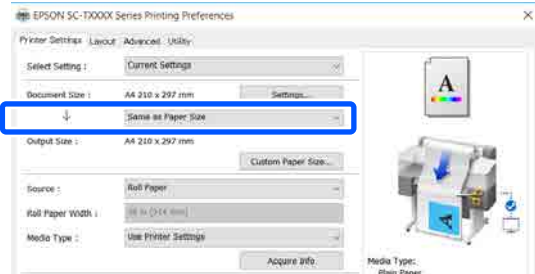
Wenn das gewünschte Format nicht im Drop-down-Menü des Dialogfelds Change Paper Size (Papierformat ändern) verfügbar ist, klicken Sie auf **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)**. Legen Sie dann eine benutzerdefinierte Größe fest und speichern Sie sie.

 „Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 75



- 5** Legen Sie die Option **Output Size (Ausgabegröße)** fest.


Um die Größe zu vergrößern oder zu verkleinern, wählen Sie eine Option im Drop-down-Menü unter Document Size (Dokumentgröße).



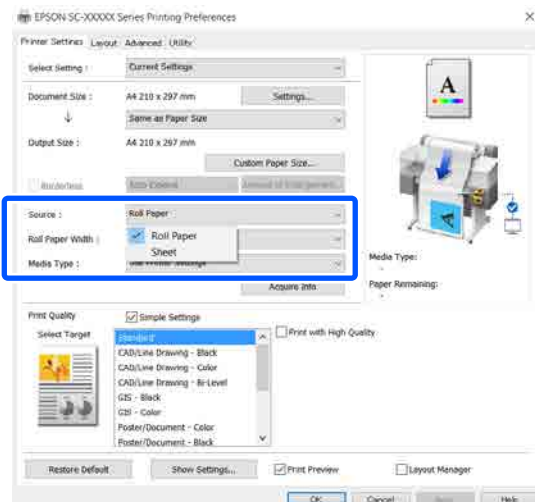
Ausführliche Informationen zu den Vergrößerungseinstellungen finden Sie weiter unten.

 „Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner“ auf Seite 69

- 6** Wählen Sie **Source (Quelle)** aus und überprüfen Sie die Breite des Rollenpapiers und den Materialtyp.

Wählen Sie unter Roll Paper (Rollenpapier), Auto Sheet Feeder (Automatische Zufuhr) und Sheet (Blatt) die gewünschte Option. Wenn Sie eine Papierquelle wählen, für die kein Papier im Drucker eingelegt ist, erscheint das -Symbol.

Für Roll Paper Width (Rollenpapierbreite) (Paper Size (Papierformat) bei Schneidpapier) und Media Type (Medium) werden die am Bedienfeld des Druckers konfigurierten Einstellungen automatisch übernommen.



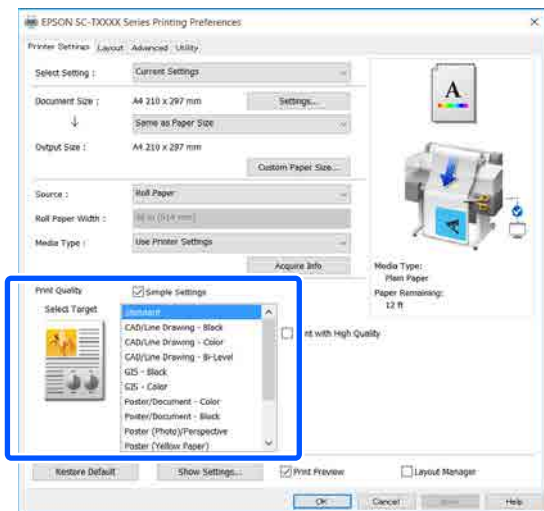
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Hinweis:

Wenn das Papier nach dem Öffnen des Druckertreiber-Dialogfelds eingelegt oder geändert wird, werden die am Drucker konfigurierten Einstellungen für Papierformat und Papiertyp nicht übernommen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche **Acquire Info (Info abrufen)**, um die Einstellungen zu übernehmen.

7 Wählen Sie **Select Target (Ziel wählen)** unter **Print Quality (Qualität)**.

Wählen Sie eine Option gemäß dem Dokumenttyp und dessen Verwendung.

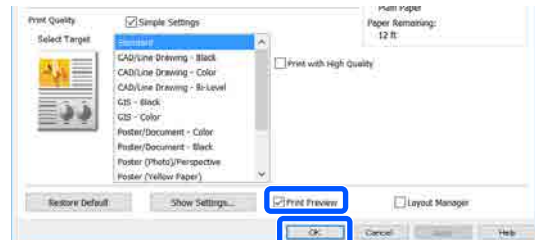


Um die Farbkorrekturmethode oder die Farbbalance im Detail an Ihre Einstellungen anzupassen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)**. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

🔗 „Farbkorrektur und Druck“ auf Seite 79

8 Prüfen Sie, ob das Kontrollkästchen **Print Preview (Druckvorschau)** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **OK**.

Wenn eine Vorschau nicht notwendig ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie dann auf **OK**.



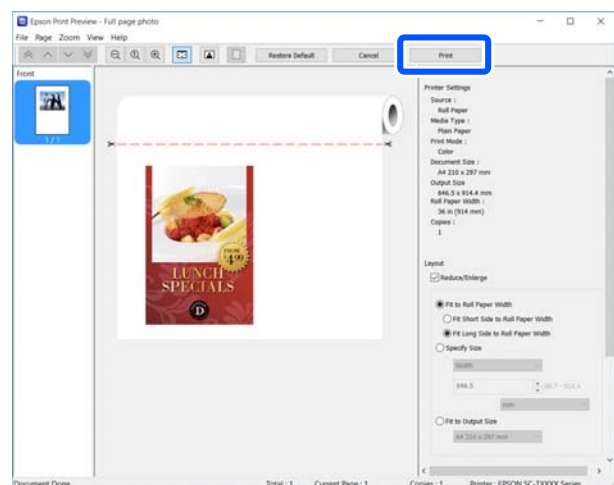
Hinweis:

In der Druckvorschau können Sie die Druckeinstellungen prüfen und ändern, während das zu druckende Bild angezeigt wird. Wir empfehlen, die Vorschau zu prüfen, wenn Sie auf Rollenpapier oder Papier größerer Formate drucken.

9 Klicken Sie im „Drucken“-Dialogfeld der Anwendung auf **Print (Drucken)**.

Der Bildschirm der Druckvorschau wird angezeigt.

10 Prüfen Sie die Druckeinstellungen im Bildschirm der Druckvorschau. Wenn Sie kein Problem feststellen, klicken Sie auf **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Anhand der Symbole und Menüs oben im Vorschau-Bildschirm können Sie die Bildanzeigeeinstellungen ändern. Verwenden Sie die Menüs auf der rechten Seite, um die Druckereinstellungen zu ändern. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe.

Hinweis:

Ausführliche Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe. Es gibt zwei Möglichkeiten, die Hilfe anzuzeigen:

- Klicken Sie unten rechts im Bildschirm auf **Help (Hilfe)**.
- Klicken mit der rechten Maustaste auf das Element, das Sie prüfen möchten, und klicken Sie dann auf **Help (Hilfe)**. (Im Bildschirm der Druckvorschau kann diese Methode nicht verwendet werden.)

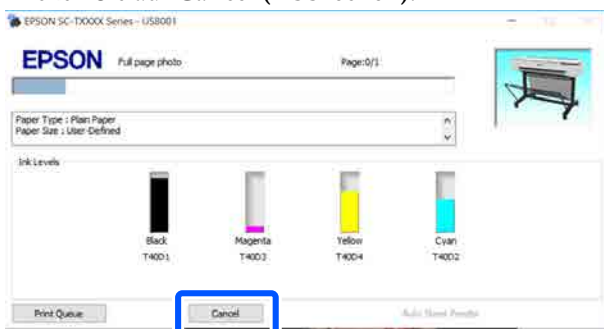
Abbrechen eines Druckauftrags

Je nach Situation gibt es mehrere Möglichkeiten, den Druckvorgang abzubrechen. Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

Abbrechen am Computer

Wenn der Fortschrittsbalken angezeigt wird

Klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen)**.



Wenn der Fortschrittsbalken nicht angezeigt wird

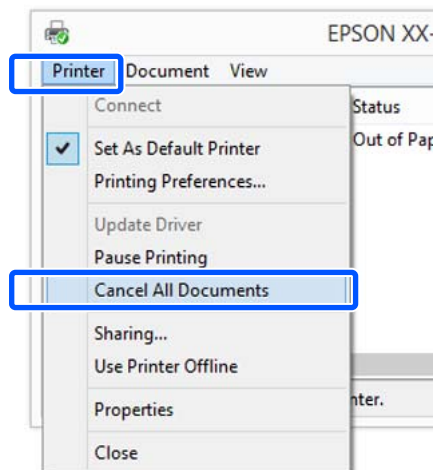
- 1 Klicken Sie auf das Druckersymbol in der Taskleiste.



Ob ein Symbol angezeigt wird oder nicht, hängt von den für Windows ausgewählten Einstellungen ab.

- 2 Wählen Sie die Druckerdaten, die Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen)** im Menü **Document (Vorlage)**.

Um alle Druckdaten abzubrechen, klicken Sie auf **Cancel All Documents (Alle Druckaufträge abbrechen)** im Menü **Printer (Drucker)**.



Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Drucker

Die Schaltfläche **Abbrechen** wird während des Druckvorgangs auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**. Der Druckauftrag wird abgebrochen, auch wenn der Druck bereits voll im Gange ist. Es kann etwas dauern, bis der Drucker wieder in den Bereitstatus zurückkehrt.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Die Druckaufträge in der Druckerwarteschlange auf dem Computer können jedoch nicht auf diese Weise gelöscht werden. Um Druckaufträge in der Druckerwarteschlange zu löschen, verwenden Sie den Vorgang unter „Abbrechen am Computer“.

Anpassen des Druckertreibers

Sie können die Einstellungen speichern oder die Anzeigeelemente jederzeit ändern.

Speichern häufig genutzter Einstellungen

Wenn Sie den Druckertreiber über das Bedienfeld starten, ändern Sie die Einstellungen zu häufig genutzten Einstellungen und speichern Sie anschließend die Einstellungen. Das Dialogfeld des Druckertreibers wird daraufhin in jeder Anwendung, in der es angezeigt wird, mit den gespeicherten Einstellungen angezeigt.

- 1 Öffnen Sie **View devices and printers (Geräte und Drucker anzeigen)** oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**.

Windows 10/8.1/8/7

Klicken Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** (oder **Hardware (Hardware)**) > **View devices and printers (Geräte und Drucker anzeigen)** (oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**).

Windows Vista

Klicken Sie zuerst auf **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** und dann auf **Printer (Drucker)**.

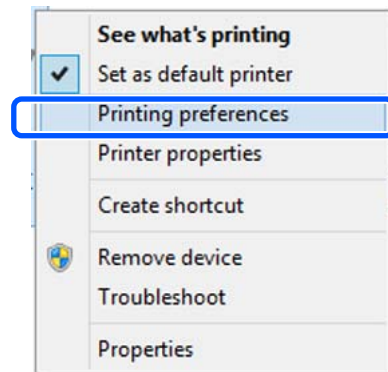
Windows XP

Klicken Sie zuerst auf **Printers and Other Hardware (Drucker und andere Hardware)** und dann auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

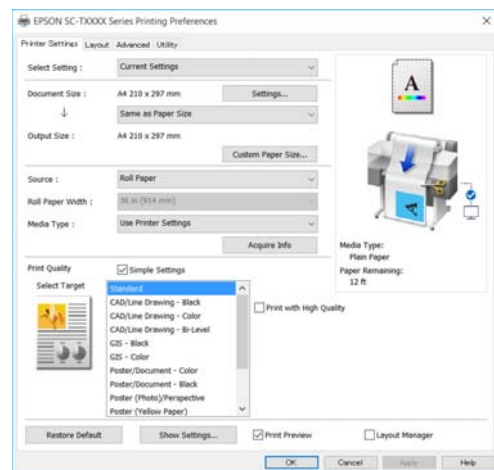
Hinweis:

Wenn Sie unter Windows XP die Systemsteuerung im Design **Classic View (Klassische Ansicht)** verwenden, klicken Sie auf **Start (Starten), Control Panel (Systemsteuerung)** und dann auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Drucker und anschließend auf **Printing preferences (Druckereinstellungen)**.



- 3 Das Druckertreiber-Einstellungsfenster wird angezeigt.



Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Diese Einstellungen werden zu den Standardeinstellungen des Druckertreibers.

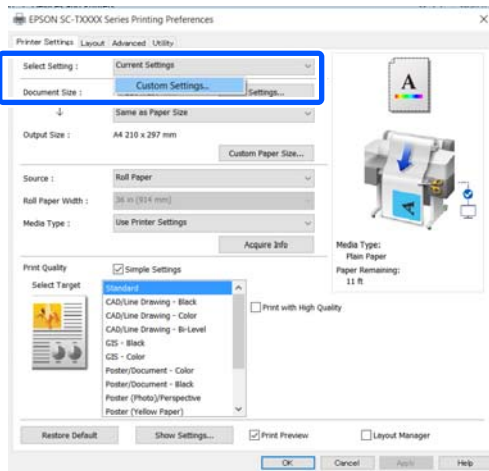
Speichern verschiedener ausgewählter Einstellungen

Sie können alle Einstellungen des Druckertreibers als ausgewählte Einstellung speichern. Damit können Sie auf einfache Weise Einstellungen laden, die als ausgewählte Einstellungen gespeichert sind, und immer mit genau den gleichen Einstellungen drucken.

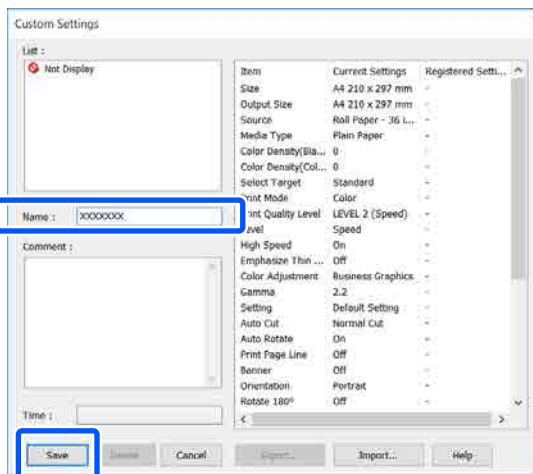
- 1 Legen Sie für jedes Element auf den Registerkarten **Printer Settings (Druckereinstellungen)**, **Layout** und **Advanced (Erweitert)** die Einstellungen fest, die Sie als ausgewählte Einstellungen speichern möchten.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 2** Klicken Sie auf **Custom Settings** (Benutzereinstellungen).



- 3** Geben Sie unter **Name** den gewünschten Namen ein und klicken Sie dann auf **Save** (Speichern).



Sie können bis zu 100 Einträge speichern. Die gespeicherten ausgewählten Einstellungen können Sie unter **Select Setting** (Einstellung auswählen) abrufen.

Hinweis:

Teilen der unter **Select Setting** (Einstellung auswählen) gespeicherten Einstellungen mit mehreren Computern

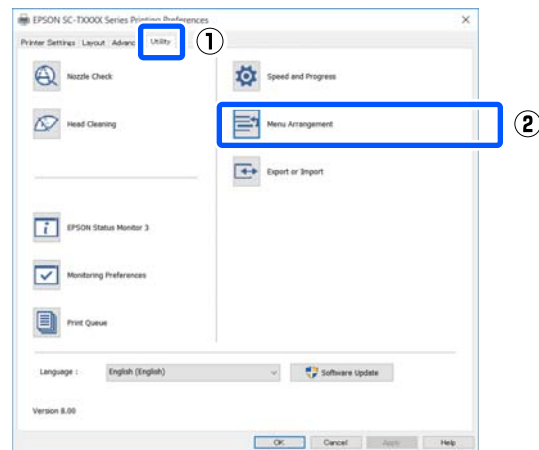
Wählen Sie die Einstellungen, die Sie teilen möchten, klicken Sie auf **Export...** und exportieren Sie dann die Einstellungen in eine Datei. Rufen Sie denselben Bildschirm des Druckertreibers auf einem anderen Computer auf, klicken Sie auf **Import...** und importieren Sie dann die Einstellungen.

Neuanordnen von angezeigten Elementen

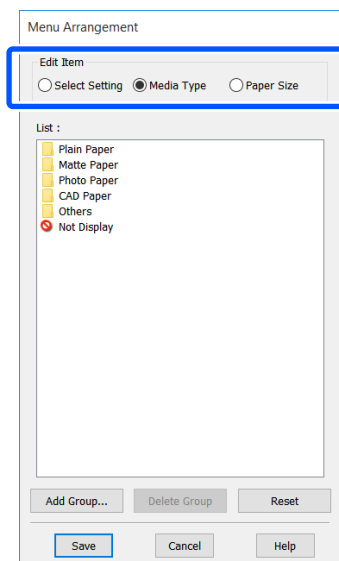
Die Anzeigeelemente unter **Select Setting** (Einstellung auswählen), **Media Type** (Medium) und **Paper Size** (Papierformat) können wie folgt angeordnet werden, um die von Ihnen normalerweise genutzten Elemente direkt anzuzeigen.

- Nicht benötigte Elemente ausblenden.
- Nach der häufigsten Verwendung neu anordnen.
- In Gruppen anordnen (Ordner).

- 1** Klicken Sie auf die Registerkarte **Utility** — **Menu Arrangement** (Menüanordnung).



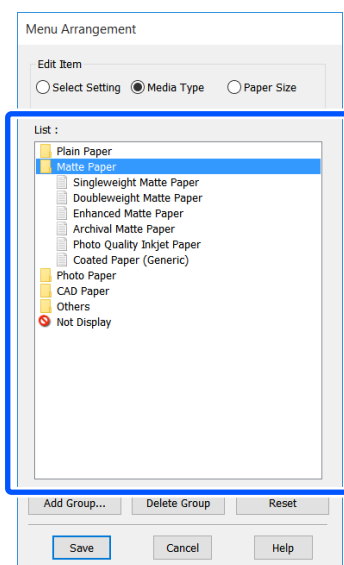
- 2** Wählen Sie **Edit Item** (Element bearbeiten).



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

3 Ändern Sie die Anzeigereihenfolge und Gruppen unter **List (Liste)**.

- Sie können die Elemente durch Ziehen und Ablegen verschieben und anordnen.
- Klicken Sie auf **Add Group... (Gruppe hinzufügen...)**, um eine neue Gruppe (einen Ordner) hinzuzufügen
- Klicken Sie auf **Delete Group (Gruppe löschen)**, um eine Gruppe (einen Ordner) zu löschen.
- Ziehen Sie nicht benötigte Elemente nach **Not Display (Keine Anzeige)**.



Hinweis:

Wenn Sie **Delete Group (Gruppe löschen)** ausführen, wird die Gruppe (der Ordner) gelöscht, die Einstellungen in der gelöschten Gruppe (dem Ordner) bleiben jedoch erhalten. Löschen Sie sie einzeln aus der **List (Liste)** am Speicherort.

4 Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

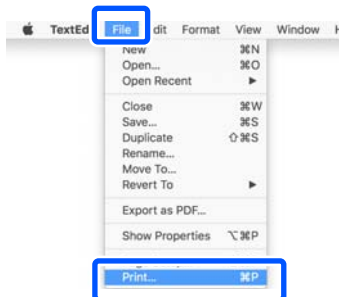
Standardbedien- vorgänge (Mac)

Druckvorgang

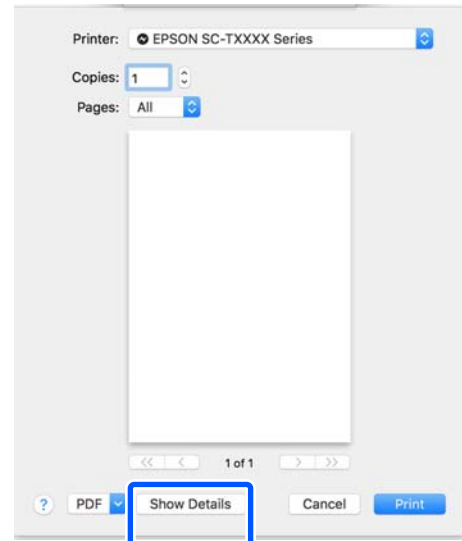
In diesem Abschnitt wird der Standardvorgang zum Drucken über den Druckertreiber am Computer beschrieben.

Standarddruckvorgang

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.
 - 🔗 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 32
 - 🔗 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 39
 - 🔗 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 43
- 2 Wenn Sie die Daten in der Anwendung erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.

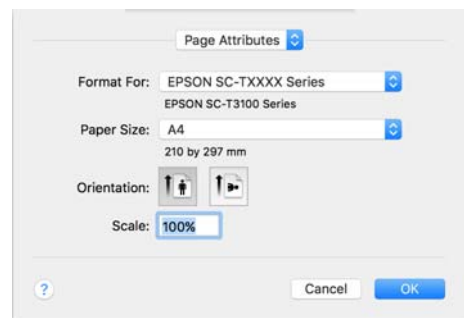


- 3 Klicken Sie unten im Bildschirm auf **Show Details (Details anzeigen)** (oder).

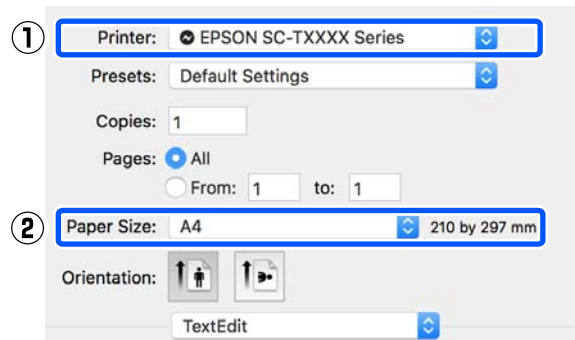


Hinweis:

Wenn die Seiteneinstellungen nicht im Druckdialog angezeigt werden, klicken Sie auf die Option „Seiteneinstellungen“ (z. B. **Page Setup (Papierformat)**) im Menü **File (Datei)**.



- 4 Prüfen Sie, dass dieser Drucker ausgewählt ist und stellen Sie dann das Papierformat ein.



Es gibt drei verfügbare Optionen für jedes Papierformat. Wenn Sie beispielsweise auf A2 klicken, werden die folgenden drei Optionen angezeigt.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- A2
- A2 (Retain Scale) (A2 (Skalierung beibehalten))
- A2 (Roll Paper - Banner) (A2 (Rollenpapier - Banner))

Wählen Sie im Normalfall die Option ohne Klammer (A2 im obigen Beispiel). Wählen Sie in den folgenden Situationen eine der beiden anderen Optionen aus.

Retain Scale (Skalierung beibehalten)

Im folgenden Verfahren können die PDF- oder Bilddaten leicht verkleinert gedruckt werden, selbst wenn die Ausgabegröße **Same as Paper Size (Wie Papierformat)** ist. Dies geschieht, um die erforderlichen Ränder (3 mm auf jeder Seite) für diesen Drucker zu sichern. Wählen Sie diese Option, wenn Sie in voller Größe und ohne jegliche Reduzierung drucken möchten.

Roll Paper - Banner (Rollenpapier - Banner)

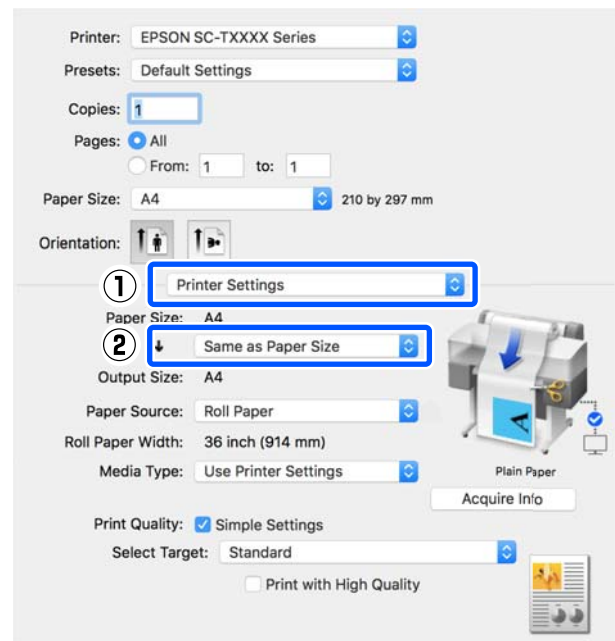
Wählen Sie diese Option, um lange Drucke auf Rollenpapier mit Hilfe einer Bannerdrucksoftware zu erstellen.

- 5** Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste aus und legen Sie die **Output Size (Ausgabegröße)** fest.

Wenn die Option **Printer Settings (Druckereinstellungen)** nicht in der Liste angezeigt wird, wurde der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber nicht hinzugefügt. Lesen Sie die nachfolgenden Informationen und fügen Sie dann den Druckertreiber hinzu.

[„Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker“ auf Seite 63](#)


Um das Format zu vergrößern oder zu verkleinern, wählen Sie eine Option im Menü unter Paper Size (Papierformat).



Ausführliche Informationen zu den Vergrößerungseinstellungen finden Sie weiter unten.

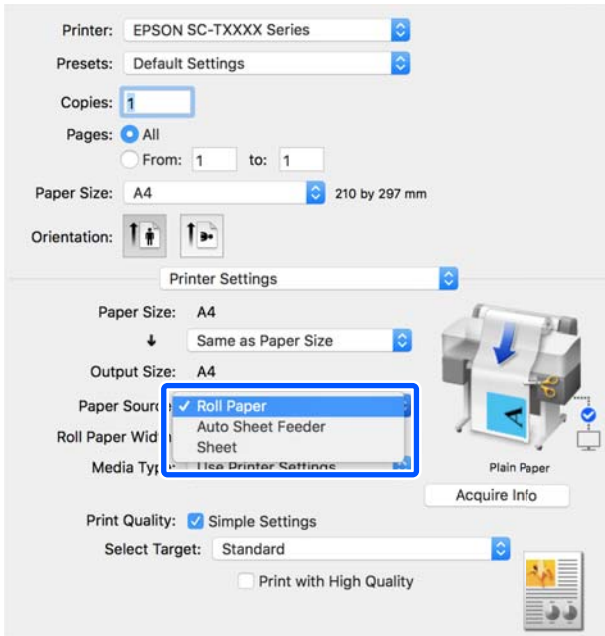
[„Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner“ auf Seite 69](#)

- 6** Wählen Sie Source (Quelle) und überprüfen Sie die Rollenpapierbreite (Papierformat bei Schneidpapier) und den Papiertyp.

Wählen Sie unter Roll Paper (Rollenpapier), Sheet (Blatt) und Auto Sheet Feeder (Automatische Zufuhr) die gewünschte Option. Wenn Sie eine Papierquelle wählen, für die kein Papier im Drucker eingelegt ist, erscheint das -Symbol.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Für Roll Paper Width (Rollenpapierbreite) (Paper Size (Papierformat) bei Schneidpapier) und Media Type (Medium) werden die am Bedienfeld des Druckers konfigurierten Einstellungen automatisch übernommen.

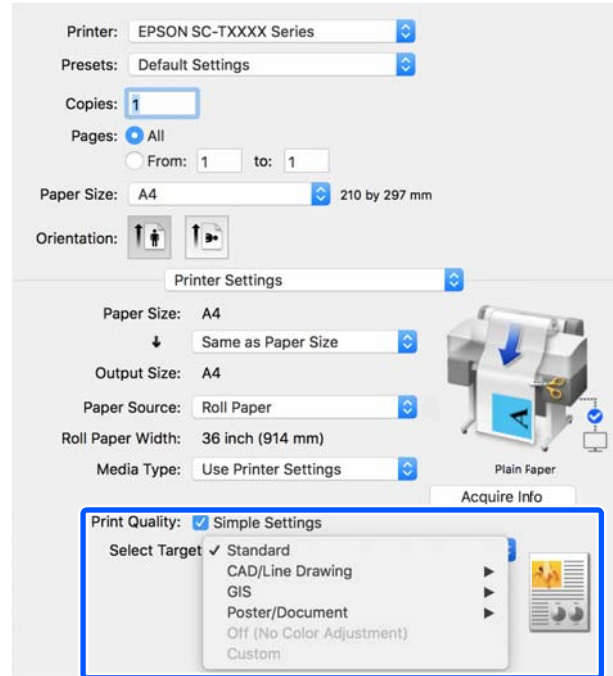


Hinweis:

Wenn das Papier nach dem Öffnen des Druckertreiber-Dialogfelds eingelegt oder geändert wird, werden die am Drucker konfigurierten Einstellungen für Papierformat und Papiertyp nicht übernommen. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche **Acquire Info (Info abrufen)**, um die Einstellungen zu übernehmen.

7 Wählen Sie **Select Target (Ziel wählen)** unter **Print Quality (Qualität)**.

Wählen Sie eine Option gemäß dem Dokumenttyp und dessen Verwendung.

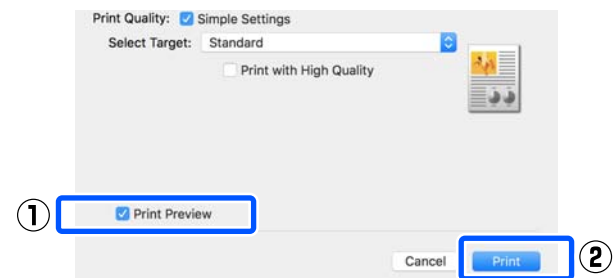


Um die Farbkorrekturmethode oder die Farbbalance im Detail an Ihre Einstellungen anzupassen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)**. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

[🔗 „Farbkorrektur und Druck“ auf Seite 79](#)

8 Prüfen Sie, ob das Kontrollkästchen **Print Preview (Druckvorschau)** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

Wenn eine Vorschau nicht notwendig ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



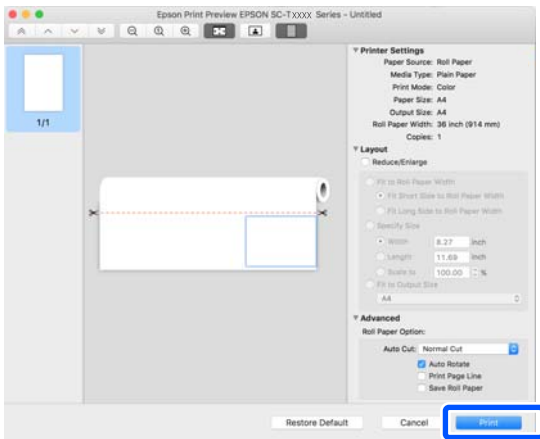
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Hinweis:

In der Druckvorschau können Sie die Druckeinstellungen prüfen und ändern, während das zu druckende Bild angezeigt wird. Wir empfehlen, die Vorschau zu prüfen, wenn Sie auf Rollenpapier oder Papier größerer Formate drucken.


9

Prüfen Sie die Druckeinstellungen im Bildschirm der Druckvorschau. Wenn Sie kein Problem feststellen, klicken Sie auf **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.



Anhand der Symbole und Menüs oben im Vorschau-Bildschirm können Sie die Bildanzeigeeinstellungen ändern. Verwenden Sie die Menüs auf der rechten Seite, um die Druckereinstellungen zu ändern. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe.

Hinweis:

Ausführliche Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe. Klicken Sie auf  im Dialogfeld der Druckertreiber-Einstellungen, um die Hilfe anzuzeigen.

Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker

Wenn die im vorherigen Abschnitt „Standarddruckvorgang“ beschriebenen Menüs nicht angezeigt werden, wählen Sie unter **Printer (Drucker)** den diesem Drucker zugeordneten Druckertreiber aus. Der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber wird wie folgt angezeigt.

Bei USB-Verbindungen: EPSON SC-TXXXX

Bei Netzwerkverbindungen:
EPSON TXXXX oder EPSON TXXXX-YYYYYY

*: „XXXX“ ist die Modellnummer des Produktes. „YYYYYY“ sind die letzten sechs Ziffern der MAC-Adresse.

Wenn der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber nicht in der Liste angezeigt wird, fügen Sie ihn wie folgt hinzu.

1

Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen) — Printers & Scanners (Drucker & Scanner)** (oder **Print & Scan (Drucken & Scannen)/Print & Fax (Drucken & Faxen)**) aus dem Apple-Menü.

2

Klicken Sie auf **[+]** und wählen Sie **Add Printer or Scanner (Drucker oder Scanner hinzufügen)**.

3

Wenn die Liste der Geräte angezeigt wird, wählen Sie den diesem Drucker zugeordneten Druckertreiber aus und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.

Abbrechen eines Druckauftrags

Je nach Situation gibt es mehrere Möglichkeiten, den Druckvorgang abzubrechen. Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

Abbrechen am Computer

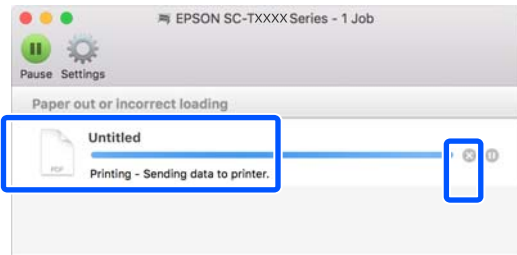
1

Klicken Sie auf das Symbol dieses Druckers im Dock.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 2 Wählen Sie den abzubrechenden Druckauftrag aus, und klicken Sie anschließend auf **Delete (Löschen)**.



Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Drucker

Die Schaltfläche **Abbrechen** wird während des Druckvorgangs auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**. Der Druckauftrag wird abgebrochen, auch wenn der Druck bereits voll im Gange ist. Es kann etwas dauern, bis der Drucker wieder in den Bereitstatus zurückkehrt.

Die Druckaufträge in der Druckerwarteschlange auf dem Computer können jedoch nicht auf diese Weise gelöscht werden. Um Druckaufträge in der Druckerwarteschlange zu löschen, verwenden Sie den Vorgang unter „Abbrechen am Computer“.

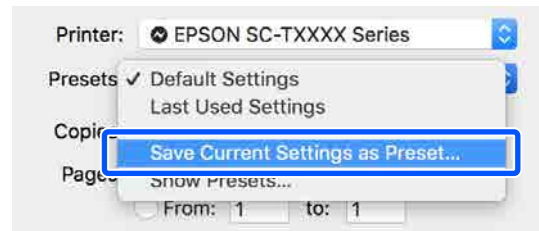
Anpassen des Druckertreibers

Sie können häufig genutzten Einstellungen (Papierformat und einzelne Optionen der Grundeinstellungen) einen Namen zuweisen und diese Informationen dann in den **Presets (Voreinstellungen)** speichern. So können Sie leicht Einstellungen laden und mit den gleichen Einstellungen wiederholt drucken.

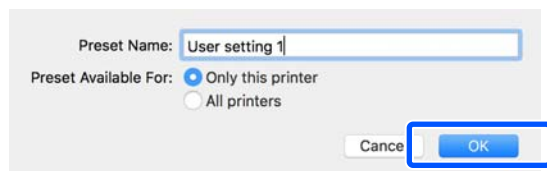
Speichern häufig genutzter Einstellungen als Voreinstellung

- 1 Legen Sie für jedes Element auf den Registerkarten Paper Size (Papierformat) und Printer Settings (Druckereinstellungen) die Einstellungen fest, die Sie als Presets (Voreinstellungen) speichern möchten.

- 2 Klicken Sie unter **Save Current Settings as Preset (Speichern Sie die aktuellen Einstellungen als Voreinstellungen)** auf **Presets (Voreinstellungen)**.



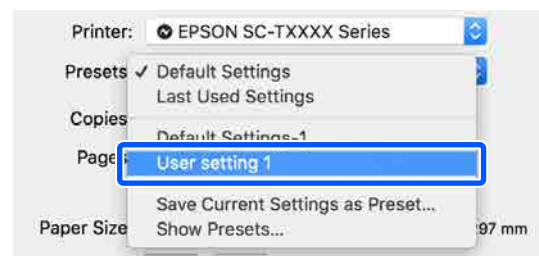
- 3 Geben Sie einen Namen ein und klicken Sie dann auf **OK**.



Hinweis:

Wenn die Option **All printers (Alle Drucker)** unter **Preset Available For (Voreinstellung verfügbar für)** ausgewählt wurde, können Sie die gespeicherten **Presets (Voreinstellungen)** aus allen auf dem Computer installierten Druckertreibern wählen.

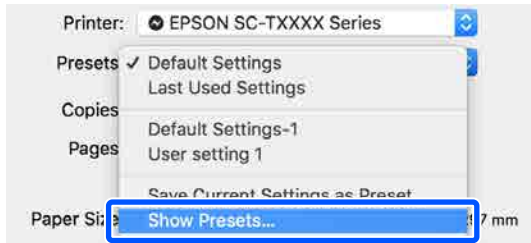
Die Einstellungen werden unter **Presets (Voreinstellungen)** gespeichert. Sie können dann die gespeicherten Einstellungen unter **Presets (Voreinstellungen)** wählen.



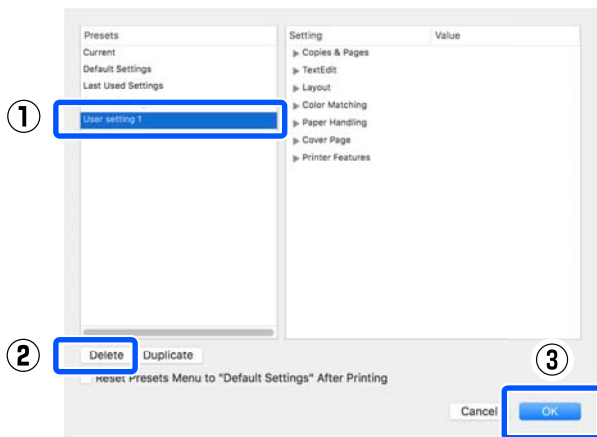
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Löschen von Voreinstellungen

- 1 Klicken Sie auf **Show Presets...** (**Voreinstellungen anzeigen...**) unter der Option **Presets (Voreinstellungen)** des Dialogfelds Print (Drucken).



- 2 Wählen Sie die Einstellung, die Sie löschen möchten, klicken Sie auf **Delete (Löschen)** und dann auf **OK**.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Drucken von CAD-Zeichnungen

Es gibt die folgenden zwei Methoden für das Drucken von CAD-Zeichnungen.

Drucken mit dem Druckertreiber

Diese Methode eignet sich am besten für den Druck von CAD-Zeichnungen, z. B. die Darstellung von Gebäuden, in hoher Qualität. Dieser Abschnitt beschreibt den Vorgang zum Drucken über den Druckertreiber aus AutoCAD 2018.

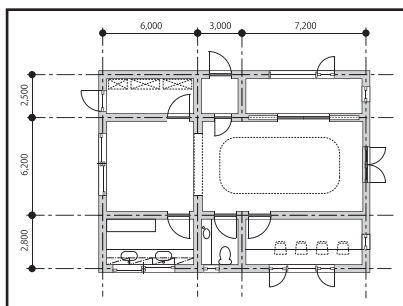


Wichtig:

Wenn Linien oder Teile Ihrer Zeichnung nicht ordnungsgemäß gedruckt werden, verwenden Sie zum Drucken den Modus HP-GL/2 oder HP RTL.

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus

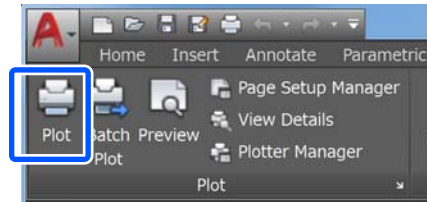
Diese Methode eignet sich am besten für den Druck von CAD- und GIS-Zeichnungen wie Karten und Pläne.



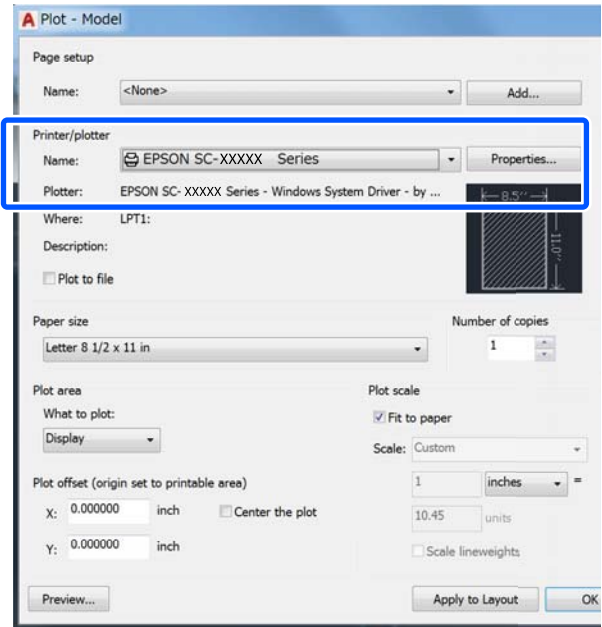
Sie können aus einer Anwendung drucken, die HP-GL/2 (kompatibel mit HP Designjet 750C) und HP RTL unterstützt. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

☞ „Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer“ auf Seite 104

- 1 Öffnen Sie die zu druckenden Daten und klicken Sie dann auf **Plot (Plotten)**.

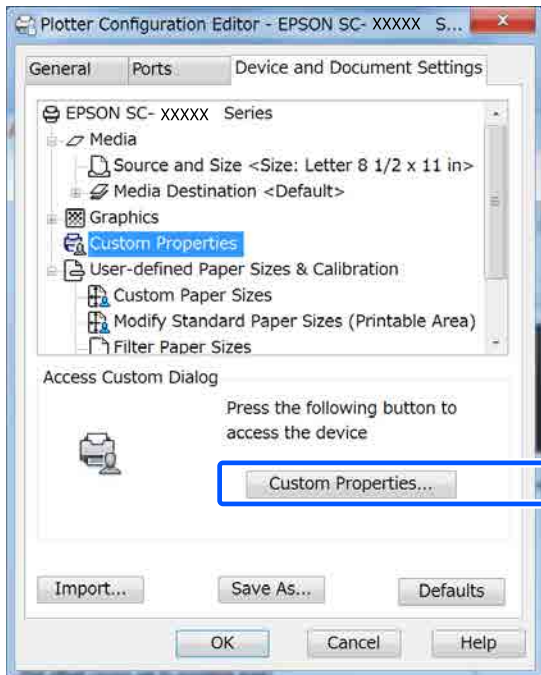


- 2 Wählen Sie den Drucker unter **Printer/plotter (Drucker/Plotter)** und klicken Sie dann auf **Properties (Eigenschaften)**.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 3** Klicken Sie auf **Custom Properties** (Benutzereigenschaften).



Das Dialogfeld des Druckertreibers für diesen Drucker wird angezeigt.

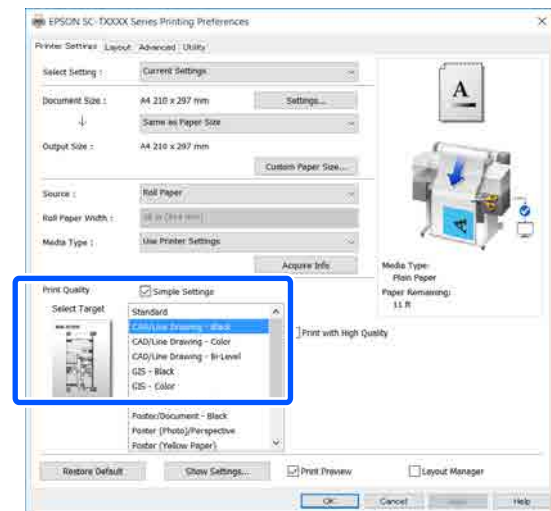
- 4** Legen Sie die Optionen Output Size (Ausgabegröße) und Source (Quelle) im Druckertreiber fest.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 53

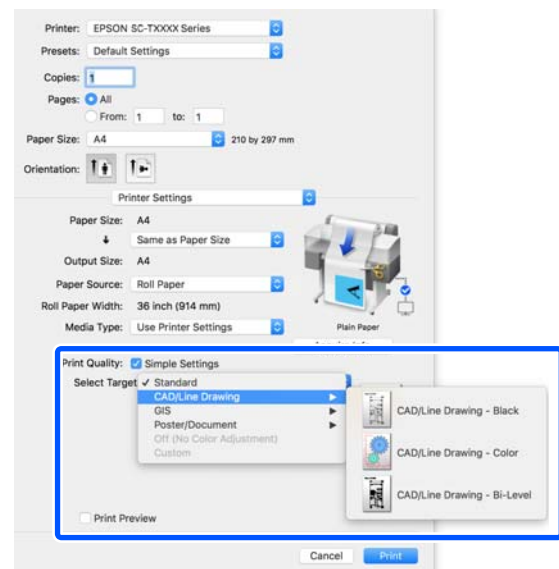
☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 60

- 5** Wählen Sie **CAD/Line Drawing - Black (CAD/Strichzeichnung - Schwarz)**, **CAD/Line Drawing - Color (CAD/Strichzeichnung - Farbe)** oder **CAD/Line Drawing - Bi-Level (CAD/Strichzeichnung - Binärbild)** aus der Liste **Select Target (Ziel wählen)**.

Windows



Mac



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 6** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Hinweis:


*Wenn die Ausgabegröße „Hochformat“ ist und die Höhe kleiner als die Breite des Rollenpapiers ist, wird das Druckbild um 90° gedreht gedruckt, um Papier zu sparen. Diese Funktion ist aktiviert, wenn das Kontrollkästchen **Auto Rotate (Autom. drehen)** unter **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)** auf der Registerkarte **Advanced (Erweitert)** ausgewählt ist.*

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner

Der Druckertreiber kann Dokumente für verschiedene Papierformate vergrößern oder verkleinern. Dafür gibt es drei Einstellmethoden.

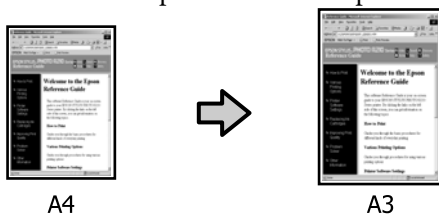
Bevor Sie nicht-standardisierte Größen, einschließlich vertikaler und horizontaler Banner und Dokumente mit gleichen Seiten drucken, geben Sie das gewünschte Papierformat im Druckertreiber ein.

 „Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 75

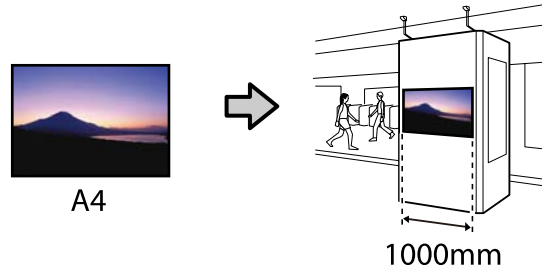
- Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)
Vergrößert oder verkleinert die Bildgröße automatisch entsprechend der Rollenpapierbreite.



- Fit to Output Size (An Ausgabegröße anpassen)
Vergrößert oder verkleinert die Bildgröße automatisch entsprechend dem Papierformat.

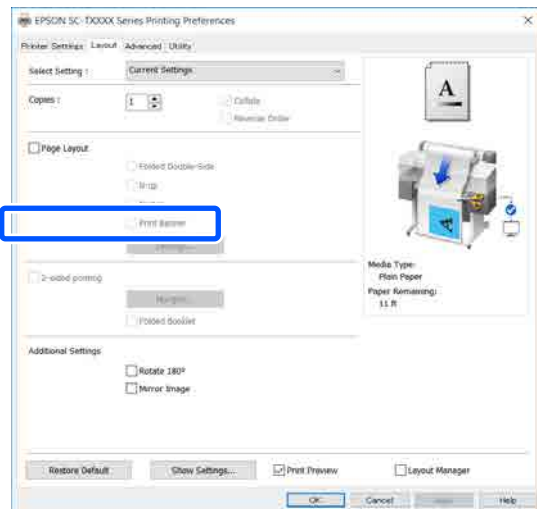


- Specify Size (Größe angeben)
Sie können den Vergrößerungs-/Verkleinerungsfaktor festlegen. Verwenden Sie diese Methode für Nichtstandard-Papierformate.



Hinweis:

- Beim Drucken von Anwendungen, die ausdrücklich für horizontale oder vertikale Banner entwickelt wurden, passen Sie die Druckereinstellungen gemäß der Beschreibung in der Anwendungsdokumentation an.
- Wenn Sie eine für Banner konzipierte Windows-Anwendung verwenden, wählen Sie bei Bedarf die Option **Print Banner (Banner drucken)** auf der Registerkarte Layout.



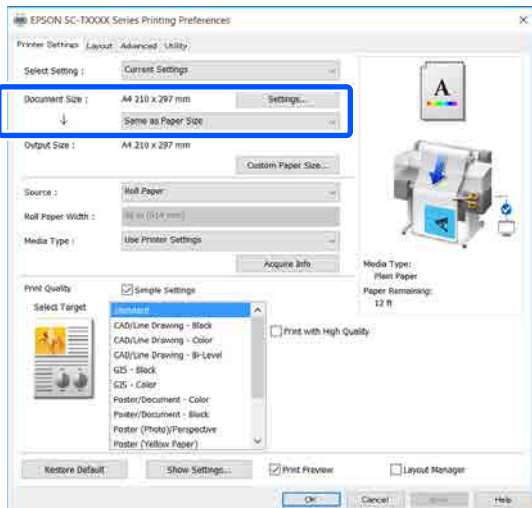
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Anpassen von Dokumenten an die Breite des Rollenpapiers

1 Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



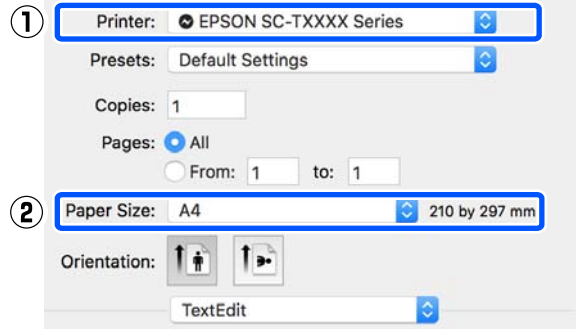
Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 53

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper - Banner (Rollenpapier - Banner)).



Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

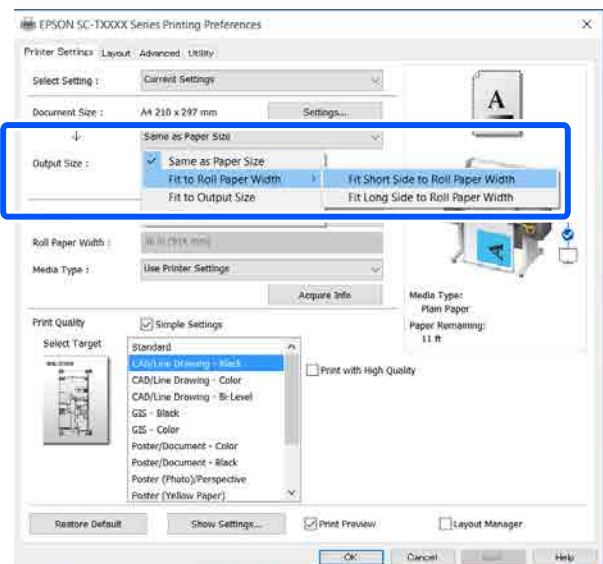
☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 60

Hinweis:

Bei einer Anwendung ohne das Menüelement „Papierformat“ können Sie das Papierformat einstellen, indem Sie das Dialogfeld „Drucken“ über das Menüelement **Print (Drucken)** öffnen.

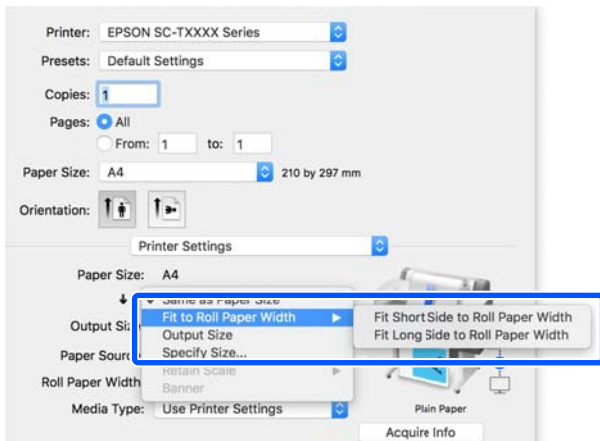
2 Klicken Sie auf **Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers und wählen Sie entweder die Option **Fit Short Side to Roll Paper Width (Kurze Seite an RP-Breite anp.)** oder die Option **Fit Long Side to Roll Paper Width (Lange Seite an RP-Breite anp.)**.

Windows



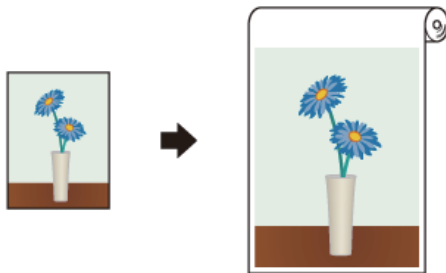
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Mac



Fit Short Side to Roll Paper Width (Kurze Seite an RP-Breite anp.)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Druckbild auf das maximale Format des eingelegten Rollenpapiers vergrößert drucken möchten.



Fit Long Side to Roll Paper Width (Lange Seite an RP-Breite anp.)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Druckbild soweit wie möglich vergrößert drucken möchten, um kein Papier zu verschwenden.



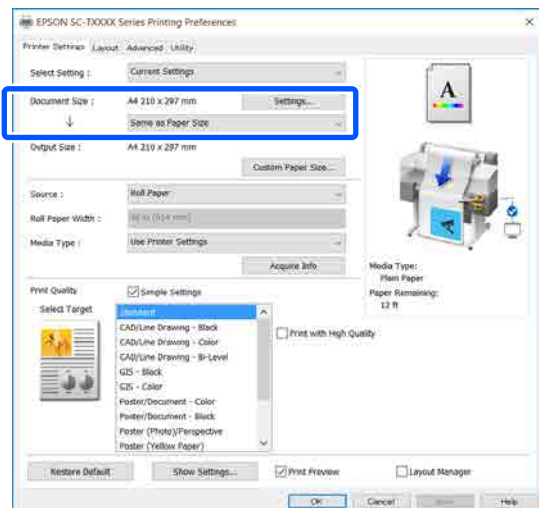
- 3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Anpassen von Dokumenten an die Ausgabegröße

- 1 Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

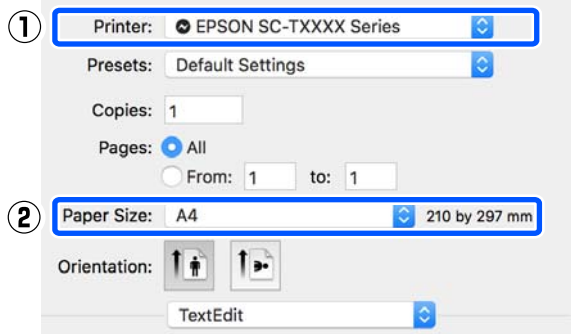
[» „Standardbedienvorgänge \(Windows\)“ auf Seite 53](#)

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper - Banner (Rollenpapier - Banner)).

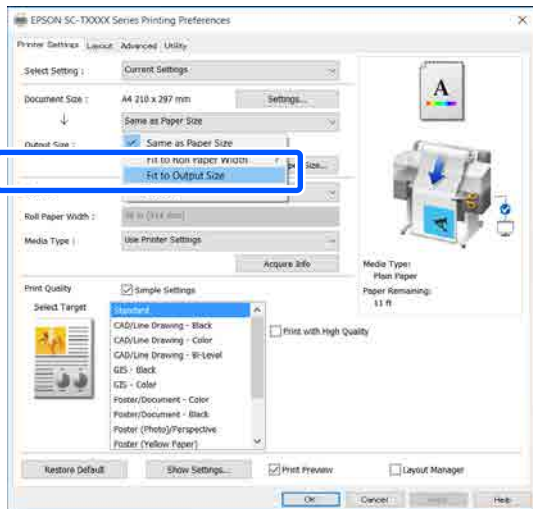


Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

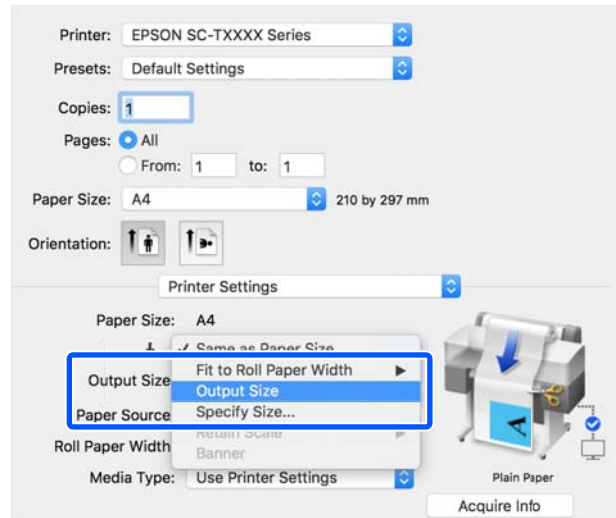
[„Standardbedienvorgänge \(Mac\)“ auf Seite 60](#)

- Wählen Sie die Option **Fit to Output Size (An Ausgabegröße anpassen)** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

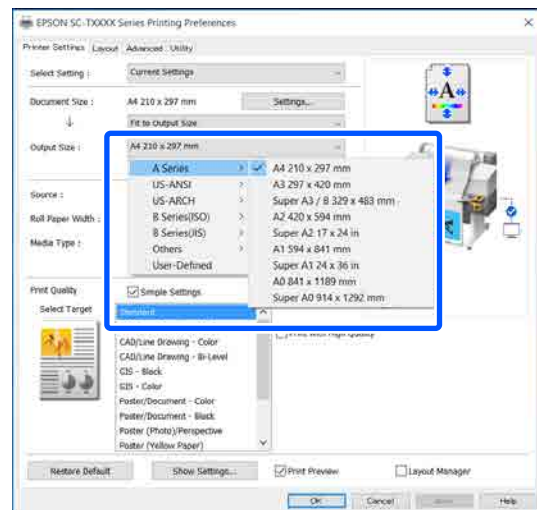


Mac



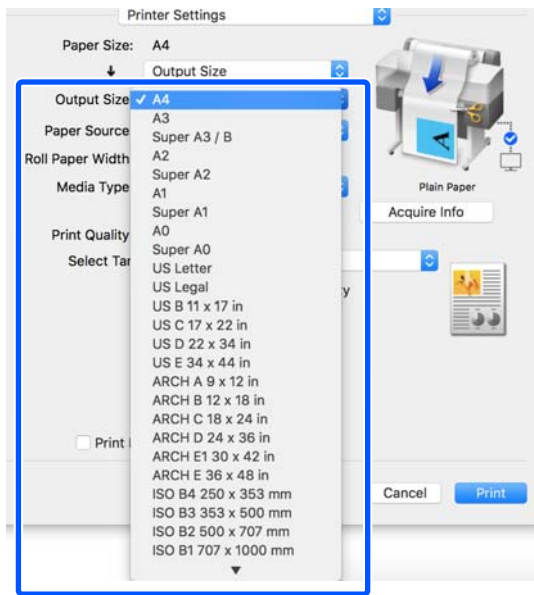
- Wählen Sie die gewünschte Größe im Drop-down-Menü **Output Size (Ausgabegröße)**.

Windows



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Mac



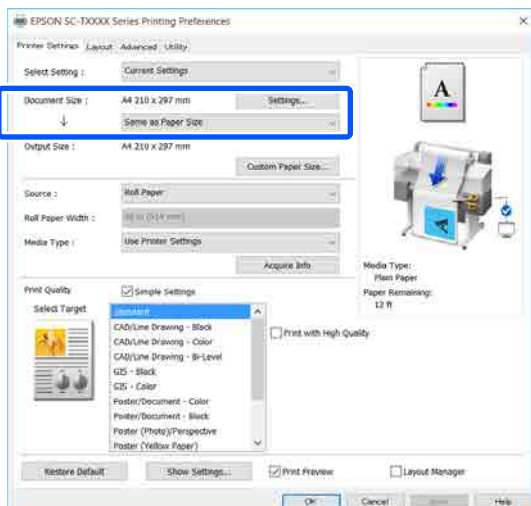
- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Auswählen eines Papierformats

- 1** Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



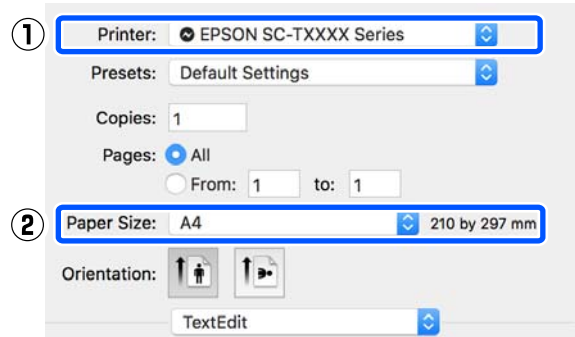
Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

➔ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 53

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper - Banner (Rollenpapier - Banner)).



Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

➔ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 60

Hinweis:

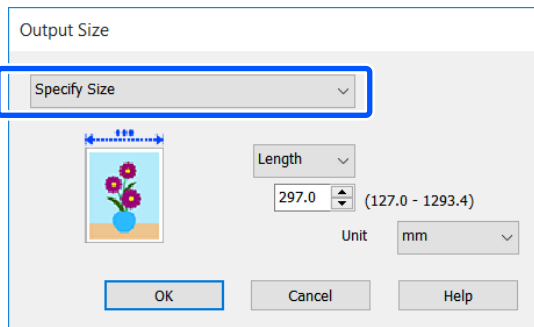
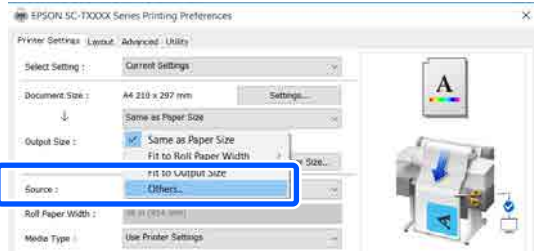
Bei einer Anwendung ohne das Menüelement „Papierformat“ können Sie das Papierformat einstellen, indem Sie das Dialogfeld „Drucken“ über das Menüelement **Print (Drucken)** öffnen.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 2** Rufen Sie den Eingabebildschirm Output Size (Ausgabegröße) über die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

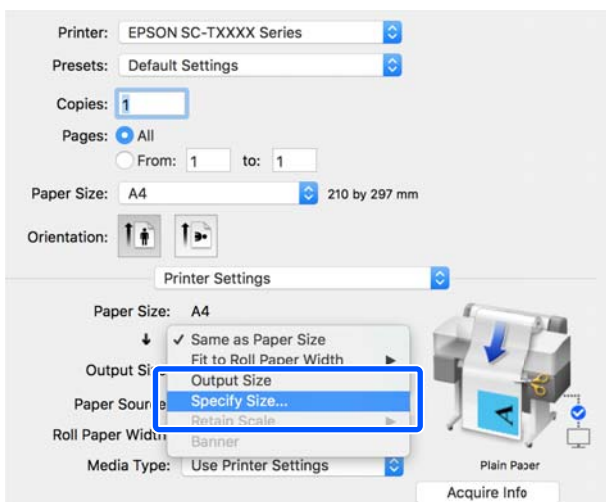
Windows

Wählen Sie **Others...** (Sonstige...) und wählen Sie dann **Specify Size (Größe angeben)** im angezeigten Dialogfeld Output Size (Ausgabegröße).



Mac

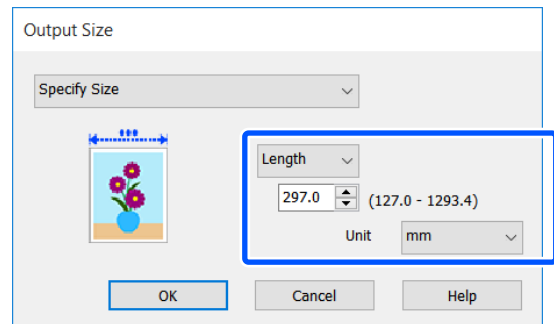
Wählen Sie **Specify Size (Größe angeben)**.



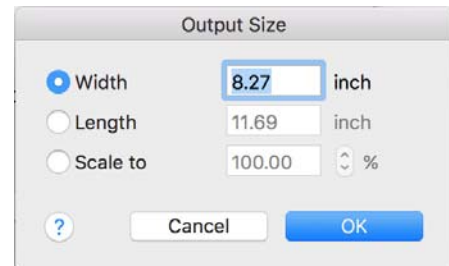
- 3** Wählen Sie die Methode zur Größenangabe aus Width (Breite), Length (Länge) und Scale to (Skalierung) und geben Sie dann den Einstellwert ein.

Das Druckbild wird vergrößert oder verkleinert, sodass es der angegebenen Breite, Länge oder Skalierung entspricht, während die Seitenverhältnisse der Druckdaten beibehalten werden.

Windows



Mac

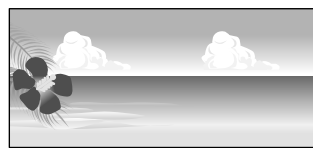


- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Drucken mit nicht standardisierten Größen

Bevor Sie nicht standardisierte Größen, einschließlich vertikaler und horizontaler Banner und Dokumente mit gleichen Seiten drucken, speichern Sie das gewünschte Papierformat im Druckertreiber. Sobald sie im Druckertreiber gespeichert wurden, können benutzerdefinierte Größen in der Anwendung **Page Setup (Papierformat)** und anderen Druckdialogen ausgewählt werden.



Die folgenden Größen können verwendet werden.

Pa-pier-Brei-te	Serien SC-T5100M/ SC-T5100/ SC-T5100N	89 bis 914 mm
	SC-T3100M Serie/ SC-T3100 Serie/ SC-T3100N Serie/ SC-T2100 Serie	89 bis 610 mm
Länge des Pa-piers*	127 bis 91.000 mm	

*: Die Länge des Papiers kann in einer Anwendung, die Bannerdruck unterstützt, größer sein. Die eigentliche Druckgröße hängt jedoch von der Anwendung, der Größe des im Drucker eingelegten Papiers und von der Computerumgebung ab.

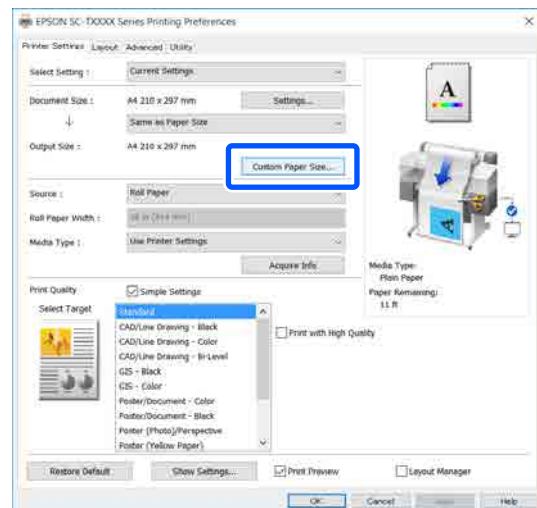
! Wichtig:

- ❑ Die kleinste vom Drucker unterstützte Größe ist 89 mm (Breite) × 127 mm (Länge). Wenn eine noch kleinere Größe unter der Option **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)** des Druckertreibers eingestellt wird, schneiden Sie die überflüssigen Ränder ab.
- ❑ Unter Mac können Sie bei Custom Paper Sizes (Eigene Papierformate) größere Formate angeben, als in diesen Drucker eingelegt werden können. Diese werden jedoch nicht ordnungsgemäß gedruckt.
- ❑ Die verfügbare Ausgabegröße ist je nach Anwendungsprogramm begrenzt.

Einstellungen unter Windows

- 1 Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und klicken Sie dann auf **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)**

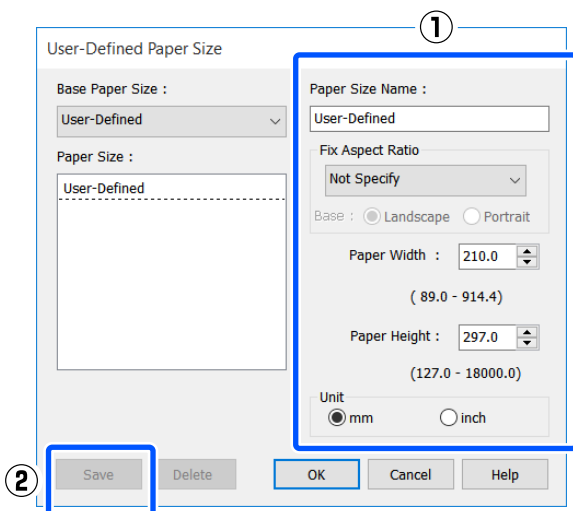
Das Dialogfeld User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat) wird angezeigt.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

2 Legen Sie im Dialogfeld User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat) das zu verwendende Papierformat fest und klicken Sie dann auf **Save (Speichern)**.

- Paper Size Name (Papierformatname)** wird als Option für die Dokumentgröße oder Ausgabegröße angezeigt. Legen Sie einen aussagekräftigen Namen wie „400 × 500 mm“ oder „Horizontal Banner“ fest.
- Um die Werte **Paper Width (Papier-Breite)** und **Paper Height (Papier-Länge)** für eine standardisierte Größe nahe der gewünschten benutzerdefinierten Größe anzuzeigen, wählen Sie die entsprechende Option unter **Base Paper Size (Standardpapierformat)**.
- Wenn Sie ein Seitenverhältnis unter **Fix Aspect Ratio (Seitenverhältnis festlegen)** wählen und die Option **Landscape (Landschaft)** oder **Portrait (Hochformat)** für **Base (Standard)** wählen, können Sie die Größe festlegen, indem Sie einfach nur einen Wert für **Paper Width (Papier-Breite)** oder für **Paper Height (Papier-Länge)** eingeben.



Hinweis:

- Um das gespeicherte Papierformat zu ändern, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links.
- Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie dann auf **Delete (Löschen)**.
- Sie können bis zu 100 Papierformate speichern.

3 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat) zu schließen. Schließen Sie ebenfalls das Dialogfeld des Druckertreibers.

Die Registrierung der benutzerdefinierten Größe ist nun abgeschlossen.

4 Wählen Sie das registrierte Papierformat beispielsweise in den Seitengrößeneinstellungen der Anwendung und erstellen Sie dann die Daten.

Hinweis:

Wenn das registrierte Papierformat nicht in der Anwendung angezeigt wird, prüfen Sie, ob es die von der Anwendung unterstützten Größen überschreitet.

5 Wenn Sie mit der Erstellung der Daten fertig sind, rufen Sie über das Dialogfeld „Drucken“ die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

Das registrierte Papierformat wird unter Paper Size (Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) angezeigt.

[🔗 „Standardbedienvorgänge \(Windows\)“ auf Seite 53](#)

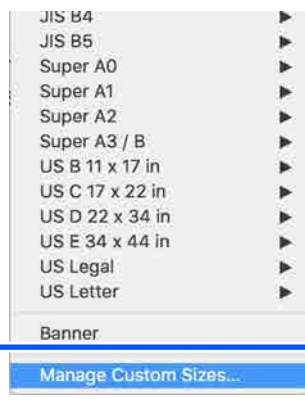
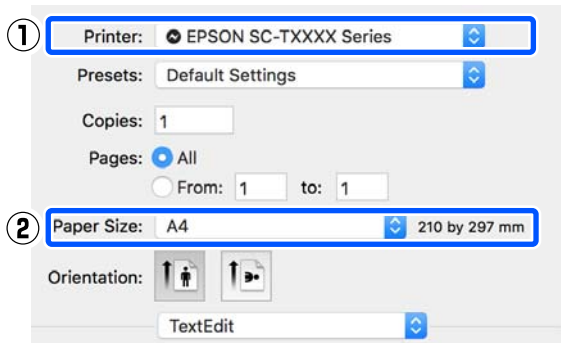
6 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Einstellungen unter Mac

1 Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Wählen Sie dann die Option **Manage Custom Sizes (Eigene Papierformate)** unter **Paper Size (Papierformat)**.

☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 60



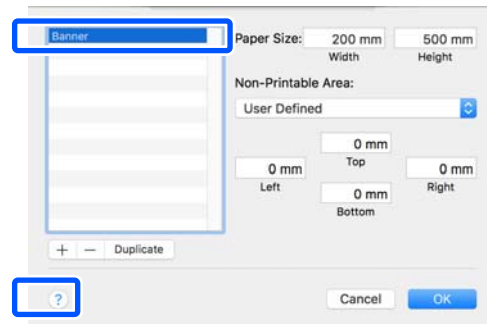
3

Hinweis:

Bei Anwendungen ohne das Menüelement „Papierformat“ können die Papierformateinstellungen angezeigt werden, indem Sie das Dialogfeld Drucken über das Menüelement **Print (Drucken)** öffnen.

2

Klicken Sie auf + und geben Sie dann den Papierformatnamen ein.

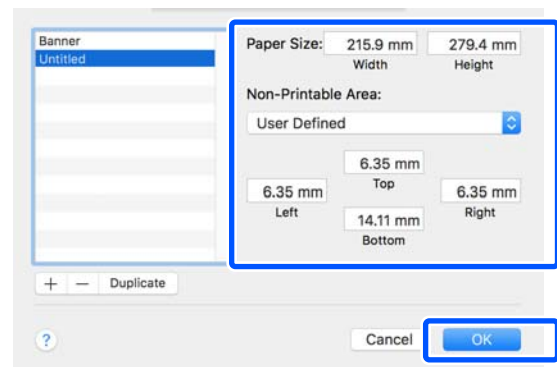


3

Geben Sie Werte für **Width (Breite)** und **Height (Höhe)** unter **Paper Size (Papierformat)** ein. Geben Sie zudem die Ränder ein und klicken Sie dann auf **OK**.

Die Bereiche der Seiten- und Randgrößen, die angegeben werden können, weichen je nach Druckermodell und den am Drucker vorgenommenen Einstellungen ab.

☞ „Druckbereich“ auf Seite 239



Hinweis:

- Um eine gespeicherte kundenspezifische Größe zu bearbeiten, wählen Sie links den Namen aus der Liste.
- Um ein gespeichertes Papierformat zu duplizieren, wählen Sie den Namen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie auf **Duplicate (Duplizieren)**.
- Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie den Namen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie auf -.
- Die Einstellung für das benutzerdefinierte Papierformat hängt von der jeweiligen Betriebssystemversion ab. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 4** Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld Custom Paper Sizes (Eigene Papierformate) zu schließen. Schließen Sie ebenfalls das Dialogfeld des Druckertreibers, indem Sie auf **Cancel (Abbrechen)** klicken.

Die Registrierung des benutzerdefinierten Papierformats ist nun abgeschlossen.

- 5** Wählen Sie das registrierte Papierformat beispielsweise in den Seitengrößeneinstellungen der Anwendung und erstellen Sie dann die Daten.

Hinweis:

Wenn das registrierte Papierformat nicht in der Anwendung angezeigt wird, prüfen Sie, ob es die von der Anwendung unterstützten Größen überschreitet.

- 6** Wenn Sie mit der Erstellung der Daten fertig sind, rufen Sie über das Dialogfeld „Drucken“ die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

Das registrierte Papierformat wird unter Document Size (Dokumentgröße) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) angezeigt.

 [„Standardbedienvorgänge \(Mac\)“ auf Seite 60](#)

- 7** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

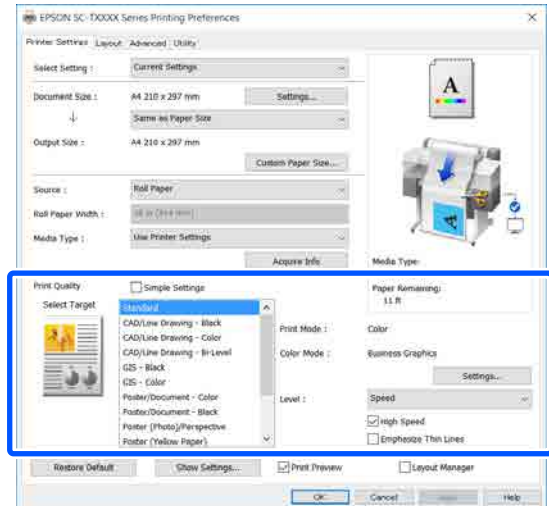
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Farbkorrektur und Druck

Die optimale Methode wird aus den folgenden Farbkorrekturmethode für jedes Druckziel in den Qualitätseinstellungen des Druckertreibers ausgewählt.

- ❑ EPSON Standard (sRGB)
Optimiert den sRGB-Raum und korrigiert die Farbe.
- ❑ Business Graphics (Geschäftsgrafiken)
Korrigiert die Farben für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
- ❑ Line Drawing (Strichzeichnung)
Optimieren Sie die Farbkorrektur für Linienzeichnungen, indem Sie den Rand zwischen den Zeilen und den Hintergrund als diskontinuierlich optimieren.
- ❑ GIS
Führt den optimalen Druck für topographische Karten und andere Daten des geographischen Informationssystems (GIS) durch.
- ❑ ICM
Mithilfe der Farbverwaltung können Sie die Farben in den Bilddaten an die Farben in der gedruckten Ausgabe anpassen (nur Windows).
[🔗 „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 83](#)
- ❑ Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))
Die Farbkorrektur wird nicht vom Druckertreiber ausgeführt. Wählen Sie, ob die Farbverwaltung von der Anwendung ausgewählt wird.
[🔗 „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 83](#)

Wenn Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** deaktivieren, können Sie prüfen, welche der oben genannten Farbkorrekturmethode verwendet wird. **Standard für Select Target (Ziel wählen)** ist die am besten geeignete Einstellung für den aktuell ausgewählten Papiertyp.



Durch Anklicken der Schaltfläche **Settings (Einstellungen)** können Sie beispielsweise eine Feineinstellung für Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und Farbbalance vornehmen.

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie eine Anwendung ohne Farbkorrektur einsetzen.

Hinweis:

Die verfügbaren Farbkorrekturoptionen hängen vom Betriebssystem und vom verwendeten Papiertyp ab.

Wenn Sie die Farbkorrekturmethode selbst wählen möchten, wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** ganz unten in der Liste der Druckziele.

Einstellungen unter Windows

- 1 Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Adobe Photoshop CS3 oder höher
 Adobe Photoshop Elements 6 oder höher
 Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

BS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 10, Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (abweichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

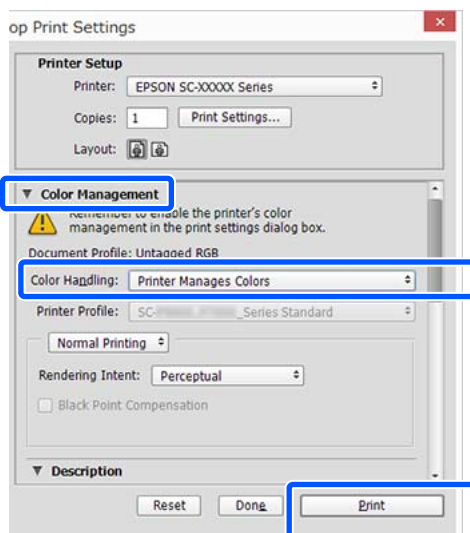
Hinweis:

Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellung unter Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

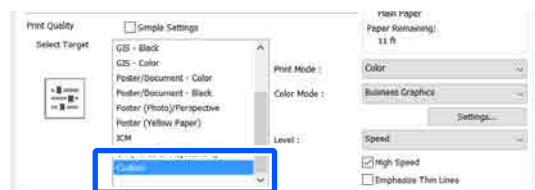
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



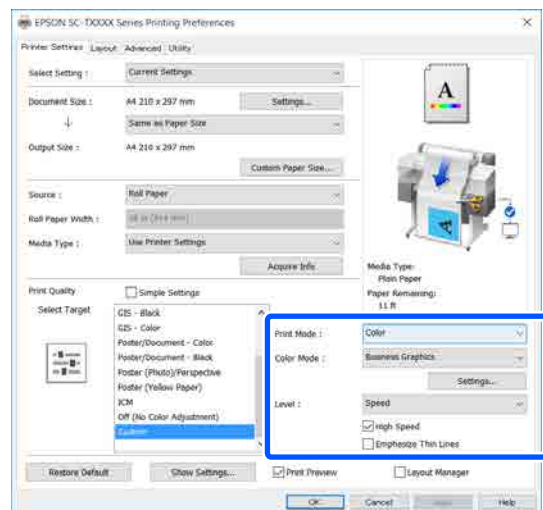
2 Rufen Sie die Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** des Druckertreibers auf und deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich **Print Quality (Qualität)**.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 53

3 Wählen Sie das Druckziel. Wenn Sie die Farbkorrekturmethode selbst wählen möchten, wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** ganz unten in der Liste.



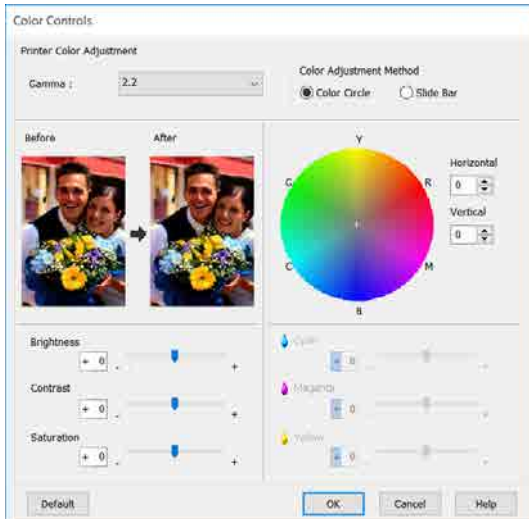
4 Wenn **Custom (Benutzerdefiniert)** als Option für das Druckziel ausgewählt wurde, wählen Sie die Einstellungen für die Farbe und die Farbkorrekturmethode.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 5** Klicken Sie bei Bedarf auf **Settings (Einstellungen)** und passen Sie dann Elemente wie Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und Farbbalance an.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



Hinweis:

Sie können den Korrekturwert anhand des Beispielbildes im Fenster links überprüfen. Darüber hinaus können Sie die Option **Color Circle (Farbkreis)** oder **Slide Bar (Schieber)** für die **Color Adjustment Method (Farbanpassungsmethode)** wählen und eine Feinanpassung der Farbbalance vornehmen.

- 6** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac

- 1** Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.
- Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.
- Wenn Sie die folgenden Anwendungen verwenden, legen Sie für die Farbmanagement-Einstellung die Option **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** fest.

Adobe Photoshop CS3 oder höher
 Adobe Photoshop Elements 6 oder höher
 Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

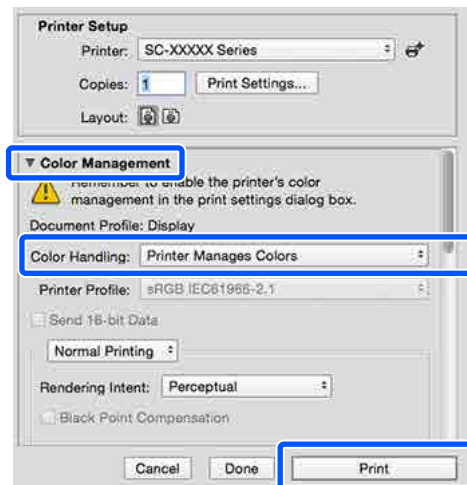
Hinweis:

Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellung von Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.

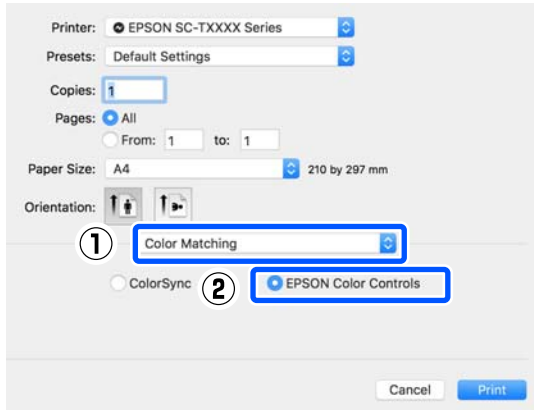


- 2** Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

„Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 60

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

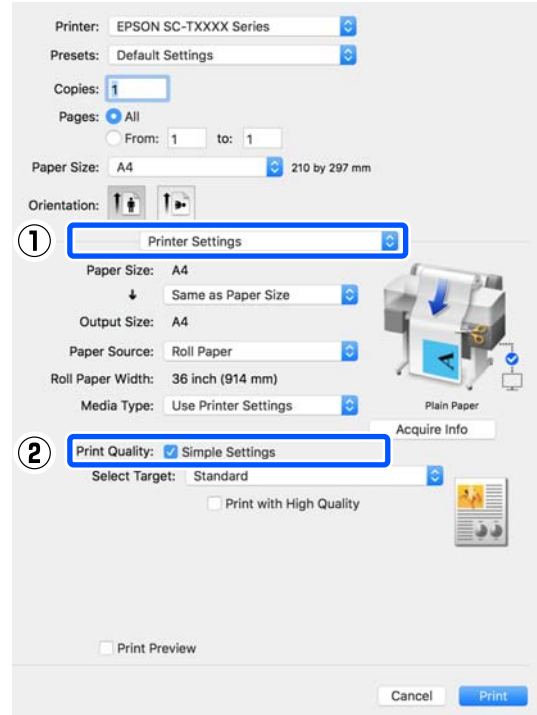
3 Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie dann auf **EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung)**.



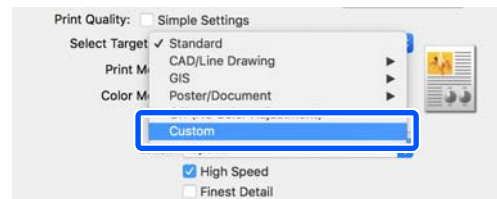
Hinweis:
EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung) ist in den folgenden Anwendungen nicht verfügbar, wenn Schritt 1 ausgelassen wird.

- Adobe Photoshop CS3 oder höher
- Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher
- Adobe Photoshop Elements 6 oder höher

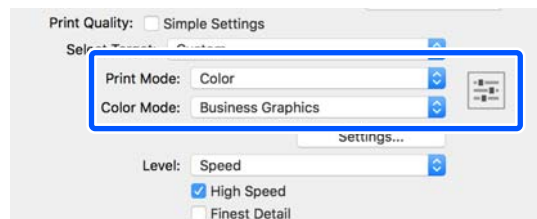
4 Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich **Print Quality (Qualität)**.



5 Wählen Sie das Druckziel. Wenn Sie die Farbkorrekturmethode selbst wählen möchten, wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** ganz unten in der Liste.



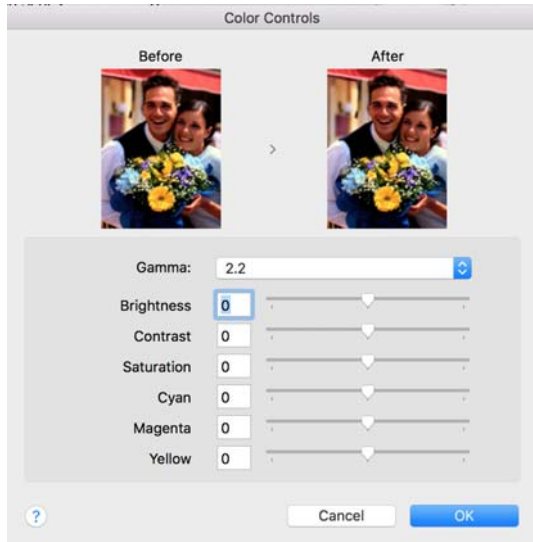
6 Wenn **Custom (Benutzerdefiniert)** als Option für das Druckziel ausgewählt wurde, wählen Sie die Einstellungen für die Farbe und die Farbkorrekturmethode.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 7** Klicken Sie bei Bedarf auf **Settings (Einstellungen)** und passen Sie dann Elemente wie Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und Farbbalance an.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



- 8** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit Farbmanagement

Hinweise zum Farbmanagement

Selbst wenn dieselben Bilddaten verwendet werden, kann das angezeigte Bild anders aussehen als das Originalbild, und die Druckergebnisse können von der Bildschirmdarstellung abweichen. Dieser Effekt wird verursacht durch die unterschiedliche Charakteristik, mit der Eingabegeräte wie Scanner oder Digitalkameras Farben als elektronische Daten aufzeichnen, und wenn Ausgabegeräte wie Bildschirme und Drucker die Farben anhand dieser Farbdaten reproduzieren. Das Farbmanagementsystem ist ein Mittel zur Anpassung der unterschiedlichen Farbkonvertierungsarten von Eingabe- und Ausgabegeräten. Ein Farbmanagementsystem wird bei Betriebssystemen wie Windows und Mac OS sowie bei Bildbearbeitungsanwendungen mitgeliefert. Windows und Mac OS X verfügen jeweils über die Farbmanagementsysteme ICM und ColorSync.

Bei einem Farbmanagementsystem wird eine Farbdefinitionsdatei, die als „Profil“ bezeichnet wird, zur Farbanpassung zwischen den Geräten verwendet. (Diese Datei wird auch als ICC-Profil bezeichnet.) Das Profil eines Eingabegeräts wird als Eingabeprofil (oder Quellprofil) und das Profil eines Ausgabegeräts, beispielsweise eines Druckers, als Druckerprofil (oder Ausgabeprofil) bezeichnet. Ein Profil wird im Treiber dieses Druckers für jedes Medium erstellt.

Die Farbkonvertierungsbereiche des Eingabegerätes und der Farbproduktionsbereich des Ausgabegerätes sind unterschiedlich. Daher gibt es Farbbereiche, die selbst bei Farbanpassung unter Verwendung eines Profils nicht übereinstimmen. Zusätzlich zur Profilstellung setzt das Farbmanagementsystem die Konvertierungsbedingungen für Bereiche mit fehlgeschlagener Farbanpassung als „intent“ („Priorität“) fest. Name und Art der Priorität variieren je nach verwendetem Farbverwaltungssystem.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Die Farben der Druckausgabe und des Bildschirms können nicht durch Farbmanagement zwischen Eingabegerät und Drucker angepasst werden. Damit beide Farben übereinstimmen, müssen Sie auch die Farben zwischen dem Eingabegerät und der Anzeige aneinander anpassen.

Farbmanagement-Druckeinstellungen

Sie können mit Farbmanagement drucken, indem Sie den Druckertreiber dieses Druckers auf die folgenden zwei Arten verwenden.

Wählen Sie die beste Methode entsprechend dem verwendeten Anwendungsprogramm, der Betriebssystemumgebung, der gewünschten Druckausgabe usw.




Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen

Diese Methode gilt für das Drucken aus Anwendungen, die Farbmanagement unterstützen. Alle Farbmanagementprozesse werden vom Farbmanagementsystem der Anwendung ausgeführt. Diese Methode ist nützlich, wenn Sie dieselben Farbmanagement-Druckergebnisse mit einer allgemeinen Anwendung in verschiedenen Betriebssystemumgebungen erzielen möchten.

 [„Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 85](#)

Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber

Der Druckertreiber verwendet das Farbmanagementsystem des Betriebssystems und führt alle Farbmanagement-Prozesse aus. Sie können die Farbmanagement-Einstellungen im Druckertreiber anhand der folgenden zwei Methoden konfigurieren.

- Host ICM (Host-ICM) (Windows)/ColorSync (Mac OS X)
Verwenden Sie diese Option, wenn Sie aus Anwendungen drucken, die Farbmanagement unterstützen. Wirksam zum Erzielen von gleichen Druckergebnissen aus verschiedenen Anwendungen unter demselben Betriebssystem.
 [„Farbmanagement-Druck mit Host-ICM \(Windows\)“ auf Seite 87](#)
 [„Farbmanagement-Druck mit ColorSync \(Mac\)“ auf Seite 88](#)
- Driver ICM (Treiber-ICM) (nur Windows)
Diese Option ermöglicht den Farbmanagement-Druck aus Anwendungen, die Farbmanagement nicht unterstützen.
 [„Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM\(nur Windows\)“ auf Seite 89](#)

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Einstellen von Profilen

Die Einstellungen für Eingabeprofil, Druckerprofil und Priorität (Anpassungsmethode) variieren für drei Arten von Farbmanagement-Druck, da ihre Farbmanagement-Engines unterschiedlich eingesetzt werden, weil die Verwendung von Farbmanagement nicht bei allen Engines gleich ist. Konfigurieren Sie die Einstellungen im Druckertreiber oder in der Anwendung anhand der folgenden Tabelle.

	Eingabeprofil-Einstellungen	Druckerprofil-Einstellungen	Prioritäts-Einstellungen
Driver ICM (Treiber-ICM) (Windows)	Druckertreiber	Druckertreiber	Druckertreiber
Host ICM (Host-ICM) (Windows)	Anwendung	Druckertreiber	Druckertreiber
ColorSync (Mac OS X)	Anwendung	Druckertreiber	Anwendung
Anwendung	Anwendung	Anwendung	Anwendung

Druckerprofile für jeden Papiertyp, der zur Durchführung von Farbmanagement erforderlich ist, werden mit dem Druckertreiber des Druckers installiert. Sie können das Profil aus dem Druckertreiber-Einstellungsfenster auswählen.

Sie können das Profil aus dem Druckertreiber-Einstellungsfenster auswählen.

🔗 „Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM(nur Windows)“ auf Seite 89

🔗 „Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 87

🔗 „Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac)“ auf Seite 88

🔗 „Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 85

Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen

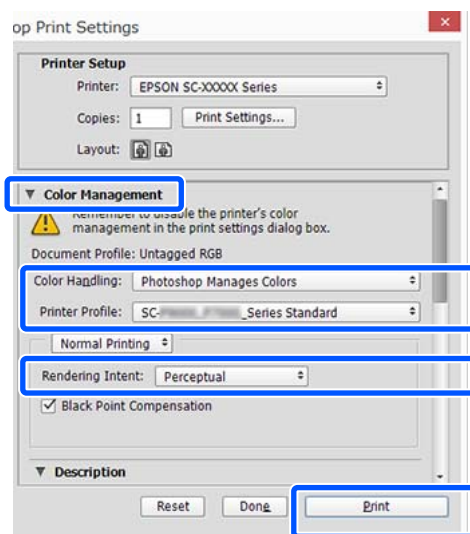
Drucken Sie aus Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion. Stellen Sie das Farbmanagement in der Anwendung ein und deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktion des Druckertreibers.

1 Stellen Sie das Farbmanagement in den Anwendungen ein.

Beispiel für die Einstellung von Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Photoshop Manages Colors (Photoshop verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)**, wählen Sie **Printer Profile (Druckerprofil)** und **Rendering Intent (Wiedergabepriorität)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



2 Rufen Sie das Druckertreiber-Einstellungsfenster (Windows) oder den Druckbildschirm (Mac) auf.

Stellen Sie den Druckertreiber ein.

Unter Windows

🔗 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 53

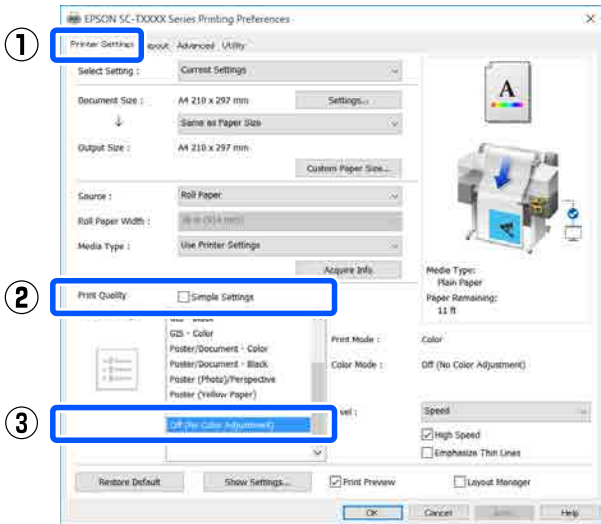
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Unter Mac

🔗 „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 60

- 3** Schalten Sie das Farbmanagement aus.
Unter Windows

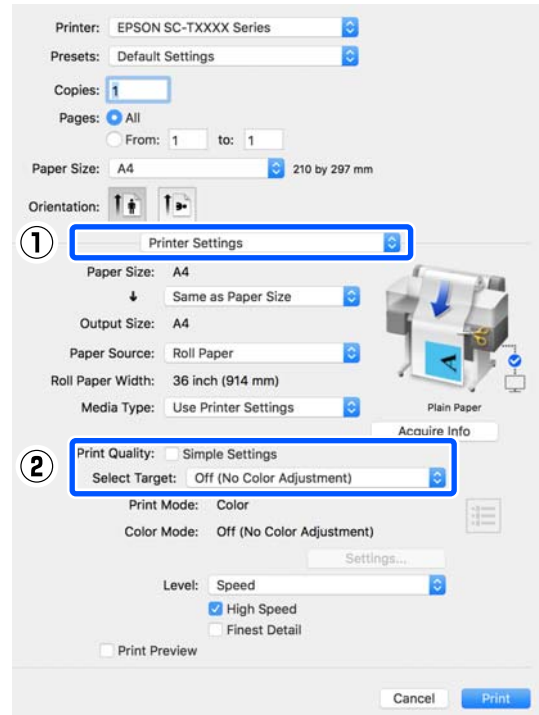
Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich „Print Quality (Qualität)“ auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)**. Wählen Sie dann die Option **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** aus der Liste der Druckziele.



Hinweis:
In Windows 7, Windows Vista und Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0) wird **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** automatisch ausgewählt.

Unter Mac

Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich „Print Quality (Qualität)“. Wählen Sie dann die Option **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** aus der Liste der Druckziele.



- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber

Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Außerdem muss die Anwendung ICM unterstützen.

1 Konfigurieren Sie die Farbmanagement-Einstellungen in der Anwendung.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Adobe Photoshop CS3 oder höher
 Adobe Photoshop Elements 6.0 oder höher
 Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

BS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (abweichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

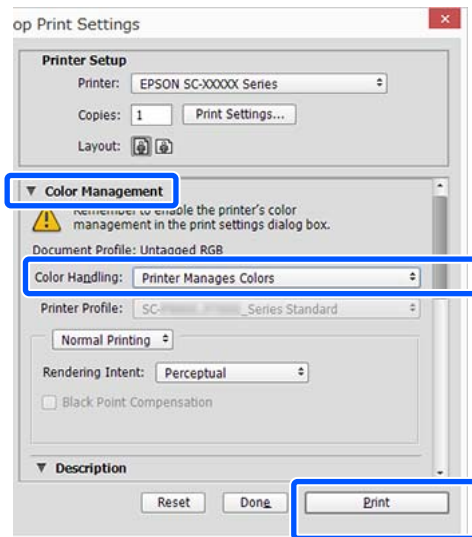
Hinweis:

Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellung von Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

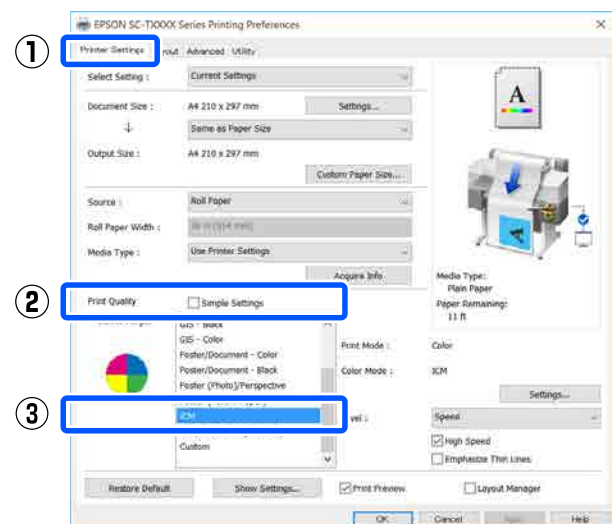
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



Wenn Sie eine Anwendung ohne eigene Farbmanagementfunktion verwenden, beginnen Sie mit Schritt 2.

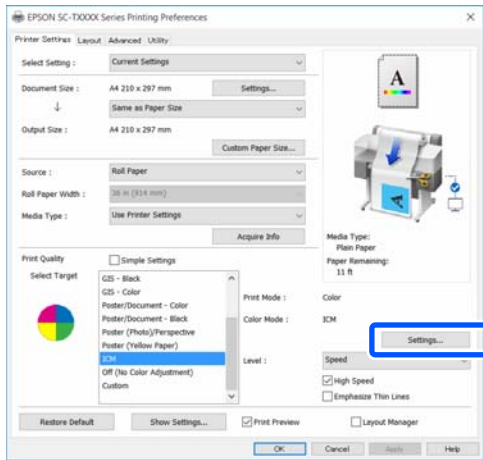
2 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich Print Quality (Qualität) auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** und wählen Sie dann die Option **ICM** aus Liste Select Target (Ziel wählen).

[»Standardbedienvorgänge \(Windows\)«](#) auf Seite 53



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

3 Klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)**.

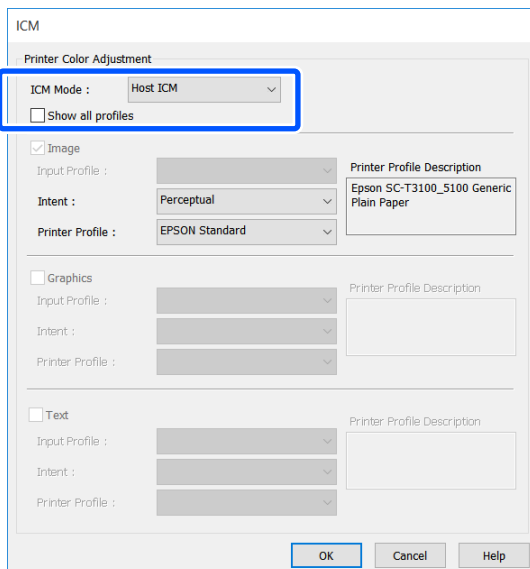


4 Wählen Sie **Host ICM (Host-ICM)** unter **ICM Mode (ICM-Modus)**.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Druckertreibers.

Das Druckerprofil, das dem **Media Type (Medium)*** entspricht, das auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** ausgewählt wurde, wird automatisch festgelegt und im Bereich **Printer Profile Description (Druckerprofil-Beschreibung)** angezeigt.

Um das Profil zu ändern, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Show all profiles (Alle Profile anzeigen)**.



*: Wenn Source (Quelle) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) ausgewählt wurde, wird der am Drucker festgelegte Papiertyp automatisch eingestellt. Die Option Media Type (Medium) wird zu **Use Printer Settings (Druckereinstellungen verwenden)** und der Papiertypname wird auf der rechten Seite angezeigt.

5 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.


Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac)

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Außerdem muss die Anwendung ColorSync unterstützen.

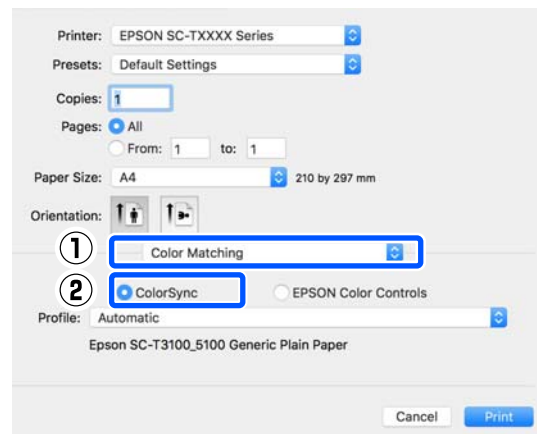
Hinweis:

Abhängig von der Anwendung wird der Farbmanagement-Druck mit **ColorSync** ggf. nicht unterstützt.

1 Deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktionen in der Anwendung.

2 Rufen Sie den Druckbildschirm auf.
 „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 60

3 Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **ColorSync**.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Das Druckerprofil, das dem derzeit gewählten Papiertyp* entspricht, wird automatisch angegeben und unten im Profilbereich angezeigt. Um das Profil zu ändern, wählen Sie das gewünschte Profil aus dem Drop-down-Menü **Profile (Profil)**.

*: Wird in dem angezeigten Bildschirm eingestellt, indem Sie die Option **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste wählen. Wenn **Source (Quelle)** ausgewählt wurde, wird der am Drucker festgelegte Papiertyp automatisch eingestellt und die Option **Use Printer Settings (Druckereinstellungen verwenden)** wird angezeigt. Der Papiertypname wird rechts davon angezeigt.

- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)

Der Druckertreiber verwendet für das Farbmanagement seine eigenen Druckerprofile. Sie können die folgenden beiden Farbkorrekturmethode verwenden.

- Driver ICM (Basic) (Treiber-ICM (Standard))**
Geben Sie einen Profiltyp und eine Priorität zur Verarbeitung aller Bilddaten ein.
- Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))**
Der Druckertreiber unterscheidet in den Bilddaten zwischen den Bereichen **Image (Bild)**, **Graphics (Grafik)** und **Text**. Geben Sie für jeden der drei Bereiche ein anderes Profil und eine andere Priorität ein.

Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion verwenden

Stellen Sie die Farbverarbeitung in der Anwendung ein, bevor Sie die Druckertreiber-Einstellungen konfigurieren.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Adobe Photoshop CS3 oder höher
 Adobe Photoshop Elements 6.0 oder höher
 Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

OS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (abweichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

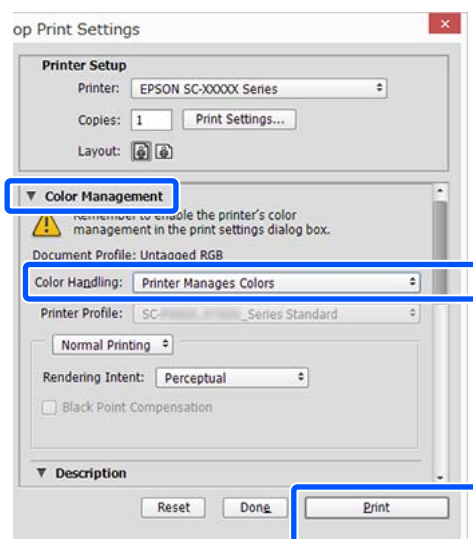
Hinweis:

Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellung von Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

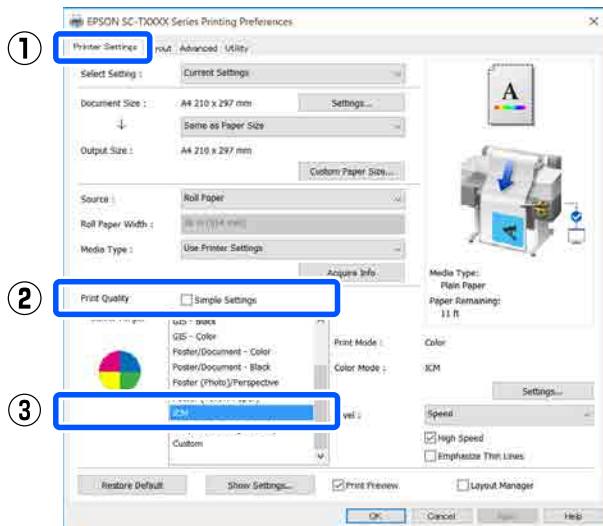
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



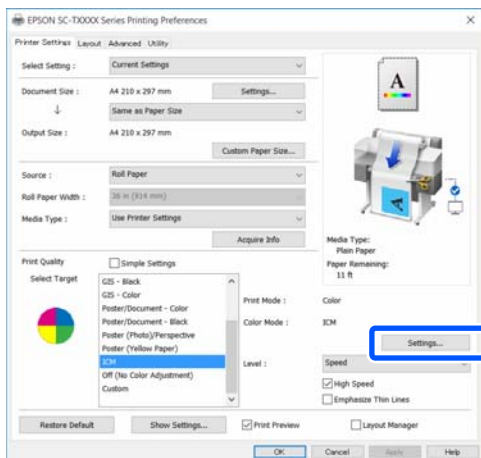
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

1 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich Print Quality (Qualität) auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** und wählen Sie dann die Option **ICM** aus Liste Select Target (Ziel wählen).

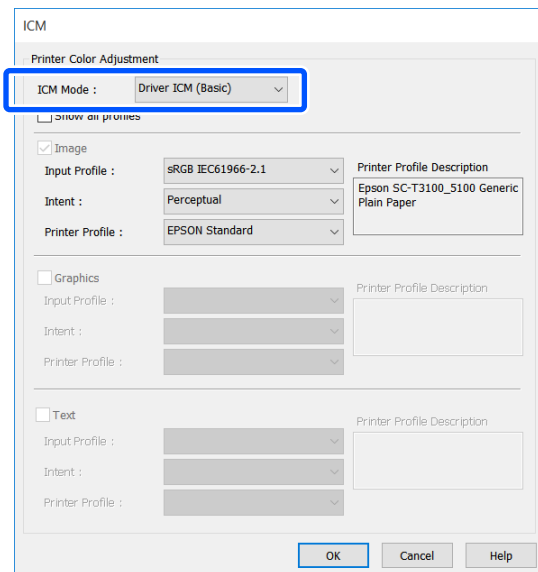
☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 53



2 Klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)**.



3 Wählen Sie die Option **Driver ICM (Basic) (Treiber-ICM (Standard))** oder **Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))** unter **ICM Mode (ICM-Modus)** im Bildschirm **ICM**.



Wenn Sie **Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))** wählen, können Sie das Profil und die Priorität für alle Bilddaten wie Fotos, Grafikdaten und Textdaten angeben.

Priorität	Erläuterung
Saturation (Sättigung)	Konvertiert die Daten mit der unveränderten aktuellen Sättigung.
Perceptual (Wahrnehmung)	Konvertiert die Daten so, dass ein natürlicheres Bild erzeugt wird. Diese Funktion wird verwendet, wenn für Bilddaten eine umfangreichere Farbskala eingesetzt wird.
Relative Colorimetric (Relativ farbmessig)	Konvertiert die Daten so, dass eine Reihe von Farbskalakordinaten und Weißpunktkoordinaten (oder Farbtemperaturkoordinaten) in den Originaldaten mit ihren entsprechenden Druckkoordinaten übereinstimmen. Diese Funktion wird für viele Arten der Farbanpassung verwendet.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

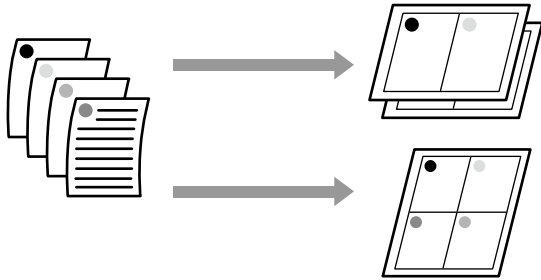
Priorität	Erläuterung
Absolute Colorimetric (Absolut farbmetrisch)	Ordnet absolute Farbskalakordinaten zu Original- und Druckdaten zu und konvertiert die Daten. Daher erfolgt keine Farbtoneinstellung für Weißpunkte (oder Farbtemperaturen) für die Original- oder Druckdaten. Diese Funktion wird für spezielle Zwecke verwendet, beispielsweise für den Logofarbdruck.

- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Multi-Page Printing (N-up) (Mehrseitiger Druck (N-up))

Auf einem einzelnen Blatt können zwei oder vier aufeinanderfolgende Seiten gedruckt werden.

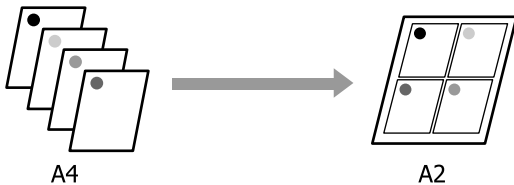


Einstellungen unter Windows

Hinweis:

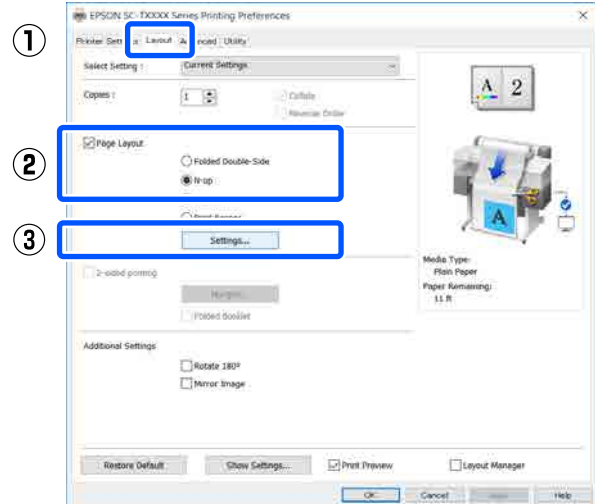
Unter Windows können Sie die Funktion *Reduce/Enlarge (Skalierter Druck) (Passend auf Seite)* verwenden, um die Daten auf verschiedene Papierformate zu drucken.

☞ „Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 75



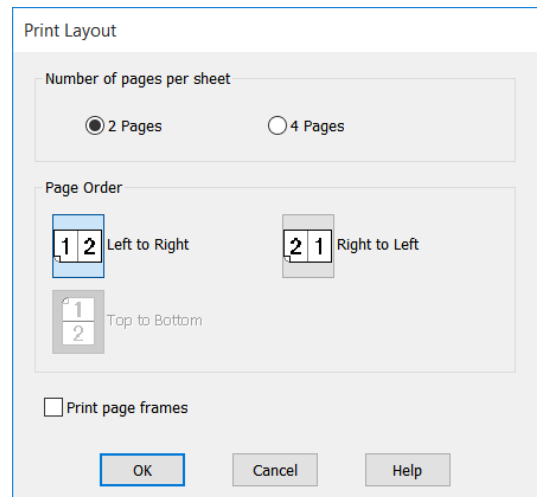
1 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann **N-up** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings (Einstellungen)**.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 53



2 Legen Sie die **Number of pages per sheet (Seitenanzahl pro Blatt)** und die **Page Order (Seitenfolge)** im Dialogfeld Print Layout (Druck-Layout) fest.

Wenn das Kontrollkästchen **Print page frames (Seitenrahmen drucken)** aktiviert ist, werden Seitenrahmen auf jeder Seite gedruckt.



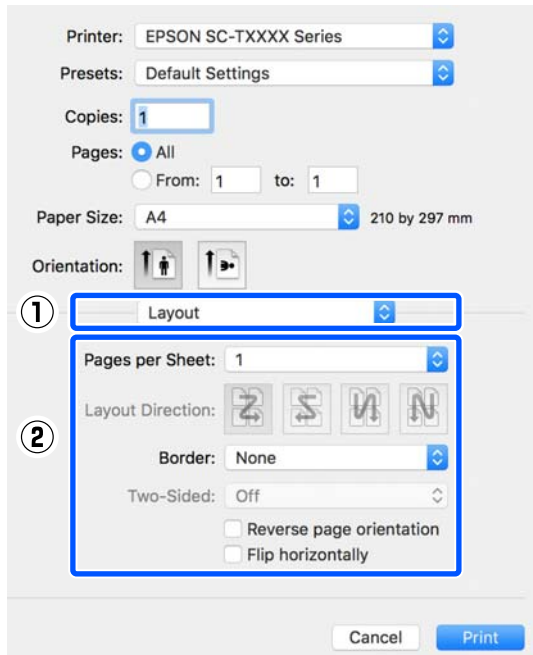
3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Einstellungen unter Mac

- 1 Rufen Sie das Dialogfeld für den Druckvorgang auf, wählen Sie **Layout (Layout)** aus der Liste und geben Sie die Seitenanzahl pro Blatt usw. an.

[🔗](#) „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 60



Hinweis:

Mit der Funktion **Border (Rahmen)** können Sie Rahmen um die angeordneten Seiten drucken.

- 2 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Manueller 2-seitiger Druck (nur Windows)

Diese Funktion wird nur dann aktiviert, wenn die Option Auto Sheet Feeder (Automatische Zufuhr) unter Source (Quelle) ausgewählt wird. Diese Funktion kann nicht verwendet werden für Roll Paper (Rollenpapier) oder Sheet (Blatt).

Nachdem Sie mit dem Drucken gerader Seiten fertig sind, können Sie das Papier umdrehen, neu einlegen und dann die ungeraden Seiten drucken, um 2-seitige Ausdrücke zu erstellen.

Hinweise zum 2-seitigen Druck

Bitte beachten Sie beim 2-seitigen Drucken die folgenden Punkte.

- Achten Sie darauf, dass Sie Papier verwenden, das 2-seitigen Druck unterstützt.
- Abhängig von der Art des Papiers und den zu druckenden Daten kann die Tinte auf der Rückseite des Papiers schmieren.
- Der kontinuierliche 2-seitige Druck kann zu einer Verschlechterung der Druckqualität und zu Papierstaus führen. Wenn die Qualität sinkt, verringern Sie die Tintendichte im Druckertreiber oder drucken Sie versuchsweise ein Blatt nach dem anderen.
- Wenn Sie kontinuierlich 2-seitig drucken, kann es vorkommen, dass die Innenseite des Druckers mit Tinte verschmiert wird. Reinigen Sie die Walzen, wenn das Papier nach dem Druck verschmiert ist. [🔗](#) „Über den automatischen Blatteinzug eingezogenes Papier ist nach dem Bedrucken verschmiert“ auf Seite 218

Hinweis:

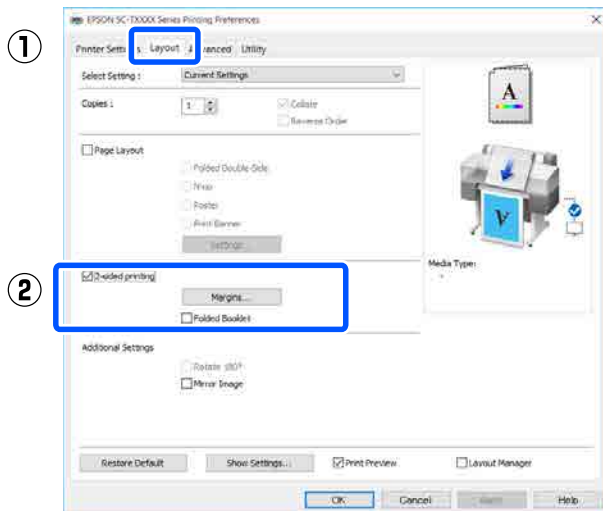
Der Druck in Kombination mit dem Mehrseitendruck (N-up) kann helfen, mehr Papier zu sparen.

[🔗](#) „Multi-Page Printing (N-up) (Mehrseitiger Druck (N-up))“ auf Seite 92

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

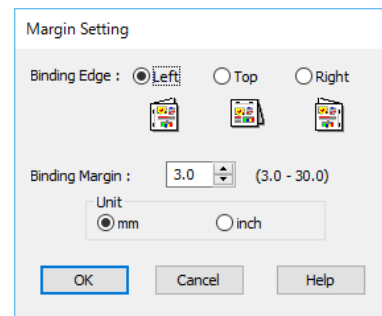
Einstellverfahren für den Druck

- 1 Legen Sie das Papier in den automatischen Blatteinzug ein.
 ☞ „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 39
- 2 Rufen Sie den Bildschirm Basic Settings (Grundeinstellungen) des Druckertreibers auf, und wählen Sie dann **Auto Sheet Feeder (Automatische Zufuhr)** als Source (Quelle).
 ☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 53
- 3 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **2-sided printing (2-seitiges Drucken)**.

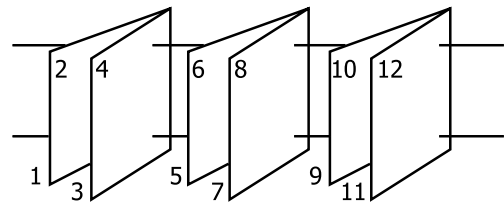


Hinweis:

- ☐ Klicken Sie auf **Binding Settings (Bundeinstellungen)**, um **Binding Edge (Hefkante)** und **Binding Margin (Bundsteg)** einzustellen. Abhängig von der von Ihnen verwendeten Software, der Breite des von Ihnen eingestellten Randes und den tatsächlichen Druckergebissen können sich diese unterscheiden. Wir empfehlen Ihnen daher, zunächst einen Testdruck durchzuführen.



- ☐ Wählen Sie **Folded Booklet (Gefalztes Buch)**, um als gefalztes Buch zu drucken. Im folgenden Beispiel, wenn das Papier in zwei Hälften gefaltet wird, werden zuerst die Innenseiten (Seiten 2, 3, 6, 7, 10 und 11) gedruckt.

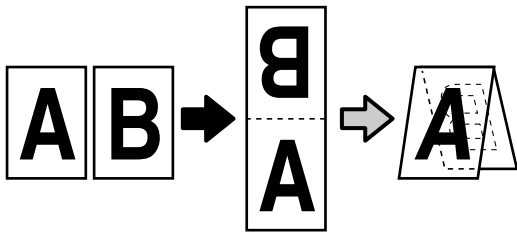


- 4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.
- 5 Wenn Sie mit dem Drucken der ungeraden Seiten fertig sind und der Anleitungsbildschirm angezeigt wird, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Papier neu einzulegen, und klicken Sie dann auf **Resume (Fortsetzen)**.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

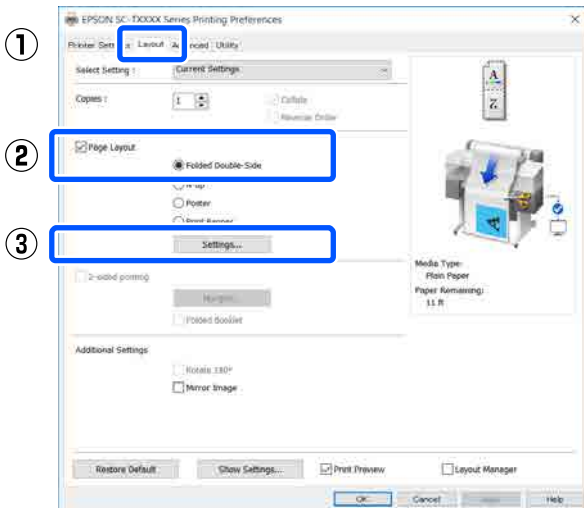
Gefalzter 2-seitiger Druck (nur Windows)

Auf einem einzelnen Blatt können zwei aufeinanderfolgende Seiten gedruckt werden. Die zweite Seite wird um 180° gedreht und dann neben die erste Seite gedruckt, sodass das Papier zu einem 2-seitigen Dokument gefaltet werden kann.

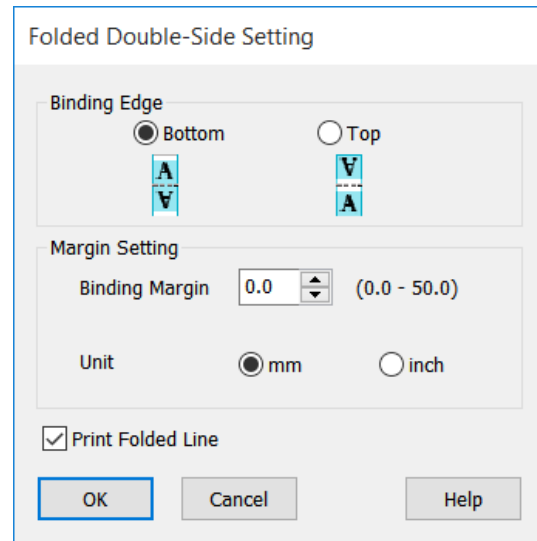


- 1 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann die Option **Folded Double-Side (Doppelseitig Gefalzt)** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings... (Einstellungen...)**.

„Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 53



- 2 Legen Sie die Optionen **Binding Edge (Heftkante)** und **Binding Margin (Bundsteg)** im Dialogfeld **Folded Double-Side Setting** (Einstellung Doppelseitig Gefalzt) fest.



- 3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

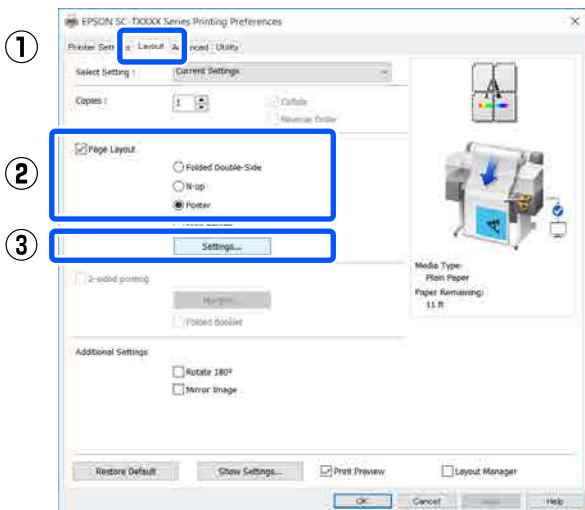
Posterdruck (nur Windows)

Eine einzelne Seite kann über mehrere Blätter gedruckt werden. Die Blätter können dann zu großen Postern zusammengesetzt werden (bis zu 16 Mal die Originalgröße).

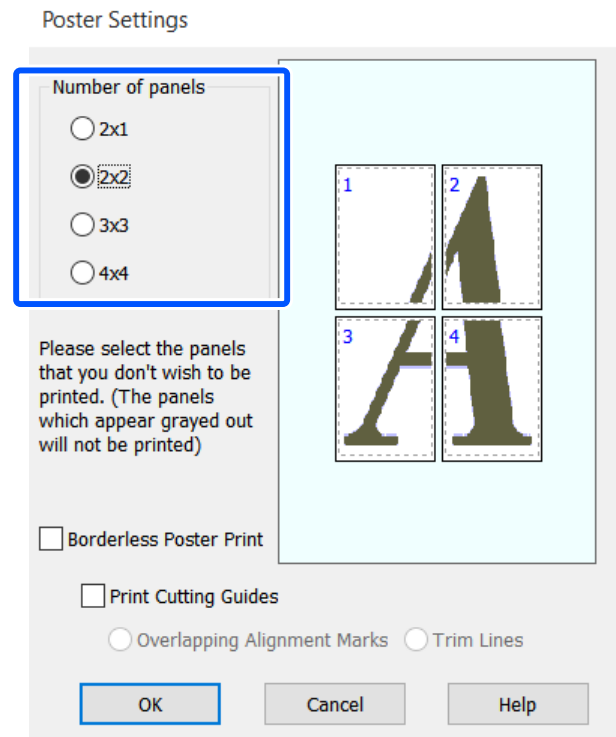


- 1 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann **Poster** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings... (Einstellungen...)**.

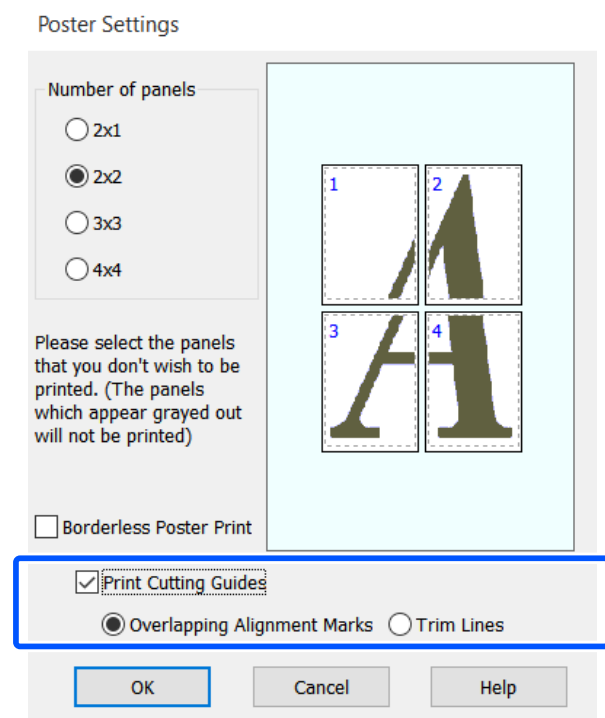
🔗 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 53



- 2 Legen Sie die Option **Number of panels (Anzahl der Bereiche)** im Dialogfeld Poster fest.



- 3 Wenn Sie Markierungen drucken möchten, die als Orientierungshilfe beim Zusammenfügen des Papiers, das über die Option für den Posterdruck gedruckt wurde, dienen sollen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Print Cutting Guides (Schnittmarken drucken)**.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)

Druckt Markierungen zum Zusammenfügen des Papiers mithilfe von Überlappungen. Die endgültige Größe verringert sich nur um die überlappenden Teile.

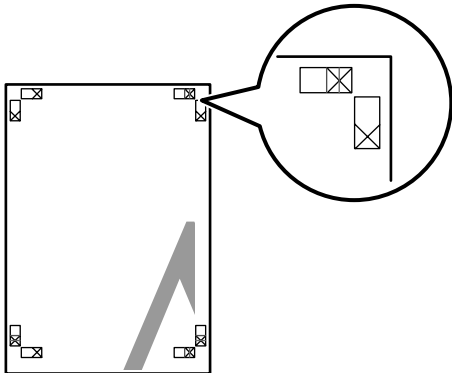
Print page frames (Seitenrahmen drucken)

Druckt Rahmen zum Zusammenfügen des Papiers ohne Überlappungen.

- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Zusammenfügen von Posterblättern beim Drucken mehrerer Seiten

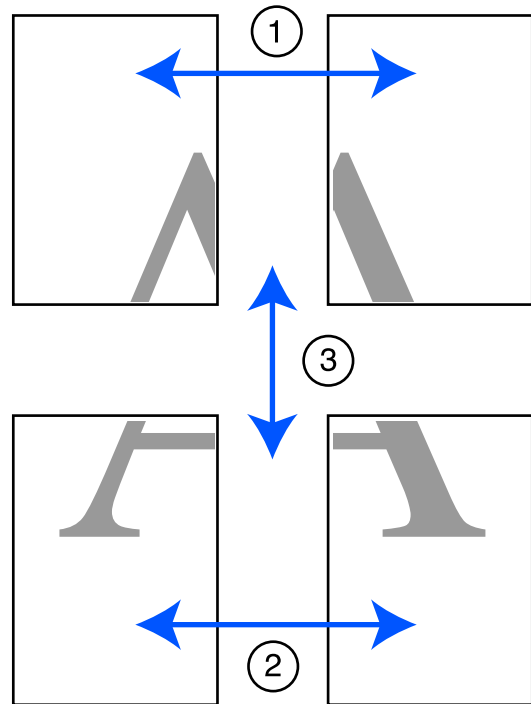
Falls **Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)** ausgewählt wird, werden Verbindungshilfen (angezeigt durch Linien durch und um die X-Markierungen in der nachfolgenden Abbildung) auf jedem Blatt ausgedruckt.



Hinweis:

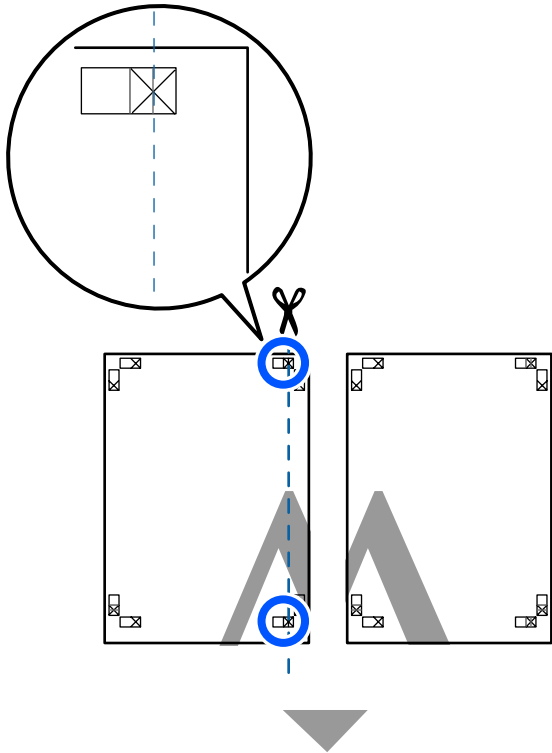
Bei einem Farbausdruck sind die Verbindungshilfen blau und die Schnittführungen rot; andernfalls werden alle Hilfslinien schwarz gedruckt.

Im folgenden Abschnitt wird beschrieben, wie vier gedruckte Seiten zusammengefügt werden.

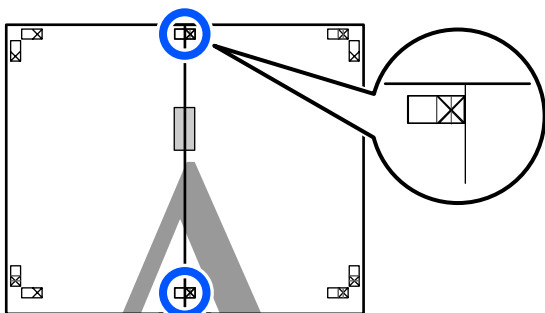


Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

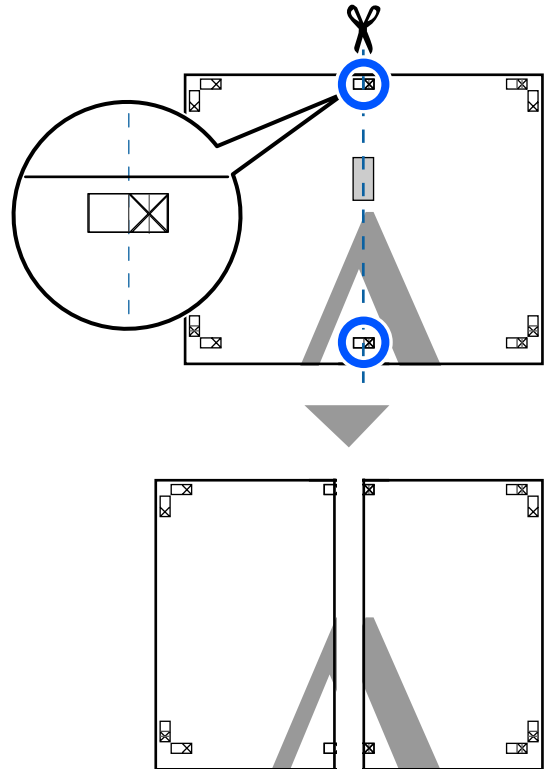
- 1** Legen Sie die beiden oberen Blätter bereit und schneiden Sie den überstehenden Rand vom linken Blatt ab, indem Sie entlang der Verbindungslinie zwischen den beiden Verbindungshilfen schneiden (die Mittelpunkte der X-Markierungen).



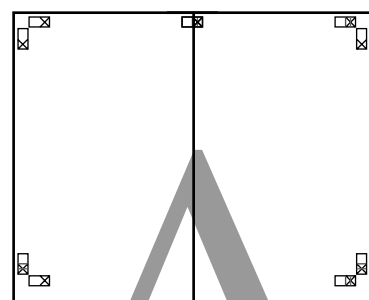
- 2** Legen Sie das obere linke Blatt über das obere rechte Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.



- 3** Wo die beiden Blätter sich überlappen, schneiden Sie den überstehenden Rand entlang der Linie ab, die die beiden Schnittlinien verbindet (die Linien links von den X-Markierungen).



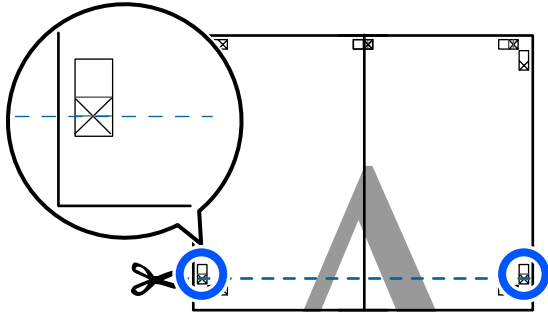
- 4** Setzen Sie die beiden Blätter wieder zusammen. Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.



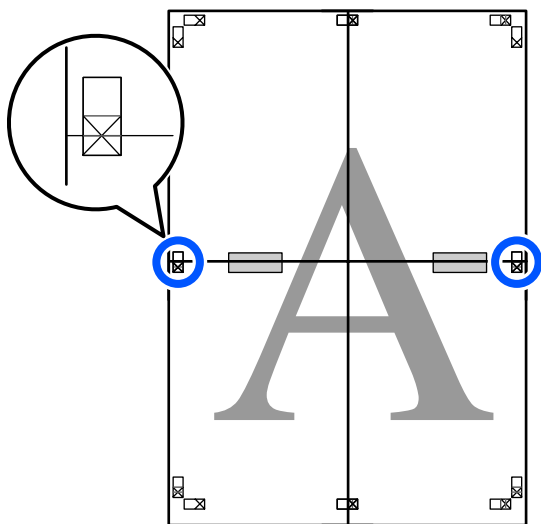
- 5** Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die beiden unteren Blätter.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

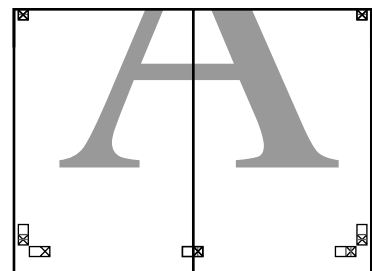
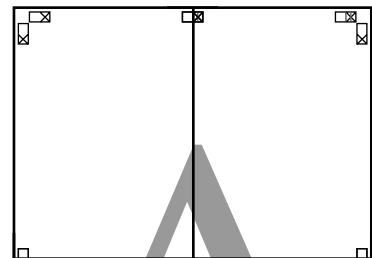
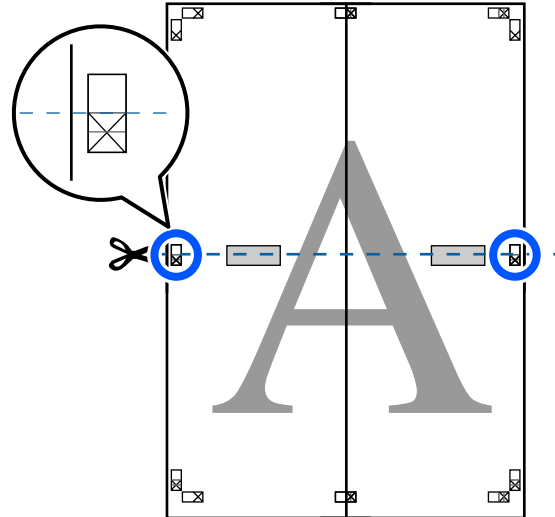
- 6** Schneiden Sie die Unterseite der oberen Blätter, indem Sie entlang der Linie, die die beiden Verbindungshilfen verbindet (die Linien über den X-Markierungen), schneiden.



- 7** Legen Sie das obere Blatt über das untere Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.

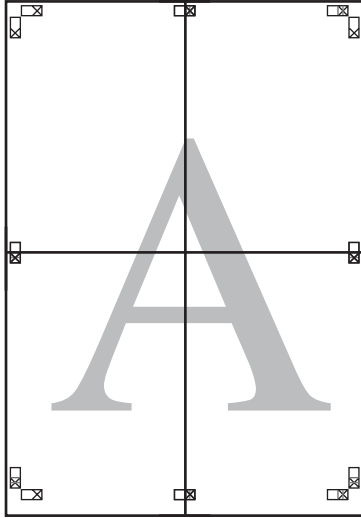


- 8** Wo die beiden Blätter sich überlappen, schneiden Sie den überstehenden Rand entlang der Linie ab, die die beiden Schnittlinien verbindet (die Linien oberhalb der X-Markierungen).

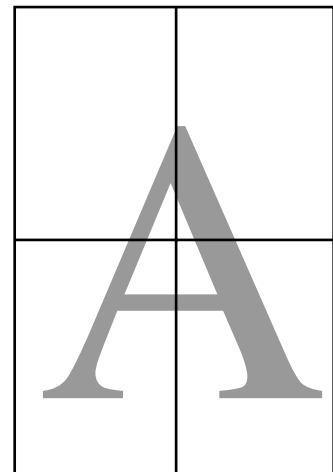
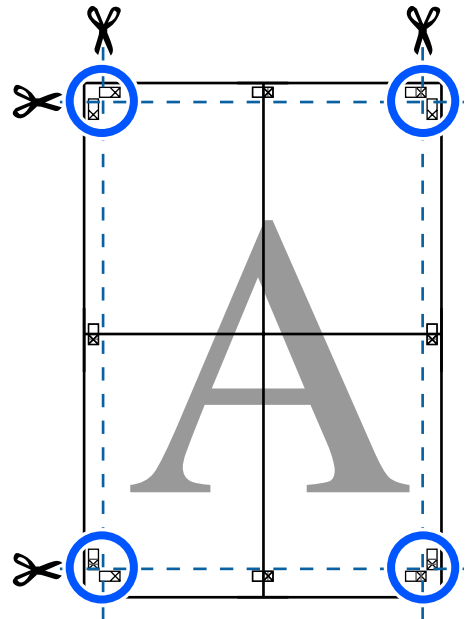


Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 9** Fügen Sie die oberen und unteren Blätter zusammen.
Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.



- 10** Nach dem Zusammensetzen aller Blätter schneiden Sie die Ränder entlang der Schnittlinien (außerhalb der X-Markierungen) ab.

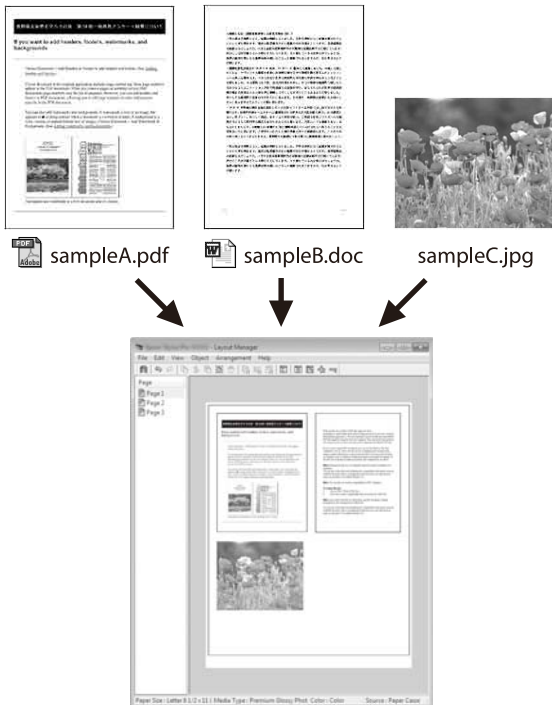


Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

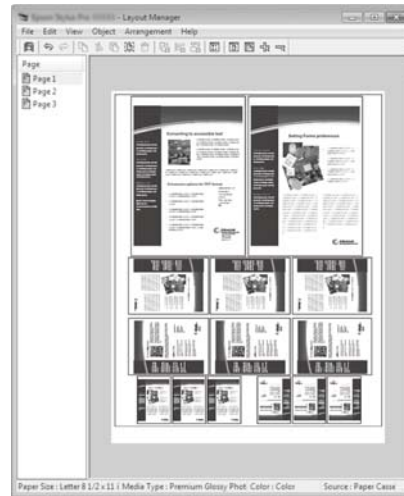
Drucken mehrerer Dokumente (Layout Manager) (nur Windows)

Dokumente, die in verschiedenen Anwendungen erstellt wurden, können entsprechend dem von Ihnen gewählten Layout zusammen gedruckt werden. Auf diese Weise können Sie die Effizienz der Druckarbeit steigern und Papier sparen.

Musterlayout für mehrere Dokumente



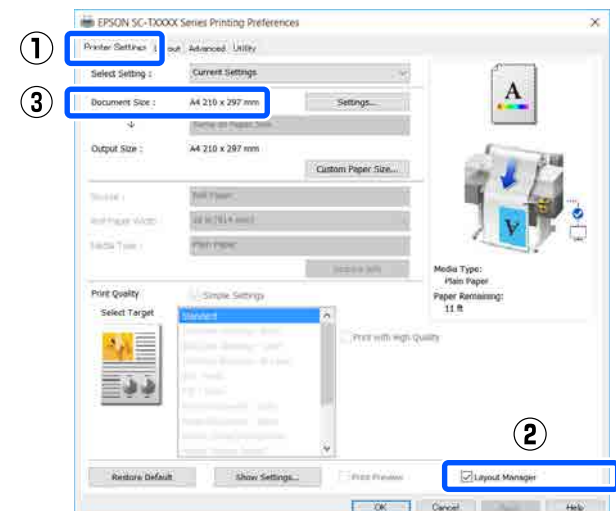
Freies vertikales/horizontales Musterlayout



Einstellungsverfahren für den Druck

- 1 Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten, in der Anwendung.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Layout Manager** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers und prüfen Sie, ob die in der Anwendung festgelegte Größe unter Document Size (Dokumentgröße) angezeigt wird.

„Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 53



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Hinweis:

Die Option **Document Size (Dokumentgröße)** bezieht sich auf die Größe des Dokuments, das im Fenster **Layout Manager** platziert werden soll. Das eigentliche Druckpapierformat wird im Fenster in Schritt 6 eingestellt.

3 Klicken Sie auf **OK**. Wenn Sie aus einer Anwendung drucken, wird das Fenster **Layout Manager** geöffnet.

Die Druckdaten werden nicht gedruckt, sondern eine Seite wird im Fenster **Layout Manager** als Objekt angeordnet.

4 Lassen Sie das Fenster **Layout Manager** offen und wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, bis alle Druckdaten zum **Layout** hinzugefügt wurden.

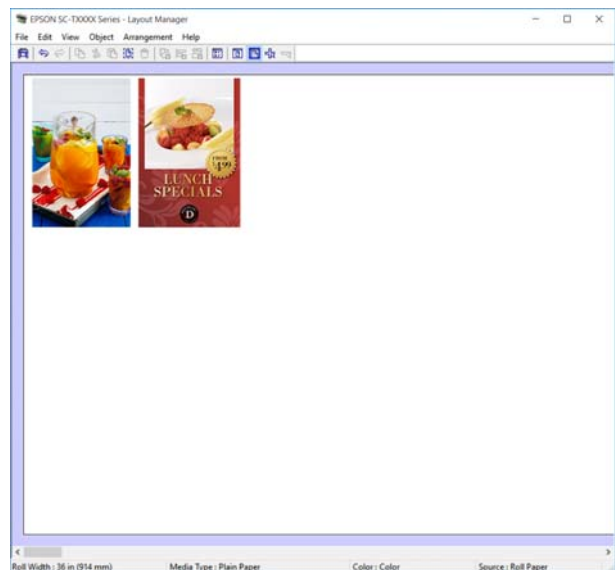
Die Objekte werden im Fenster **Layout Manager** hinzugefügt.

5 Ordnen Sie die Objekte im Fenster „**Layout Manager** (Layout Manager)“ an.

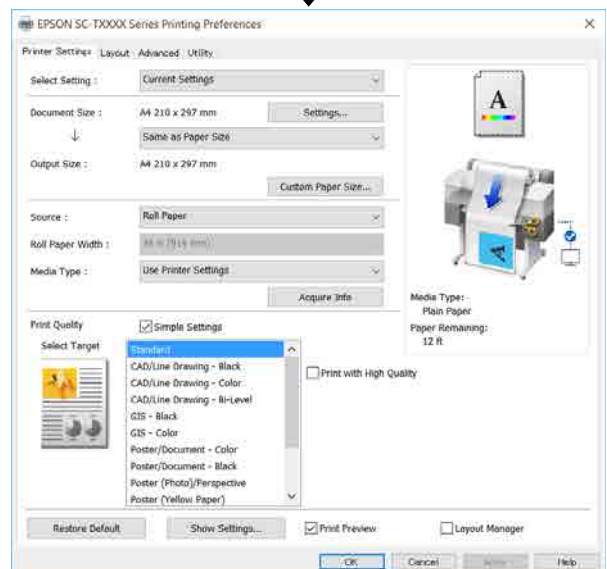
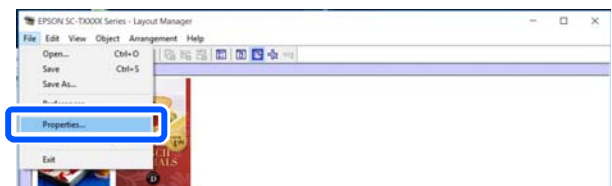
Objekte können verschoben oder in der Größe geändert werden sowie mithilfe der Werkzeugschaltflächen oder den Optionen im Menü **Object (Objekt)** neu angeordnet oder rotiert werden.

Die Gesamtgröße und Platzierung der Objekte kann mithilfe der Optionen **Preferences (Einstellungen)** und **Arrangement (Anordnung)** im **File (Datei)**-Menü verändert werden.

Weitere Informationen zu jeder Funktion finden Sie in der Hilfe im **Layout Manager**-Fenster.



6 Klicken Sie auf **Properties (Eigenschaften)** im Menü **File (Datei)** und legen Sie die Druckereinstellungen im Dialogfeld des Druckertreibers fest.



Überprüfen Sie die **Media Settings (Medieneinstellungen)** und legen Sie die **Print Quality (Qualität)** fest.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 7 Klicken Sie auf das Menü **File (Datei)** im Fenster Layout Manager und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

Der Druckvorgang beginnt.


Speichern und Abfragen von Einstellungen

Die Layout- und Einstellungsinformationen im Fenster Layout Manager können als Datei gespeichert werden. Wenn Sie die Anwendung während der Arbeit schließen müssen, können Sie den aktuellen Stand in einer Datei speichern und später zur Fortsetzung wieder öffnen.

Speichern

- 1 Klicken Sie auf das Menü **File (Datei)** im Fenster Layout Manager und klicken Sie dann auf **Save As... (Speichern unter...)**.
- 2 Geben Sie den Dateinamen ein, wählen Sie den Speicherort und klicken Sie auf **Save (Speichern)**.
- 3 Schließen Sie das Fenster Layout Manager.

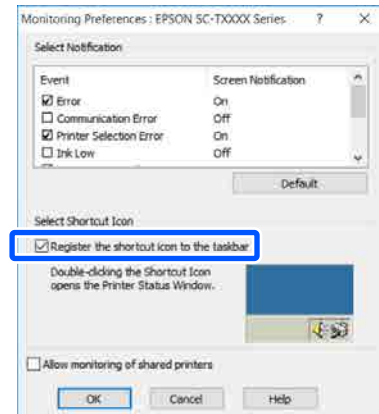
Öffnen gespeicherter Dateien

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste () auf die Windows taskbar (Taskleiste) und klicken Sie dann auf **Layout Manager** im angezeigten Menü.
Das Fenster Layout Manager wird angezeigt.

Hinweis:

Wenn das Druckersymbol nicht in der Taskleiste von Windows angezeigt wird

Öffnen Sie die Registerkarte **Utility** des Druckertreibers und klicken Sie auf **Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)**. Aktivieren Sie **Register the shortcut icon to the taskbar (Lassen Sie das Shortcut-Symbol in der Taskleiste anzeigen)** im Dialogfeld **Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)**.



- 2 Klicken Sie auf **Open (Öffnen)** im Menü **File (Datei)** im Fenster „Layout Manager (Layout Manager)“.
- 3 Wählen Sie den Speicherort und öffnen Sie die benötigte Datei.

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer

Der Drucker kann* HP-GL/2 (kompatibel mit HP Designjet 750C) und HP RTL emulieren. In diesem Abschnitt werden die Einstellungen des Druckers und die Einstellungen in der CAD-Anwendung für das Drucken während der Emulation beschrieben.

* Nicht alle Funktionen werden unterstützt. Wenn Sie die Verwendung einer nicht getesteten Anwendung beabsichtigen, testen Sie die Ausgabe im Voraus.



Wichtig:

Der Drucker funktioniert möglicherweise nicht erwartungsgemäß, wenn das zu druckende Datenvolumen extrem groß ist.

Hinweis:

CAD-Zeichnungen können auch über den Modus „CAD/Line Drawing (Strichzeichnung)“ des mitgelieferten Druckertreibers gedruckt werden. Wir empfehlen, vom Druckertreiber aus zu drucken, wenn Sie eine bessere Bildqualität beim Drucken erzielen möchten.

„Drucken von CAD-Zeichnungen“ auf Seite 66

Druckereinstellungen

Ändern Sie die Druckereinstellungen für das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus nach Bedarf am Bedienfeld des Druckers. Die Druckereinstellungen umfassen Standarddruckereinstellungen wie die Papierquelle und die Ränder (Universaldruckereinstell.) und HP-GL/2-spezifische Einstellungen wie Paletteneinstellungen (Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen).

Standarddruckereinstellungen

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Universaldruckereinstell.**

2 Prüfen Sie die **Papierquelle** und ändern Sie ggf. die Einstellung.

Die Standardeinstellung ist Rollenpapier. Wenn HP-GL/2- oder HP RTL-Druckdaten gesendet werden, tritt ein Fehler auf, wenn nicht das unter „Papierquelle“ angegebene Papier eingelegt ist.

3 Prüfen Sie die anderen Optionen und nehmen Sie ggf. Änderungen vor.

Ausführliche Informationen zu den Optionen unter Universaldruckereinstell. finden Sie weiter unten.

„Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 155

HP-GL/2-spezifische Druckereinstellungen

Wenn Sie HP-GL2-spezifische Einstellungen wie das Rotieren von Druckdaten, Zusammenführen von Linien und Ändern der Einstellung „Palette definieren“ in der Anwendung ändern möchten, gehen Sie wie folgt vor.

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen.**

2 Tippen Sie auf die Einstellungen der gewünschten Optionen und ändern Sie sie.

Ausführliche Informationen zu den Optionen unter Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen finden Sie weiter unten.

„Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 155

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer

Hinweis:

Wenn das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus nicht ordnungsgemäß funktioniert

Der Drucker stellt automatisch anhand der gesendeten Druckerdaten fest, ob normal über den Druckertreiber oder durch Emulation von HP-GL/2 oder HP RTL gedruckt wird, und stellt den Druckmodus daraufhin entsprechend um. Wenn die Modusumstellung nicht ordnungsgemäß erfolgt und der Druck nicht korrekt ausgeführt wird, konfigurieren Sie die Einstellung wie folgt.

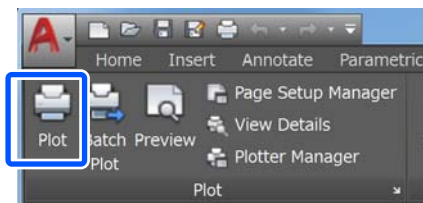
- Wenn Computer und Drucker per USB verbunden sind
Wählen Sie im Startbildschirm **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Drucksprache** — **USB** und ändern Sie dann die Einstellung von **Auto** zu **HP-GL/2**.
- Wenn Computer und Drucker über ein Netzwerk verbunden sind
Wählen Sie im Startbildschirm **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Drucksprache** — **Netzwerk** und ändern Sie dann die Einstellung von **Auto** zu **HP-GL/2**.

Wenn das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus abgeschlossen ist, stellen Sie die Einstellung zurück auf **Auto**, um wieder wie gewohnt über den Druckertreiber zu drucken.

CAD-Anwendungseinstellungen

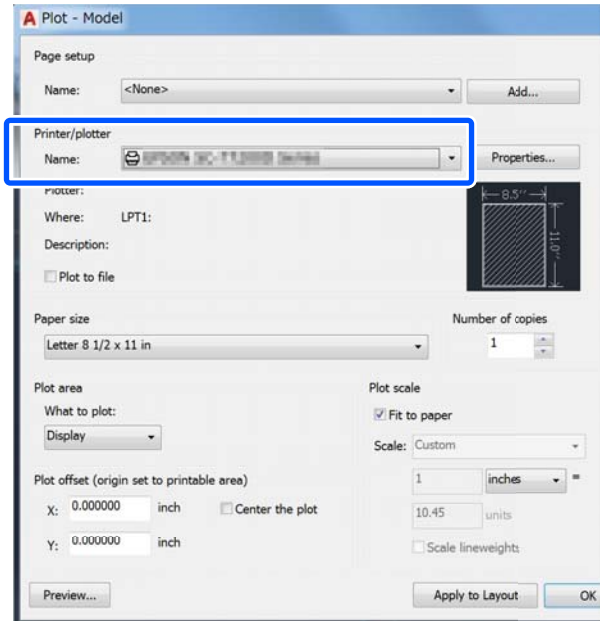
Legen Sie das Ausgabegerät wie folgt gemäß Ihrem Modell fest. In dieser Erläuterung wird AutoCAD 2018 als Beispiel verwendet.

- 1 Klicken Sie auf **Plot (Plotten)**.



- 2 Legen Sie unter **Printer/plotter (Drucker/Plotter)** den Plotter fest.

- Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T5100N:
HP Designjet 750C C3196A
- SC-T3100M Serie/SC-T3100 Serie/
SC-T3100N Serie/SC-T2100 Serie:
HP Designjet 750C C3195A



Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

Der Drucker kann mit einem LAN-Netzwerk oder einem WLAN-Netzwerk verbunden werden. Darüber hinaus unterstützt der Drucker Wi-Fi Direct (einfacher AP). Dadurch kann sich ein Smartgerät oder ein anderes Gerät direkt drahtlos mit dem Drucker verbinden, selbst wenn es keine LAN- oder WLAN-Netzwerkumgebung gibt.


Der Drucker kann nicht gleichzeitig mit einem LAN- und einem WLAN-Netzwerk verbunden sein. Eine Verbindung mit Wi-Fi Direct kann unabhängig davon hergestellt werden, ob der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist oder nicht.

In diesem Abschnitt werden die Vorgehensweisen zum Ändern der Verbindungsmethode beschrieben.

Hinweis:

Einzelheiten zu den Netzwerkeinstellungen finden Sie im Administratorhandbuch.

Umstellen auf LAN-Verbindung

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

Hinweis:

Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.

 „Verstehen und Bedienen des Bildschirms“ auf Seite 14

- 2 Tippen Sie auf **Beschreibung**.

- 3 Tippen Sie auf **LAN-Verbindungsmethode**.

- 4 Tippen Sie auf **Setup starten**.

Der Prozess zum Deaktivieren der WLAN-Verbindung am Zugangspunkt startet. Warten Sie, bis die Meldung **Die Wi-Fi-Verbindung ist deaktiviert** angezeigt wird.

- 5 Schließen Sie den Drucker mit einem LAN-Kabel am Router an.

Informationen zur Position des LAN-Anschlusses am Drucker finden Sie weiter unten.

 „Rückseite“ auf Seite 12


Umstellen auf WLAN-Verbindung

Sie benötigen die SSID (Netzwerkname) und das Kennwort des Zugangspunktes, mit dem der Drucker verbunden werden soll. Prüfen Sie diese im Voraus. Der Drucker kann auch bei angeschlossenem LAN-Kabel mit einem WLAN-Netzwerk verbunden werden.

Hinweis:

Wenn Ihr Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, kann der Drucker per **Tastendruck-Setup (WPS)** oder **PIN-Code-Setup (WPS)** verbunden werden, ohne dass Sie die SSID und das Kennwort benötigen.

 „Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 166

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

Hinweis:

Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.

 „Verstehen und Bedienen des Bildschirms“ auf Seite 14

- 2 Tippen Sie auf **Router**.

- 3 Tippen Sie auf **Setup starten**.

Die Details des LAN-Verbindungsstatus werden angezeigt.

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

- 4 Tippen Sie auf **Zu Wi-Fi-Verbindung wechseln.**, prüfen Sie die angezeigte Meldung und tippen Sie auf **Ja**.
- 5 Tippen Sie auf **WLAN-Einrichtungsassistent**.
- 6 Wählen Sie die gewünschte SSID.
Wenn die gewünschte SSID nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Erneut suchen**, um die Liste zu aktualisieren. Wenn sie weiterhin nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Manuell eingeben** und geben Sie die SSID direkt ein.
- 7 Tippen Sie auf **KW eingeben** und geben Sie das Kennwort ein.

Hinweis:

 - Achten Sie beim Eingeben des Kennwortes auf die Groß- und Kleinschreibung.
 - Wenn die SSID direkt eingegeben wurde, legen Sie das **Kennwort als Verfügbar** fest, bevor Sie das Kennwort eingeben.
- 8 Wenn die Eingabe beendet ist, tippen Sie auf **OK**.
- 9 Überprüfen Sie die Einstellungen und tippen Sie auf **Setup starten**.
- 10 Tippen Sie auf **OK**, um den Vorgang abzuschließen.
Wenn die Verbindung fehlschlägt, wählen Sie **Prüfbericht drucken**, um einen Netzwerkverbindungsprüfbericht zu drucken. Sie können im Bericht prüfen, welche Aktion durchgeführt werden soll.
- 11 Schließen Sie den Bildschirm Netzwerkverbindungseinstellungen.

Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct)

Eine direkte Verbindung zum Drucker kann vorübergehend hergestellt werden, wenn der Drucker beispielsweise nicht mit einem Netzwerk verbunden ist oder wenn Sie nicht befugt sind, sich im Netzwerk anzumelden.

Wi-Fi Direct ist standardmäßig deaktiviert. Im Folgenden wird der Vorgang zum Aktivieren der Wi-Fi Direct-Verbindung beschrieben.

Hinweis:

Der Drucker kann mit bis zu vier Smartgeräten oder Computern gleichzeitig verbunden werden. Wenn Sie ein anderes Gerät anschließen möchten, wenn bereits vier Geräte angeschlossen sind, trennen Sie die Verbindung zum Drucker von einem bereits angeschlossenen Gerät.

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

Hinweis:

Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.

 „Verstehen und Bedienen des Bildschirms“ auf Seite 14

- 2 Tippen Sie auf **Wi-Fi Direct**.

Wenn Wi-Fi Direct bereits aktiviert ist, werden das Netzwerk (SSID), das Kennwort, die Anzahl der verbundenen Geräte usw. angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Hinweis:

Wenn ein Teil des angezeigten Netzwerk- (SSID) oder Gerätenamens usw. nicht sichtbar ist, weil er am rechten Rand des Bildschirms abgeschnitten ist, berühren Sie das entsprechende Element, um den gesamten Einstellwert anzuzeigen.

- 3 Tippen Sie auf **Setup starten**.

- 4 Tippen Sie auf **Setup starten**.

Wi-Fi Direct wird aktiviert und das Netzwerk (SSID) und Kennwort werden angezeigt.

- 5 Öffnen Sie das Wi-Fi-Einstellungsfenster auf dem Gerät, das Sie mit dem Drucker verbinden möchten, wählen Sie die auf dem Bildschirm des Druckers angezeigte SSID und geben Sie das Kennwort genauso ein, wie es auf dem Bildschirm angezeigt wird.

- 6 Wenn eine Verbindung hergestellt wurde, tippen Sie auf **Schließen**, um den Vorgang zu beenden.

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

- 7 Tippen Sie auf **Schließen** auf dem Bildschirm des Druckers, um den Bildschirm der Netzwerkverbindungseinstellungen zu schließen.

Wenn der Druckertreiber auf dem verbundenen Gerät installiert wurde, können Sie über den Druckertreiber drucken.

Hinweis:

Wenn Sie die Stromversorgung des Druckers trennen, werden die Verbindungen aller verbundenen Geräte getrennt. Um die Verbindungen wiederherzustellen, nachdem der Drucker wieder eingeschaltet wurde, führen Sie den Vorgang erneut ab Schritt 1 durch.

Verwenden von AirPrint

Verwenden von AirPrint

AirPrint ermöglicht das sofortige kabellose Drucken von iPhone, iPad, iPod touch und Mac ohne die Notwendigkeit, Treiber zu installieren oder Software herunterzuladen.

**Hinweis:**

Wenn Sie Papier-Konfigurationsmeldungen auf dem Bedienfeld Ihres Produkts deaktiviert haben, können Sie AirPrint nicht verwenden. Siehe den Link unten, um die Meldungen gegebenenfalls zu aktivieren.

- 1** Legen Sie Papier in das Produkt ein.
- 2** Richten Sie das Produkt für das kabellose Drucken ein. Beachten Sie den folgenden Link.
<http://epson.sn>
- 3** Schließen Sie Ihr Apple-Gerät an dasselbe drahtlose Netzwerk an, das auch Ihr Produkt verwendet.
- 4** Drucken Sie von Ihrem Gerät aus auf Ihrem Produkt.

Hinweis:

Einzelheiten finden Sie auf der AirPrint-Seite der Apple-Website.

Drucken ohne den Druckertreiber (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Drucken ohne den Druckertreiber (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie über eine Netzwerkverbindung drucken können, auch wenn der Druckertreiber nicht auf dem Computer installiert ist. Zudem erfahren Sie, wie Sie einen USB-Flash-Speicher an den Drucker anschließen und die Dateien auf dem USB-Flash-Speicher drucken können.

Direktes Drucken über das Web (Hochladen und Drucken)

Funktionszusammenfassung

„Hochladen und drucken“ ist eine Funktion, bei der durch Ausführen von Web Config auf einem Computer ohne installierten Druckertreiber gedruckt wird.

☞ „Verwenden von Web Config“ auf Seite 27

Sie können drucken, indem Sie einfach die zu druckende Datei auswählen und diese dann auf den Drucker hochladen. Wenn der von Ihnen verwendete Browser Drag-and-drop-Operationen unterstützt, können Sie mehrere Dateien zusammen hochladen und der Reihe nach drucken.

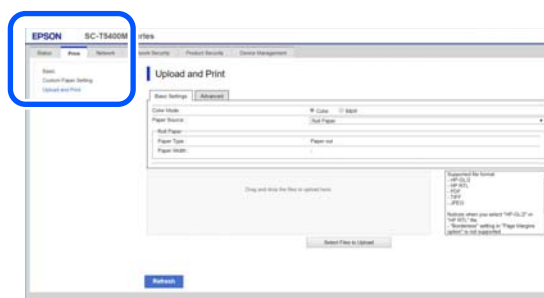
Folgende Dateitypen können durch Hochladen gedruckt werden.

- JPEG
- HP-GL/2
- TIFF

- PDF (nur Daten, die mit der Scanfunktion von Epson-Tintenstrahldruckern erstellt wurden)

Vorgang für „Hochladen und drucken“

- 1 Legen Sie Papier in den Drucker ein.
 - ☞ „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 32
 - ☞ „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 39
 - ☞ „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 43
- 2 Starten Sie Web Config.
 - ☞ „Starten“ auf Seite 27
- 3 Die Registerkarte **Drucken** wird angezeigt. Klicken Sie auf **Hochladen und drucken**.

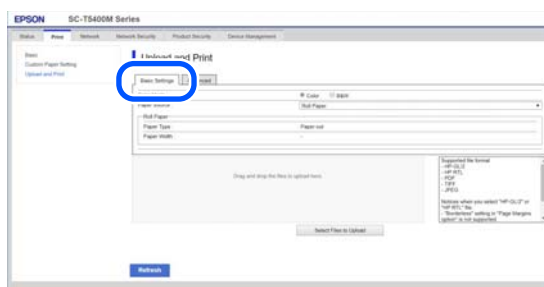


Hinweis:

Wenn die Registerkarte **Drucken** nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an den Systemadministrator.

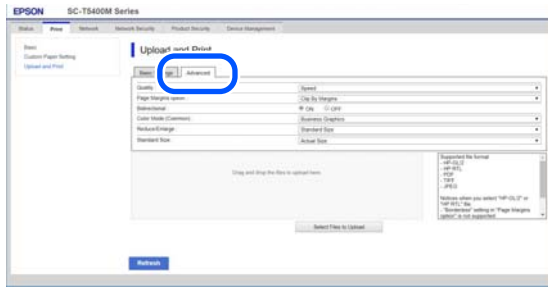
- 4 Nehmen Sie die Einstellungen für den Druckauftrag vor.

Wählen Sie unter **Grundeinstellungen** Farbmodus und Papierquelle aus.

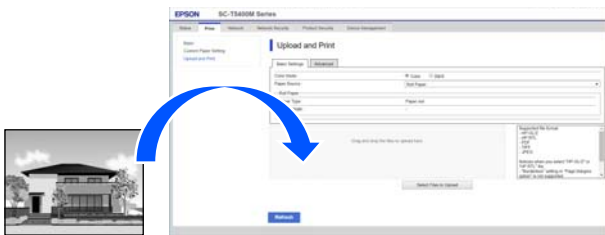


Drucken ohne den Druckertreiber (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Nehmen Sie unter **Advanced** Einstellungen wie Qualität vor.



- 5** Starten Sie den Druckvorgang, indem Sie die Daten per Drag-and-drop verschieben.



Drucken von Dateien aus einem Freigabeordner („Aus Ordner drucken“)

Funktionszusammenfassung

Sie können eine Datei aus einem zuvor eingerichteten Freigabeordner im Netzwerk drucken.

Nehmen Sie die Einstellungen für den Freigabeordner auf dem Bildschirm des Druckers oder in Web Config vor.

[„Vorbereiten eines Freigabeordners“ auf Seite 111](#)

Folgende Dateitypen können über einen Netzwerkordner/FTP gedruckt werden.

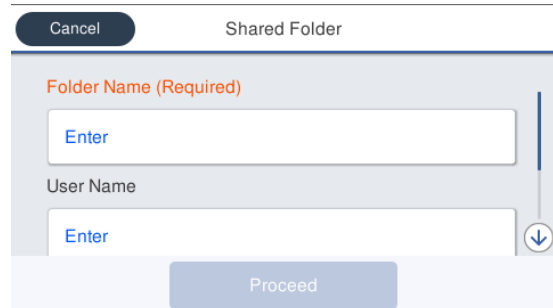
- JPEG
- HP-GL/2
- TIFF
- PDF (nur Daten, die mit der Scanfunktion von Epson-Tintenstrahldruckern erstellt wurden)

Vorbereiten eines Freigabeordners

Einrichtung über den Drucker

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen**.
- 2** Tippen Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Allgemeine Einstellungen** — **Netzwerkeinstellungen** — **Erweitert** — **Freigabeordner**.

Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Freigabeordner wird angezeigt.



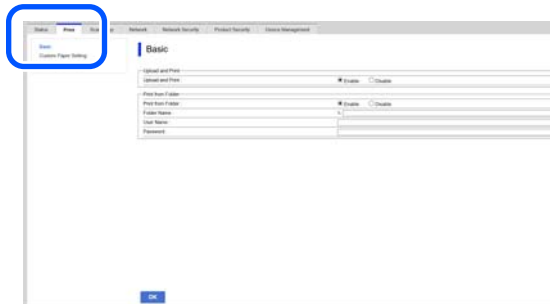
- 3** Legen Sie jedes Element fest.
 - Ordnername: Geben Sie den Netzwerkpfad für den Freigabeordner ein. Dafür stehen max. 255 Zeichen zur Verfügung.
 - Benutzername: Geben Sie den Benutzernamen ein, den Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.
 - Kennwort: Geben Sie das Kennwort ein, das Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.
- 4** Tippen Sie auf **Fortf.**, um die Einstellungen für den Freigabeordner abzuschließen.

Einrichtung über Web Config

- 1** Starten Sie Web Config.
 - [„Starten“ auf Seite 27](#)

Drucken ohne den Druckertreiber (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

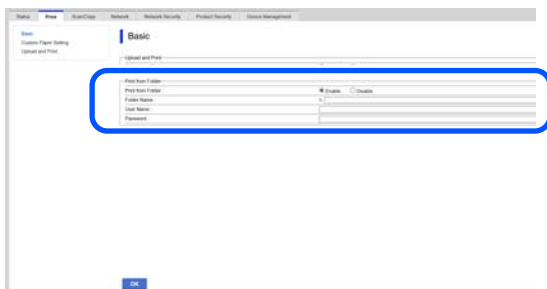
- 2** Die Registerkarte **Drucken** wird angezeigt. Klicken Sie auf **Grundlegend**.

**Hinweis:**

Wenn die Registerkarte **Drucken** nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an den Systemadministrator.

- 3** Legen Sie jedes Element für **Aus Ordner drucken** fest.

- Aus Ordner drucken: Wählen Sie „Aktivieren“.
- Ordnername: Geben Sie den Netzwerkpfad für den Freigabeordner ein.
- Benutzername: Geben Sie den Benutzernamen ein, den Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.
- Kennwort: Geben Sie das Kennwort ein, das Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.



- 4** Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen für den Freigabeordner abzuschließen.

Vorgang für „Aus Ordner drucken“

Der Vorgang zum Drucken aus einem Ordner über den Bildschirm des Druckers ist wie folgt.

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Netzwerkordner**.

Nach kurzer Zeit wird eine Liste der Dateien im Freigabeordner angezeigt.

- 2** Wählen Sie 1 Datei zum Drucken.

- 3** Wählen Sie **Schwarzweiß** oder **Farbe**.

Verwenden erweiterter Einstellungen wie das Vergrößern/Verkleinern der Größe

Fahren Sie mit Schritt 4 fort.


Drucken der tatsächlichen Größe ohne erweiterte Einstellungen

Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

- 4** Tippen Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.

Die Einstellungen zum Vergrößern/Verkleinern können unter **Zoom** konfiguriert werden. Wenn Sie **An Seite anpassen** auf **Ein** einstellen, wird der Ausdruck automatisch auf die Breite des im Drucker eingelegten Rollenpapiers oder die Größe des im Drucker eingelegten Einzelblatts vergrößert.

Ausführliche Informationen zu weiteren Einstellungsoptionen finden Sie weiter unten.

 „Menü Netzwerkordner (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 198

Hinweis:

- Wenn unter **Seitenrandoption** — **Randlos HP-GL/2-Dateien** ausgewählt werden, wird entweder **Dem Rand nach schneiden** oder **Übergröße** unter **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Universaldruckereinstell.** — **Seitenrandoption** angewendet.
- Sie können für HP-GL/2-Dateien **Zoom** auswählen, die Option wird jedoch nicht angewendet.

- 5** Tippen Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Drucken ohne den Druckertreiber (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Direktes Drucken von Dateien auf USB-Flash-Speicher

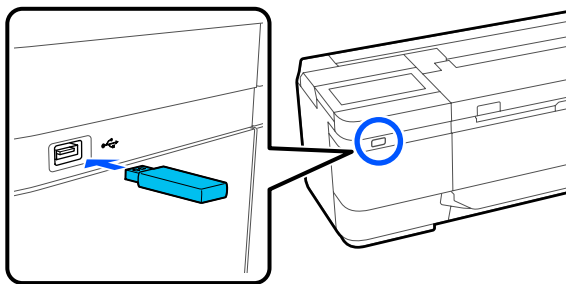
Sie können einen USB-Flash-Speicher* an diesen Drucker anschließen und die in dessen Speicher gespeicherten Dateien direkt von diesem Drucker aus drucken.

* Achten Sie darauf, einen USB-Flash-Speicher zu verwenden, der die Dateisysteme FAT und exFAT unterstützt. Sie können jedoch keine USB-Flash-Laufwerke mit Sicherheitsfunktionen, z. B. Passwortschutz, verwenden.

Die folgenden Dateien können direkt gedruckt werden.

- JPEG
- HP-GL/2
- TIFF
- PDF (nur Daten, die mit der Scanfunktion von Epson-Tintenstrahldruckern erstellt wurden)

- 1** Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk, auf dem die zu druckenden Daten gespeichert sind, an den Drucker an.



- 2** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Speichergerät**.
- 3** Tippen Sie auf das Druckmenü, das dem zu druckenden Dateiformat entspricht.

- 4** Wählen Sie 1 Datei zum Drucken.

Beim Auswählen von JPEG

Tippen Sie auf ein Dateibild, um es für den Druck auszuwählen, und tippen Sie dann auf **Mit Druck fortfahren**.

Auf diese Weise wird ein Häkchen zum ausgewählten Bild hinzugefügt. Tippen Sie auf **Einzelansicht**, um das ausgewählte Bild zum Bestätigen zu vergrößern. Um die Anzeigereihenfolge der Dateien zu ändern, tippen Sie auf .

Außer beim Auswählen von JPEG

Tippen Sie in der Liste auf einen Dateinamen, um die Datei auszuwählen. Um die Anzeigereihenfolge der Dateien zu ändern, tippen Sie auf .

Hinweis:

Zeichen im Ordner oder in Dateinamen, die vom Drucker nicht angezeigt werden können, erscheinen als „?“.

- 5** Wählen Sie **Schwarzweiß** oder **Farbe**.

Verwenden erweiterter Einstellungen wie das Vergrößern/Verkleinern der Größe

Fahren Sie mit Schritt 6 fort.

Drucken der tatsächlichen Größe ohne erweiterte Einstellungen

Fahren Sie mit Schritt 7 fort.

- 6** Tippen Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.

Die Einstellungen zum Vergrößern/Verkleinern können unter Zoom konfiguriert werden. Wenn Sie **An Seite anpassen auf Ein** einstellen, wird der Ausdruck automatisch auf die Breite des im Drucker eingelegten Rollenpapiers oder die Größe des im Drucker eingelegten Einzelblatts vergrößert.

Ausführliche Informationen zu weiteren Einstellungsoptionen finden Sie weiter unten.

„Menü Speichergerät (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 179

Drucken ohne den Druckertreiber (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Hinweis:

Sie können häufig verwendete Einstellungen als Voreinstellungen registrieren und speichern. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

 „Aufrufen Ihrer Voreinstellungen“ auf Seite 16

7

Tippen Sie auf den numerischen Wert für die Anzahl der Ausdrücke und geben Sie dann die Anzahl der Ausdrücke auf dem Tastaturbildschirm ein.

Hinweis:

Sie können die Taste **Vorschau** verwenden, um das Druckbild zu kontrollieren (nur JPEG oder TIFF).

8

Tippen Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Einlegen von Dokumenten in den Scanner

Sie können ein Dokument einlegen.

Die Dokumentgrößen und Papiertypen, die eingelegt werden können, und die Dokumente, die nicht eingelegt werden können, sind im Folgenden angegeben.

! Wichtig:

Wenn ein verstaubtes Dokument eingelegt wird, könnte der Staub im Inneren des Scanners haften bleiben und so die Qualität der kopierten oder gescannten Bilder beeinträchtigen. Entfernen Sie sämtlichen Staub vom Dokument, bevor Sie es in den Scanner einlegen.

Einlegbare Dokumentgrößen

Vorlagenbreite	: Serie SC-T5100M: 148 mm bis 915 mm (36 Zoll) Serie SC-T3100M: 148 mm bis 610 mm (24 Zoll)
Vorlagenlänge	: 148 mm bis 2720 mm*
Dokumentdicke	: Maximal 0,5 mm (oder maximal 0,25 mm mit dem optionalen Trägerblatt)

* Maximale Länge von 2672 mm nur beim Scannen (600 dpi) und Kopieren (Fein, Superfein)

Einlegbare Papiertypen

- Normalpapier
- Recycling Papier
- Beschichtetes Papier
- Transparentpapier
- Folie
- Blueprint
- Echter Bedruckstoff
- Trägerblatt

! Wichtig:

Wenn Transparentpapier eingelegt ist, kann der Drucker die Breite nicht automatisch erkennen. Stellen Sie auf dem Bedienfeld **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** ein.

 „Menü Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 183

 „Menü Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 188

Dokumente, die nicht eingelegt werden können

Legen Sie folgende Vorlagen nicht ein. Eine Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnte Papierstaus oder Schäden am Drucker zur Folge haben.

- Vorlagen, die gebunden sind
- Vorlagen, die gebogen sind
- Vorlagen mit rückseitiger Kohlebeschichtung
- Vorlagen mit Heftklammern, Büroklammern oder Kleber
- Vorlagen mit vielen Löchern, z. B. Ringbuchblätter
- Vorlagen, die unregelmäßig geformt oder nicht rechtwinklig geschnitten sind

Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

- Vorlagen mit angebrachten Fotos, Aufklebern oder Etiketten
- Vorlagen, die transparent sind
- Vorlagen, die glänzend sind
- Vorlagen, deren Qualität sich verschlechtert hat
- Vorlagen, die eingerissen sind

Wenn Dokumente eingelegt werden, die dünn sind, leicht reißen oder nicht beschädigt werden dürfen

Verwenden Sie das optionale Trägerblatt für dünne Dokumente und Dokumente, die nicht beschädigt werden dürfen.

 „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 230




Wichtig:

Hinweise zum Trägerblatt

Beim Scannen mit einem Trägerblatt kann die Papierfarbe (Hintergrundfarbe) des Dokuments in den Scan-Ergebnissen verbleiben, oder es können Faltschatten auftreten.

*Wenn Sie über diese Probleme besorgt sind, versuchen Sie, unter **Hintergrund entfernen** Anpassungen vorzunehmen.*

Entfernen des Hintergrunds

- Beim Kopieren*
Wählen Sie **Kopie** — **Grundeinstellungen** — **Bildqualität** — **Hintergrund entfernen** — **Auto** — **Aus** auf dem Startbildschirm, und stellen Sie dann den Anpassungswert auf einen Wert von -4 bis 4 ein.
 „Menü Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 183
- Beim Scannen und Speichern in einer E-Mail oder einem Ordner*
Wählen Sie auf dem Startbildschirm **Scan** und dann je nach Ziel **eMail** oder **Netz-ordner/FTP**.
Wählen Sie **Scaneinst.** — **Bildqualität** — **Hintergrund entfernen** — **Auto** — **Aus**, und stellen Sie dann den Anpassungswert auf einen Wert von -4 bis 4 ein.
 „Menü Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 188
- Beim Speichern von Scan-Daten auf einem externen Speichergerät*
Wählen Sie **Scan** — **Erweitert** — **Bildqualität** — **Hintergrund entfernen** — **Auto** — **Aus** auf dem Startbildschirm, und stellen Sie dann den Anpassungswert auf einen Wert von -4 bis 4 ein.
 „Menü Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 188

Dokumente, für die das Trägerblatt verwendet werden muss

- Wertvolle Dokumente, die nicht beschädigt werden dürfen (ausgeliehene Dokumente, Kopiervorlagen, alte Zeichnungen, antike Karten, Kunstwerke usw.)

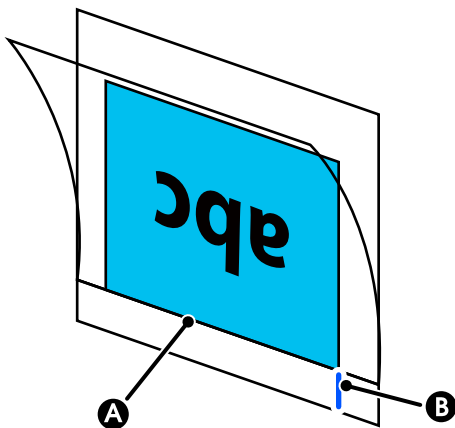
Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

- ❑ Dokumente mit leicht zerstörbaren Oberflächen und/oder Materialien (Collagen, Zeitungen, Reispapier, Ölkreidezeichnungen usw.)
- ❑ Transparente und lichtdurchlässige Folie

Hinweise zum Platzieren von Dokumenten im Trägerblatt

Legen Sie das Dokument wie unten dargestellt in das Trägerblatt ein.

- ❑ Legen Sie das Dokument so ein, dass die zu scannende Seite zum transparenten Blatt zeigt.
- ❑ Richten Sie die obere Kante des Dokuments mit Teil **A** des Trägerblatts aus.
- ❑ Richten Sie die Seite des Dokuments mit Linie **B** aus.

**! Wichtig:**

Wenn das Trägerblatt eingelegt ist, kann der Drucker die Breite nicht automatisch erkennen. Stellen Sie auf dem Bedienfeld **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** sowie **Versatz oben** ein.

 „Menü Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 183

 „Menü Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 188

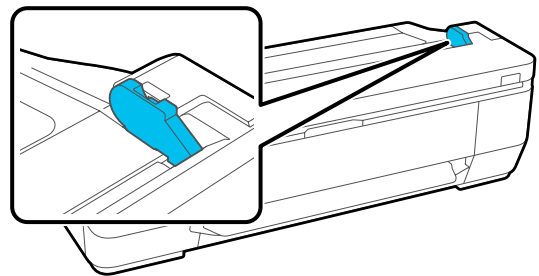
Einlegen von Dokumenten**! Wichtig:**

- ❑ Wenn die Vorlage sich leicht wellt, streichen Sie die Vorlage vor dem Einlegen glatt.
- ❑ Glätten Sie Falten in der Vorlage und legen Sie sie dann ein.

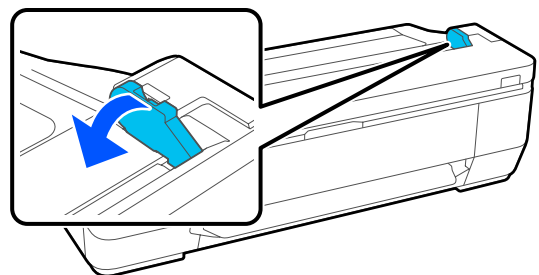
Hinweis:

Wenn ein Dokument länger als 1 Meter ist, stützen Sie es mit der Hand, damit es nicht schief eingezogen wird.

- 1** Stellen Sie sicher, dass die Dokumentführung platziert ist.



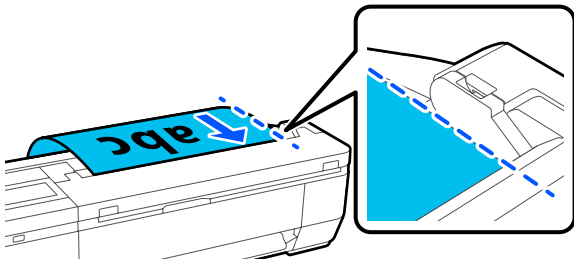
Entfernen Sie die Dokumentenführung, wenn Sie mit einem Trägerblatt scannen.



- 2** Richten Sie die rechte Kante des Dokuments mit der Scan-Seite nach oben an der Dokumentenführung aus, und führen Sie dann die Vorderkante des Dokuments in den Papierschlitze ein.

Legen Sie das Dokument in der in der Abbildung angezeigten Richtung ein.

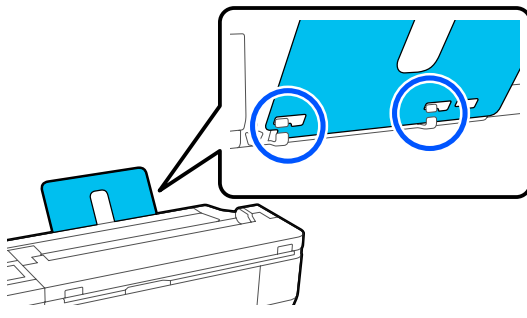
Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)



Wenn die Vorderkante die Rückseite des Papierschachts berührt, wird das Dokument automatisch in die Scan-Startposition eingezogen. Wenn der automatische Papiereinzug beginnt, das Dokument loslassen und den Einzugsvorgang nicht beeinflussen. Nach dem Tonsignal ist der Einzugsvorgang abgeschlossen.

Hinweis:

- Achten Sie darauf, dass Sie das Dokument gerade einführen, während Sie das Dokument mit den Händen auf beiden Seiten abstützen.
- Wenn es sich bei dem Dokument um dünnes Papier handelt, ziehen Sie es vorsichtig nach links oder rechts, um eventuelle Falten zu glätten, und legen Sie es dann ein.
- Dieser Drucker wird mit einer Dokumentenstütze geliefert, die verhindert, dass Dokumente von der Rückseite fallen. Falls erforderlich, legen Sie den Dokumententräger hinten in den Kabelhalter. Wenn das Netzkabel an der Kabelhalterung befestigt ist, müssen Sie das Netzkabel vor dem Anbringen der Dokumentenstütze abklemmen.



Vorgehensweise für das Kopieren

- 1 Legen Sie Papier in den Drucker ein.
☞ „Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen“ auf Seite 31
- 2 Legen Sie das Dokument in den Drucker ein.
☞ „Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 117
- 3 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Kopie**.
- 4 Nehmen Sie unter **Grundeinstellungen** die Einstellungen für Farbe, Qualität, Dichte und Zoom vor.

☞ „Menü Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 183

Wenn Sie detaillierte Einstellungen wie Originaltyp vornehmen, nehmen Sie die Einstellungen unter **Erweitert** vor.

☞ „Menü Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 183

Wenn Sie das optionale Trägerblatt verwenden, müssen Sie unter **Erweitert** die folgenden Einstellungen vornehmen.

- Geben Sie ein benutzerdefiniertes Format als **Originalgröße** an.
- Legen Sie für **Versatz oben** 19 mm fest.

Hinweis:

Sie können häufig verwendete Einstellungen als Voreinstellungen registrieren und speichern. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

☞ „Aufrufen Ihrer Voreinstellungen“ auf Seite 16

- 5 Tippen Sie auf den numerischen Wert für die Anzahl der Ausdrücke und geben Sie dann die Anzahl der Ausdrücke auf dem Tastaturbildschirm ein.

Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

- 6** Drücken Sie die Taste **Kopie**, um das Scannen des Dokuments zu starten.

! **Wichtig:**

Drücken Sie während des Kopierens nicht auf die Scannerabdeckung und legen Sie nichts darauf ab.

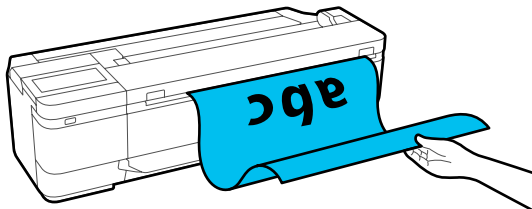
Andernfalls könnten die Kopier-Ergebnisse verzerrt oder die Vorlage gestaut werden.

Halten Sie das Original während des Scannens mit beiden Händen fest, so dass es nicht verzerrt wird.



- 7** Entfernen Sie die Vorlage, sobald der Scanvorgang abgeschlossen ist.

Drücken Sie, während Sie die Vorlage halten, die Schaltfläche **OK** auf dem Bildschirm und entfernen Sie dann die Vorlage.



Der Druckvorgang startet, sobald die Vorlage vollständig entfernt wurde.

Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Funktionszusammenfassung

Im Folgenden sind 3 Möglichkeiten beschrieben, Daten von gescannten Bildern zu speichern oder zu senden.

Netz-ordner/FTP: Speichern Sie das gescannte Bild in einem Ordner über das Netzwerk. Für den Empfänger können Sie einen Freigabeordner (einen Ordner, der das SMB-Protokoll verwendet) angeben, der auf einem Computer oder in einem Ordner auf dem FTP-Server erstellt wurde. Sie müssen die Einstellungen für den Freigabeordner oder den FTP-Server im Voraus vornehmen.

eMail: Hängen Sie das gescannte Bild direkt an eine E-Mail an, um es vom Drucker aus zu senden. Sie müssen einen E-Mail-Server registrieren und die zugehörigen Einstellungen im Voraus vornehmen.

Speichergerät: Sie können das gescannte Bild auf einem USB-Flash-Speicher speichern, der im Drucker installiert ist. Sie müssen keine Einstellungen im Voraus vornehmen.

Vorbereiten zum Scannen

Die folgenden Einstellungen müssen im Voraus vorgenommen werden, um ein gescanntes Bild in einem Ordner zu speichern oder um ein gescanntes Bild per E-Mail zu senden.

- Freigabeordnereinstellungen und FTP-Servereinstellungen
Nehmen Sie die Einstellungen in Web Config vor. Ausführliche Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch*.

- Mail-Servereinstellungen
Nehmen Sie die Einstellungen in Web Config vor. Ausführliche Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch*.
- Einstellungen für die Empfänger-E-Mail-Adressen und die Kontakte für den Freigabeordner
Nehmen Sie die Einstellungen auf dem Bildschirm des Druckers oder in Web Config vor. In diesem Abschnitt werden die im Bildschirm des Druckers vornehmbaren Einstellungen für Kontakte im Freigabeordner erläutert. Im *Administratorhandbuch* finden Sie Informationen zum Vornehmen von Einstellungen in Web Config.

Erstellen von Kontakten

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen**.
- 2** Tippen Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Kontakte-Manager — Registrieren/Löschen**.
- 3** Tippen Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Eintrag hinzufügen — Kontakt hinzufügen — Netz-ordner/FTP**

Der Bildschirm „Eintrag hinzufügen“ wird angezeigt.

- 4** Prüfen Sie die Details zu jeder Option und geben Sie ggf. erforderliche Informationen ein.
 - Registr.-Nr.: Legen Sie eine Registrierungsnummer für die Adresse fest.
 - Name: Name, der in Ihren Kontakten angezeigt wird (bis zu 30 Zeichen).
 - Indexwort: Verwenden Sie diese Option für Suchen in Ihren Kontakten (bis zu 30 Zeichen).
 - Komm.-Modus: Wählen Sie SMB.

Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

- ❑ Ort: Geben Sie den Netzwerkpfad eines Freigabeordners ein (maximal 255 Zeichen). Wenn Sie Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben, geben Sie 1-Byte- und Doppelbyte-Zeichen korrekt an. Wenn die Einstellung für 1-Byte- und Doppelbyte-Zeichen nicht korrekt ist, können Sie keine Daten im Freigabeordner speichern.
- ❑ Benutzername: Geben Sie den Benutzernamen ein, den Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.
- ❑ Kennwort: Geben Sie das Kennwort ein, das Sie zum Anmelden auf dem Computer verwenden.
- ❑ Zu Häufig verwendet zuf.: Registrieren Sie eine Adresse für häufige Verwendung. Wenn eine Adresse angegeben ist, wird sie im oberen Bildschirm angezeigt.

Hinweis:

Wenn auf Ihrem Computer kein Kennwort festgelegt ist, müssen Sie keinen Benutzernamen und kein Kennwort eingeben.

- 5 Tippen Sie auf **OK**, um die Registrierung eines Freigabeordners in Ihren Kontakten abzuschließen.

Vorgehensweise für das Scannen



Diese Einstellungen müssen im Voraus vorgenommen werden, um ein gescanntes Bild in einem Ordner zu speichern oder um ein gescanntes Bild per E-Mail zu senden.

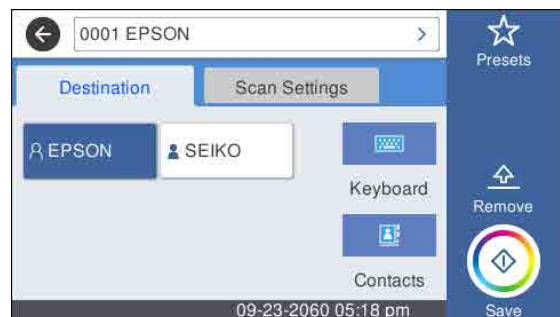
 „Vorbereiten zum Scannen“ auf Seite 120

Scannen und Speichern eines Bilds in einem Freigabeordner oder auf einem FTP-Server

Hinweis:

Stellen Sie zuerst sicher, dass die Optionen **Datum/Zeit** und **Zeitdifferenz** des Druckers korrekt eingestellt sind. Wählen Sie auf dem Bedienfeld in der angegebenen Reihenfolge **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Grundeinstellungen** — **Datum/Zeit-Einstellung**.

- 1 Legen Sie die Vorlage ein.
 „Einlegen von Dokumenten in den Scanner“ auf Seite 115
 „Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 117
- 2 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Scan**.
- 3 Tippen Sie auf **Netz-ordner/FTP**.
Ein Bildschirm, in dem Sie einen Ort angeben, wird angezeigt.




- 4 Geben Sie den Ort anhand einer der 3 folgenden Methoden an.
 - ❑ Wählen Sie einen Empfänger, der für häufige Verwendung registriert ist: Tippen Sie auf das angezeigte Symbol.
 - ❑ Tastatur: Tippen Sie auf **Tastatur**. Wählen Sie **Komm.-Modus** und geben Sie unter **Ort (erforderlich)** den Ort an. Legen Sie nach Bedarf weitere Orte fest. Geben Sie den Ort in den folgenden Formaten ein.
Wenn der Kommunikationsmodus SMB ist (bei Verwendung eines Freigabeordners auf einem Computer): \\Hostname (Servername) \Ordnerpfad

Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Wenn der Kommunikationsmodus FTP ist (bei Verwendung eines FTP-Servers):
ftp://Hostname (Servername)/Ordnerpfad


- ❑ Auswählen aus den **Kontakte**: Tippen Sie auf Kontakte, wählen Sie einen Empfänger und tippen Sie dann auf **Schließen**. Sie können die Ordner Ihrer Kontakte durchsuchen. Geben Sie Suchwörter in das Suchfeld oben im Bildschirm ein.

Hinweis:

Sie können einen Verlauf der gespeicherten Ordner drucken, indem Sie auf  tippen.

- 5** Tippen Sie auf **Scaneinst.** und nehmen Sie dann die Einstellungen für das Scannen vor.

Wählen Sie Einstellungen, z. B. Farbmodus und Dateiformat.

 „Menü Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 188

Wenn Sie das optionale Trägerblatt verwenden, müssen Sie die folgenden Einstellungen vornehmen.

- ❑ Geben Sie ein benutzerdefiniertes Format als **Scan-Bereich** an.
- ❑ Legen Sie für **Versatz oben** 19 mm fest.

Hinweis:

Sie können häufig verwendete Einstellungen als Voreinstellungen registrieren und speichern. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

 „Aufrufen Ihrer Voreinstellungen“ auf Seite 16

- 6** Drücken Sie die Taste **Speichern**, um das Scannen zu starten.

 **Wichtig:**

Drücken Sie während des Scannens nicht auf die Scannerabdeckung und legen Sie nichts darauf ab.

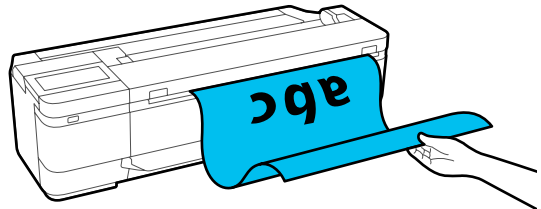
Andernfalls könnten die Scanergebnisse verzerrt oder die Vorlage gestaut werden.

Halten Sie das Original während des Scannens mit beiden Händen fest, so dass es nicht verzerrt wird.



- 7** Entfernen Sie die Vorlage, sobald der Scanvorgang abgeschlossen ist.

Drücken Sie, während Sie die Vorlage halten, die Schaltfläche **OK** auf dem Bildschirm und entfernen Sie dann die Vorlage.



Scannen und Anhängen eines Bilds an eine E-Mail

- 1** Legen Sie die Vorlage ein.

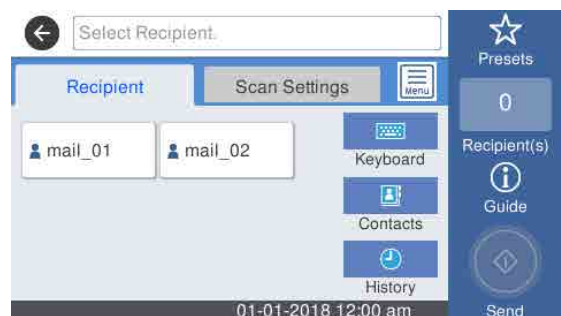
 „Einlegen von Dokumenten in den Scanner“ auf Seite 115

 „Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 117

- 2** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Scan**.

- 3** Tippen Sie auf **eMail**.


Ein Bildschirm, in dem Sie einen Empfänger angeben, wird angezeigt.




Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

- 4** Geben Sie den Empfänger anhand einer der 4 folgenden Methoden an.
- Wählen Sie einen Empfänger, der für häufige Verwendung registriert ist: Tippen Sie auf das angezeigte Symbol.
 - Tastatur: Tippen Sie auf **Tastatur** und geben Sie einen Empfänger ein. Tippen Sie auf **OK**.
 - Auswählen aus Ihren Kontakten: Tippen Sie auf **Kontakte**, wählen Sie einen Empfänger oder eine Gruppe und tippen Sie dann auf **Schließen**.
Sie können die Empfänger in Ihren Kontakten suchen. Geben Sie Suchwörter in das Suchfeld oben im Bildschirm ein.
 - Auswählen aus Ihrem Verlauf: Tippen Sie auf **Verlauf**, wählen Sie einen Empfänger und tippen Sie dann auf **Schließen**.

Hinweis:

- Die Anzahl der Empfänger, die Sie gewählt haben, wird auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt. Sie können eine E-Mail an bis zu 10 Empfänger senden (E-Mail-Adressen oder Gruppen). Wenn Sie eine Gruppe zu den Empfängern hinzufügen, können Sie auch die Adressen in der Gruppe hinzufügen und eine E-Mail an bis zu 200 E-Mail-Adressen senden.
- Sie können eine Liste der ausgewählten Adressen prüfen, indem Sie auf das Feld oben im Bildschirm tippen.
- Tippen Sie auf , um Ihre E-Mail-Server-Einstellungen zu ändern.

- 5** Tippen Sie auf **Scaneinst.** und nehmen Sie dann die Einstellungen für das Scannen vor.
- Wählen Sie Einstellungen, z. B. Farbmodus und Dateiformat.
-  „Menü Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 188
- Wenn Sie das optionale Trägerblatt verwenden, müssen Sie die folgenden Einstellungen vornehmen.
- Geben Sie den **Scan-Bereich** für eine Standardgröße ein.
 - Legen Sie für **Versatz oben** 19 mm fest.

Hinweis:

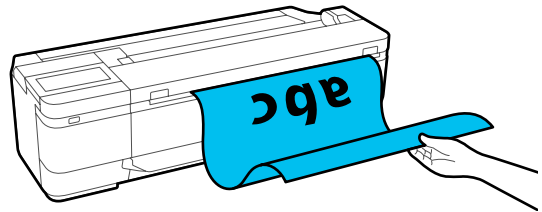
Sie können häufig verwendete Einstellungen als Voreinstellungen registrieren und speichern. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

 „Aufrufen Ihrer Voreinstellungen“ auf Seite 16

- 6** Drücken Sie die Taste **Speichern**, um das Scannen zu starten.

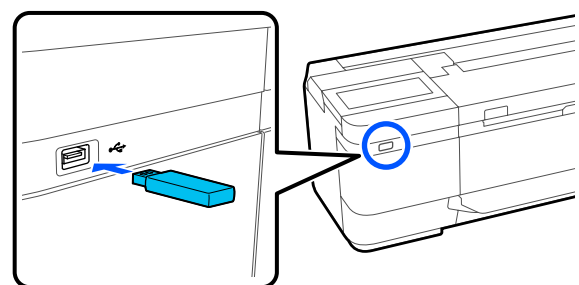
- 7** Entfernen Sie die Vorlage, sobald der Scanvorgang abgeschlossen ist.


Drücken Sie, während Sie die Vorlage halten, die Schaltfläche **OK** auf dem Bildschirm und entfernen Sie dann die Vorlage.



Scannen und Speichern eines Bilds auf einem Speichergerät

- 1** Schließen Sie ein USB-Flash-Laufwerk an den Drucker an.



- 2** Legen Sie die Vorlage ein.
 „Einlegen von Dokumenten in den Scanner“ auf Seite 115


 „Einlegen von Dokumenten“ auf Seite 117

- 3** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Scan**.


- 4** Tippen Sie auf **Speichergerät**.

Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

- 5** Wählen Sie unter **Grundeinstellungen** die Einstellungen, z. B. Farbmodus oder Dateiformat.

 „Menü Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 188

Wenn Sie die Scandichte festlegen, nehmen Sie die Einstellung unter **Erweitert** vor.

 „Menü Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 183

Wenn Sie das optionale Trägerblatt verwenden, müssen Sie die folgenden Einstellungen vornehmen.

- Geben Sie den **Scan-Bereich** für eine Standardgröße ein.
- Legen Sie für **Versatz oben** 19 mm fest.

Hinweis:

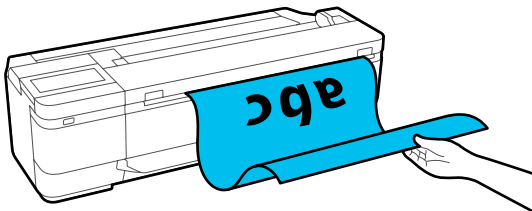
Sie können häufig verwendete Einstellungen als Voreinstellungen registrieren und speichern. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

 „Aufrufen Ihrer Voreinstellungen“ auf Seite 16

- 6** Drücken Sie die Taste **Speichern**, um das Scannen zu starten.

- 7** Entfernen Sie die Vorlage, sobald der Scanvorgang abgeschlossen ist.

Drücken Sie, während Sie die Vorlage halten, die Schaltfläche **OK** auf dem Bildschirm und entfernen Sie dann die Vorlage.



Anfertigung vergrößerter Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (außer Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Anfertigung vergrößerter Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (außer Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Mit dem Anschluss eines Epson A3- oder A4-Scanners ist die Erstellung vergrößerter Kopien kinderleicht. Es wird kein Computer benötigt.

Unterstützte Scanner

- DS-530
- DS-6500
- DS-60000

Prüfen Sie die Epson-Webseite auf aktuelle Informationen zu unterstützten Scannern.

<https://www.epson.com>

Unterstützte Größen

Dokumentgröße*1	Ausgabe-Papier
5 × 7 Zoll	A2
Letter	US C (17x22in)
A5	JIS B2
B5	US D (22x34in)
A4	A1
B4	JIS B1*2
A3	US E (34x44in)*2 A0*2
	Benutzerdefiniert*3

*1 Variiert je nach den Spezifikationen des zu verbindenden Scanners.

*2 Nicht unterstützt von den Serien SC-T3100/SC-T3100N/SC-T2100.

*3 89 bis 914 mm Breite (bis 610 mm für die Serien SC-T3100/SC-T3100N/SC-T2100).

Unterstütztes Papier

Nur Rollenpapier. Das Erstellen von vergrößerten Kopien auf Schneidpapier ist nicht möglich.

Anschließen des Scanners

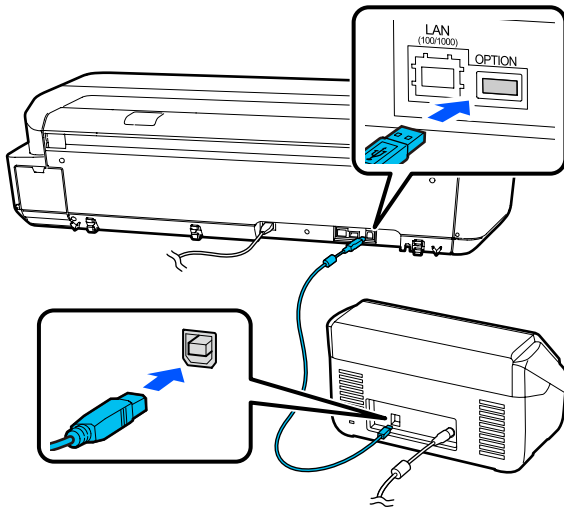
1 Machen Sie sowohl den Drucker als auch den Scanner bereit.

Informationen zum Einrichten des Scanners finden Sie in der mit dem Scanner gelieferten Dokumentation.

2 Schalten Sie Drucker und Scanner aus.

Anfertigung vergrößerter Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (außer Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

- 3** Verbinden Sie den Scanner mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels mit dem Drucker.



! **Wichtig:**

Verbinden Sie den Scanner direkt mit dem Drucker. Vergrößerte Kopien können nur dann erstellt werden, wenn der Scanner direkt mit dem Drucker verbunden ist.

Erstellen vergrößerter Kopien

- 1** Schalten Sie Drucker und Scanner ein.
Die Geräte können in beliebiger Reihenfolge eingeschaltet werden.
- 2** Legen Sie das von der Funktion für das Erstellen von vergrößerten Kopien unterstützte Rollenpapier in den Drucker ein.
[„Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 32](#)
- 3** Legen Sie das Dokument auf das Scannerglas oder in den automatischen Dokumenteneinzug (ADF).
[„Einlegen von Dokumenten in den Scanner“ auf Seite 127](#)
Informationen zum Verwenden des Scanners finden Sie in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation.

- 4** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Vergrößerte Kopie**.

Der Dialog für vergrößerte Kopien wird angezeigt.

Hinweis:

Wenn **Vergrößerte Kopie** nicht im Startbildschirm angezeigt wird, überprüfen Sie Folgendes.

- Sind die Stecker des USB-Kabels, das den Drucker und Scanner verbindet, fest eingesteckt?
- Ist der Scanner eingeschaltet?
- Unterstützt das betreffende Scannermodell das Erstellen von vergrößerten Kopien?

- 5** Wählen Sie unter **Originalgröße** die Größe des in den Scanner eingelegten Dokuments und legen Sie unter **Zoom** die Vergrößerungseinstellung fest.

Wenn Sie **An Seite anpassen** auf **Ein** einstellen, wird der Ausdruck automatisch auf die Breite des im Drucker eingelegten Rollenpapiers vergrößert.

! **Wichtig:**

Je nach Dokument oder Vergrößerung kann sich die Bildqualität verschlechtern oder der Ausdruck kann Streifen aufweisen.

Wenn der Ausdruck Streifen aufweist, versuchen Sie, eine Papieranpassung durchzuführen.

[„Optimieren von Papiereinstellungen \(Medienanpassung\)“ auf Seite 50](#)

Wenn das Problem nicht behoben wird, ziehen Sie das Handbuch des Scanners zurate und reinigen Sie dann das Innere des Scanners.

Hinweis:


Sie können häufig verwendete Einstellungen als Voreinstellungen registrieren und speichern. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

[„Aufrufen Ihrer Voreinstellungen“ auf Seite 16](#)

Anfertigung vergrößerter Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (außer Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

6 Tippen Sie auf den numerischen Wert für die Anzahl der Kopien und geben Sie dann die Anzahl der Kopien auf dem Tastaturbildschirm ein.

7 Tippen Sie auf , um den Kopiervorgang zu starten.

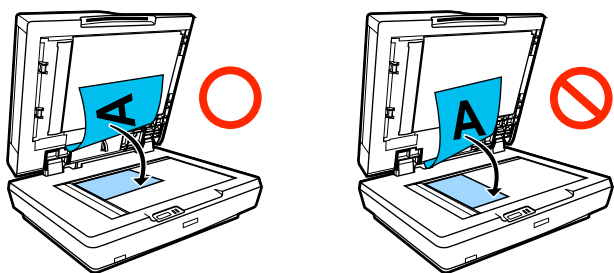
Um den Kopiervorgang zu starten, können Sie auch auf die Schaltfläche  des Scanners tippen.

Einlegen von Dokumenten in den Scanner

Eine Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen des Originals in den Scanner könnte eine schlechtere Bildqualität oder Fehler beim Scannen zur Folge haben.

DS-530 ist ein Scanner, der beide Seiten gleichzeitig scannt, beim Ausführen der Funktion zum Erstellen von vergrößerten Kopien jedoch nicht beide Seiten scannen kann. Legen Sie die Seite, die Sie kopieren möchten, mit der bedruckten Seite nach unten in den automatischen Dokumenteneinzug ein.

Stellen Sie sicher, dass das Original im Querformat eingelegt wird.



Befinden sich sowohl auf der Glasauflagefläche als auch im automatischen Dokumenteneinzug Dokumente, wird das Dokument im automatischen Dokumenteneinzug gescannt. Entfernen Sie die Dokumente vom automatischen Dokumenteneinzug, bevor Sie ein Dokument auf die Glasauflagefläche legen.

Der automatische Dokumenteneinzug kann nicht verwendet werden, wenn:

- Wenn **JIS B1** oder **A0** für Zoom ausgewählt wird und mehrere Kopien erstellt werden
- Das Original ist auf dickem Papier gedruckt (z. B. Postkarten oder Fotos)
- Werden mehrere Kopien vom Original auf der Glasauflagefläche erstellt, kann das Original einmal für jede Kopie gescannt werden. Warten Sie daher mit dem Öffnen der Scannerabdeckung, bis alle Kopien gedruckt wurden.
- Verwenden Sie den automatischen Dokumenteneinzug zum Scannen mehrseitiger Dokumente.
- Wenn das Erstellen mehrerer Kopien für das fortlaufende Scannen mehrerer Blätter eingestellt ist, werden die Kopien wie unten gezeigt auf Seitenbasis gedruckt.
Beispiel: Reihenfolge, in der Seiten ausgegeben werden, wenn der Drucker zum Erstellen von zwei Kopien eines zweiseitigen Dokuments verwendet wird.



Verwenden des Menüs

Verwenden des Menüs

Menüliste

Die im Menü verfügbaren Elemente und Optionen werden nachfolgend beschrieben. Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie unter dem Seitenverweis.

Papiereinstellung

Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.

Ausführliche Informationen zu jedem Element  „Menü Papiereinstellung“ auf Seite 146

Einstellungsoption	Einstellungswert
Rollenpapier	
Entfernen	Anzeige der Methode zum Entfernen
Papier zuführen/schneiden	Rückwärts, Vorwärts, Schneiden
Medienanpassung	Starten
Erweiterte Medieneinstellung	
Walzenabstand	1.6, 2.1, 2.6 (Dies wird angezeigt, wenn Benutzerdefiniertes Papier unter Pa- piertyp ausgewählt ist.)
Ränder oben/unten	Standard, Oben 3 mm/Unten 3 mm, Oben 15 mm/Unten 15 mm, Oben 45 mm/Unten 15 mm
Spannung Rückseite	Auto, Standard, Hoch, Extrahoch
Trocknungszeit	
Trocknungszeit pro Durchlauf	0 bis 10,0 Sekunden
Trocknungszeit pro Seite	0 bis 60 Minuten
Autom. schneiden	Ein, Aus
Restmenge verwalten	
Einrichtung	Ein, Aus
Verbleib. Menge	5,0 bis 150,0 m
Warnung Rest	1,0 bis 15,0 m

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Papiertyp ändern		
Papiertyp		
Normalpapier		Anzeige unterstützter Papiertypen
Coated Paper(Generic)		
Premium Glossy Sheet		
Sonstiges		
Automatischer Blatteinzug		
Medienganpassung		Starten
Papiertyp/Papierformat ändern		
Papiertyp		
Normalpapier		Anzeige unterstützter Papiertypen
Coated Paper(Generic)		
Premium Glossy Sheet		
Sonstiges		
Papiergröße		Anzeige unterstützter Papierformate
Einzelblatt (1 Blatt)		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Entfernen	Papier ausw.
Medienanpassung	Starten
Papiertyp/Papierformat ändern	
Papiertyp	
Normalpapier	Anzeige unterstützter Papiertypen
Coated Paper(Generic)	
Premium Glossy Sheet	
Sonstiges	
Papiergröße	
A-Serie	Anzeige unterstützter Papierformate
US-ANSI	
US-ARCH	
B-Serie (ISO)	
B-Serie (JIS)	
Sonstiges	
Benutzerdefiniert	

Druckerstatus

Ausführliche Informationen zu jedem Element  „Menü Druckerstatus“ auf Seite 151


Einstellungsoption	Einstellungswert
Versorgungsstatus	Anzeige der ungefähren Restmengen sowie der Produktnummer der Verbrauchsmaterialien
Meldungsliste	Anzeige der Liste der Meldungen zum Druckerstatus
Firmwareversion	Anzeige der Firmwareversion
Druckerstat.Blatt	
Konfigurationsstatusblatt	Drucken

Einstellungen


Mit einem Stern (*) markierte Optionen werden nur bei den Modellen der Serien SC-T5100M/SC-T3100M angezeigt.

Einstellungsoption	Einstellungswert
Allgemeine Einstellungen	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Grundeinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 152)	
LCD-Helligkeit	1 bis 9
Ton*	
Stumm	Ein, Aus
Schalltfl. drücken	0 bis 10
Fehlerhinweis	0 bis 10
Tontyp	Muster 1, Muster 2
Ton (außer bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M)	
Stumm	Ein, Aus
Normalmodus	
Schalltfl. drücken	0 bis 10
Fehlerhinweis	0 bis 10
Tontyp	Muster 1, Muster 2
Schlaf-Timer	SC-T5100 Serie/SC-T5100N Serie/SC-T3100 Serie/SC-T3100N Serie/ SC-T2100 Serie: 1 bis 210 Min. Nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M: 1 bis 60 Min.
Aus Ruhezustand aufwecken	
Zum Aufwecken LCD berühren	Ein, Aus, Geplant (zwischen 0:00 und 23:45 in 15-Minuten-Abständen)
Abschalttimer	Aus, 30 Minuten, 1 Std., 2 Std., 4 Std., 8 Std., 12 Std.
Leistungsschaltersperre Inbetriebsetzung	Ein, Aus
Datum/Zeit-Einstellung	
Datum/Zeit	Datum: JJJJ.MM.TT, MM.TT.JJJJ, TT.MM.JJJJ Zeit: 12 Std., 24 Std.
Zeitdifferenz	-12:45 bis +13:45 (15-Minuten-Schritte)
Sprache/Language	Anzeige unterstützter Sprachen
Betriebszeitüberschr.	Ein, Aus
Tastatur (außer bei den Serien SC-T5100M/ SC-T3100M)	QWERTY, AZERTY, QWERTZ
Längeneinheit	m, ft / in


Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Druckereinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 155)	
Papierquelleneinst.	
Fehlerhinweis	
Papiergrößenhinweis	Ein, Aus
Papiertyphinweis	Ein, Aus
Einrichtung Rollenpapier	
Mäanderndes Papier erkennen	Ein, Aus
Trennlinie drucken	Ein, Aus
Optionen nach Druck	Papier halten, Papier ausw.
Definierte Papiereinstellung (Die benutzerdefinierten Papiertypen 01 bis 10 werden angezeigt; durch Antippen dieser Typen werden die Einstellungsoptionen angezeigt.)	
Name ändern	Eingabebildschirm für registrierten Namen
Referenzpapier wechseln	
Normalpapier	Anzeige unterstützter Papiertypen
Matte Paper	
Photo Paper	
CAD	
Sonstiges	
Erweiterte Medieneinstellung	
Walzenabstand	1,6, 2,1, 2,6
Ränder oben/unten	Standard, Oben 3 mm/Unten 3 mm, Oben 15 mm/Unten 15 mm, Oben 45 mm/Unten 15 mm
Spannung Rückseite	Auto, Standard, Hoch, Extrahoch
Trocknungszeit	
Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden
Trocknungszeit pro Seite	0,0 bis 60 Minuten
Autom. schneiden	Ein, Aus
Standard wiederherstellen	Ja, Nein
Drucksprache	
USB	Auto, HP-GL/2
Netzwerk	Auto, HP-GL/2


Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Universaldruckeinstell.	
Papierquelle	Rollenpapier, Automatischer Blatteinzug, Einzelblatt (1 Blatt)
Qualität	Standard, Geschwindigkeit, Fein, Superfein
Farbmodus	Farbe, Schwarzweiß
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden, Übergröße
Seitenrand	3 mm, 5 mm
Glätten	Ein, Aus
Basis-Ausgabeformat	
Auto	-
A-Serie	Anzeige unterstützter Papierformate
US-ANSI	
US-ARCH	
B-Serie (ISO)	
B-Serie (JIS)	
Sonstiges	
Benutzerdefiniert	
Auflösung	Standard, 300dpi, 600dpi, 1200dpi
Farbmodus (allgemein)	EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)
Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen	
Drehen	0°, 90°, 180°, 270°
Ursprungseinrichtung	Linker Rand, Mitte
Bild spiegeln	Ein, Aus
Zeilenzusammenführung	Ein, Aus
Farbmodus (HP-GL/2)	EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)
Palette wählen	Software, Standard, Palette A, Palette B
Farbpalette drucken	Drucken
Palette definieren	
Palette A	Anzeige des Bildschirms zum Einstellen der Stiftbreite und Stiftfarbe
Palette B	
Eindeutige HP-GL/2-StandardEinstellungen wiederherstellen	Ja, Nein


Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert							
Speichergeräteschnitt.*								
Speichergerät	Aktivieren, Deaktivieren							
Dickes Pap.	Aus, Ein							
Bidirektional	Ein, Aus							
PC-Verbindung via USB	Aktivieren, Deaktivieren							
USB-I/F-Timeout-Einst.	0 Sek, oder 5 bis 300 Sek.							
Netzwerkeinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 166)								
Wi-Fi-Setup								
Router								
<table border="1"> <tr> <td data-bbox="199 824 732 880">Per Wi-Fi verbinden</td> <td data-bbox="732 824 1445 1227" rowspan="7"> Bei deaktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Menüs Per Wi-Fi verbinden Bei aktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Verbindungsstatus und der Einstellungsinformationen </td> </tr> <tr> <td data-bbox="199 880 732 936">WLAN-Einrichtungsassistent</td> </tr> <tr> <td data-bbox="199 936 732 992">Tastendruck-Setup (WPS)</td> </tr> <tr> <td data-bbox="199 992 732 1048">Sonstiges</td> </tr> <tr> <td data-bbox="199 1048 732 1104">PIN-Code-Setup (WPS)</td> </tr> <tr> <td data-bbox="199 1104 732 1160">Auto-Wi-Fi-Verbindung</td> </tr> <tr> <td data-bbox="199 1160 732 1227">Wi-Fi deaktivieren</td> </tr> </table>	Per Wi-Fi verbinden	Bei deaktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Menüs Per Wi-Fi verbinden Bei aktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Verbindungsstatus und der Einstellungsinformationen	WLAN-Einrichtungsassistent	Tastendruck-Setup (WPS)	Sonstiges	PIN-Code-Setup (WPS)	Auto-Wi-Fi-Verbindung	Wi-Fi deaktivieren
Per Wi-Fi verbinden	Bei deaktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Menüs Per Wi-Fi verbinden Bei aktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Verbindungsstatus und der Einstellungsinformationen							
WLAN-Einrichtungsassistent								
Tastendruck-Setup (WPS)								
Sonstiges								
PIN-Code-Setup (WPS)								
Auto-Wi-Fi-Verbindung								
Wi-Fi deaktivieren								
Wi-Fi Direct								
<table border="1"> <tr> <td data-bbox="199 1283 732 1350">Wi-Fi Direct</td> <td data-bbox="732 1283 1445 1686" rowspan="5"> Bei deaktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige des Wi-Fi Direct-Einrichtungsassistenten Bei aktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige der Einstellungsinformationen und der Anzahl der verbundenen Geräte </td> </tr> <tr> <td data-bbox="199 1350 732 1406">Netzwerknamen ändern*</td> </tr> <tr> <td data-bbox="199 1406 732 1462">Kennwort ändern</td> </tr> <tr> <td data-bbox="199 1462 732 1518">Wi-Fi Direct deaktivieren</td> </tr> <tr> <td data-bbox="199 1518 732 1630">Registriertes Gerät löschen (nur SC-T5100 Serie/SC-T5100N Serie/SC-T3100 Serie/SC-T3100N Serie/SC-T2100 Serie)</td> </tr> <tr> <td data-bbox="199 1630 732 1686">Werkseinstlg. wiederh.*</td> </tr> </table>	Wi-Fi Direct	Bei deaktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige des Wi-Fi Direct -Einrichtungsassistenten Bei aktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige der Einstellungsinformationen und der Anzahl der verbundenen Geräte	Netzwerknamen ändern*	Kennwort ändern	Wi-Fi Direct deaktivieren	Registriertes Gerät löschen (nur SC-T5100 Serie/SC-T5100N Serie/SC-T3100 Serie/SC-T3100N Serie/SC-T2100 Serie)	Werkseinstlg. wiederh.*	
Wi-Fi Direct	Bei deaktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige des Wi-Fi Direct -Einrichtungsassistenten Bei aktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige der Einstellungsinformationen und der Anzahl der verbundenen Geräte							
Netzwerknamen ändern*								
Kennwort ändern								
Wi-Fi Direct deaktivieren								
Registriertes Gerät löschen (nur SC-T5100 Serie/SC-T5100N Serie/SC-T3100 Serie/SC-T3100N Serie/SC-T2100 Serie)								
Werkseinstlg. wiederh.*								
LAN-Einrichtung	Setup starten (Wird bei einer WLAN-Verbindung angezeigt.)							
Netzwerkstatus								
Wired LAN/Wi-Fi-Status	Anzeige der aktuellen Verbindungseinstellungen							
Wi-Fi Direct-Status								
eMail-Serverstatus*	Anzeige der Einstellungselemente							
Druckerstat.Blatt	Drucken							
Verbindungstest	Start des Netzwerkverbindungstests							

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Erweitert	
Gerätename	Anzeige des Bildschirms zum Ändern der Einstellungen
TCP/IP-Einrichtung	
Proxy-Server	
eMail-Server*	Anzeige der Optionen Allgemeine Einstellungen — Scaneinst. — eMail-Server
Freigabeordner*	Anzeige des Bildschirms zum Ändern der Einstellungen
IPv6-Adresse	Aktivieren, Deaktivieren
Verbindungsgeschw. und Duplex	Auto, 10BASE-T Halbduplex, 10BASE-T Vollduplex, 100BASE-TX Halbduplex, 100BASE-TX Vollduplex
HTTP zu HTTPs weiterleiten	Aktivieren, Deaktivieren
IPsec/IP-Filterung deaktivieren	Fortf.
IEEE802.1X deaktivieren	(Wird angezeigt, wenn aktiviert.)
iBeacon-Übertragung*	Aktivieren, Deaktivieren
Scaneinst.* (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Scaneinst. (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 170)	
Empfänger bestätigen	Ein, Aus
eMail-Server	
Servereinstellungen	Aus, POP vor SMTP, SMTP-Authentifizierung
Verbindungstest	Starten eines Tests
Scanoptionen	
Vor Ausw. des gescannten Dokuments bestätigen	Ein, Aus
Schräges Bild korrigieren	Ein, Aus
Anpassung Dokumenteneinzug	-1,00 bis 1,00
Stitching-Glättung	Ein, Aus
Anpassung Bildverbindung	-5 bis 5

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Systemadministration (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Systemadministration“ auf Seite 172)	
Kontakte-Manager*	
Registrieren/Löschen	Anzeige des Bildschirms „Registrieren/Löschen“ für Kontakte
Regelmäßig	
eMail	Anzeige des Bildschirms zur Registrierung häufig verwendeter Adressen
Netz-ordner/FTP	Anzeige des Bildschirms zur Registrierung häufig verwendeter Adressen
Kontakte drucken	
Liste aller Kontakte	Druckbereich angeben und anschließend drucken
Liste der E-Mail-Kontakte	Druckbereich angeben und anschließend drucken
Liste von Ordner/FTP Kontakte	Druckbereich angeben und anschließend drucken
Optionen anzeigen	Kachelansicht, Listenansicht
Suchoptionen	Beginnt mit, Endet mit, Enthält
Sicherheitseinstellungen	
Beschränkungen*	
Auftragsprotokollzugriff	Aus, Ein
Zum Registrieren/Löschen von Kontakten aufrufen	Aus, Ein
Zugriff auf Kürzlich von An eMail scannen	Aus, Ein
Zugriff auf Anzeigeversandverlauf von An eMail scannen	Aus, Ein
Zugriff auf Sprache	Aus, Ein
Zugriff auf Dickes Pap.	Aus, Ein
Schutz personenbezogener Daten	Aus, Ein
Zugangssteuerung*	Aus, Ein
Admin-Einstellungen	
Admin-Kennwort	Speichern, Ändern, Alle Einst. lös.
Sperrereinstellung	Aus, Ein
Werkseinstlg. wiederh.	
Netzwerkeinstellungen	Ja, Nein
Kopiereinstellungen*	Ja, Nein
Scaneinst.*	Ja, Nein
Alle Daten und Einstellungen leeren	Ja, Nein

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Firmware-Aktualisierung	
Aktualisierung	Suche starten
Benachrichtigung	Aus, Ein
Versorgungsstatus	Anzeige der ungefähren Restmengen sowie der Produktnummer der Verbrauchsmaterialien
Wartung (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Wartung“ auf Seite 175)	
Druckqualitätsanpassung	Papierquelle, Starten
Druckkopf-Düsentest	Papierquelle, Starten
Kopf reinigen	Starten
Papierführungsreinigung	Starten
Patronen-austausch	Starten
Wartungsbox ersetzen	Anzeige des Vorgangs
Schneideeinrichtung ersetzen	Starten
Starke Reinigung	Starten
Tinte ablassen/nachfüllen	Starten
Sprache/Language	Anzeige unterstützter Sprachen
Druckerstatus/Drucken (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Druckerstatus/Drucken“ auf Seite 176)	
Druckerstat.Blatt	
Konfigurationsstatusblatt	Drucken
Netzwerk	Anzeige von Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen — Netzwerkstatus
Kontakte-Manager*	Anzeige der Optionen Allgemeine Einstellungen — Systemadministration — Kontakte-Manager

Vergrößerte Kopie (außer bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Wird angezeigt, wenn ein Epson A3- oder A4-Scanner an den Drucker angeschlossen ist. Stellen Sie in diesem Menü die Skalierung ein, um einen vergrößerten Ausdruck von gescannten Dokumenten zu ermöglichen.

Ausführliche Informationen zu jedem Element  „Menü Vergrößerte Kopie (außer bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 177

Einstellungsoption	Einstellungswert
Kopien	1 bis 99
Farbmodus	Schwarzweiß, Farbe
Originalgröße	A4, A5, A3, B5, B4, Letter, 13x18cm(5x7Zoll)

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Zoom	
An Seite anpassen	Ein, Aus
Größe anp.	Tatsäch Größe, A0*, US E (34x44in)*, JIS B1*, A1, US D (22x34in), JIS B2, US C (17x22in), A2, Benutzerdefiniert * Wird nur für die Modellreihe SC-T5100/SC-T5100N angezeigt.
Dichte	-4 bis 4
Qualität	Geschwindigkeit, Fein

Speichergerät (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Wird angezeigt, wenn ein USB-Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen wird. Im Folgenden werden die Menüs **Grundeinstellungen** und **Erweitert** beschrieben, die nach der Auswahl des Druckmenüs für jede Datei angezeigt werden.

Ausführliche Informationen zu jedem Element  „Menü Speichergerät (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 179

Einstellungsoption	Einstellungswert
Grundeinstellungen	
Kopien	1 bis 99
Papierquelle	Rollenpapier, Automatischer Blatteinzug, Einzelblatt (1 Blatt)
Farbmodus	Schwarzweiß, Farbe
Erweitert	
Qualität	Standard, Geschwindigkeit, Fein, Superfein
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden, Übergröße
Bidirektional	Ein, Aus
Zoom	
An Seite anpassen	Ein, Aus
Größe anp.	Tatsäch Größe, A4, A3, Super A3, A2, Super A2, A1, Super A1, Letter, Legal, US B (11x17in), US C (17x22in), US D (22x34in), ARCH A (9x12in), ARCH B (12x18in), ARCH C (18x24in), ARCH D (24x36in), ISO B4, ISO B3, ISO B2, JIS B4, JIS B3, JIS B2, 610x762mm, 30 x 40 cm, 40 x 60 cm, 50 x 70 cm, 60 x 90 cm, Benutzerdefiniert
Farbmodus (allgemein)	Poster (Foto)/Perspektive, Poster/Dokument, GIS, CAD/Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)

Verwenden des Menüs

Kopie (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Ausführliche Informationen zu jedem Element  „Menü Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 183

Einstellungsoption	Einstellungswert
Grundeinstellungen	
Kopien	1 bis 99
Farbmodus	Schwarzweiß, Farbe
Qualität	Geschwindigkeit, Fein, Superfein
Dichte	-4 bis 4
Papierquelle	Rollenpapier, Automatischer Blatteinzug, Einzelblatt (1 Blatt)
Zoom	
An Seite anpassen	Ein, Aus
Größe anp.	Tatsäch Größe, ISO A4->A0, ISO A3->A0, ISO A4->A1, ISO A2->A0, ISO A3->A1, ISO A1->A0, ISO A2->A1, ISO A0->A1, ISO A1->A2, ISO A0->A2, ISO A1->A3, ISO A0->A3, ISO A1->A4, ISO A0->A4, US ANSI/ARCH A->E, US ANSI/ARCH B->E, US ANSI/ARCH A->D, US ANSI/ARCH C->E, US ANSI/ARCH B->D, US ANSI/ARCH D->E, US ANSI/ARCH C->D, US ANSI/ARCH E->D, US ANSI/ARCH D->C, US ANSI/ARCH E->C, US ANSI/ARCH D->B, US ANSI/ARCH E->B, US ANSI/ARCH D->A, US ANSI/ARCH E->A
Originaltyp	Text/Strichzeichnung, Tracing Paper, Blueprint
Erweitert	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Originalgröße	
Automatische Erkennung	-
ISO A	Anzeige der unterstützten Größen für Vorlagen
US-ANSI	
US-ARCH	
JIS B	
ISO B	
Benutzerdefiniert	
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm 0,00 bis 3,94 Zoll
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden, Übergröße
Bildqualität	
Kontrast	-4 bis 4
Schärfe	-4 bis 4
Hintergrund entfernen	
Auto	Ein, Aus
-4 bis 4	-
Bidirektional	Ein, Aus
Alle Einst. lös.	Ja, Nein

Scan (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Ausführliche Informationen zu jedem Element  „Menü Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 188

Einstellungsoption	Einstellungswert
Netz-ordner/FTP	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Ziel	Anzeige des Bildschirms für die Ortsauswahl
Scaneinst.	
Farbmodus	Schwarzweiß, Farbe
Dateiformat	
Dateiformat	JPEG, PDF, PDF/A, TIFF (mehrs.)
Kompr.-Verh.	High compression, Standard compression, Low compression
PDF-Einstellungen	
Dokument-öffnen-Kennwort	
Kennworteinstell.	Aus, Ein
Kennwort	Eingabe des Kennworts
Berechtigungs-KW	
Kennworteinstell.	Aus, Ein
Kennwort	Eingabe des Kennworts
Druckvorgang	Erlaubt, Nicht erlaubt
Bearbeitung	Erlaubt, Nicht erlaubt
Auflösung	200dpi, 300dpi, 400 dpi, 600dpi
Scan-Bereich	
Automatische Erkennung	-
ISO A	Anzeige unterstützter Scan-Bereiche
US-ANSI	
US-ARCH	
JIS B	
ISO B	
Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für den Scan-Bereich
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm 0,00 bis 3,94 Zoll
Originaltyp	Text/Strichzeichnung, Tracing Paper, Blueprint
Dichte	-4 bis 4

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Bildqualität		
Kontrast		-4 bis 4
Schärfe		-4 bis 4
Hintergrund entfernen		
Auto		Ein, Aus
-4 bis 4		-
Dateiname		
Dateinamenspräfix		Eingabe des Dateinamenspräfixes
Datum zufügen		Ein, Aus
Zeit hinzufügen		Ein, Aus
Alle Einst. lös.		Ja, Nein
eMail		
Ziel		Anzeige des Bildschirms für die Empfängerauswahl
Scaneinst.		
Farbmodus		Schwarzweiß, Farbe
Dateiformat		
Dateiformat		JPEG, PDF, PDF/A, TIFF (mehrs.)
Kompr.-Verh.		High compression, Standard compression, Low compression
PDF-Einstellungen		
Dokument-öffnen-Kennwort		
Kennworteinstell.		Aus, Ein
Kennwort		Eingabe des Kennworts
Berechtigungs-KW		
Kennworteinstell.		Aus, Ein
Kennwort		Eingabe des Kennworts
Druckvorgang		Erlaubt, Nicht erlaubt
Bearbeitung		Erlaubt, Nicht erlaubt
Auflösung		200dpi, 300dpi, 400 dpi, 600dpi

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Scan-Bereich	
Automatische Erkennung	-
ISO A	Anzeige unterstützter Scan-Bereiche
US-ANSI	
US-ARCH	
JIS B	
ISO B	
Benutzerdefiniert	
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm 0,00 bis 3,94 Zoll
Originaltyp	Text/Strichzeichnung, Tracing Paper, Blueprint
Dichte	-4 bis 4
Bildqualität	
Kontrast	-4 bis 4
Schärfe	-4 bis 4
Hintergrund entfernen	-4 bis 4
Auto	Ein, Aus
-4 bis 4	-
Betreff	Eingabe des Betreffs
Max.Gr.Anhang	1MB, 2MB, 5MB, 10MB, 20MB, 30MB
Dateiname	
Dateinamenspräfix	Eingabe des Dateinamenspräfixes
Datum zufügen	Ein, Aus
Zeit hinzufügen	Ein, Aus
Alle Einst. lös.	Ja, Nein
Speichergerät	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Grundeinstellungen	
Farbmodus	Schwarzweiß, Farbe
Dateiformat	
Dateiformat	JPEG, PDF, PDF/A, TIFF (mehrs.)
Kompr.-Verh.	High compression, Standard compression, Low compression
PDF-Einstellungen	
Dokument-öffnen-Kennwort	
Kennworteinstell.	Aus, Ein
Kennwort	Eingabe des Kennworts
Berechtigungs-KW	
Kennworteinstell.	Aus, Ein
Kennwort	Eingabe des Kennworts
Druckvorgang	Erlaubt, Nicht erlaubt
Bearbeitung	Erlaubt, Nicht erlaubt
Auflösung	200dpi, 300dpi, 400 dpi, 600dpi
Scan-Bereich	
Automatische Erkennung	-
ISO A	Anzeige unterstützter Scan-Bereiche
US-ANSI	
US-ARCH	
JIS B	
ISO B	
Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für den Scan-Bereich
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm 0,00 bis 3,94 Zoll
Originaltyp	Text/Strichzeichnung, Tracing Paper, Blueprint

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Erweitert	
Dichte	-4 bis 4
Bildqualität	
Kontrast	-4 bis 4
Schärfe	-4 bis 4
Hintergrund entfernen	
Auto	Ein, Aus
-4 bis 4	-
Dateiname	
Dateinamenspräfix	Eingabe des Dateinamenspräfixes
Datum zufügen	Ein, Aus
Zeit hinzufügen	Ein, Aus
Alle Einst. lös.	Ja, Nein

Netzwerkordner (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Ausführliche Informationen zu jedem Element  „Menü Netzwerkordner (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 198

Einstellungsoption	Einstellungswert
Grundeinstellungen	
Papierquelle	Rollenpapier, Automatischer Blatteinzug, Einzelblatt (1 Blatt)
Farbmodus	Schwarzweiß, Farbe
Erweitert	
Qualität	Geschwindigkeit, Fein, Superfein
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden, Übergröße
Bidirektional	Ein, Aus
Farbmodus (allgemein)	EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)
Zoom	
An Seite anpassen	Ein, Aus
Größe anp.	25 % – 1024 %
Standardformat	Tatsäch Größe, Benutzerdefiniert




Verwenden des Menüs

Menü Papiereinstellung



Menü Rollenpapier

- Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.
- Die Anpassungsergebnisse der **Medienanpassung** und die Einstellungen unter **Erweiterte Medieneinstellung** und **Restmenge verwalten** werden für jeden Papiertyp unter **Papiertyp** gespeichert. Beim Ändern von Anpassungen und Einstellungen werden diese als die aktuell ausgewählten Papiertypeneinstellungen gespeichert, selbst wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Entfernen		<p>Rollen Sie das Rollenpapier wieder auf, bis es aus dem Druckerinneren ausgeworfen wird.</p> <p> „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 36</p>
Papier zuführen/schneiden	Rückwärts	<p>Verwenden Sie die Optionen Rückwärts und Vorwärts, um das Papier in die gewünschte Position zu verschieben. Tippen Sie auf Schneiden, um das Papier mithilfe des eingebauten Papierschneiders zu schneiden.</p> <p> „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 34</p>
	Vorwärts	
	Schneiden	
Medienanpassung	Starten	<p>Führen Sie diese Anpassung durch, wenn es ein Problem mit den Ausdrucken gibt oder nachdem Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen registriert haben.</p> <p>Tippen Sie auf Starten, um ein Anpassungsmuster zu drucken. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um Anpassungen vorzunehmen.</p> <p>Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den ausgewählten Papiertyp gespeichert.</p> <p> „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 50</p>
Erweiterte Medieneinstellung		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Walzenabstand	1.6	Dies wird angezeigt, wenn Benutzerdefiniertes Papier unter Papiertyp ausgewählt ist. Beim Registrieren eines Eintrags unter der Option Benutzerdefiniertes Papier ist das der Walzenabstand (Abstand zwischen Druckkopf und Papier) für das unter Referenzpapier wechseln ausgewählte Papier. Aus diesem Grund ist normalerweise keine Änderung nötig. Wählen Sie eine breitere Einstellung für den Abstand (einen höheren Wert), wenn die Ausdrücke verschmiert sind.
	2.1	
	2.6	
Ränder oben/unten	Standard*	Wenn Sie hierfür „Standard“ festlegen, werden die Ränder oben/unten je nach den Druckzielen des Druckertreibers wie folgt eingestellt. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> CAD/Line Drawing (CAD/Strichzeichnung): 3 mm/3 mm <input type="checkbox"/> Andere: 30 mm/30 mm Der Wert für die Ränder links und rechts bleibt unabhängig von den Einstellungen bei 3 mm. Sollte der obere Bereich der Ausdrücke verschmutzt sein, vergrößern Sie den oberen Rand.  „Druckbereich“ auf Seite 239
	Oben 3 mm/Unten 3 mm	
	Oben 15 mm/Unten 15 mm	
	Oben 45 mm/Unten 15 mm	
Spannung Rückseite	Auto*	Wenn das Papier während des Druckvorgangs zerknittert wird, legen Sie für diese Option den Wert Hoch oder Extrahoch fest.
	Standard	
	Hoch	
	Extrahoch	
Trocknungszeit		
Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden (0,0*)	Wählen Sie die Zeit für die Druckkopfpause zum Trocknen nach jedem Durchgang. Wählen Sie aus Werten zwischen 0,0 und 10,0 Sekunden. Je nach Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Durch Erhöhen der Trocknungszeit erhöht sich auch die für den Druck benötigte Zeit.
Trocknungszeit pro Seite	0,0 bis 60 Minuten (0,0*)	Geben Sie an, wie lange der Drucker pausiert, damit die Tinte nach dem Drucken jeder Seite trocknen kann; wählen Sie aus Werten zwischen 0,0 und 60 Minuten. Je nach Tintendichte oder Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Je länger die Trocknungszeit, umso länger dauert der Druckvorgang.
Autom. schneiden	Ein*	Wählen Sie, ob mit dem integrierten Papierschneider automatisch geschnitten (Ein) oder nicht geschnitten (Aus) werden soll, wenn jede Seite auf Rollenpapier gedruckt wird. Legen Sie Ein fest, um die Kante beim Einlegen von Papier automatisch abzuschneiden, wenn die Kante nicht horizontal abgeschnitten wurde. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.  „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 34
	Aus	
Restmenge verwalten		

Verwenden des Menüs



Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Einrichtung	Ein	Wählen Sie, ob die restliche Rollenpapiermenge angezeigt/aufgezeichnet (Ein) oder nicht angezeigt/aufgezeichnet (Aus) werden soll. Legen Sie Ein fest, um die Optionen Verbleib. Menge und Warnung Rest zu aktivieren. ↗ „Rollenpapier“ auf Seite 45
	Aus*	
Verbleib. Menge	5,0 bis 150,0 m (30*)	Wenn Sie unter Verbleib. Menge die Gesamtlänge des eingelegten Rollenpapiers eingeben, wird die ungefähre Restmenge des Rollenpapiers auf dem Startbildschirm des Druckers und im Bildschirm des Druckertreibers angezeigt. Legen Sie unter Warnung Rest den Grenzwert zur Anzeige einer Warnung an, wenn die verbleibende Rollenpapiermenge unter diesen Grenzwert fällt. Sie können den Wert in Schritten von 0,1 m einstellen.
Warnung Rest	1,0 bis 15,0 m (5,0*)	
Papiertyp ändern		
Papiertyp	Normalpapier*	Wählen Sie den eingelegten Papiertyp. Der zuletzt verwendete Papiertyp wird für alle drei Optionen mit Ausnahme von Sonstiges angezeigt. Wenn der gewünschte Papiertyp nicht angezeigt wird, tippen Sie auf Sonstiges , um die anderen Papiertypen anzuzeigen, und wählen Sie dann einen Papiertyp. ↗ „Rollenpapier“ auf Seite 45
	Coated Paper(Generic)	
	Premium Glossy Sheet	
	Sonstiges	

Verwenden des Menüs

Menü Automatischer Blatteinzug

Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.

* Standardeinstellung




Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Medienanpassung	Starten	<p>Führen Sie diese Anpassung durch, wenn es ein Problem mit den Ausdrucken gibt oder nachdem Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen registriert haben.</p> <p>Tippen Sie auf Starten, um ein Anpassungsmuster zu drucken. Folgenden Sie den Bildschirmanweisungen, um Anpassungen vorzunehmen.</p> <p>Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den ausgewählten Papiertyp gespeichert.</p> <p> „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 50</p>
Papiertyp/Papierformat ändern		
Papiertyp	Normalpapier*	<p>Wählen Sie den eingelegten Papiertyp. Der zuletzt verwendete Papiertyp wird für alle drei Optionen mit Ausnahme von Sonstiges angezeigt. Wenn der gewünschte Papiertyp nicht angezeigt wird, tippen Sie auf Sonstiges, um die anderen Papiertypen anzuzeigen, und wählen Sie dann einen Papiertyp.</p> <p> „Für Automatischer Blatteinzug/Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 47</p>
	Coated Paper(Generic)	
	Premium Glossy Sheet	
	Sonstiges	
Papiergröße	A4	<p>Wählen Sie das Format des eingelegten Papiers.</p> <p>Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Papier-Breite und -Länge ein.</p>
	A3	
	JIS B4	
	ISO B4	
	Letter (8 1/2x11in)	
	Legal (8 1/2x14in)	
	US B (11x17in)	
	ARCH A (9x12in)	
	Benutzerdefiniert	

Verwenden des Menüs

Menü Einzelblatt (1 Blatt)

Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.

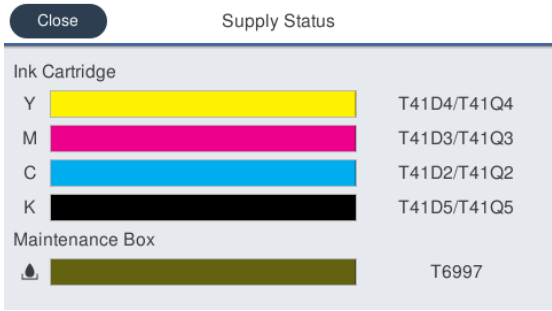
* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Entfernen		Tippen, um das eingelegte Einzelblatt ohne Drucken auszuwerfen. Tippen, um das Papier zur Vorderseite auszuwerfen.  „Entfernen von Einzelblattpapier“ auf Seite 44
Medienganpassung	Starten	Führen Sie diese Anpassung durch, wenn es ein Problem mit den Ausdrucken gibt oder nachdem Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen registriert haben. Tippen Sie auf Starten , um ein Anpassungsmuster zu drucken. Folgenden Sie den Bildschirmanweisungen, um Anpassungen vorzunehmen. Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den ausgewählten Papiertyp gespeichert.  „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienganpassung)“ auf Seite 50
Papiertyp/Papierformat ändern		
Papiertyp	Normalpapier*	Wählen Sie den eingelegten Papiertyp. Der zuletzt verwendete Papiertyp wird für alle drei Optionen mit Ausnahme von Sonstiges angezeigt. Wenn der gewünschte Papiertyp nicht angezeigt wird, tippen Sie auf Sonstiges , um die anderen Papiertypen anzuzeigen, und wählen Sie dann einen Papiertyp.  „Für Automatischer Blatteinzug/Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 47
	Coated Paper(Generic)	
	Premium Glossy Sheet	
	Sonstiges	
Papiergröße	A-Serie	Wählen Sie das Format des eingelegten Papiers.
	US-ANSI	Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Papier-Breite und -Länge ein.
	US-ARCH	
	B-Serie (ISO)	
	B-Serie (JIS)	
	Sonstiges	
	Benutzerdefiniert	

Verwenden des Menüs

Menü Druckerstatus

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Versorgungsstatus		<p>Zeigen Sie die ungefähren Restmengen jeder Farbe in der Tintenpatrone und ihre Produktnummer sowie die ungefähre Kapazität und Produktnummer des Wartungstanks an.</p>  <p>Je kürzer der Balken ist, desto geringer ist der verbleibende Platz. Selbst wenn ⚠️ angezeigt wird, können Sie weiterhin drucken, bis Sie zum Austausch aufgefordert werden. Machen Sie jedoch im Voraus eine neue Tintenpatrone der jeweiligen Farbe oder einen neuen Wartungstank bereit.</p> <p>Die Farbcodes neben den Balken geben Folgendes an.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> K: Schwarz <input type="checkbox"/> M: Magenta <input type="checkbox"/> Y: Gelb <input type="checkbox"/> C: Cyan
Meldungsliste		Rufen Sie eine Liste der Meldungen zum Druckerstatus auf. Wählen Sie eine Meldung aus der Liste, um ausführliche Informationen anzuzeigen.
Firmwareversion		Rufen Sie die Firmwareversion des Druckers auf.
Druckerstat.Blatt		
Konfigurationsstatusblatt		Drucken Sie eine Liste der aktuellen Druckereinstellungen. Verwenden Sie diese Option, um alle Informationen auf einen Blick anzuzeigen.

Verwenden des Menüs

Menü Einstellungen

Allgemeine Einstellungen

Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
LCD-Helligkeit	1 bis 9 (9*)	Passen Sie die Bildschirmhelligkeit an.
Ton (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)		
Stumm	Ein	Durch Einstellen von Ein wird die Tonausgabe stummgeschaltet, wenn Sie das Menü oder andere Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds berühren. Das gilt auch für die Ausgabe des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen.
	Aus*	
Schaltfl. drücken	0 bis 10 (5*)	Passen Sie die Lautstärke des Tons beim Berühren des Menüs oder anderer Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds sowie die Lautstärke des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen, an.
Fehlerhinweis	0 bis 10 (5*)	Passen Sie die Lautstärke des Tons für Fehlerhinweise an.
Tontyp	Muster 1*	Passen Sie den Tontyp beim Berühren des Menüs oder anderer Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds sowie die Lautstärke des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen, an.
	Muster 2	
Ton (außer bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M)		
Stumm	Ein	Durch Einstellen von Ein wird die Tonausgabe stummgeschaltet, wenn Sie das Menü oder andere Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds berühren. Das gilt auch für die Ausgabe des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen.
	Aus*	
Normalmodus		
Schaltfl. drücken	0 bis 10 (5*)	Passen Sie die Lautstärke des Tons beim Berühren des Menüs oder anderer Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds sowie die Lautstärke des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen, an.
Fehlerhinweis	0 bis 10 (5*)	Passen Sie die Lautstärke des Tons für Fehlerhinweise an.
Tontyp	Muster 1*	Passen Sie den Tontyp beim Berühren des Menüs oder anderer Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds sowie die Lautstärke des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen, an.
	Muster 2	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Schlaf-Timer	SC-T5100 Serie/ SC-T5100N Serie/ SC-T3100 Serie/ SC-T3100N Serie/ SC-T2100 Serie: 1 bis 210 Min. (15*) Nur Serien SC-T5100M/ SC-T3100M: 1 bis 60 Min. (15*)	Der Drucker wechselt in den Ruhemodus, wenn über längere Zeit keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen wurden und keine Eingaben am Bedienfeld erfolgt sind. Mit dieser Einstellung wählen Sie die Zeitdauer, bis der Drucker in den Schlafmodus wechselt. ☞ „Energiesparen“ auf Seite 24
Aus Ruhezustand aufwecken		
Zum Aufwecken LCD berühren	Ein*	Legt fest, ob der Bildschirm während des Ruhezustands aus dem Ruhezustand aufgeweckt werden soll oder nicht. Wenn Aus ausgewählt ist, drücken Sie die Netztaaste, um das Gerät aus dem Ruhezustand aufzuwecken. Wenn Sie die Option Geplant auswählen, können Sie den Zeitraum zwischen 0:00 und 23:45 Uhr in 15-Minuten-Abständen angeben, damit der Drucker durch die Bedienung des Bildschirms aus dem Ruhezustand geweckt werden kann.
	Aus	
	Geplant (6:00 bis 21:00*)	
Abschalttimer	Aus	Sie können festlegen, nach wie viel Zeit sich der Drucker automatisch abschaltet, wenn über längere Zeit keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen wurden und keine Eingaben am Bedienfeld erfolgt sind. ☞ „Energiesparen“ auf Seite 24 Die Standardeinstellung variiert je nach Modell. <input type="checkbox"/> Serien SC-T5100M, SC-T3100M, SC-T5100, SC-T5100N, SC-T3100, SC-T3100N, SC-T2100: 8 Std. <input type="checkbox"/> Von den oben genannten anweichende Modelle: Aus
	30 Minuten	
	1 Std.	
	2 Std.	
	4 Std.	
	8 Std.	
	12 Std.	
Leistungsschaltersperre Inbetriebsetzung	Ein*	Legen Sie fest, ob der Drucker eingeschaltet (Ein) oder ausgeschaltet (Aus) werden soll, wenn die Leistungsschaltersperre für die Inbetriebsetzung eingeschaltet ist.
	Aus	
Datum/Zeit-Einstellung		
Datum/Zeit	-	Geben Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit ein.
Zeitdifferenz	-12:45 bis +13:45 (0,00*)	Legen Sie die Differenz zur koordinierten Weltzeit (UTC) in 15-Minuten-Schritten fest. Legen Sie diese Einstellung nach Bedarf in Netzwerkumgebungen mit Zeitdifferenz für die Administration des Druckers fest.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Sprache/Language	Japanisch	Wählen Sie die Sprache für das Bedienfeld-Display.
	Englisch	
	Französisch	
	Italienisch	
	Deutsch	
	Portugiesisch	
	Spanisch	
	Niederländisch	
	Russisch	
	Polnisch	
	Koreanisch	
	Chinesisch (Kurzzeichen)	
Chinesisch (Langzeichen)		
Betriebszeitüberschr.	Ein*	Wenn Sie hierfür Ein einstellen, wird eine Meldung angezeigt und Sie kehren zum Startbildschirm zurück, wenn auf einem anderen Bildschirm als dem Startbildschirm für einen bestimmten Zeitraum keine Eingabe erfolgt.
	Aus	
Tastatur (Außer bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M)	QWERTY*	Wählen Sie die Tastaturbelegung für den Texteingabebildschirm, der angezeigt wird, wenn Sie den Namen für Benutzerdefiniertes Papier oder einen anderen Namen eingeben.
	AZERTY	
	QWERTZ	
Längeneinheit	m*	Wählen Sie die Längeneinheiten, die verwendet werden sollen, wenn die Länge von Rollenpapier und anderen Elementen angezeigt wird.
	ft / in	


Verwenden des Menüs

Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen



* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Papierquelleneinst.		
Fehlerhinweis		
Papiergrößenhinweis	Ein*	Durch Einstellen von Ein wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn die Einstellungen für Ausgabegröße und Papiertyp von Druckaufträgen, die an den Drucker gesendet werden, von den Einstellungen im Drucker abweichen.
	Aus	
Papiertyphinweis	Ein*	
	Aus	
Einrichtung Rollenpapier		
Mäanderndes Papier erkennen	Ein*	Wenn Ein ausgewählt wurde, wird bei schräg liegendem Papier ein Fehler auf dem Bedienfeld angezeigt und der Druck angehalten. Wählen Sie Aus, um diese Funktion zu deaktivieren. Ein wird für die meisten Situationen empfohlen, da schräg liegendes Papier zu einem Papierstau führen kann.
	Aus	
Trennlinie drucken	Ein	Falls „Autom. schneiden“ auf Aus gesetzt ist, können Sie wählen, Schnittlinien auf Rollenpapier zu drucken (Ein) oder nicht zu drucken (Aus). Schnittlinien werden nicht gedruckt, wenn „Autom. schneiden“ auf Ein gesetzt ist oder wenn Schneidpapier verwendet wird. Wenn allerdings die im Computer ausgewählte Rollenbreite schmaler als das im Drucker eingelegte Papier ist, werden ungeachtet dessen, ob die Option für automatisches Schneiden ausgewählt wurde, Schnittlinien gedruckt. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.
	Aus*	
Optionen nach Druck	Papier halten*	Wählen Sie nach dem Drucken aus, ob der Drucker die Hinterkante des geschnittenen Blattes oder das automatisch geschnittene Rollenpapier im Auswurfschlitz greifen soll (Papier halten), oder es vollständig ausgeworfen werden soll (Papier ausw.). Um zu verhindern, dass die Druckoberfläche beim Auswerfen des Papiers verkratzt wird und nach unten fällt, empfehlen wir in der Regel die Verwendung von Papier halten . Wenn Sie Papier halten verwenden, ziehen Sie den Rand des Papiers manuell aus dem Drucker, damit das Papier nicht herunterfällt.
	Papier ausw.	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung					
Definierte Papiereinstellung (Durch Antippen einer beliebigen Registrierungsnummer von 01 bis 10 werden die Einstellungsoptionen angezeigt.)							
Name ändern	<p>Registrieren und speichern Sie den Namen der benutzerdefinierten Papiereinstellungen. Der hier registrierte Name wird in der Liste Papier angezeigt.</p> <p>Tippen Sie auf diese Option, um den Tastaturbildschirm anzuzeigen. Der Name kann bis zu 20 Zeichen lang sein. Der Tastaturbildschirm kann wie unten gezeigt mithilfe der markierten Schaltfläche umgestellt werden.</p>  <p>Tippen Sie auf die Symbole unten links, um zwischen den Eingabemethoden zu wechseln.</p> <p>ABC: Eingabe von Buchstaben.</p> <p>123#: Eingabe von Zahlen und Symbolen.</p> <p>Um das Tastenlayout der Volltastatur zu ändern, verwenden Sie die Option Tastatur im Menü Grundeinstellungen.</p> <p>☞ „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 152</p>						
Referenzpapier wechseln	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="435 1160 722 1211">Normalpapier*</td> </tr> <tr> <td data-bbox="435 1211 722 1263">Matte Paper</td> </tr> <tr> <td data-bbox="435 1263 722 1314">Photo Paper</td> </tr> <tr> <td data-bbox="435 1314 722 1366">CAD</td> </tr> <tr> <td data-bbox="435 1366 722 1417">Sonstiges</td> </tr> </table>	Normalpapier*	Matte Paper	Photo Paper	CAD	Sonstiges	<p>Sie können das Medium wählen, das dem von Ihnen verwendeten Papier am nächsten kommt.</p>
Normalpapier*							
Matte Paper							
Photo Paper							
CAD							
Sonstiges							

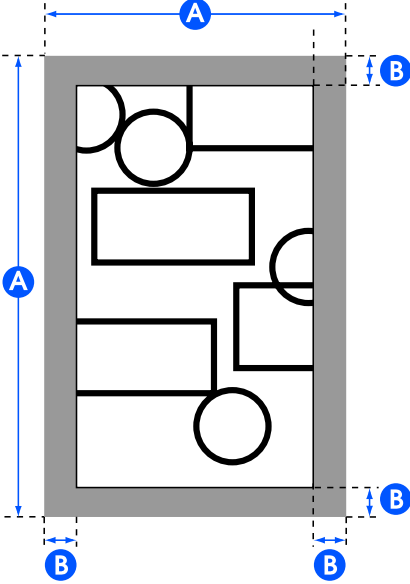
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Erweiterte Medieneinstellung		
Walzenabstand	1.6	Das ist der Walzenabstand (Abstand zwischen Druckkopf und Papier) für das unter Referenzpapier wechseln ausgewählte Papier. Aus diesem Grund ist normalerweise keine Änderung nötig. Wählen Sie eine breitere Einstellung für den Abstand (einen höheren Wert), wenn die Ausdrücke verschmiert sind.
	2.1	
	2.6	
Ränder oben/unten	Standard*	Wenn Sie hierfür „Standard“ festlegen, werden die Ränder oben/unten je nach den Druckzielen des Druckertreibers wie folgt eingestellt. <input type="checkbox"/> CAD/Strichzeichnung: 3 mm/3 mm <input type="checkbox"/> Andere: 30 mm/30 mm Der Wert für die Ränder links und rechts bleibt unabhängig von den Einstellungen bei 3 mm. Sollte der obere Bereich der Ausdrücke verschmutzt sein, vergrößern Sie den oberen Rand.  „Druckbereich“ auf Seite 239
	Oben 3 mm/Unten 3 mm	
	Oben 15 mm/Unten 15 mm	
	Oben 45 mm/Unten 15 mm	
Spannung Rückseite	Auto*	Wenn das Papier während des Druckvorgangs zerknittert wird, wählen Sie Hoch oder Extrahoch .
	Standard	
	Hoch	
	Extrahoch	
Trocknungszeit		
Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden (0,0*)	Wählen Sie die Zeit für die Druckkopfpause zum Trocknen nach jedem Durchgang. Wählen Sie Werte zwischen 0,0 und 10,0 Sekunden. Je nach Druckmedium kann das Trocknen der Tinte mehr Zeit in Anspruch nehmen. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Durch Erhöhen der Trocknungszeit erhöht sich auch die für den Druck benötigte Zeit.
Trocknungszeit pro Seite	0,0 bis 60 Minuten (0,0*)	Geben Sie an, wie lange der Drucker pausiert, damit die Tinte nach dem Drucken jeder Seite trocknen kann; wählen Sie aus Werten zwischen 0 und 60 Minuten. Je nach Tintendichte oder Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Je länger die Trocknungszeit, umso länger dauert der Druckvorgang.
Autom. schneiden	Ein*	Wählen Sie, ob mit dem integrierten Papierschneider automatisch geschnitten (Ein) oder nicht geschnitten (Aus) werden soll, wenn jede Seite auf Rollenpapier gedruckt wird. Legen Sie Ein fest, um die Kante beim Einlegen von Papier automatisch abzuschneiden, wenn die Kante nicht horizontal abgeschnitten wurde. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.  „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 34
	Aus	
Standard wiederherstellen		Setzen Sie die ausgewählten Einstellungen für Benutzerdefiniertes Papier auf die Standardeinstellungen zurück.
Drucksprache		

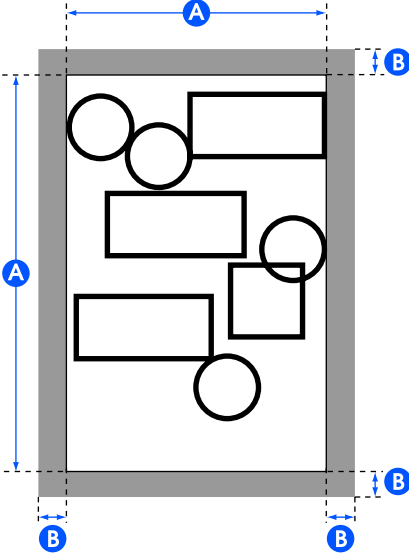
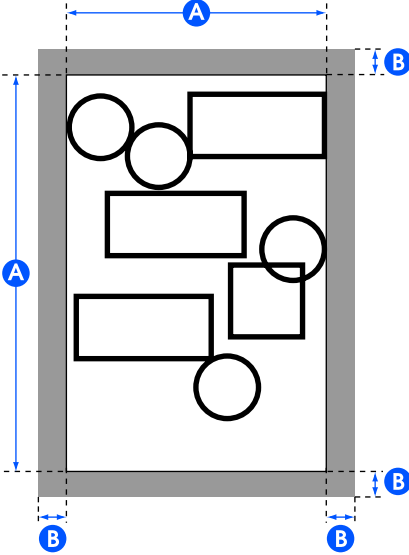
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
USB	Auto*	Normalerweise sollte die Einstellung auf Auto belassen werden. Wenn HP-GL/2- oder HP RTL-Druckdaten von einer CAD-Anwendung oder einem Plotter gesendet werden, wird dies automatisch erkannt und die Einstellung wechselt auf den HP-GL/2-Modus. Wenn das Drucken im HP-GL/2-Modus nicht normal ausgeführt wird oder wenn Sie normalerweise in HP-GL/2 oder HP RTL drucken, stellen Sie HP-GL/2 ein.
	HP-GL/2	
Netzwerk	Auto*	
	HP-GL/2	

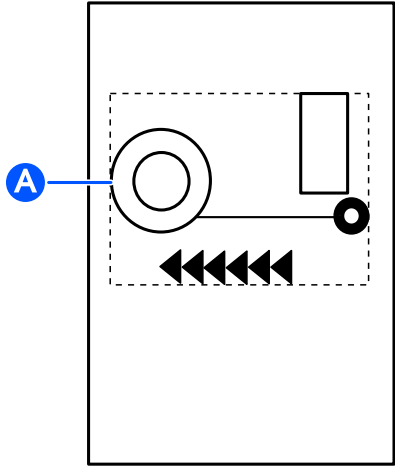
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Universaldruckeinstell.		
Papierquelle	Rollenpapier*	Wählen Sie die Papierquelle. Wenn das Papier nicht in die festgelegte Papierquelle eingelegt wird, tritt beim Druckvorgang ein Fehler auf.
	Automatischer Blatteinzug	
	Einzelblatt (1 Blatt)	
Qualität	Standard*	Wählen Sie die Qualität. Bei Standard wird mit dem Qualitätsmodus gedruckt, der für die Einstellung Papiertyp für die unter Papierquelle ausgewählte Papierquelle ist.
	Geschwindigkeit	
	Fein	
	Superfein	
Farbmodus	Farbe*	Geben Sie an, ob Sie in Farbe drucken oder zu Schwarz/Weiß wechseln und dann drucken möchten.
	Schwarzweiß	
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden*	<p>Abhängig von der Einstellung für das Basis-Ausgabeformat fügt diese Einstellung den für Seitenränder (Bereich von B in der folgenden Abbildung) gewählten Wert innerhalb des festen Schnittbereichs des PS-Befehls der Daten oder der für das Basis-Ausgabeformat (Bereich von A in der folgenden Abbildung) gewählten Größe hinzu. Wenn sich ein Druckobjekt im Randabschnitt befindet, wird dieses beschnitten und nicht gedruckt.</p> 

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
	Übergröße	<p>Die Position, an der der Rand hinzugefügt wird, hängt wie unten gezeigt von der Einstellung für das Basis-Ausgabeformat ab.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Bei Auswahl von Auto Fügt den für Seitenränder (Bereich von B in der folgenden Abbildung) gewählten Wert außerhalb des festen Schnittbereichs des PS-Befehls der Daten (Bereich von A in der folgenden Abbildung) hinzu.  <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Bei Auswahl eines Standardformats oder eines benutzerdefinierten Formats Fügt den für Seitenränder (Bereich von B in der folgenden Abbildung) gewählten Wert außerhalb der für das Basis-Ausgabeformat (Bereich von A in der folgenden Abbildung) gewählten Größe hinzu. Bei der tatsächlichen Ausgabegröße wird der Randabschnitt größer als die gewählte Größe (der Bereich von A in der folgenden Abbildung). 

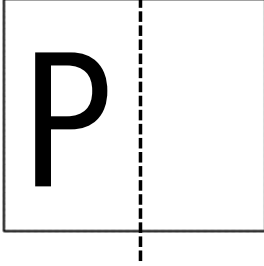
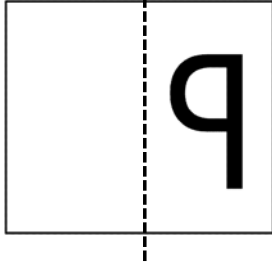
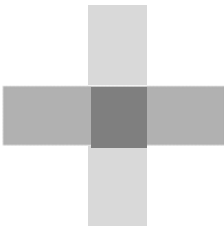

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Seitenrand	3 mm*	Wählen Sie die Werte für den oberen, unteren, linken und rechten Rand.
	5 mm	Bei Schneidpapier beträgt der Wert für den oberen, unteren, linken und rechten Rand 3 mm, unabhängig von den Einstellungen.
Glätten	Ein	Diese Einstellung wird aktiviert, wenn für Auflösung der Wert Standard festgelegt ist und die gesendeten Druckdaten keine Angabe zur Auflösung enthalten. Durch Einstellen von Ein wird mit der maximalen Auflösung gedruckt, die der Papiertyp-Einstellung für das unter Papierquelle ausgewählte Papier entspricht. Je nach Daten kann dies jedoch zu einer langen Druckzeit oder zu Fehlern beim Drucken führen, da nicht genug Speicher zur Verfügung steht.
	Aus*	
Basis-Ausgabeformat	Auto*	<p>Der feste Schnittbereich des PS-Befehls der Daten wird zur Basisausgabegröße. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab. Wenn die Daten keinen PS-Befehl enthalten, wird der kleinste rechteckige Bereich A entsprechend der folgenden Abbildung einschließlich des Druckobjekts zum Basis-Ausgabeformat.</p> 
	A-Serie	Die kompatiblen Standardgrößen für die ausgewählte Papierquelle werden angezeigt. Wählen Sie deshalb das Basis-Ausgabeformat. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab.
	US-ANSI	Bei einem Einzelblatt steht diese Einstellung nur zur Verfügung, wenn die Daten keinen PS-Befehl enthalten. Wenn die Daten einen PS-Befehl enthalten, steht diese Einstellung nicht zur Verfügung und der feste Schnittbereich des PS-Befehls wird zum Basis-Ausgabeformat.
	US-ARCH	
	B-Serie (ISO)	
	B-Serie (JIS)	
	Sonstiges	
Benutzerdefiniert	<p>Wählen Sie diese Option bei der Ausgabe von Nicht-Standard-Größen. Legen Sie nach Auswahl dieser Einstellung die Papierbreite und -höhe fest. Sie können in Schritten von 0,1 mm einstellen.</p> <p>Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab.</p>	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Auflösung	Standard*	Diese Einstellung wird aktiviert, wenn die Auslösung nicht in den gesendeten Druckdaten angegeben ist. Bei Standard wird mit der Auflösung gedruckt, die der Einstellung Papiertyp für das unter Papierquelle ausgewählte Papier und der Qualität entspricht.
	300dpi	
	600dpi	
	1200dpi	
Farbmodus (allgemein)	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für CAD-Zeichnungen und sonstige Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.
Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen (Für das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus geltende Druckereinstellungen.)		
Drehen	0°	Sie können die Koordinaten der gezeichneten Daten vor dem Druck in Einheiten von 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen. Beachten Sie, dass per RTL gezeichnete Objekte nicht gedreht werden. Wenn sowohl diese Einstellung als auch der RO-Befehl eine Drehung angeben, wird die Drehung mit dem kombinierten Wert beider Einstellungen durchgeführt. Beachten Sie, dass die Drehung per RO-Befehl nur für Objekte erfolgt (der Pfeilbereich in der folgenden Abbildung). Die Drehung erfolgt nicht für den gezeichneten Bereich (den quadratischen Bereich in der folgenden Abbildung). Daher werden Objekte in einem Abschnitt, die aus dem gezeichneten Bereich herausragen, nicht gedruckt.
	90°	
	180°	
	270°	
<div style="text-align: center;"> 0° 90° 180° 270° </div> <div style="text-align: center; margin-top: 10px;"> </div>		
Ursprungseinstellung	Linker Rand*	Legen Sie den Ursprung der Datenkoordinate fest.
	Mitte	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Bild spiegeln	Ein	<p>Legen Sie fest, ob horizontal gespiegelt, wobei der Mittelpunkt der Breite der Ausgabegröße als Basislinie verwendet wird, und dann gedruckt werden soll (Ein), oder ob ohne horizontale Spiegelung gedruckt werden soll (Aus).</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <p>OFF</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>ON</p>  </div> </div> <p>Wenn für das Drehen ein Winkel angegeben ist, wird das gedrehte Ergebnis horizontal gespiegelt.</p>
	Aus*	
Zeilenzusammenführung	Ein	<p>Wählen Sie, ob sich schneidende Linien im Bild entsprechend dem MC-Befehl der Daten zusammengeführt werden sollen (Ein) oder ob später zu druckende Linien bei Überschneidungen in den Vordergrund gerückt werden sollen (Aus).</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <p>ON</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>OFF</p>  </div> </div>
	Aus*	
Farbmodus (HP-GL/2)	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für CAD-Zeichnungen und sonstige Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Palette wählen	Software*	<p>Wählen Sie aus den folgenden Auswahlen die Palette, welche die Farbe und Stärke des logischen Stifts angibt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Software: Es wird entsprechend der in der Anwendung festgelegten Stiftkonfiguration gedruckt und die integrierte Palette des Druckers wird ignoriert. <input type="checkbox"/> Standard: Es wird entsprechend den im Voraus definierten Einstellungen der integrierten Palette des Druckers gedruckt. Die Einstellungen der Palette können nicht geändert werden. Die eingebaute Palette gibt einen logischen Stift mit einer Stiftstärke von 0,35 mm und 256 Farben vor. <input type="checkbox"/> Palette A/Palette B: Der Drucker druckt entsprechend den Einstellungen der integrierten Palette, die Sie unter „Palette definieren“ angegeben haben. Wenn die Einstellung „Palette definieren“ nicht festgelegt wurde, sind die Ergebnisse dieselben wie bei Auswahl von „Standard“. <p>Wenn Standard Palette A/Palette B festgelegt wurden, wird die in der Anwendung vorgenommene Stiftkonfiguration ignoriert.</p> <p>Ausgewählte Paletteneinstellungen können über Farbpalette drucken gedruckt und bestätigt werden.</p>
	Standard	
	Palette A	
	Palette B	
Farbpalette drucken	Drucken	Die unter Palette wählen gewählten Einstellungen der Palette werden im A3-Format gedruckt. Sie können die der Farbnummer der Farbstifte entsprechenden Farben prüfen.
Palette definieren		
Palette A		
Stift 0 bis Stift 15		
Stiftbreite	0,13 bis 12,00 mm	<p>Wenn Sie unter Palette wählen die Option Palette A wählen, wird entsprechend den hierfür festgelegten Einstellungen gedruckt. Sie können eine einzigartige, integrierte Palette definieren, indem Sie die Stiftstärke und Farbe für die 16 logischen Stifttypen angeben. Wählen Sie die Stiftnummer und definieren Sie dann die Stiftbreite und Stiftfarbe für jeden Stift.</p> <p>Sie können die Option Farbpalette drucken nutzen, um die der Farbnummer der Farbstifte entsprechenden Farben zu drucken und zu prüfen.</p>
Stiftfarbe	0 bis 255	
Palette B		
Stift 0 bis Stift 15		
Stiftbreite	0,13 bis 12,00 mm	<p>Wenn Sie unter Palette wählen die Option Palette B wählen, wird entsprechend den hierfür festgelegten Einstellungen gedruckt. Die Einstellungsoptionen sind dieselben wie bei Palette A.</p>
Stiftfarbe	0 bis 255	
Eindeutige HP-GL/2-Standard-einstellungen wiederherstellen	Nein	<p>Wählen Sie Ja, um alle Einstellungen unter Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.</p>
	Ja	
Speichergeräteschnitt. (Nur Serien SC-T5100M/ SC-T3100M)	Aktivieren*	<p>Wählen Sie, ob Sie das Anschließen eines USB-Flash-Laufwerks an den Drucker zum direkten Drucken der Daten auf dem Laufwerk zulassen (Aktivieren) oder nicht zulassen (Deaktivieren) möchten.</p>
	Deaktivieren	


Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Dickes Pap.	Aus*	Bei dickem Papier reibt der Druckkopf möglicherweise die Druckfläche ab. Um das Abreiben zu vermeiden, wählen Sie Ein . Wenn Ein eingestellt ist, wird der Walzenabstand, d. h. der Abstand zwischen Druckkopf und Papier, breiter. Wenn für den Walzenabstand jedoch bereits der größtmögliche Abstand eingestellt ist, wird das Einstellen von Ein keine Wirkung zeigen.
	Ein	
Bidirektional	Ein*	Wenn Sie hierfür Ein einstellen, druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn Sie hierfür Aus wählen, werden Versatzfehler der Linien reduziert, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.
	Aus	
PC-Verbindung via USB	Aktivieren*	Durch Auswahl von Aktivieren wird der Zugriff von einem über USB angeschlossenen Computer ermöglicht. Durch Auswahl von Deaktivieren wird der Zugriff verhindert.
	Deaktivieren	
USB-I/F-Timeout-Einst.	0 Sek, oder 5 bis 300 Sek. (60*)	Wenn der Druck vor dem Abschluss angehalten wird, wenn Drucker und Computer über ein USB-Kabel miteinander verbunden sind, legen Sie eine längere Zeit fest.



Verwenden des Menüs

Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Wi-Fi-Setup		
Router (Per Wi-Fi verbinden)		<p>Getrennt oder deaktiviert</p> <p>Wird grau dargestellt. Tippen Sie diese Option an. Wenn Sie im nächsten Bildschirm auf Setup starten tippen, wird das Menü WLAN-Einrichtungsassistent angezeigt, über das Sie einen Verbindungsvorgang ausführen können.</p> <p>Verbunden</p> <p>Tippen Sie diese Option an, um den Verbindungsstatus und die Einstellungsinformationen anzuzeigen. Tippen Sie auf Einstellungen ändern, um die Option WLAN-Einrichtungsassistent und andere Menüs anzuzeigen, mit denen Sie den Zugangspunkt wechseln können.</p> <p> „Umstellen auf WLAN-Verbindung“ auf Seite 106</p>
WLAN-Einrichtungsassistent		Die Liste der SSIDs für die gefundenen Zugangspunkte wird angezeigt. Wählen Sie aus der Liste die SSID, zu der Sie eine Verbindung herstellen möchten, und stellen Sie die Verbindung her.
Tastendruck-Setup (WPS)		Wenn der zu verwendende Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, dann kann diese Menüoption zum Herstellen der Verbindung verwendet werden. Die Eingabe der SSID und des Kennwortes ist nicht erforderlich. Nachdem Sie diese Option ausgewählt haben, halten Sie den Druckknopf am Zugangspunkt gedrückt, bis er blinkt. Tippen Sie dann im Druckerbildschirm erneut auf Setup starten , um die Verbindung herzustellen.
Sonstiges		
PIN-Code-Setup (WPS)		Wenn der zu verwendende Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, dann kann diese Menüoption zum Herstellen der Verbindung verwendet werden. Tippen Sie diese Option an, um den PIN-Code und die Option Setup starten anzuzeigen. Geben Sie innerhalb von 2 Minuten den angezeigten PIN-Code über einen Computer in den Zugangspunkt ein und tippen Sie dann auf Setup starten , um die Verbindung herzustellen.
Auto-Wi-Fi-Verbindung		Das Menü, das nach der Installation der Software von der Software-CD und der Herstellung der Verbindung zum Drucker über den Assistenten verwendet wird.
Wi-Fi deaktivieren		Durch Auswahl dieser Option wird die WLAN-Verbindung initialisiert und getrennt. Verwenden Sie bei Problemen mit der WLAN-Verbindung dieses Menü, um erneut eine Verbindung herzustellen und zu versuchen, das Problem zu beheben.


Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Wi-Fi Direct		<p>Getrennt oder deaktiviert</p> <p>Wird grau dargestellt. Tippen Sie auf diesen Setup starten, und dann auf Setup starten im nächsten Bildschirm, um Setup starten aufzurufen. Tippen Sie auf Setup starten um Wi-Fi Direct zu aktivieren. Durch die Aktivierung werden die SSID und das Kennwort des Druckers angezeigt.</p> <p>Verbunden</p> <p>Tippen Sie diese Option an, um die SSID und das Kennwort des Druckers sowie die Anzahl der verbundenen Geräte anzuzeigen. Tippen Sie auf Einstellungen ändern, um die Option Kennwort ändern und andere Menüs anzuzeigen.</p> <p> „Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct)“ auf Seite 107</p>
Netzwerknamen ändern (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)		<p>Ändern Sie den Namen der Wi-Fi Direct-Verbindung (SSID), die für die Verbindung mit dem Drucker verwendet wird, auf einen beliebigen Wert. Wenn Sie den Verbindungsnamen (SSID) ändern, werden alle angeschlossenen Geräte getrennt. Wenn Sie den Verbindungsnamen ändern, müssen Sie sich erneut mit dem neuen Verbindungsnamen (SSID) des Geräts verbinden, mit dem Sie sich verbinden möchten.</p>
Kennwort ändern		<p>Sie können das Wi-Fi Direct-Kennwort ändern. Durch Ändern des Kennwortes werden alle verbundenen Computer und Smartgeräte getrennt.</p>
Wi-Fi Direct deaktivieren		<p>Wenn Sie diese Aktion durchführen, werden alle verbundenen Computer und Smartgeräte getrennt. Um nur ein bestimmtes Gerät zu trennen, trennen Sie die Verbindung vom Gerät aus.</p>
Registriertes Gerät löschen (nur SC-T5100 Serie/SC-T5100N Serie/SC-T3100 Serie/SC-T3100N Serie/SC-T2100 Serie)		<p>Menüoption für-Smartgerät.</p> <p>Wenn Sie die Wi-Fi Direct-Funktion auf einem Smartgerät verwenden, um eine Verbindung mit dem Drucker herzustellen, wird auf dem Drucker eine Meldung angezeigt, in der Sie aufgefordert werden, die Verbindung anzunehmen oder abzulehnen. Wenn die Verbindung abgelehnt wird, wird es anschließend nicht möglich sein, eine Verbindung zu diesem Gerät herzustellen. Um eine Verbindung zu Geräten herzustellen, für die die Verbindung abgelehnt wurde, öffnen Sie dieses Menü und löschen Sie die Informationen zum registrierten Gerät.</p>
Werkseinstlg. wiederh. (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)		<p>Stellt alle Wi-Fi Direct-Einstellungen auf die Hersteller-Einstellungen zurück.</p> <p>Dadurch werden auch Verbindungsinformationen entfernt, die auf dem Drucker gespeichert sind, der mit der Wi-Fi Direct-Funktion des Smartgeräts registriert wurde.</p>
LAN-Einrichtung		<p>Tippen Sie diese Option an, um von einer WLAN-Verbindung zu einer LAN-Verbindung zu wechseln. Tippen Sie auf Setup starten, um die WLAN-Verbindung zu deaktivieren.</p> <p> „Umstellen auf LAN-Verbindung“ auf Seite 106</p>
Netzwerkstatus		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Wired LAN/Wi-Fi-Status		Rufen Sie den aktuellen Status der Kommunikationen und Verbindungseinstellungen wie IP-Adresse usw. auf.
Wi-Fi Direct-Status		Rufen Sie die Anzahl der verbundenen Geräte und Verbindungseinstellungen wie die SSID auf.
eMail-Serverstatus (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)		Die aktuelle Authentifizierungsmethode und authentifizierte Konten werden angezeigt. Die Einstellung kann auch geändert werden.
Druckerstat.Blatt		Drucken Sie ausführliche Informationen zur aktuellen Netzwerkverbindung.
Verbindungstest		Prüfen Sie den Netzwerkstatus des Druckers und drucken Sie einen Netzwerkverbindungsprüfbericht. Ergreifen Sie im Falle von Problemen Maßnahmen entsprechend den Diagnoseergebnissen.
Erweitert		


Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Gerätename		Legen Sie den Namen des im Netzwerk zu verwendenden Druckers fest.
TCP/IP-Einrichtung	Auto*	Weisen Sie automatisch die Drucker-IP-Adresse über die DHCP-Funktion des Routers zu.
	Manuell	Wählen Sie diese Option, um manuell eine feste IP-Adresse zuzuweisen, und geben Sie dann die IP-Adresse, die Subnetzmaske und andere erforderliche Informationen ein. Informationen finden Sie im <i>Administratorhandbuch</i> .
Proxy-Server	Verw.	Wenn Sie einen Proxy-Server verwenden, um eine direkte Verbindung vom Intranet zum Internet herzustellen, damit der Drucker für Firmware-Aktualisierungen und Ähnliches direkt auf das Internet zugreifen kann, wählen Sie Verw. und legen Sie den Namen und die Portnummer des Servers fest.
	Nicht verw.*	
eMail-Server (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)		Die angezeigten Details sind dieselben wie die, die unter Allgemeine Einstellungen — Scaneinst. — eMail-Server angezeigt werden.
Freigabeordner (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)		Wird verwendet, wenn Sie aus einem Ordner drucken möchten. Sie müssen einen Freigabeordner einrichten, bevor Sie aus einem Ordner drucken.  „Drucken von Dateien aus einem Freigabeordner („Aus Ordner drucken“)“ auf Seite 111
IPv6-Adresse	Aktivieren*	Wählen Sie, ob die IPv6-Funktion aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren	
Verbindungs- geschw. und Duplex	Auto*	Normalerweise ist diese Option auf Auto gesetzt.
	10BASE-T Halbduplex	
	10BASE-T Vollduplex	
	100BASE-TX Halbduplex	
	100BASE-TX Vollduplex	
HTTP zu HTTPS weiterleiten	Aktivieren*	Wählen Sie, ob die Funktion zur automatischen Weiterleitung von HTTP zu HTTPS aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren	
IPsec/IP-Filterung deaktivieren	Aktivieren	Um die IPsec/IP-Filterung zu aktivieren, verwenden Sie Web Config. Informationen finden Sie im <i>Administratorhandbuch</i> .
	Deaktivieren*	
IEEE802.1X deaktivieren	Aktivieren	Um IEEE 802.1X zu aktivieren, verwenden Sie Web Config. Informationen finden Sie im <i>Administratorhandbuch</i> .
	Deaktivieren*	
iBeacon-Übertragung (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)	Aktivieren*	Legen Sie fest, ob iBeacon-Übertragung aktiviert oder deaktiviert werden soll. Legen Sie fest, ob es möglich sein soll, über iBeacon-kompatible Geräte zu suchen.
	Deaktivieren	







Verwenden des Menüs

Allgemeine Einstellungen — Scaneinst. (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Empfänger bestätigen	Ein	Wählen Sie Ein , um die Empfänger prüfen zu können, bevor die Vorlage gescannt wird.
	Aus*	
eMail-Server		
Servereinstellungen	Aus	Wählen Sie diese Option, wenn Sie keinen E-Mail-Server festlegen.
	POP vor SMTP	Führt die Authentifizierung auf dem POP3-Server durch (empfangender Mail-Server), bevor die E-Mail gesendet wird. Wenn Sie diese Option wählen, legen Sie den POP3-Server fest.
	SMTP-Authentifizierung	Führt die Authentifizierung auf dem SMTP-Server durch (versendender Mail-Server), wenn die E-Mail gesendet wird. Dieser Mail-Server muss die SMTP-Authentifizierung unterstützen.
Verbindungstest		Möglichkeit, die Verbindung zum E-Mail-Server zu prüfen.
Scanoptionen		
Vor Ausw. des gescannten Dokuments bestätigen	Ein*	Wählen Sie Ein um festzulegen, dass die Vorlage nach dem Scanvorgang im Papierauswurfschlitz verbleibt und der Bestätigungsbildschirm für das Entfernen angezeigt wird. Wenn die Vorlage sofort nach dem Scanvorgang ausgeworfen werden soll, wählen Sie Aus .
	Aus	
Schräges Bild korrigieren	Ein*	Korrigiert automatisch eine schräge Ausrichtung des gescannten Bilds und speichert es anschließend. Der Korrekturbereich liegt zwischen der Abmessung der Vorlage bis zu einer Breite von 914,4 mm. Aktivieren Sie diese Option nur, wenn für Originalgröße oder Scan-Bereich Automatische Erkennung festgelegt wurde.
	Aus	
Anpassung Dokumenteneinzug	-1,00 bis 1,00 (0*)	Wenn die Länge der Vorlage und die Druckergebnisse der kopierten oder gescannten Dateien nicht übereinstimmen, passen Sie den Dokumenteneinzug an. Wenn Sie die Länge des Ausdrucks kürzen möchten, drücken Sie die Minus-Taste. Wenn Sie sie vergrößern möchten, drücken Sie die Plus-Taste. Längenunterschiede können je nach Papiertyp auftreten, der für das Drucken verwendet wird.  „Anpassung Dokumenteneinzug“ auf Seite 228

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Stitching-Glättung	Ein	Wenn Sie beim Scannen derselben Farbe, wie in der folgenden Abbildung gezeigt, links und rechts einen Farbunterschied feststellen, können Sie den Unterschied möglicherweise verringern, indem Sie diese Einstellung auf Ein setzen.
	Aus*	<p>Aus</p>  <p>Ein</p>  <p>Wenn diese Einstellung auf Ein gesetzt ist, können die Linien zwischen den Verbindungsstellen in den Scans verschwommen oder unscharf sein, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.</p> <p>Wenn Sie dieses Problem vermeiden möchten, versuchen Sie, diese Einstellung auf Aus zu setzen oder eine Anpassung Bildverbindung durchzuführen.</p> <p> „Anpassung Bildverbindung“ auf Seite 228</p> <p>Aus</p>  <p>Ein</p> 
Anpassung Bildverbindung	-5 bis 5 (0*)	<p>Korrigieren Sie die Position für die Bildverbindung, wenn die Scanergebnisse fehlerhaft ausgerichtet sind.</p> <p> „Anpassung Bildverbindung“ auf Seite 228</p>

Verwenden des Menüs

Allgemeine Einstellungen — Systemadministration

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Kontakte-Manager (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)		
Registrieren/Löschen		Registrieren oder löschen Sie Adressen, die unter An eMail scannen und In Netz-ordner/FTP scannen verwendet werden.
Regelmäßig		
eMail		Registrieren Sie häufig verwendete Adressen für jede Option, um einfach darauf zuzugreifen. Sie können auch die Reihenfolge der Adressen ändern.
Netz-ordner/FTP		
Kontakte drucken		
Liste aller Kontakte		Drucken Sie die E-Mail-Adressen Ihrer Kontakte.
Liste der E-Mail-Kontakte		
Liste von Ordner/FTP Kontakte		
Optionen anzeigen	Kachelansicht*	Ändern Sie, wie Ihre Kontakte angezeigt werden.
	Listenansicht	
Suchoptionen	Beginnt mit*	Ändern Sie, wie nach Kontakten gesucht wird.
	Endet mit	
	Enthält	
Sicherheitseinstellungen		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Beschränkungen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)		
Auftragsprotokoll-zugriff	Aus	Administratoren kann individuell erlaubt werden, Einstellungen anzuzeigen und zu ändern.
	Ein*	
Zum Registrieren/ Löschen von Kontakten aufrufen	Aus*	
	Ein	
Zugriff auf Kürzlich von An eMail scannen	Aus	
	Ein*	
Zugriff auf Anzeigersandverlauf von An eMail scannen	Aus	
	Ein*	
Zugriff auf Sprache	Aus	
	Ein*	
Zugriff auf Dickes Pap.	Aus*	
	Ein	
Schutz personenbezogener Daten	Aus*	
	Ein	


Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Zugangssteuerung (nur Serien SC-T5100M/ SC-T3100M)	Aus*	<p>Mithilfe der Zugangssteuerung steuern Sie die Funktionen, die Benutzer verwenden können. Verknüpfen Sie dazu die Funktionen mit den für die Benutzer am Drucker registrierten Konten. Wenn Administratoren Benutzer beschränken wollen, setzen Sie diese Option auf Ein. Benutzerkonten müssen im Voraus erstellt werden.</p> <p>Nehmen Sie die Einstellungen für das Erstellen von Benutzerkonten in Web Config vor. Ausführliche Informationen finden Sie im <i>Administratorhandbuch</i>.</p>
	Ein	
Admin-Einstellungen		
Admin-Kennwort	Speichern	<p>Wenn Sie die Funktion Sperreinstellung verwenden, tippen Sie auf Speichern und legen Sie das Administrator-Kennwort fest. Wenn Sie ein bereits festgelegtes Kennwort ändern möchten, tippen Sie auf Ändern und legen Sie das neue Kennwort fest.</p> <p>Legen Sie das Kennwort fest und setzen Sie die Option Sperreinstellung auf Ein, um beim Aufrufen von bestimmten Einstellungsmenüs, z. B. der Netzwerkkonfiguration, die Eingabe des Kennwortes zu verlangen.</p> <p>Diese Menüs werden nur dann angezeigt, wenn das richtige Kennwort eingegeben wird, wodurch verhindert wird, dass Unbefugte versehentlich Änderungen an den Einstellungen vornehmen.</p> <p>Bewahren Sie das Passwort an einem sicheren Platz auf.</p> <p>Sollten Sie Ihr Passwort vergessen, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.</p>
	Ändern	
	Alle Einst. lös.	
Sperreinstellung	Aus*	<p>Wenn diese Einstellung auf Ein gesetzt ist, müssen Sie das Administrator Kennwort eingeben, wenn bestimmte Menüpunkte ausgewählt werden, und Sie können die Einstellung nicht ändern oder die Funktion ausführen, wenn Sie das Kennwort nicht eingeben. Die Sperreinstellung ist normalerweise für die folgenden Punkte aktiviert. Legen Sie das Admin-Kennwort fest, bevor Sie Ein wählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Schlaf-Timer <input type="checkbox"/> Abschalttimer <input type="checkbox"/> Leistungsschaltsperre Inbetriebsetzung <input type="checkbox"/> Datum/Zeit-Einstellung <input type="checkbox"/> Betriebszeitüberschr. <input type="checkbox"/> Drucksprache <input type="checkbox"/> Universaldruckeinstell. <input type="checkbox"/> PC-Verbindung via USB <input type="checkbox"/> USB-I/F-Timeout-Einst. <input type="checkbox"/> Netzwerkeinstellungen <input type="checkbox"/> Starke Reinigung <input type="checkbox"/> Tinte ablassen/nachfüllen
	Ein	
Werkseinstlg. wiederh.		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Netzwerkeinstellungen	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle WLAN-/Netzwerkeinstellungen auf die Werkeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Kopiereinstellungen (Nur Serien SC-T5100M/ SC-T3100M)	Ja	Tippen Sie auf Ja , um die Kopiereinstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Scaneinst. (Nur Serien SC-T5100M/ SC-T3100M)	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Scaneinst. auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Alle Daten und Einstellungen leeren	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Einstellungen mit Ausnahme von Datum/Zeit-Einstellung, Längeneinheit und Sprache/Language im Menü Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Firmware-Aktualisierung		
Aktualisierung		Um diese Funktion zu verwenden, muss der Drucker mit einem Netzwerk verbunden sein, das mit dem Internet verbunden werden kann. Tippen Sie auf Suche starten , um die Epson-Webseite aufzurufen und eine Suche nach neuer Firmware zu starten. Wenn eine Anzeige darauf hinweist, dass neue Firmware verfügbar ist, folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Firmware zu aktualisieren. Das Aktualisieren der Firmware dauert ungefähr 5 Minuten. Je nach Netzwerkumgebung kann dies aber auch länger dauern. Lassen Sie den Drucker während der Aktualisierung eingeschaltet und ziehen Sie nicht das Netzkabel aus der Steckdose. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann Schäden zur Folge haben.
Benachrichtigung	Aus*	Legen Sie Ein fest, um automatisch regelmäßig nach neuer Firmware zu suchen. Wenn neue Firmware gefunden wird, wird bei eingeschaltetem Gerät eine Meldung angezeigt.
	Ein	

Wartung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Druckqualitätsanpassung	Papierquelle	Führen Sie die gleiche Anpassung durch wie unter Medienanpassung im Menü Papiereinstellung. Wenn Sie diese Aktion über dieses Menü ausführen, wählen Sie im ersten Bildschirm die Papierquelle.  „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 50
	Starten	
Druckkopf-Düsentest	Papierquelle	Testen Sie auf verstopfte Düsen, indem Sie ein Testmuster drucken.  „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 201
	Starten	
Kopf reinigen	Starten	Führen Sie diese Aktion durch, wenn das gedruckte Testmuster blasse oder fehlende Bereiche aufweist.  „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 201

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Papierführungsreinigung	Starten	Führen Sie diese Funktion aus, wenn die Druckseite des Papiers verschmutzt ist, wenn Sie über die automatische Blattzuführung drucken. ☞ „Über den automatischen Blatteinzug eingezogenes Papier ist nach dem Bedrucken verschmiert“ auf Seite 218
Patronen-austausch	Starten	Tippen Sie auf Starten , um den Druckkopf so zu verschieben, dass die Tintenpatrone ausgetauscht werden kann. Der Austauschvorgang wird auf dem Bildschirm angezeigt; ziehen Sie diese Anleitung beim Austausch zurate. ☞ „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 203
Wartungsbox ersetzen	Anzeige des Vorgangs	Wählen Sie diese Option beim Ersetzen der Wartungsbox, während Sie den Vorgang bestätigen. Wenn Sie mit dem Ersetzen vertraut sind und den Vorgang nicht bestätigen müssen, können Sie die Wartungsbox ersetzen, ohne diese Menüoption auszuwählen. ☞ „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 205
Schneideeinrichtung ersetzen	Starten	Wählen Sie diese Option zum Ersetzen der Schneideeinrichtung, wenn das Papier nicht sauber geschnitten wird. Folgen Sie zum Ersetzen den Bildschirmanweisungen. ☞ „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 206
Starke Reinigung	Starten	Führen Sie dies aus, wenn sich die schwachen oder fehlenden Bereiche im Karomuster auch nach dreimaligem Kopf reinigen nicht verbessern. ☞ „Starke Reinigung“ auf Seite 201
Tinte ablassen/nachfüllen	Starten	Der Druckkopf kann ausfallen, wenn die Umgebungstemperatur auf bzw. unter -10 °C fällt. Führen Sie diese Aktion durch, wenn Sie vorhaben, den Drucker in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als -10 °C zu transportieren oder zu lagern. Tippen Sie auf Starten und folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Tinte abzulassen. Nach Abschluss der Vorgänge wird der Drucker automatisch ausgeschaltet. ☞ „Handhabung beim Transportieren/Lagern des Druckers in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als -10 °C“ auf Seite 242


Druckerstatus/Drucken

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Druckerstat.Blatt		
	Konfigurationsstatusblatt	Drucken Sie eine Liste der aktuellen Druckereinstellungen. Verwenden Sie diese Option, um alle Informationen auf einen Blick anzuzeigen.
Netzwerk		Rufen Sie die Details zu den aktuellen Netzwerkeinstellungen auf. Die angezeigten Details sind dieselben wie die, die unter Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen — Netzwerkstatus angezeigt werden.

Verwenden des Menüs

Menü Vergrößerte Kopie (außer bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Wird angezeigt, wenn ein Epson A3- oder A4-Scanner an den Drucker angeschlossen ist. Stellen Sie in diesem Menü die Skalierung ein, um einen vergrößerten Ausdruck von gescannten Dokumenten zu ermöglichen.

 „Anfertigung vergrößerter Kopien mit einem A3- oder A4-Scanner (außer Serien SC-T5100M/SC-T3100M)“ auf Seite 125

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Kopien	1 bis 99	Geben Sie die Anzahl der Kopien ein.
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob das Erstellen vergrößerter Kopien in Farbe oder in Schwarzweiß ausgeführt werden soll.
	Farbe*	
Originalgröße	A4 A5 A3 B5 B4 Letter 13x18cm(5x7Zoll)	Wählen Sie die im Scanner eingelegte Dokumentgröße. Die verfügbaren Größen hängen vom Scanner ab. Andere als die hier angegebenen Größen können nicht verwendet werden.
Zoom		
An Seite anpassen	Ein*	Wählen Sie Ein , um die Kopie so zu vergrößern, dass die kurze Seite der Vorlage der Breite des aktuell im Drucker eingelegten Rollenpapiers entspricht. Wenn die kurze Seite des Dokuments breiter als das Rollenpapier ist, wird die tatsächliche Größe gedruckt. Wenn der Drucker die Breite des Rollenpapiers nicht ermitteln kann, tritt beim Start des Kopiervorgangs ein Fehler auf.
	Aus	
Größe anp.	Tatsäch Größe A0 US E (34x44in) JIS B1 A1 US D (22x34in) JIS B2 US C (17x22in) A2 Benutzerdefiniert	Wählen Sie das Ausgabeformat. Links neben jedem Format wird der Prozentsatz der Vergrößerung der ausgewählten Dokumentgröße angezeigt. A0, US E und B1 werden nur für die Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T5100N angezeigt. Wenn die gewünschte Größe nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie Benutzerdefiniert als gewünschte Größe.
Dichte	-4 bis 4 (0*)	Wählen Sie die Kopierdichte.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Qualität	Geschwindigkeit	Wählen Sie die Kopierqualität mit Blick auf die Bildqualität und Druckqualität aus.
	Fein	

Verwenden des Menüs

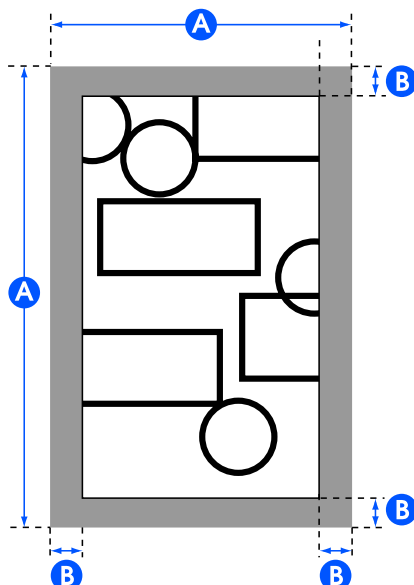
Menü Speichergerät (nur Serien SC-T5100M/ SC-T3100M)

Wird angezeigt, wenn ein USB-Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen wird. In diesem Abschnitt werden die Menüs **Grundeinstellungen** und **Erweitert** beschrieben, die nach der Auswahl des Druckmenüs für jede Datei angezeigt werden.

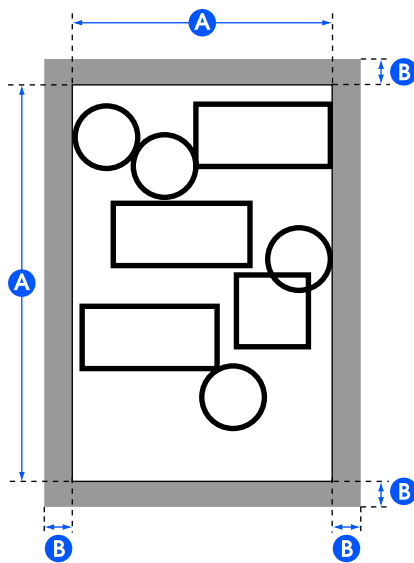
 „Direktes Drucken von Dateien auf USB-Flash-Speicher“ auf Seite 113

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Grundeinstellungen		
Kopien	1 bis 99	Geben Sie die Anzahl der Kopien ein.
Papierquelle	Rollenpapier*	Wählen Sie die Papierquelle. Wenn das Papier nicht in die festgelegte Papierquelle eingelegt wird, tritt beim Druckvorgang ein Fehler auf.
	Automatischer Blatteinzug	
	Einzelblatt (1 Blatt)	
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gedruckt werden soll.
	Farbe*	
Erweitert		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Qualität	Standard	Wählen Sie die Qualität.
	Geschwindigkeit*	
	Fein	
	Superfein	
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden*	<p>Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) innerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Wenn sich ein Druckobjekt im Randabschnitt befindet, wird dieses beschnitten und nicht gedruckt.</p> 

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
	Übergröße	<p>Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) außerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Bei der tatsächlichen Ausgabegröße werden die Randabschnitte größer als die festgelegte Ausgabegröße (der Bereich von A in der folgenden Abbildung).</p> 
Bidirektional	Ein*	Wenn Sie hierfür Ein einstellen, druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn Sie hierfür Aus wählen, werden Versatzfehler der Linien reduziert, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.
	Aus	
Farbmodus	Poster (Foto)/Perspektive	Für Poster und Perspektivzeichnungen, die Fotos mit ihren natürlichen Farben verwenden.
	Poster/Dokument*	Für Poster, die Buchstaben und Abbildungen mit lebendigen Farben kombinieren.
	GIS	Für deutliche Ausdrücke von Karten
	CAD/Strichzeichnung	Für deutliche Ausdrücke von Buchstaben und feinen Linien.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Zoom		
An Seite anpassen	Ein	Wählen Sie Ein , um so zu drucken, dass die kurze Seite der Vorlage der Breite des im Drucker eingelegten Papiers entspricht.
	Aus*	<p>Wenn die kurze Seite des Dokuments breiter als das Papier ist, wird die tatsächliche Größe gedruckt.</p> <p>Wenn das Papier nicht so eingelegt ist, wie unter Papierquelle in den Grundeinstellungen angegeben ist, kann diese Option nicht auf Ein gesetzt werden. Wenn außerdem die Papierquelle-Einstellung geändert wird, ohne das Papier zu ersetzen oder einzulegen, nachdem diese Option auf Ein eingestellt wurde, wird diese Einstellung auf Tatsäch Größe zurückgesetzt.</p> <p>Wenn der Drucker die Breite des Papiers nicht ermitteln kann, tritt beim Tippen auf die Schaltfläche Drucken ein Fehler auf.</p>
Größe anp.	Tatsäch Größe*, A4, A3, Super A3, A2, Super A2, A1, Super A1, A0, Super A0, Letter, Legal, US B (11x17in), US C (17x22in), US D (22x34in), US E (34x44in), ARCH A (9x12in), ARCH B (12x18in), ARCH C (18x24in), ARCH D (24x36in), ARCH E1 (30x42in), ARCH E (36x48in), ISO B4, ISO B3, ISO B2, ISO B1, JIS B4, JIS B3, JIS B2, JIS B1, 610x762mm, 762 x 1016 mm, 914 x 1118 mm, 30 x 40 cm, 40 x 60 cm, 50 x 70 cm, 60 x 90 cm, 70 x 100 cm, Benutzerdefiniert	Wählen Sie das Ausgabeformat. Links neben jedem Format wird der Prozentsatz der Vergrößerung der ausgewählten Dokumentgröße angezeigt. Wenn die gewünschte Größe nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie Benutzerdefiniert als gewünschte Größe.

Verwenden des Menüs**Menü Kopieren (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)**

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Grundeinstellungen		

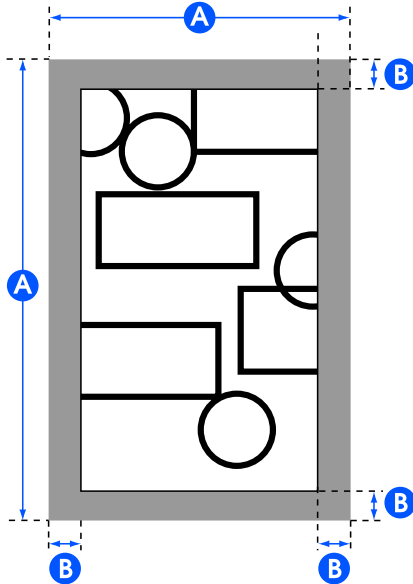
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Kopien	1 bis 99	Geben Sie die Anzahl der Kopien ein.
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß kopiert werden soll.
	Farbe*	
Qualität	Geschwindigkeit*	Wählen Sie die Qualität.
	Fein	
	Superfein	
Dichte	-4 bis 4 (0*)	Wählen Sie die Dichte für die Kopiererergebnisse. Negative Werte (-) sind heller und positive Werte (+) sind dunkler.
Papierquelle	Rollenpapier*	Wählen Sie die Papierquelle für das Kopieren und Drucken.
	Automatischer Blatteinzug	
	Einzelblatt (1 Blatt)	
Zoom		
An Seite anpassen	Ein	<p>Wählen Sie Ein, um die Kopie so zu vergrößern, dass die kurze Seite der Vorlage der Breite des aktuell im Drucker eingelegten Rollenpapiers entspricht.</p> <p>Wenn die kurze Seite des Dokuments breiter als das Rollenpapier ist, wird die tatsächliche Größe gedruckt.</p> <p>Wenn der Drucker die Breite des Rollenpapiers nicht ermitteln kann, tritt beim Start des Kopiervorgangs ein Fehler auf.</p>
	Aus*	
Größe anp.	Tatsäch Größe, ISO A4->A0, ISO A3->A0, ISO A4->A1, ISO A2->A0, ISO A3->A1, ISO A1->A0, ISO A2->A1, ISO A0->A1, ISO A1->A2, ISO A0->A2, ISO A1->A3, ISO A0->A3, ISO A1->A4, ISO A0->A4, US ANSI/ARCH A->E, US ANSI/ ARCH B->E, US ANSI/ ARCH A->D, US ANSI/ ARCH C->E, US ANSI/ ARCH B->D, US ANSI/ ARCH D->E, US ANSI/ ARCH C->D, US ANSI/ ARCH E->D, US ANSI/ ARCH D->C, US ANSI/ ARCH E->C, US ANSI/ ARCH D->B, US ANSI/ ARCH E->B, US ANSI/ ARCH D->A, US ANSI/ ARCH E->A	Wählen Sie das Ausgabeformat.

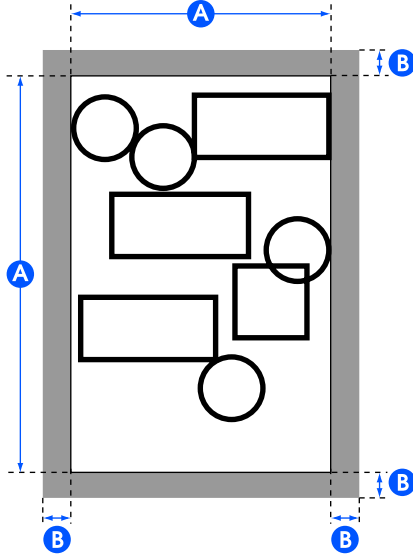
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Originaltyp	Text/Strichzeichnung*	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Zeichnungen, die auf normalem Normalpapier gedruckt sind. Dies eignet sich auch für Poster usw., die Bilder enthalten.
	Tracing Paper	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Zeichnungen, die auf Transparentpapier gedruckt sind. Dadurch wird die Hintergrundfarbe für Transparentpapier reduziert.
	Blueprint	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Blaupausen. Dadurch wird die Hintergrundfarbe für Blaupausen reduziert.
Erweitert		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Originalgröße		
Automatische Erkennung	-	Für die meisten Situationen wird die Standardeinstellung von Automatische Erkennung empfohlen. Beachten Sie, dass die Breite je nach Vorlage ggf. nicht korrekt erkannt werden kann, wenn die Einstellung Automatische Erkennung lautet. Ebenso werden Transparentpapier und das optionale Trägerblatt nicht automatisch erkannt. Ändern Sie in diesen Fällen die Standardgröße und geben Sie eine Breite Ihrer Wahl an. Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Länge und Breite der Vorlage ein.
ISO A	Anzeige der unterstützten Größen für Vorlagen	
US-ANSI		
US-ARCH		
JIS B		
ISO B		
Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für die Originalgröße	
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm (0,0*) 0,00 bis 3,94 Zoll (0,00*)	Wenn Sie den oberen Rand der Vorlage nicht kopieren möchten, können Sie den oberen Rand anpassen und dann die Vorlage kopieren. Geben Sie den Wert für die Länge von oben ein, ab wo Sie mit dem Kopieren beginnen möchten. Wenn das Trägerblatt eingelegt ist, stellen Sie den Wert auf 19 mm ein.
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden*	Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) innerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Wenn sich ein Druckobjekt im Randabschnitt befindet, wird dieses beschnitten und nicht gedruckt. 

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
	Übergröße	<p>Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) außerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Bei der tatsächlichen Ausgabegröße werden die Randschnitte größer als die festgelegte Ausgabegröße (der Bereich von A in der folgenden Abbildung).</p> 
Bildqualität		
Kontrast	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie den Kontrast ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Schärfe	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie die Schärfe ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Hintergrund entfernen		
Auto	Ein*	Wenn diese Einstellung auf Ein gesetzt ist, wird der Hintergrund von Papier mit einem niedrigen Weißgrad, wie z.B. Recyclingpapier, entfernt.
	Aus	
-4 bis 4	-	Wenn Sie beim Scannen von farbigen oder dünnen Papierdokumenten den Hintergrund entfernen möchten, wählen Sie Aus , und stellen Sie dann den Anpassungswert von -4 bis 4 ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Bidirektional	Ein*	Wenn Sie hierfür Ein einstellen, druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn Sie hierfür Aus wählen, werden Versatzfehler der Linien reduziert, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.
	Aus	
Alle Einst. lös.	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Einstellungen unter Grundeinstellungen und Erweitert auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	

Verwenden des Menüs

Menü Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Netz-ordner/FTP		
Ziel	Anzeige des Bildschirms für die Ortsauswahl	Geben Sie den Ort für das gescannte Bild an. Geben Sie aus den für häufige Verwendung registrierten Empfängern oder den in Ihren Kontakten registrierten Empfängern den Ort an. Wenn ein Empfänger nicht in Ihren Kontakten registriert ist, tippen Sie auf Tastatur und bearbeiten Sie dann den Ort.
Scaneinst.		
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gescannt werden soll.
	Farbe*	
Dateiformat		
Dateiformat	JPEG	Wählen Sie das Dateiformat, in dem die gescannte Datei gespeichert werden soll.
	PDF*	
	PDF/A	
	TIFF (mehrs.)	
Kompr.-Verh.	High compression	Wählen Sie das Komprimierungsverhältnis, wenn die gescannte Datei gespeichert wird.
	Standard compression*	
	Low compression	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
PDF-Einstellungen			
Dokument-öffnen-Kennwort			<p>Durch Auswahl des Dateiformats PDF können Sie Sicherheitseinstellungen für das PDF festlegen.</p> <p>Aktivieren Sie Dokument-öffnen-Kennwort, wenn Sie eine PDF erstellen, die zum Öffnen ein Kennwort erfordert. Um eine PDF-Datei zu erstellen, für die zum Drucken oder Bearbeiten ein Kennwort benötigt wird, aktivieren Sie die Option Berechtigungs-KW.</p>
Kennwort-einstell.	Aus*		
	Ein		
Kennwort	Eingabe des Kennworts		
Berechtigungs-KW			
Kennwort-einstell.	Aus*		
	Ein		
Kennwort	Eingabe des Kennworts		
Druckvorgang	Erlaubt*		
	Nicht erlaubt		
Bearbeitung	Erlaubt*		
	Nicht erlaubt		
Auflösung	200dpi		
	300dpi*		
	400 dpi		
	600dpi		
Scan-Bereich			
Automatische Erkennung	-		<p>Für die meisten Situationen wird die Standardeinstellung von Automatische Erkennung empfohlen. Beachten Sie, dass die Breite je nach Vorlage ggf. nicht korrekt erkannt werden kann, wenn die Einstellung Automatische Erkennung lautet. Ebenso werden Transparentpapier und das optionale Trägerblatt nicht automatisch erkannt. Ändern Sie in diesen Fällen die Standardgröße und geben Sie eine Breite Ihrer Wahl an. Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Länge und Breite der Vorlage ein.</p>
ISO A	Anzeige unterstützter Scan-Bereiche		
US-ANSI			
US-ARCH			
JIS B			
ISO B			
Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für den Scan-Bereich		
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm (0,0*)		<p>Wenn Sie den oberen Rand der Vorlage nicht scannen möchten, können Sie den oberen Rand anpassen und dann scannen. Geben Sie den Wert für die Länge von oben ein, ab wo Sie mit dem Scannen beginnen möchten.</p> <p>Wenn das Trägerblatt eingelegt ist, stellen Sie den Wert auf 19 mm ein.</p>
	0,00 bis 3,94 Zoll (0,00*)		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Originaltyp	Text/Strichzeichnung*	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Zeichnungen, die auf normalem Normalpapier gedruckt sind. Dies eignet sich auch für Poster usw., die Bilder enthalten.
	Tracing Paper	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Zeichnungen, die auf Transparentpapier gedruckt sind. Dadurch wird die Hintergrundfarbe für Transparentpapier reduziert.
	Blueprint	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Blaupausen. Dadurch wird die Hintergrundfarbe für Blaupausen reduziert.
Dichte	-4 bis 4 (0*)	Wählen Sie die Dichte für das Scannen. Negative Werte (-) sind heller und positive Werte (+) sind dunkler.
Bildqualität		
Kontrast	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie den Kontrast ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Schärfe	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie die Schärfe ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Hintergrund entfernen		
Auto	Ein*	Wenn diese Einstellung auf Ein gesetzt ist, wird der Hintergrund von Papier mit einem niedrigen Weißgrad, wie z. B. Recyclingpapier oder Zeitungspapier, entfernt.
	Aus	
-4 bis 4	-	Wenn Sie beim Scannen von farbigen oder dünnen Papierdokumenten den Hintergrund entfernen möchten, wählen Sie Aus , und stellen Sie dann den Anpassungswert von -4 bis 4 ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Dateiname		
Dateinamenpräfix	Eingabe des Dateinamenpräfixes	Verwenden Sie alphanumerische 1-Byte-Zeichen oder -Symbole, um das Präfix für den Dateinamen des Bilds einzugeben.
Datum zufügen	Ein*	Fügen Sie das Datum zum Dateinamen hinzu.
	Aus	
Zeit hinzufügen	Ein*	Fügen Sie die Zeit zum Dateinamen hinzu.
	Aus	
Alle Einst. lös.	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Scaneinst. auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
eMail		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Ziel	Anzeige des Bildschirms für die Ortsauswahl	Geben Sie den Empfänger für das gescannte Bild an. Geben Sie aus den für häufige Verwendung registrierten Empfängern oder den in Ihren Kontakten registrierten Empfängern einen Empfänger an. Wenn ein Empfänger nicht in Ihren Kontakten registriert ist, berühren Sie Tastatur , und geben Sie dann den Empfänger ein.
Scaneinst.		
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gescannt werden soll.
	Farbe*	
Dateiformat		
Dateiformat	JPEG	Wählen Sie das Dateiformat, in dem die gescannte Datei gespeichert werden soll.
	PDF*	
	PDF/A	
	TIFF (mehrs.)	
Kompr.-Verh.	High compression	Wählen Sie das Komprimierungsverhältnis, wenn die gescannte Datei gespeichert wird.
	Standard compression*	
	Low compression	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
PDF-Einstellungen			
Dokument-öffnen-Kennwort			Durch Auswahl des Dateiformats PDF können Sie Sicherheitseinstellungen für das PDF festlegen. Aktivieren Sie Dokument-öffnen-Kennwort, wenn Sie eine PDF erstellen, die zum Öffnen ein Kennwort erfordert. Um eine PDF-Datei zu erstellen, für die zum Drucken oder Bearbeiten ein Kennwort benötigt wird, aktivieren Sie die Option Berechtigungs-KW.
Kennwort-einstell.	Aus*		
	Ein		
Kennwort	Eingabe des Kennworts		
Berechtigungs-KW			
Kennwort-einstell.	Aus*		
	Ein		
Kennwort	Eingabe des Kennworts		
Druckvorgang	Erlaubt*		
	Nicht erlaubt		
Bearbeitung	Erlaubt*		
	Nicht erlaubt		
Auflösung	200dpi		
	300dpi*		
	400 dpi		
	600dpi		
Scan-Bereich			
Automatische Erkennung	-		Für die meisten Situationen wird die Standardeinstellung von Automatische Erkennung empfohlen. Beachten Sie, dass die Breite je nach Vorlage ggf. nicht korrekt erkannt werden kann, wenn die Einstellung Automatische Erkennung lautet. Ebenso werden Transparentpapier und das optionale Trägerblatt nicht automatisch erkannt. Ändern Sie in diesen Fällen die Standardgröße und geben Sie eine Breite Ihrer Wahl an. Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Länge und Breite der Vorlage ein.
ISO A	Anzeige unterstützter Scan-Bereiche		
US-ANSI			
US-ARCH			
JIS B			
ISO B			
Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für den Scan-Bereich		
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm (0,0*)		Wenn Sie den oberen Rand der Vorlage nicht scannen möchten, können Sie den oberen Rand anpassen und dann scannen. Geben Sie den Wert für die Länge von oben ein, ab wo Sie mit dem Scannen beginnen möchten. Wenn das Trägerblatt eingelegt ist, stellen Sie den Wert auf 19 mm ein.
	0,00 bis 3,94 Zoll (0,00*)		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Originaltyp	Text/Strichzeichnung*	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Zeichnungen, die auf normalem Normalpapier gedruckt sind. Dies eignet sich auch für Poster usw., die Bilder enthalten.
	Tracing Paper	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Zeichnungen, die auf Transparentpapier gedruckt sind. Dadurch wird die Hintergrundfarbe für Transparentpapier reduziert.
	Blueprint	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Blaupausen. Dadurch wird die Hintergrundfarbe für Blaupausen reduziert.
Dichte	-4 bis 4 (0*)	Wählen Sie die Dichte für das Scannen. Negative Werte (-) sind heller und positive Werte (+) sind dunkler.
Bildqualität		
Kontrast	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie den Kontrast ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Schärfe	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie die Schärfe ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Hintergrund entfernen		
Auto	Ein*	Wenn diese Einstellung auf Ein gesetzt ist, wird der Hintergrund von Papier mit einem niedrigen Weißgrad, wie z. B. Recyclingpapier oder Zeitungspapier, entfernt.
	Aus	
-4 bis 4	-	Wenn Sie beim Scannen von farbigen oder dünnen Papierdokumenten den Hintergrund entfernen möchten, wählen Sie Aus , und stellen Sie dann den Anpassungswert von -4 bis 4 ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Betreff	Eingabe des Betreffs	Verwenden Sie alphanumerische 1-Byte-Zeichen oder -Symbole, um den Betreff der E-Mail einzugeben.
Max.Gr.Anhang	1MB	Wählen Sie eine maximale Größe für Dateien, die an E-Mails angehängt werden.
	2MB	
	5MB	
	10MB	
	20MB	
	30MB*	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Dateiname		
Dateinamen- spräfix	Eingabe des Dateinamen- spräfixes	Verwenden Sie alphanumerische 1-Byte-Zeichen oder -Symbole, um das Präfix für den Dateinamen des Bilds einzugeben.
Datum zufügen	Ein*	Fügen Sie das Datum zum Dateinamen hinzu.
	Aus	
Zeit hinzufügen	Ein*	Fügen Sie die Zeit zum Dateinamen hinzu.
	Aus	
Alle Einst. lös.	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Scaneinst. auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Speichergerät		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Grundeinstellungen		
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gescannt werden soll.
	Farbe*	
Dateiformat		
Dateiformat	JPEG	Wählen Sie das Dateiformat, in dem die gescannte Datei gespeichert werden soll.
	PDF*	
	PDF/A	
	TIFF (mehrs.)	
Kompr.-Verh.	High compression	Wählen Sie das Komprimierungsverhältnis, wenn die gescannte Datei gespeichert wird.
	Standard compression*	
	Low compression	
PDF-Einstellungen		
Dokument-öffnen-Kennwort		<p>Durch Auswahl des Dateiformats PDF können Sie Sicherheitseinstellungen für das PDF festlegen.</p> <p>Aktivieren Sie Dokument-öffnen-Kennwort, wenn Sie eine PDF erstellen, die zum Öffnen ein Kennwort erfordert. Um eine PDF-Datei zu erstellen, für die zum Drucken oder Bearbeiten ein Kennwort benötigt wird, aktivieren Sie die Option Berechtigungs-KW.</p>
Kennwort-einstell.	Aus*	
	Ein	
Kennwort	Eingabe des Kennworts	
Berechtigungs-KW		
Kennwort-einstell.	Aus*	
	Ein	
Kennwort	Eingabe des Kennworts	
	Druckvorgang	
Bearbeitung	Nicht erlaubt	
	Erlaubt*	
Bearbeitung	Nicht erlaubt	
	Erlaubt*	
Auflösung	200dpi	Wählen Sie die Auflösung für das Scannen.
	300dpi*	
	400 dpi	
	600dpi	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Scan-Bereich		
Automatische Erkennung	-	Für die meisten Situationen wird die Standardeinstellung von Automatische Erkennung empfohlen. Beachten Sie, dass die Breite je nach Vorlage ggf. nicht korrekt erkannt werden kann, wenn die Einstellung Automatische Erkennung lautet. Ebenso werden Transparentpapier und das optionale Trägerblatt nicht automatisch erkannt. Ändern Sie in diesen Fällen die Standardgröße und geben Sie eine Breite Ihrer Wahl an. Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Länge und Breite der Vorlage ein.
ISO A	Anzeige unterstützter Scan-Bereiche	
US-ANSI		
US-ARCH		
JIS B		
ISO B		
Benutzerdefiniert	Anzeige des Eingabebildschirms für den Scan-Bereich	
Versatz oben	0,0 bis 100,0 mm (0,0*) 0,00 bis 3,94 Zoll (0,00*)	Wenn Sie den oberen Rand der Vorlage nicht scannen möchten, können Sie den oberen Rand anpassen und dann scannen. Geben Sie den Wert für die Länge von oben ein, ab wo Sie mit dem Scannen beginnen möchten. Wenn das Trägerblatt eingelegt ist, stellen Sie den Wert auf 19 mm ein.
Originaltyp	Text/Strichzeichnung*	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Zeichnungen, die auf normalem Normalpapier gedruckt sind. Dies eignet sich auch für Poster usw., die Bilder enthalten.
	Tracing Paper	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Zeichnungen, die auf Transparentpapier gedruckt sind. Dadurch wird die Hintergrundfarbe für Transparentpapier reduziert.
	Blueprint	Geeignet zum Kopieren und Scannen von Blaupausen. Dadurch wird die Hintergrundfarbe für Blaupausen reduziert.
Erweitert		
Dichte	-4 bis 4 (0*)	Wählen Sie die Dichte für das Scannen. Negative Werte (-) sind heller und positive Werte (+) sind dunkler.
Bildqualität		
Kontrast	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie den Kontrast ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Schärfe	-4 bis 4 (0*)	Stellen Sie die Schärfe ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.
Hintergrund entfernen		
Auto	Ein*	Wenn diese Einstellung auf Ein gesetzt ist, wird der Hintergrund von Papier mit einem niedrigen Weißgrad, wie z. B. Recyclingpapier oder Zeitungspapier, entfernt.
	Aus	
-4 bis 4	-	Wenn Sie beim Scannen von farbigen oder dünnen Papierdokumenten den Hintergrund entfernen möchten, wählen Sie Aus , und stellen Sie dann den Anpassungswert von -4 bis 4 ein. Negative Werte (-) sind schwächer und positive Werte (+) sind stärker.

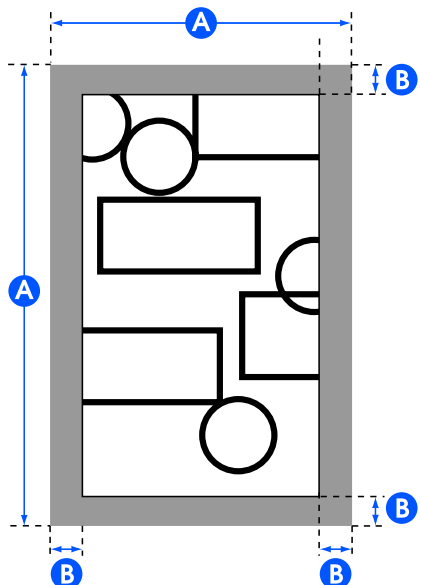
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Dateiname		
Dateinamenpräfix	Eingabe des Dateinamenpräfixes	Verwenden Sie alphanumerische 1-Byte-Zeichen oder -Symbole, um das Präfix für den Dateinamen des Bilds einzugeben.
Datum zufügen	Ein*	Fügen Sie das Datum zum Dateinamen hinzu.
	Aus	
Zeit hinzufügen	Ein*	Fügen Sie die Zeit zum Dateinamen hinzu.
	Aus	
Alle Einst. lös.	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Einstellungen unter Grundeinstellungen und Erweitert auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	

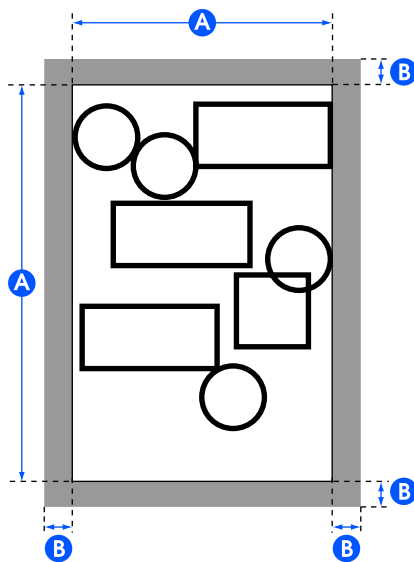
Verwenden des Menüs

Menü Netzwerkordner (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Grundeinstellungen		
Papierquelle	Rollenpapier*	Wählen Sie die Papierquelle. Wenn das Papier nicht in die festgelegte Papierquelle eingelegt wird, tritt beim Druckvorgang ein Fehler auf.
	Automatischer Blatteinzug	
	Einzelblatt (1 Blatt)	
Farbmodus	Schwarzweiß	Wählen Sie, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gedruckt werden soll.
	Farbe*	
Erweitert		
Qualität	Geschwindigkeit*	Wählen Sie die Qualität.
	Fein	
	Superfein	
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden*	<p>Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) innerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Wenn sich ein Druckobjekt im Randabschnitt befindet, wird dieses beschnitten und nicht gedruckt.</p> 

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
	Übergröße	<p>Fügen Sie Ränder (Bereiche von B in der folgenden Abbildung) außerhalb der Ausgabegröße (Bereiche von A in der folgenden Abbildung) hinzu, die in den Einstellungen für Zoom festgelegt ist. Bei der tatsächlichen Ausgabegröße werden die Randabschnitte größer als die festgelegte Ausgabegröße (der Bereich von A in der folgenden Abbildung).</p> 
Bidirektional	Ein*	<p>Wenn Sie hierfür Ein einstellen, druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn Sie hierfür Aus wählen, werden Versatzfehler der Linien reduziert, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.</p>
	Aus	
Farbmodus (allgemein)	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für CAD-Zeichnungen und sonstige Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Zoom		
An Seite anpassen	Ein	Wählen Sie Ein , um so zu drucken, dass die kurze Seite der Vorlage der Breite des im Drucker eingelegten Papiers entspricht.
	Aus*	<p>Wenn die kurze Seite des Dokuments breiter als das Papier ist, wird die tatsächliche Größe gedruckt.</p> <p>Wenn das Papier nicht so eingelegt ist, wie unter Papierquelle in den Grundeinstellungen angegeben ist, kann diese Option nicht auf Ein gesetzt werden. Wenn darüber hinaus die Einstellungen für die Papierquelle geändert werden, ohne dass das Papier nach der Auswahl von Ein ausgetauscht oder eingelegt wird, werden die Einstellungen auf die tatsächliche Größe in den Standardeinstellungen zurückgesetzt. Wenn der Drucker die Breite des Papiers nicht ermitteln kann, tritt beim Tippen auf die Schaltfläche „Drucken“ ein Fehler auf.</p>
Größe anp.	25 % – 1024 %	Wählen Sie das Ausgabeformat. Wenn die tatsächliche Größe nicht in der Liste aufgeführt ist, wählen Sie unter „Benutzerdefiniert“ die gewünschte Größe.
Standardformat	Tatsäch Größe*, Benutzerdefiniert	

Wartung

Wartung

Beseitigen eines verstopften Druckkopfes

Die Druckkopfdüsen können verstopft sein, wenn die Ausdrucke Streifen, ungleichmäßige Farben, unscharfen Text oder wenn das Bild in einer unerwarteten Farbe gedruckt wird. Überprüfen Sie die Düsen und reinigen Sie den Druckkopf, wenn er verstopft ist. Wenn Verstopfungen nach dreimaliger normaler Reinigung nicht beseitigt werden können, führen Sie eine kräftige Kopfreinigung durch.

Beachten Sie vor der Reinigung die folgenden Punkte.

- ❑ Die Reinigung des Druckkopfes verbraucht Tinte. Dies ist nur notwendig, wenn es ein Problem mit den Druckergebnissen gibt und eine Düsenprüfung eine Verstopfung bestätigt hat. Die leistungsstarke Kopfreinigung verbraucht mehr Tinte als die normale Druckkopfreinigung.
- ❑ Wenn die Tintenstände niedrig sind, bereiten Sie neue Tintenflaschen vor.
- ❑ Wenn die verbleibende Kapazität des Wartungstanks gering ist, bereiten Sie vorab einen neuen Wartungstank vor.

Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung

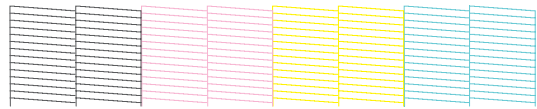
1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Druckkopf-Düsentest**.

2 Tippen Sie auf **Starten** um den Druck eines Testmusters zu starten.

Wenn Sie die im Startbildschirm angezeigte Papierquelle ändern möchten, tippen Sie auf **Papierquelle**.

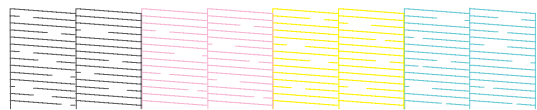
3 Gehen Sie wie folgt vor und überprüfen Sie das gedruckte Prüfmuster auf Verstopfung.

Beispiel saubere Düsen



Wenn keines der Muster fehlt, sind die Druckkopfdüsen nicht verstopft. Tippen Sie auf **O**, um die Überprüfung der Düsen auf Verstopfungen zu beenden.

Beispiel verstopfte Düsen



Wenn das Muster fehlende Bereiche aufweist, tippen Sie auf **x**, um den Bildschirm **Kopf reinigen** anzuzeigen. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

4 Tippen Sie auf **Starten**, um die Reinigung zu starten.

Wenn die Reinigung abgeschlossen ist, wird die Meldung **Muster drucken?** angezeigt. Tippen Sie auf **Ja**, um zu Schritt 2 zurückzukehren. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 und prüfen Sie, ob das Problem behoben wurde.

Wenn Sie die Druckkopfreinigung dreimal hintereinander durchgeführt haben und die Düsen noch immer verstopft sind, führen Sie eine **Starke Reinigung** durch.

Starke Reinigung

Führen Sie eine starke Kopfreinigung durch, wenn die normale Kopfreinigung dreimal hintereinander durchgeführt wurde und die Verstopfung nicht beseitigt wurde.

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Starke Reinigung**.

Wartung

2

Tippen Sie auf **Starten**, um die Reinigung zu starten.

Wenn die Reinigung abgeschlossen ist, wird die Meldung **Muster drucken?** angezeigt. Tippen Sie auf **Ja** und dann auf **Starten** auf dem nächsten Bildschirm, um ein Prüfmuster auszudrucken. Prüfen Sie, ob die verstopften Düsen gereinigt wurden.

Wenn die Starke Reinigung durchgeführt wurde und die Düsen noch immer verstopft sind, schalten Sie den Drucker über Nacht oder für einen längeren Zeitraum aus. Nach einiger Zeit ohne Betrieb kann sich die verstopfte Tinte lösen.

Wenn die Düsen noch immer verstopft sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.

Wartung

Wechseln von Verbrauchsmaterialien

Umgang mit gebrauchten Verbrauchsmaterialien

Wenn der Drucker in einem Büro oder einem anderen Betrieb verwendet wird, entsorgen Sie gebrauchte Verbrauchsmaterialien gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, z. B. durch Beauftragung eines Entsorgungsunternehmens.

Wenn Sie den Drucker in Wohnräumlichkeiten verwenden, legen Sie die Verbrauchsmaterialien in eine Plastiktüte und entsorgen Sie diese gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sowie den regionalen Verordnungen und den Anweisungen der örtlichen Behörden.

Tintenpatronen austauschen

Wenn die Restmenge einer Tintenfarbe unter die Mindestmenge sinkt, kann nicht mehr gedruckt werden.

Wenn die Restmenge einer Tintenpatrone unter die Mindestmenge sinkt, können Sie nach Austausch der Tintenpatrone weiterdrucken.

Wenn die verbleibende Tintenmenge sinkt, der Druckvorgang jedoch fortgesetzt wird, muss die betreffende Tintenpatrone möglicherweise während des Druckvorgangs ausgetauscht werden. Wenn Sie Tinte während eines Druckauftrags ersetzen, können abhängig von den Trocknungsbedingungen jedoch Farbunterschiede auftreten. Wenn das nicht passieren darf, empfehlen wir, die Tintenpatrone vor dem Drucken durch eine neue Patrone zu ersetzen. Die entfernte Tintenpatrone kann wieder eingesetzt und verwendet werden, bis die Restmenge unter die Mindestmenge sinkt. Wenn jedoch eine Tintenpatrone mit wenig Tinte entfernt und wieder eingesetzt wird, kann sie unter Umständen nicht mehr verwendet werden, da etwas Tinte verbraucht wird, um die Zuverlässigkeit des Druckers zu gewährleisten.

Unterstützte Tintenpatronen

 „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 230

Vorsicht:

Halten Sie beim Öffnen und Schließen der Scannereinheit Ihre Hände vom Übergang zwischen der Einheit und dem Drucker fern.

Wenn Ihre Finger oder Hände eingeklemmt werden, kann dies zu einer Verletzung führen.

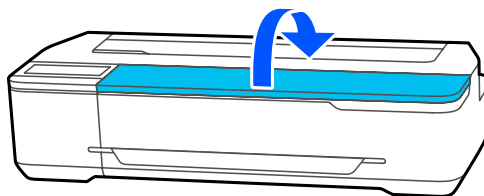
Wichtig:

Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Bedingungen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken. Informationen über den Tintenstand von Fremdprodukten werden möglicherweise nicht angezeigt, und die Verwendung von Fremdprodukten wird als mögliche Information für den Kundendienst protokolliert.

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Patronen-austausch**.

2 Tippen Sie auf **Starten** und öffnen Sie die vordere Abdeckung. Drücken Sie bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M auf **Starten**, um die Scannereinheit zu öffnen.

Der Druckkopf verschiebt sich so, dass die Tintenpatrone ausgetauscht werden kann.

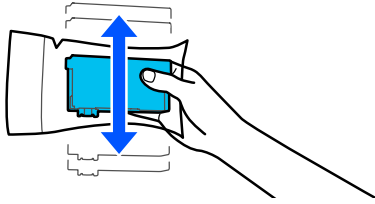


Wichtig:

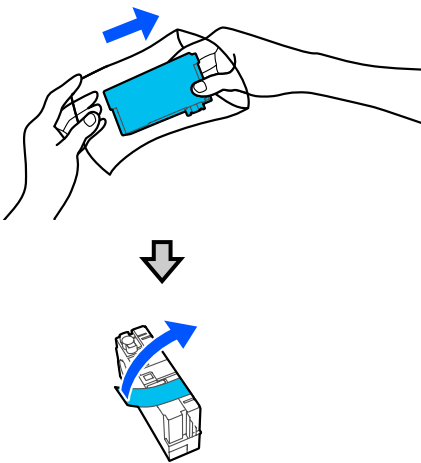
Bewegen Sie den Druckkopf nicht mit der Hand. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann den Drucker beschädigen.

Wartung

- 3** Halten Sie die neue Tintenpatrone wie in der unteren Abbildung und schütteln Sie sie etwa 20 Mal (10 Sekunden lang) auf und ab.

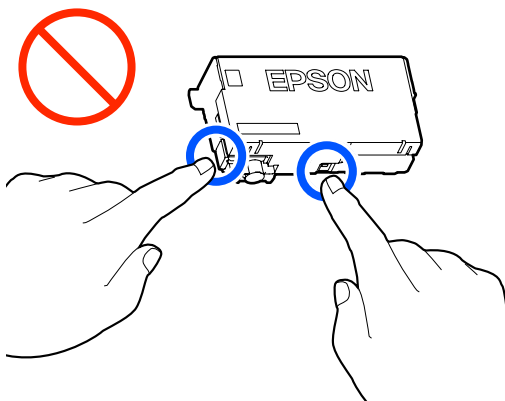


- 4** Nehmen Sie die neue Tintenpatrone aus der Verpackung und ziehen Sie dann nur das gelbe Klebeband ab.

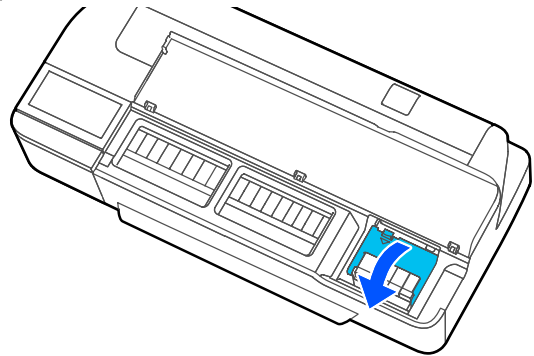


! **Wichtig:**

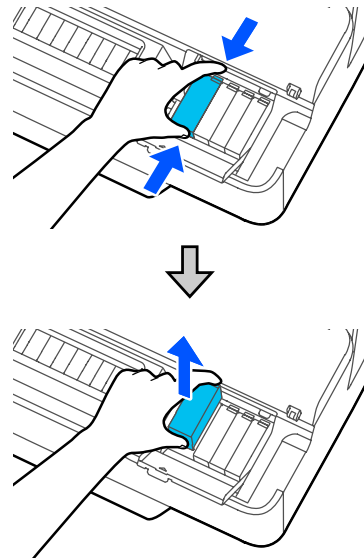
Berühren Sie nicht die Teile, die in der Abbildung gezeigt werden. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.



- 5** Öffnen Sie die Tintenpatronenabdeckung.



- 6** Entfernen Sie die zu ersetzende Tintenpatrone.

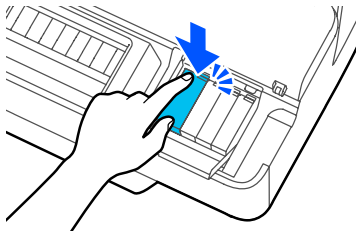


! **Wichtig:**

Da herausgenommene Tintenpatronen an der Tintenversorgungsöffnung mit Tinte bedeckt sein können, achten Sie beim Herausnehmen von Patronen darauf, dass in den Umgebungsbereich keine Tinte gelangt.

- 7** Halten Sie die neue Patrone mit dem Etikett nach oben und setzen Sie sie senkrecht ein. Drücken Sie fest auf den mit „Push (Drücken)“ markierten Bereich.

Wartung



Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 7 (außer Schritt 5), um weitere Tintenpatronen auszutauschen.

! **Wichtig:**

Setzen Sie in jeden Schacht eine Tintenpatrone ein. Wenn ein Schacht leer ist, können Sie nicht drucken.

8

Schließen Sie die Patronenabdeckung und die vordere Abdeckung. Schließen Sie bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M die Patronenabdeckung und die Scannereinheit.

Das Nachfüllen der Tinte beginnt. Wenn die Meldung **Auswechslung abgeschlossen** angezeigt wird, ist der Vorgang abgeschlossen.

! **Wichtig:**


Schalten Sie den Drucker während der Nachfüllung der Tinte nicht aus. Dies führt zu einer unzureichenden Nachfüllung der Tinte, was wiederum zu blassen oder leeren Ausdrucken führt.

Ersetzen des Wartungskasten

Wenn die Meldung **Wartungsbox am Ende ihrer Einsatzzeit** angezeigt wird, ersetzen Sie den Wartungstank.

Wenn die Meldung **Die Wartungsbox nähert sich dem Ende ihrer Lebensdauer** angezeigt wird, bereiten Sie einen neuen Wartungskasten vor. Sie können weiterhin drucken, bis Sie zum Austausch aufgefordert werden.

Unterstützter Wartungskasten

 „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 230

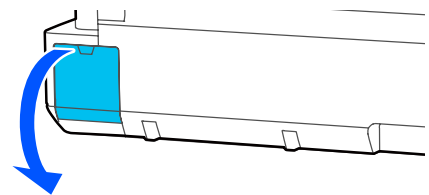
! **Wichtig:**

Ersetzen Sie den Wartungskasten nicht während des Druckvorgangs. Es könnte Abfalltinte austreten.

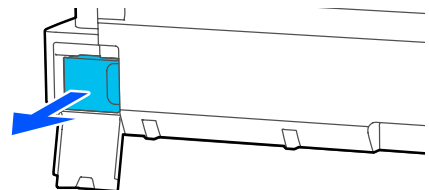
Hinweis:

Sie können den Wartungskasten ersetzen, während Sie den Vorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um die Anleitung aufzurufen, tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Wartungsbox ersetzen**.

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des Wartungskasten auf der Rückseite des Druckers.

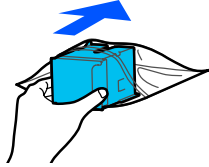


- 2 Ziehen Sie den Wartungskasten heraus.



Wartung

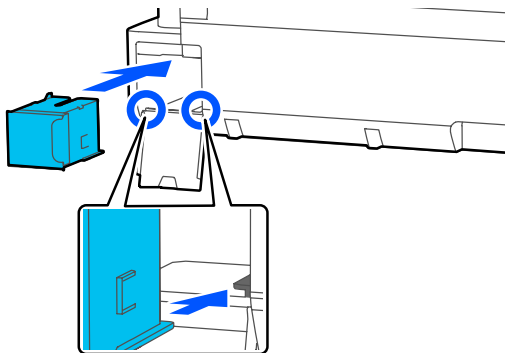
- 3** Platzieren Sie den gebrauchten Wartungskasten in den mit dem neuen Wartungskasten gelieferten durchsichtigen Beutel und achten Sie darauf, dass der Reißverschluss fest geschlossen ist.



! **Wichtig:**

Sie dürfen den Wartungskasten erst dann kippen, wenn der Verschluss sicher verriegelt ist. Es könnte Abfalltinte austreten.

- 4** Richten Sie die hervorstehende Lippe des neuen Wartungskastens mit der Schiene an der Einführungsstelle aus und setzen Sie den Kasten bis zum Anschlag ein.



! **Wichtig:**

Berühren Sie nicht den IC-Chip am Wartungskasten. Hierdurch können sowohl der normale Betrieb als auch der Druckbetrieb beeinträchtigt werden.

- 5** Schließen Sie die Abdeckung des Wartungskastens.

Ersetzen des Papierschneiders

Ersetzen Sie das Schneidwerk, wenn das Papier nicht mehr sauber abgeschnitten wird.

Unterstützte Papierschneider

 „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 230

Zum Ersetzen des Schneidwerks wird ein Kreuzschlitz-Schraubendreher benötigt. Stellen Sie vor Beginn sicher, dass Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher zur Hand haben.

! **Vorsicht:**

Bewahren Sie den Papierschneider außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Die Klinge des Schneidwerks könnte Verletzungen verursachen. Wechseln Sie das Schneidwerk mit besonderer Vorsicht.

! **Wichtig:**

- Wenn Sie den Papierschneider fallen lassen oder gegen harte Objekte stoßen, kann die Klinge abbrechen.
- Das in den neuen Papierschneider eingesetzte Schutzmaterial und die Schutzfolie soll die Klinge schützen. Ziehen Sie sie erst ab, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

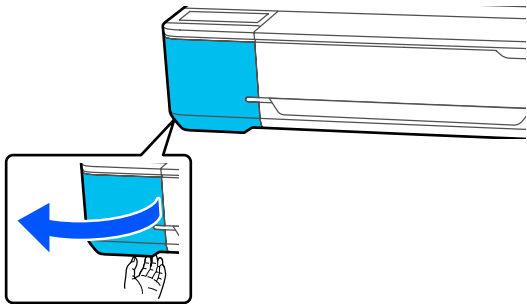


- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Schneideeinrichtung ersetzen**.

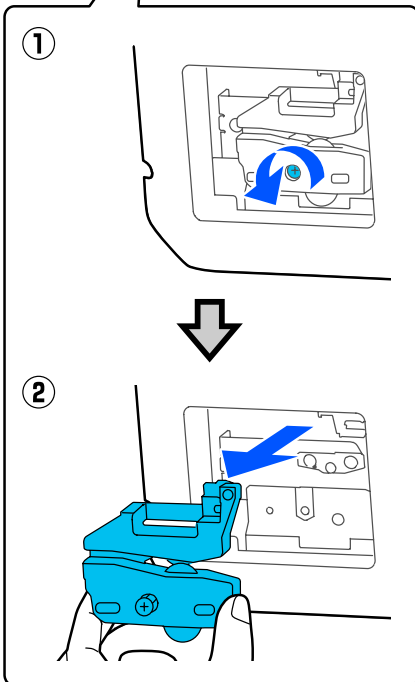
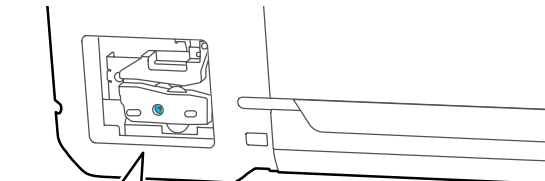
Der Bildschirm Schneideeinrichtung ersetzen wird angezeigt.

Wartung

- 2** Tippen Sie auf **Starten**, um die Abdeckung des Papierschneiders zu öffnen.



- 3** Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Schneidwerks mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher und ziehen Sie das Schneidwerk gerade heraus.

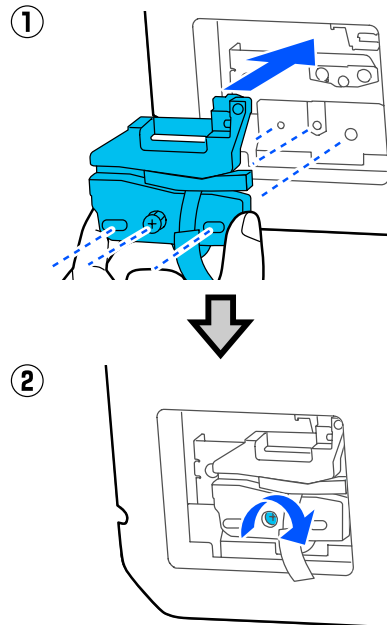


Hinweis:

Legen Sie den gebrauchten Papierschneider in eine Plastiktüte und entsorgen Sie ihn dann gemäß den regionalen Verordnungen und den Anweisungen der örtlichen Behörden.

- 4** Setzen Sie das neue Schneidwerk ein.

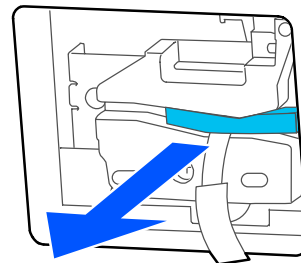
Setzen Sie das Schneidwerk so ein, dass der Stift am Drucker in die Öffnung am Schneidwerk passt. Ziehen Sie die Befestigungsschraube des Schneidwerks mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher fest.



! Wichtig:

Ziehen Sie die Schrauben des Papierschneiders fest an, da die Schnittposition andernfalls verschoben oder verdreht werden kann.

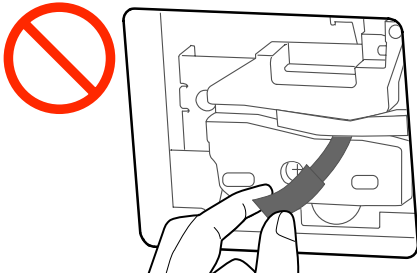
- 5** Entfernen Sie das in der Abbildung gezeigte Schutzmaterial.



Wartung

! **Wichtig:**

Ziehen Sie nicht an der Schutzfolie.



6 Tippen Sie auf **OK**.

Der Papierschneider bewegt sich und die an der Klinge haftende Schutzfolie löst sich. Entfernen Sie die Schutzfolie.







7 Schließen Sie die Abdeckung des Papierschneiders.

Fehlersuchanleitung

Fehlersuchanleitung

Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind

Wenn der Drucker eine der nachfolgenden Meldungen anzeigt, beziehen Sie sich auf die genannte Lösung und ergreifen Sie die notwendigen Schritte.

Meldungen	Lösungen
Tintenpatrone kann nicht erkannt werden. Installation erneut versuchen.	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Entnehmen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie sie wieder ein. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, setzen Sie eine neuen Tintenpatrone ein (verwenden Sie nicht die Patrone, die den Fehler verursachte).  „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 203 <input type="checkbox"/> In der Tintenpatrone kann Kondensation entstehen. Lassen Sie sie mindestens drei Stunden bei Raumtemperatur liegen, bevor Sie die Tintenpatrone erneut einsetzen.  „Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen“ auf Seite 21
Wenig Tinte.	<p>Wenig Tinte. Machen Sie eine neue Tintenpatrone bereit. Sie können weiterhin drucken, bis Sie zum Austausch aufgefordert werden.</p> <p> „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 230</p>
Wartungskasten nicht erkannt. Richtig installieren.	<p>Setzen Sie den Wartungskasten erneut ein. Wenn die Meldung nach dem erneuten Einsetzen weiterhin angezeigt wird, setzen Sie einen neuen Wartungskasten ein (verwenden Sie nicht den Wartungskasten, der den Fehler verursachte).</p> <p> „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 205</p>
Kann Reinigung nicht starten, da Wartungskasten voll ist. Sie können mit dem Drucken fortfahren, bis eine Auswechslung erforderlich ist.	<p>Der Wartungstank verfügt nicht über genügend Kapazität, um die bei der Druckkopfreinigung ausgetretene Tinte aufzunehmen, und kann daher keine Reinigung durchführen. Um eine Reinigung durchzuführen, ersetzen Sie den Wartungskasten durch einen neuen. Der entfernte Wartungstank kann wieder eingesetzt werden, sobald die Reinigung abgeschlossen ist.</p> <p> „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 205</p>
Papier ist schräg oder Papiergröße konnte nicht erkannt werden. Papier erneut einlegen.	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Vergewissern Sie sich, dass die Vorläge nicht schräg liegt, und legen Sie sie dann erneut ein. <input type="checkbox"/> Wenn die Vorlage nicht rechteckig oder die Vorderkante nicht gerade ist, kann es nicht automatisch erkannt werden. Ändern Sie die Scan-Bereich der Automatische Erkennung auf eine Standardgröße und so weiter. <input type="checkbox"/> Überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn der gleiche Fehler weiterhin auftritt. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Falls Originalgröße oder Scan-Bereich auf Automatische Erkennung gesetzt ist, wird das Vorlagenformat möglicherweise nicht korrekt erkannt. Stellen Sie Originalgröße oder Scan-Bereich ein. <input type="checkbox"/> Möglicherweise verwenden Sie ein Original, das nicht platziert werden kann. Im Folgenden finden Sie Einzelheiten zu Originalen, die nicht platziert werden können.  „Dokumente, die nicht eingelegt werden können“ auf Seite 115

Fehlersuchanleitung

Meldungen	Lösungen
Fehler im Befehl Prüfen Sie die Einstellung des Druckertreibers.	Tippen Sie auf Abbrechen , um den Druckvorgang anzuhalten. Bestätigen Sie, dass der Druckertreiber, den Sie verwenden, diesen Drucker unterstützt.
Scanner-Fehler Details, siehe handbuch.	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Lösen Sie die Transportverriegelung des Scanners und schalten Sie den Drucker und Scanner aus und wieder ein. <input type="checkbox"/> Schalten Sie die Geräte mehrmals ein und aus. Der Scanner kann verwendet werden, nachdem die Meldung nicht mehr angezeigt wird. <p>Wenn diese Meldung im LCD-Feld erneut erscheint, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.</p>
Recovery Mode	<p>Die Firmware-Aktualisierung ist fehlgeschlagen, weshalb der Drucker im Wiederherstellungsmodus gestartet wurde. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um die Firmware erneut zu aktualisieren.</p> <p>(1) Verbinden Sie den Drucker per USB-Kabel mit einem Computer. (Für Aktualisierungen während des Wiederherstellungsmodus kann keine Netzwerkverbindung verwendet werden.)</p> <p>(2) Laden Sie die neueste Firmware von der Epson-Webseite herunter und starten Sie die Aktualisierung. Informationen zu Aktualisierungsmethoden finden Sie auf der Downloadseite der Firmware.</p>

Wenn eine Wartungsanforderung/ein Druckerfehler auftritt

Fehlermeldungen	Lösungen
Wartungsaufforderung Nutzungsdauer von Teilen bald abgelaufen/Nutzungsdauer von Teilen abgelaufen XXXXXXXX	<p>Eine Druckerkomponente hat bald das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht.</p> <p>Wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support und teilen Sie den Wartungsanforderungscode mit.</p> <p>Sie können einen Wartungsfehler erst dann löschen, wenn das betreffende Teil ersetzt worden ist. Ein Kundendienststraf tritt auf, wenn Sie den Drucker weiterverwenden.</p>
Druckerfehler Druckerfehler. Gerät aus- & wieder einschalten. Infos – siehe Dokumentation. XXXXXX	<p>Schalten Sie den Drucker aus, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose und von der Netzanschlussbuchse am Drucker und stellen Sie die Verbindungen erneut her. Schalten Sie den Drucker mehrmals erneut ein.</p> <p>Wenn derselbe Druckerfehler im LCD-Feld angezeigt wird, bitten Sie Ihren Händler oder den Epson Support um Hilfe. Teilen Sie dort mit, dass der Druckerfehlercode „XXXXXX“ ist.</p>

Fehlersuchanleitung

Fehlerbehebung

Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)

Der Drucker schaltet sich nicht ein

■ **Ist das Netzkabel in die Netzsteckdose und den Drucker eingesteckt?**

Achten Sie darauf, dass das Netzkabel druckerseitig fest sitzt.

■ **Liegt ein Problem mit der Steckdose vor?**

Prüfen Sie anhand eines anderen Elektrogerätes, ob die Netzsteckdose wirklich funktioniert.

Der Drucker schaltet automatisch aus

■ **Ist die automatische Abschaltung konfiguriert?**

Wählen Sie **Aus**, um zu verhindern, dass der Drucker sich automatisch abschaltet.

 „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 152

Der Druckertreiber ist nicht ordnungsgemäß installiert (Windows)

■ **Wird das Symbol für diesen Drucker im Ordner Devices and Printers (Geräte und Drucker)/Printer (Drucker)/Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte) angezeigt?**

- Ja
Der Druckertreiber ist installiert. Lesen Sie den Abschnitt „Der Drucker kommuniziert nicht mit dem Computer“.
- Nein
Der Druckertreiber ist nicht installiert. Installieren Sie den Druckertreiber.

■ **Entspricht der Druckerport dem Port des Druckeranschlusses?**

Prüfen Sie den Druckerport.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Port (Anschlüsse)** im Druckerdialog Properties (Eigenschaften) und überprüfen Sie die für **Print to following port(s) (Auf folgenden Anschlüssen drucken)** ausgewählte Option.

- USB: **USBxxx** (x steht für die Anschlussnummer) für die USB-Verbindung
- Netzwerk: Die korrekte IP-Adresse für die Netzwerkverbindung

Falls nicht angegeben, ist der Druckertreiber nicht korrekt installiert. Löschen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn erneut.

 „Deinstallieren der Software“ auf Seite 29

Der Druckertreiber ist nicht ordnungsgemäß installiert (Mac)

■ **Erscheint der Drucker in der Druckerliste?**

Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen) > Printers & Scanners (Drucker & Scanner)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) aus dem Apple-Menü.

Wenn der Druckername nicht angezeigt wird, fügen Sie den Drucker hinzu.

 „Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker“ auf Seite 63

Der Drucker kommuniziert nicht mit dem Computer

■ **Ist das Kabel richtig eingesteckt?**

Bestätigen Sie, dass das Schnittstellenkabel sicher sowohl mit dem Druckeranschluss als auch mit dem Computer verbunden ist. Achten Sie auch darauf, dass das Kabel nicht beschädigt oder geknickt ist. Versuchen Sie die Verbindung ggf. mit einem Ersatzkabel.

■ **Entspricht die Spezifikation des Schnittstellenkabels Ihrem Computer?**

Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Anschlusskabels denen des Druckers und des Computers entsprechen.

 „Systemvoraussetzungen“ auf Seite 244

Fehlersuchanleitung

■ Falls ein USB-Hub verwendet wird, ist dieser ordnungsgemäß angeschlossen?

Die USB-Spezifikation sieht ein Hintereinanderschalten von bis zu fünf USB-Hubs vor. Wir empfehlen jedoch, den Drucker mit dem ersten Hub zu verbinden, der direkt mit dem Computer verbunden ist. Abhängig vom verwendeten Hub kann es sein, dass der Druckerbetrieb instabil wird. Verbinden Sie in diesem Fall das USB-Kabel direkt mit dem USB-Anschluss des Computers.

■ Wird der USB-Hub korrekt erkannt?

Stellen Sie sicher, dass der USB-Hub vom Computer korrekt erkannt wird. Wenn der Computer den USB-Hub richtig erkennt, trennen Sie alle USB-Hubs vom Computer und verbinden Sie den Drucker direkt mit dem USB-Anschluss. Bitten Sie den Hersteller des USB-Hubs um Informationen über den Hub.

In der Netzwerkumgebung kann nicht gedruckt werden

■ Sind die Netzwerkeinstellungen richtig?

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzwerkadministrator nach den Netzwerkeinstellungen.


■ Verbinden Sie den Drucker mit einem USB-Kabel direkt mit dem Drucker und versuchen Sie dann zu drucken.

Wenn Sie über USB drucken können, gibt es ein Problem mit Netzwerkeinstellungen.

Bitten Sie Ihren Systemadministrator oder lesen Sie das Handbuch Ihres Netzwerksystems.


Das Drucken vom iPhone oder iPad aus ist nicht möglich

■ Druckereinstellungen prüfen.

- Verbinden Sie das iPhone oder iPad mit demselben Netzwerk (SSID) wie den Drucker.
- Aktivieren Sie in Web Config die AirPrint-Einstellungen.
 „Verwenden von Web Config“ auf Seite 27

Der Drucker hat einen Fehler

■ Sehen Sie sich die im Bedienfeld angezeigte Meldung an.

 „Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind“ auf Seite 209

Der Drucker stoppt den Druckvorgang

■ Ist der Status der Druckwarteschlange Pause? (Windows)

Wenn Sie den Druckvorgang anhalten oder der Drucker aufgrund eines Fehlers stoppt, wird der Status der Druckwarteschlange auf **Pause** gesetzt. In diesem Status kann nicht gedruckt werden.

Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol im Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printer (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**; wenn der Druckvorgang angehalten wird, öffnen Sie das **Printer (Drucker)**-Menü, um das Kontrollkästchen **Pause** zu deaktivieren.

■ Lautet der aktuelle Druckerstatus Paused (Angehalten)? (Mac)

Öffnen Sie den Statusdialog für Ihren Drucker und überprüfen Sie, ob er angehalten wurde.

(1) Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen)** > **Printers & Scanners (Drucker & Scanner)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) > **Open Print Queue (Drucker-Warteliste öffnen)** aus dem **Apple**-Menü.

(2) Doppelklicken Sie auf den Drucker der **Paused (Angehalten)** ist.

(3) Klicken Sie auf **Resume Printer (Drucker fortsetzen)**.

Fehlersuchanleitung

Ihr Problem wurde bisher nicht beschrieben

■ **Entscheiden Sie zunächst, ob das Problem durch den Druckertreiber oder die Anwendungssoftware hervorgerufen wird. (Windows)**

Führen Sie aus dem Druckertreiber heraus einen Testdruck aus, um herauszufinden, ob die Verbindung zwischen Drucker und Computer korrekt ist und die Einstellungen des Druckertreibers richtig sind.


(1) Achten Sie darauf, dass der Drucker eingeschaltet und bereit ist und legen Sie A4 oder größeres Papier ein.

(2) Öffnen Sie den Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker), Printer (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

(3) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.

(4) Wählen Sie im Dialog Properties (Eigenschaften) die Registerkarte **General (Allgemein)** und klicken Sie auf **Print Test Page (Testseite drucken)**.

Nach einiger Zeit beginnt der Drucker mit dem Druck einer Testseite.

- Falls die Testseite korrekt ausgedruckt wird, so ist die Verbindung zwischen Drucker und Computer in Ordnung. Gehen Sie zum nächsten Abschnitt.
- Wurde die Testseite nicht richtig gedruckt, so prüfen Sie erneut die oben genannten Punkte.  [„Sie können nicht drucken \(weil der Drucker nicht funktioniert\)“ auf Seite 211](#)

„Driver Version“ auf der Testseite entspricht der internen Treiberversion von Windows. Dieser Code entspricht nicht der Versionsnummer des von Ihnen installierten Epson-Druckertreibers.

Der Drucker ist in Betrieb, druckt aber nicht

Drucken über den Druckertreiber nicht möglich

■ **Wurde im Mac-Druckertreiber „Druckvorschau“ ausgewählt?**

Je nach der von Ihnen verwendeten Anwendung können Sie möglicherweise nicht drucken, wenn „Druckvorschau“ aktiviert ist. Je nach der von Ihnen verwendeten Anwendung wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, wenn Sie den Druckvorgang starten.

Deaktivieren Sie „Druckvorschau“ auf dem Bildschirm Druckeinstellungen.

Sonstiges

■ **Prüfen Sie die Druckerfunktion.**

Drucken Sie ein Düsentestmuster.

 [„Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 201](#)

Wenn Sie das Düsenprüfmuster drucken können, ist der Drucker nicht defekt. Überprüfen Sie folgenden Abschnitt.

■ **Wird die Meldung Motor stellt sich selbst ein. auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt?**

Der Drucker stellt den Motor im Drucker ein. Warten Sie und schalten Sie den Drucker nicht aus.

Fehlersuchanleitung

Die Ausdrücke entsprechen nicht Ihren Erwartungen

Wenn die folgenden Probleme mit der Qualität auftreten, beheben Sie die Probleme mithilfe der auf dieser Seite beschriebenen Schritte.

Horizontale oder vertikale Streifen



Doppelt gezogene Linien oder verzerrte Zeichen

enthalten alle
Aufdruck. W
↓ 5008 "Regel

Knittern, Verschmieren oder ungleichmäßige Farben



Papier prüfen	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Prüfen Sie, ob das Papier mit dem Drucker kompatibel ist oder ob es Knitter, Falten oder Knicke aufweist. ☞ „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 230 ☞ „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 236 ☞ „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 31 <input type="checkbox"/> Prüfen Sie, ob die Papiertyp-Einstellung dem eingelegten Papier entspricht, und ändern Sie die Einstellung bei Bedarf. ☞ „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 45
----------------------	--



Wenn die Druckergebnisse nicht besser werden

Medienanpassung durchführen	<p>Die Papiereinstellungen sind für das eingelegte Papier optimiert.</p> <p>☞ „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 50</p>
------------------------------------	---



Wenn die Druckergebnisse nicht besser werden

Druckkopf auf Verstopfungen prüfen und Reinigung durchführen	<p>Prüfen Sie die Druckkopfdüsen auf Verstopfungen und führen Sie bei Bedarf eine Reinigung durch.</p> <p>☞ „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 201</p>
---	---



Wenn die verstopften Düsen nach dreimaliger Reinigung nicht freigeworden sind

Starke Reinigung durchführen	<p>Starke Reinigung durchführen.</p> <p>☞ „Starke Reinigung“ auf Seite 201</p>
-------------------------------------	---

Auf den folgenden Seiten finden Sie weitere Probleme und Lösungen für die Druckqualität.

Fehlersuchanleitung

Tintentropfen



■ Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch. Tippen Sie im Druckermenü auf **Einstellungen** — **Wartung** — **Kopf reinigen**.

Feine Linien in Zeichnungen werden nicht gedruckt

■ Wurde eine geeignete Auflösung eingestellt?


Versuchen Sie Folgendes.

- Stellen Sie in Ihrer Anwendungssoftware die Auflösung auf 600 dpi ein.
- Prüfen Sie, ob die Datenpapiergröße in der Option für die Dokumentgröße des Druckertreibers korrekt eingestellt ist, und korrigieren Sie die Eingabe bei Bedarf.
- Wenn es sich um eine PDF handelt, drucken Sie direkt aus den Quelldaten für diese PDF.
- Wählen Sie im Druckertreiber die Option **Emphasize Thin Lines (Dünne Linien verstärken)**. **Emphasize Thin Lines (Dünne Linien verstärken)** wird angezeigt, wenn Sie das Kontrollkästchen Simple Settings (Einfache Einstellungen) im Bereich Print Quality (Qualität) im Bildschirm Printer Settings (Druckereinstellungen) deaktivieren.

Es kommt zu vertikalen Farbabweichungen beim Drucken über den automatischen Blatteinzug

■ Sind die Walzen des automatischen Blatteinzugs verschmutzt?


Schmutz auf den Walzen kann zu vertikalen Farbunbenheiten in den Ausdrucken führen. Versuchen Sie, die Walzen zu reinigen. Falls vertikale Farbabweichungen auf glänzendem Papier auftreten, empfehlen wir, anstelle des automatischen Blatteinzugs ein Blatt nach dem anderen über Einzelblatt (1 Blatt) einzulegen und zu drucken.

 „Über den automatischen Blatteinzug eingelegenes Papier ist nach dem Bedrucken verschmiert“ auf Seite 218

 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 43

Unterschiede bei Farb-/Hell-/Dunkeltönen

Wenn es Unterschiede bei Farb-/Hell-/Dunkeltönen gibt, führen Sie zur Problembeseitigung die nachfolgenden Schritte aus.

 „Die Ausdrücke entsprechen nicht Ihren Erwartungen“ auf Seite 214

Wenn das Problem nicht mithilfe dieser Schritte behoben werden kann, überprüfen Sie Folgendes.

■ Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?

Wenn Sie den Eindruck haben, dass die Linien in Zeichnungen zu hell sind, dann klicken Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) des Druckertreibers auf **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** und erhöhen Sie die Tintendichte.

Wenn umgekehrt die Farbdichte auf Transparentpapier zu hoch ist, verringern Sie entweder die Tintendichte oder wählen Sie die Option **Tracing Paper <LowDuty>** in der Einstellung Papiertyp des Druckers und drucken Sie anschließend.

Fehlersuchanleitung

■ **Verwenden Sie eine Originaltintenpatrone von Epson?**

Der Drucker ist für die Verwendung mit Epson-Tintenpatronen konzipiert. Bei Verwendung von nicht Original-Epson-Tintenpatronen kann es zu blassen Ausdrucken oder veränderten Farben in gedruckten Bildern kommen, weil die Resttinte nicht richtig erkannt wird. Verwenden Sie unbedingt die richtige Tintenpatrone.

■ **Verwenden Sie eine alte Tintenpatrone?**

Bei Verwendung einer alten Tintenpatrone nimmt die Qualität ab. Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue. Wir empfehlen, die Tinte in der Patrone vor dem auf der Verpackung aufgedruckten Verfallsdatum vollständig zu verbrauchen (innerhalb von 6 Monaten nach dem Einsetzen in den Drucker).

■ **Haben Sie versucht, die Einstellungen für die Qualität zu ändern?**

Wählen Sie im Druckertreiber unter **Printer Settings (Druckereinstellungen) — Print Quality (Qualität)** die Option **Print with High Quality (Mit hoher Qualität drucken)** und versuchen Sie zu drucken. Wenn diese Einstellung nicht ausgewählt ist, wird der Schwerpunkt auf Geschwindigkeit gelegt, was sich jedoch in gewissem Maße negativ auf die Qualität auswirken kann.

■ **Ist das Farbmanagement aktiviert?**

Aktivieren Sie das Farbmanagement.

 „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 83

■ **Haben Sie den Ausdruck mit der Bildschirmanzeige verglichen?**

Da der Monitor und der Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer perfekt mit den Bildschirmfarben übereinstimmen.

■ **Haben Sie während des Drucks die vordere Abdeckung geöffnet?**

Wenn die vordere Abdeckung bei laufendem Druck geöffnet wird, bleibt der Druckkopf plötzlich stehen, wodurch ein ungleichmäßiger Farbauftrag entsteht. Öffnen Sie die vordere Abdeckung nicht während des Druckvorgangs.

Die Farbe ist nicht genau die gleiche wie bei einem anderen Drucker

■ **Aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften von Druckern variieren die Farben je nach Druckertyp.**

Da Tinten, Druckertreiber und Druckerprofile für jedes Druckermodell individuell entwickelt werden, sind die von verschiedenen Druckermodellen gedruckten Farben nicht genau gleich.

Sie können ähnliche Farben erzielen, indem Sie im Druckertreiber dieselbe Farbanpassungsmethode oder Gamma-Einstellung verwenden.

 „Farbkorrektur und Druck“ auf Seite 79

Der Ausdruck ist nicht korrekt auf dem Medium positioniert

■ **Haben Sie den Druckbereich festgelegt?**

Prüfen Sie den Druckbereich in den Anwendungs- und Druckereinstellungen.

■ **Wurde die Originalgröße korrekt eingestellt?**

Wenn das Format des eingelegten Papiers nicht mit den Druckertreibereinstellungen für **Originalgröße** oder **Paper Size (Papierformat)** übereinstimmt, ist der Druck möglicherweise nicht an der richtigen Position oder einige der Daten werden nicht gedruckt. Überprüfen Sie in diesem Fall die Druckereinstellungen.

■ **Ist das Papier schief eingelegt?**

Wenn **Aus** für die Option **Mäanderndes Papier erkennen** im Menü Druckereinstellungen ausgewählt wird, wird der Druckvorgang fortgesetzt, selbst wenn das Papier schief eingelegt ist, wodurch über die Ränder des Papiers hinaus gedruckt wird. Setzen Sie im Menü Druckereinstellungen die Option **Mäanderndes Papier erkennen** auf **Ein**.

 „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 155

Fehlersuchanleitung

■ Ist die Randbreite für Rollpapier breit eingestellt?

Wenn in der Anwendungssoftware schmalere Ränder ausgewählt wurden, als im Menü „Rollpapier“ unter **Erweiterte Medieneinstellung — Ränder oben/unten** eingestellt sind, haben die Druckereinstellungen Vorrang.

 „Menü Rollpapier“ auf Seite 146

Vertikale, bündige Linien sind nicht ausgerichtet

■ Wurde eine Medienanpassung durchgeführt?

Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen für den Papiertyp mit dem Papier übereinstimmen, und führen Sie eine Medienanpassung aus.

 „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 45

 „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 50

■ Tritt nach der Medienanpassung dasselbe Problem auf?

Deaktivieren Sie im Bildschirm Printer Settings (Druckereinstellungen) die Option **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Feld Print Quality (Qualität). Wählen Sie **Level (Stufe) — Max Quality (Max. Qualität)**, deaktivieren Sie die Option **High Speed Printing (Druck mit hoher Geschwindigkeit)** und versuchen Sie zu drucken.

Der Druckvorgang könnte jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn also der Druckkopf nicht ordnungsgemäß ausgerichtet ist (mit Lücken), werden die Linien möglicherweise versetzt gedruckt.

Die bedruckte Oberfläche ist abgewetzt oder verschmutzt

■ Ist das Papier zu dick oder zu dünn?

Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind.

 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 233

 „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 236


■ Ist das Papier geknautscht oder gefaltet?

Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Falten usw. Verwenden Sie stets neues Papier.

■ Ist das Papier gewellt oder gewölbt?

Durch eine Veränderung der Temperatur und des Feuchtigkeitsgrades kann Papier wellig werden oder sich wölben, was auch zu Abrieb führen kann.

Überprüfen Sie folgende Punkte.

- Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.
- Verwenden Sie kein welliges oder gewölbttes Papier.
Schneiden Sie bei Rollpapier die welligen oder gewölbten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein.
Verwenden Sie bei Schneidpapier neues Papier.
 „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 31

■ Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb der bedruckten Fläche?

Aktivieren Sie die Funktion Dickses Pap. und versuchen Sie zu drucken. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Druckereinstellungen — Dickses Pap. — Ein**.

Wenn sich das Problem auch nach Aktivierung der Funktion Dickses Pap. nicht verbessert, registrieren Sie es als benutzerdefiniertes Papier und versuchen Sie, den Walzenabstand auf die maximale Einstellung zu ändern.

Registrieren Sie das benutzerdefinierte Papier unter **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Definierte Papiereinstellung**.

 „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 155

Führen Sie die Einstellungen Walzenabstand im Bereich Rollpapierinformationen des Startbildschirms aus: **Erweiterte Medieneinstellung — Walzenabstand**.

 „Menü Rollpapier“ auf Seite 146

■ Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb an der Papierkante?

Wenn es an den Kanten des Rollpapiers zu Verschmierungen oder Verschmutzungen kommt, tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollpapier-Informationsbereich: **Erweiterte Medieneinstellung — Ränder oben/unten**, ändern Sie die RänderEinstellung auf 45 mm und versuchen Sie zu drucken.





Fehlersuchanleitung

■ Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb an der hinteren Papierkante?

Je nach Papierverwendung, Lagerbedingungen und Inhalt der Druckdaten wird die untere Kante beim Drucken ggf. abgerieben. In diesem Fall ist es am besten, die Daten mit einem größeren unteren Rand zu erstellen.

Rollenpapier und Einzelblätter werden auf ähnliche Weise verschmiert

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Walze durch Einziehen von Normalpapier zu reinigen.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und beladen ihn mit dem breitesten verfügbaren Rollenpapier.
 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 32
- 2 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Papiereinstellung — Rollenpapier — Papier zuführen/schneiden**.
- 3 Halten Sie die Schaltfläche  (Vorwärts) gedrückt, bis das Papier nicht länger markiert ist.
Das Papier wird eingezogen, während die Schaltfläche  (Vorwärts) gedrückt wird. Wenn das Papier nicht mehr verschmutzt ist, ist die Reinigung abgeschlossen.
- 4 Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden), um das Papier zu schneiden.


Über den automatischen Blatteinzug eingezogenes Papier ist nach dem Bedrucken verschmiert

Bei der Zuführung aus dem automatischen Blatteinzug zum Drucken kann die bedruckte Seite verschmiert werden oder es können Farbunebenheiten auftreten. Dies ist bei der Verwendung von Glanzpapier wahrscheinlicher.

Wenn vertikales Verschmieren auf Glanzpapier auftritt, empfehlen wir, anstelle des automatischen Blatteinzugs ein Blatt nach dem anderen über Einzelblatt (1 Blatt) einzulegen und zu drucken.

 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 43

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Walze für den automatischen Blatteinzug durch Einziehen von Normalpapier zu reinigen.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie einige Blätter Normalpapier im A3-Format in den automatischen Blatteinzug ein.
 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 39
- 2 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Papierführungsreinigung**.
- 3 Tippen Sie auf **Starten**.
Das Papier wird ausgeworfen.
- 4 Überprüfen Sie, ob das ausgeworfene Papier verschmiert ist.
 - Falls es verschmiert ist: Tippen Sie auf **Erneut durchführen**.
 - Falls es nicht verschmiert ist: Tippen Sie auf **Fertig**, um die Reinigung der Walze abzuschließen.

Das Papier ist verknittert

■ Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?

Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (Temperatur 15–25 °C, Feuchtigkeit 40–60 %) verwendet werden. Weitere Informationen, z. B. über dünne Papiere von anderen Herstellern und mit besonderer Handhabung, finden Sie in der Begleitdokumentation dieser Produkte.

■ Gibt es eine Lücke zwischen den beiden Kanten des Rollenpapiers und den Flanschen?

Vergewissern Sie sich, dass die Spindelflanschen ohne Lücke direkt an den Kanten des Rollenpapiers anliegen. Wenn es Lücken gibt, wird das Papier in einem Winkel zugeführt, der möglicherweise Knitter verursacht.

 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 32

Fehlersuchanleitung

■ Wurde eine Medienanpassung durchgeführt?

Prüfen Sie, ob für das Papier geeignete Papiertypeneinstellungen verwendet werden, und führen Sie eine Medienanpassung durch.

 „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 45

 „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 50

■ Ist die Rollenpapierspannung schwach?

Wenn das Rollenpapier verkittert wird, erhöhen Sie die Einstellungen für die Papierspannung. Wählen Sie im Rollenpapier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung** — **Spannung Rückseite** die Option **Hoch** oder **Extrahoch**.

Die Rückseite des bedruckten Papiers ist verschmutzt

■ Ist die Tinte auf der bedruckten Fläche trocken?

Je nach Druckdichte und Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Stapeln Sie das Papier deshalb erst, wenn die bedruckte Fläche ganz trocken ist.

Wenn Sie zudem die Trocknungszeit am Drucker unter **Rollenpapier** — **Erweiterte Medieneinstellung** — **Trocknungszeit** — **Trocknungszeit pro Seite** auf eine längere Zeit einstellen, wird die Verarbeitung im Anschluss an den Druckvorgang (Auswerfen, Schneiden) gestoppt und der Drucker wartet, bis das Papier auf natürliche Weise trocknet.

 „Menü Rollenpapier“ auf Seite 146

Verschwommene Texte, Linien und Bilder

■ Ist die Einstellung für Media Type (Medium) korrekt?

Vergewissern Sie sich, dass das im Drucker ausgewählte Papier dem verwendeten Papier entspricht und dass in den Einstellungen für Media Type (Medium) des Druckertreibers die Option **Use Printer Settings (Druckereinstellungen verwenden)** ausgewählt ist. Die Menge der versprühten Tinte wird entsprechend dem Medium kontrolliert. Wenn die Einstellungen nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmen, wird ggf. zu viel Tinte versprüht.

 „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 45

■ Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?

Klicken Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) des Druckertreibers auf **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** und verringern Sie die Tintendichte. Der Drucker druckt ggf. mit zu viel Tinte für manchen Papiertyp. Wir empfehlen, die Schwarz- und Farbdichte gleichermaßen zu verringern.

■ Drucken Sie auf Zeichenpapier?

Wenn zu viel Tinte abgegeben wird, klicken Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) des Druckertreibers auf **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** und verringern Sie die Tintendichte. Alternativ könnte die Umstellung der Option **Papiertyp** auf **Tracing Paper <LowDuty>** zu einer Verbesserung führen.

Einzug- oder Auswurfprobleme

Papier wird nicht transportiert oder ausgegeben

■ Ist das Papier in der richtigen Position eingelegt?

Zum Einlegen von Papier an der richtigen Position, siehe

 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 32

 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 39

 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 43

Fehlersuchanleitung

■ Ist das Papier mit der richtigen Ausrichtung eingelegt?

Legen Sie Einzelblätter hochkant ein. Wenn sie nicht mit der richtigen Ausrichtung eingelegt werden, wird das Papier nicht erkannt und möglicherweise ein Fehler ausgelöst.

 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 39

 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 43

■ Ist das Papier geknautscht oder gefaltet?

Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Falten usw. Verwenden Sie stets neues Papier.

■ Ist das Papier feucht?

Verwenden Sie kein feuchtes Papier. Epson-Spezialpapier sollte bis zur geplanten Verwendung stets in der Tasche verbleiben. Wenn es zu lange außerhalb gelagert wird, verwindet es sich und zieht Feuchtigkeit an, so dass ein einwandfreier Papiertransport nicht möglich ist.

■ Ist das Papier gewellt oder gewölbt?

Wenn Änderungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit zu gewelltem oder gewölbttem Papier führen, erkennt der Drucker die Papiergröße möglicherweise nicht richtig.

Überprüfen Sie folgende Punkte.

- Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.
- Verwenden Sie kein welliges oder gewölbttes Papier.
Schneiden Sie bei Rollenpapier die welligen oder gewölbtten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein.
Verwenden Sie bei Schneidpapier neues Papier.

 „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 31

■ Sind die Kanten des Rollenpapiers ungleichmäßig?

Das Einlegen von Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante kann zu Problemen mit dem Papiereinzug führen oder das Papier kann während des Druckvorgangs mäandern. Rollen Sie das Papier wieder auf, um die Kanten gleichmäßig auszurichten, bevor Sie Rollenpapier verwenden, oder verwenden Sie ordnungsgemäß aufgerolltes Rollenpapier.

 „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 31

■ Ist das Papier zu dick oder zu dünn?

Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind.

 „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 230

 „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 236

■ Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?

Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (Temperatur 15–25 °C, Feuchtigkeit 40–60 %) verwendet werden. Informationen zu Papier von anderen Herstellern finden Sie in der mit dem Papier gelieferten Dokumentation.

■ Hat sich Papier im Drucker gestaut?

Öffnen Sie die vordere Abdeckung und überprüfen Sie den Drucker auf Papierstau oder Fremdkörper. Lesen Sie bei einem Papierstau den Abschnitt „Rollenpapierstau“ oder „Einzelblattstau“ unten und beseitigen Sie den Papierstau.

Fehlersuchanleitung

Im Papierkorb sammelt sich kein Papier oder das Papier wird gefaltet oder verknittert

■ **Verbraucht der Druckauftrag viel Tinte oder ist die Feuchtigkeit in der Umgebung hoch?**

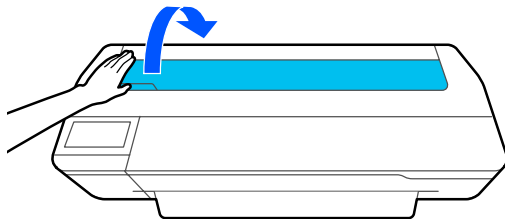
Je nach Auftrag und Arbeitsumgebung sammelt sich das Papier möglicherweise nicht im Papierkorb. Ergreifen Sie entsprechend die folgenden Schritte.

- ❑ Das Papier sammelt sich nicht im Papierkorb: Drücken Sie das Papier mit Ihren Händen leicht in den Papierkorb, sobald es vom Drucker ausgeworfen wird.
- ❑ Das Papier wird gefaltet, nachdem es automatisch geschnitten wurde: Wählen Sie manuelles Schneiden und nehmen Sie das Papier nach dem Schnitt in beide Hände.
- ❑ Das Papier zerknittert und sammelt sich nicht gut im Papierkorb: Setzen Sie den Druckvorgang nach dem Schließen des Papierkorbs fort. Bevor das vom Drucker ausgeworfene Papier den Boden berührt, nehmen Sie das Papier nah am Papierauswurfschlitz in beide Hände und halten Sie es leicht, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.

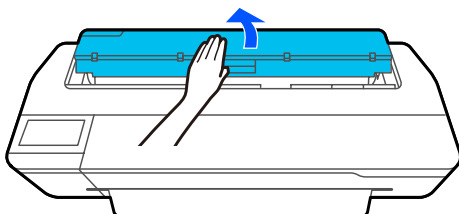
Rollenpapierstau

Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

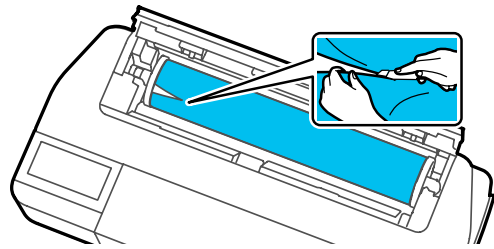
- 1** Öffnen Sie die Einzelpapierabdeckung.



- 2** Entriegeln Sie die zentrale Verriegelung und öffnen Sie die Papierrollenabdeckung.

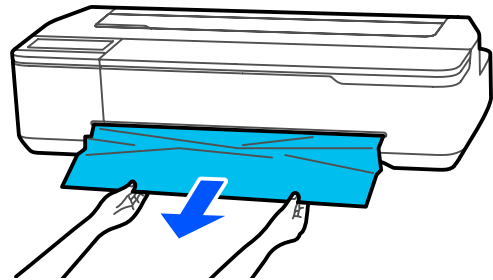


- 3** Schneiden Sie den oberen Teil gerissener oder geknitterter Bereiche mit einem handelsüblichen Schneidmesser ab.

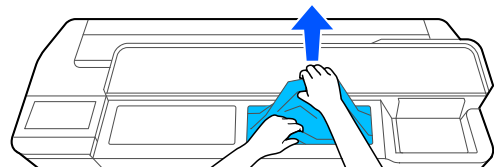


- 4** Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Schneidpapierabdeckung.

- 5** Wenn das Papier über die Vorderseite ausgeworfen wird, fassen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es langsam zu sich hin.



- 6** Öffnen Sie die vordere Abdeckung, entfernen Sie das gestaute Papier und schließen Sie dann die vordere Abdeckung.



! Wichtig:

Berühren Sie nicht den Druckkopf. Wenn Sie den Druckkopf mit Ihrer Hand berühren, kann statische Elektrizität zu einer Fehlfunktion führen.

- 7** Wenn die Meldung **Schalten Sie den Drucker dann aus und wieder ein.** angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Legen Sie das Papier nach dem Entfernen neu ein und beginnen Sie den Druck erneut.

Fehlersuchanleitung

☞ „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 32

! Wichtig:

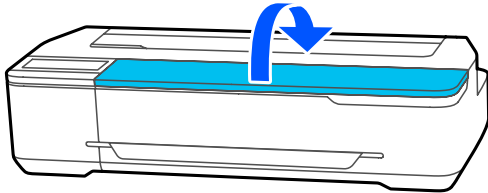
Schneiden Sie vor dem Neueinlegen des Papiers die Kante horizontal zu. Schneiden Sie jegliche gewellten oder geknitterten Portionen ab.

Wenn die Kanten verknittert sind, wird das Papier möglicherweise nicht zugeführt oder es kommt zu einem Papierstau.

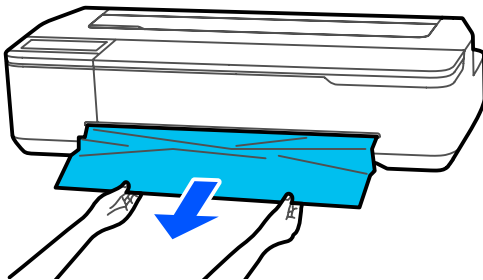
Einzelblätter-Stau

Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

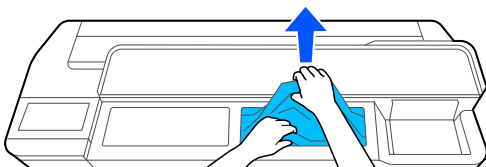
1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



2 Wenn das Papier über die Vorderseite ausgeworfen wird, fassen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es langsam zu sich hin.



3 Entfernen Sie das gestaute Papier und schließen Sie dann die vordere Abdeckung.



! Wichtig:

Berühren Sie nicht den Druckkopf. Wenn Sie den Druckkopf mit Ihrer Hand berühren, kann statische Elektrizität zu einer Fehlfunktion führen.

4 Wenn die Meldung **Schalten Sie den Drucker dann aus und wieder ein.** angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Legen Sie das Papier nach dem Entfernen neu ein und beginnen Sie den Druck erneut.

☞ „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 39

☞ „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 43

Vorlagenstau (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Gehen Sie wie folgt vor, um eine eingeklemmte Vorlage zu entfernen.

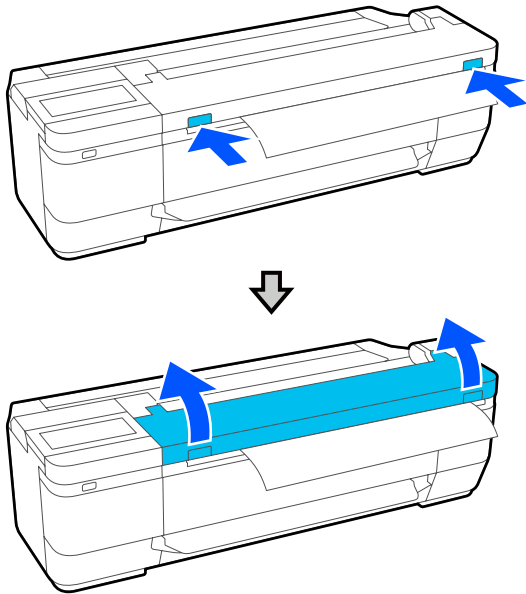
! Vorsicht:

Halten Sie beim Öffnen und Schließen der Scannerabdeckung Ihre Hände vom Übergang zwischen der Abdeckung und dem Drucker fern.

Wenn Ihre Finger oder Hände eingeklemmt werden, kann dies zu einer Verletzung führen.

Fehlersuchanleitung

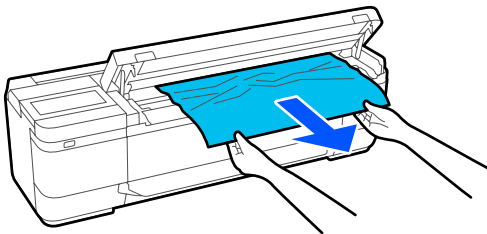
- 1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



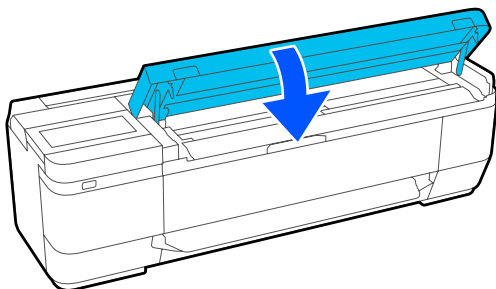
! Wichtig:

Lehnen Sie sich nicht gegen die Scannerabdeckung und legen Sie keine Gegenstände darauf ab.

- 2 Entfernen Sie die eingeklemmte Vorlage.



- 3 Schließen Sie die Scannerabdeckung.



Sonstiges

Das Bedienfeld-Display wird immer wieder dunkel

■ **Ist der Drucker im Ruhemodus?**

Der Ruhemodus wird beendet, wenn ein Druckauftrag empfangen oder der Bildschirm des Bedienfelds berührt wird. Die Verzögerung vor dem Wechseln in den Ruhemodus kann im Menü Grundeinstellungen geändert werden.

„Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 152

Farbige Tinte wird selbst im Modus Schwarz/Weiß oder beim Ausdrucken schwarzer Bilddaten schnell verbraucht

■ **Farbtinte wird unter Umständen selbst beim Drucken im Schwarzweißmodus oder beim Drucken schwarzer Daten verbraucht.**

■ **Während der Druckkopfreinigung wird ebenfalls Farbtinte verbraucht.**

Wenn die Funktion **Kopf reinigen** oder **Starke Reinigung** durchgeführt wird, wird die Tinte aller Farben verbraucht, selbst wenn der Schwarzweißmodus ausgewählt ist.

Das Papier wird nicht sauber geschnitten

■ **Ersetzen Sie den Papierabschneider.**

Wenn das Papier nicht sauber abgeschnitten wird, ersetzen Sie das Schneidwerk.

„Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 206

Im Inneren des Druckers ist eine Leuchte sichtbar

■ **Dies ist kein Fehler.**

Die Leuchte befindet sich im Inneren des Druckers.

Fehlersuchanleitung

Das Administratorpasswort ist verloren gegangen

- Sollten Sie das Administratorpasswort vergessen, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.

Druckkopf wird automatisch gereinigt

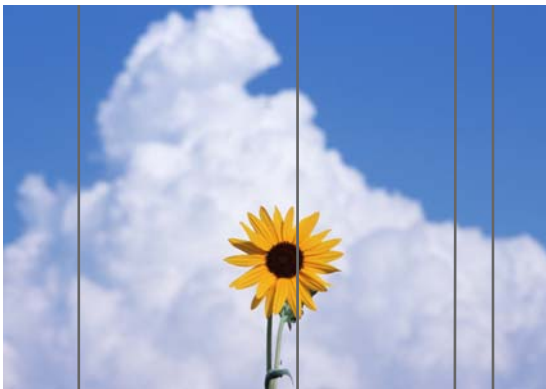
- Um Qualität zu gewährleisten, führt der Drucker möglicherweise automatisch eine Druckkopfreinigung durch, wenn er eingeschaltet ist oder bevor ein Druckvorgang startet.

Der Drucker wird aufgrund eines Stromausfalls ausgeschaltet

- **Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.**
Wird der Drucker nicht ordnungsgemäß ausgeschaltet, ist der Druckkopf möglicherweise nicht korrekt abgedeckt. Wird der Druckkopf über einen längeren Zeitraum nicht abgedeckt, kann die Druckqualität darunter leiden.
Beim Einschalten des Druckers wird der Druckkopf automatisch nach einigen Minuten abgedeckt.

Probleme beim Kopieren oder Scannen (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)

Gescannte oder kopierte Dokumente weisen Linien auf



Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Innere des Scanners zu reinigen. Staub oder Schmutz, der auf der Glasoberfläche des Scanners oder der weißen Tafel haftet, kann unerwünschte Striche oder Markierungen auf Kopierergebnissen und gescannten Bildern verursachen.

Wenn die Roller oder die Glasoberfläche des Scanners stark verschmutzt sind, verwenden Sie das optionale Reinigungskit. Geben Sie eine kleine Menge Reiniger in das Reinigungstuch und wischen Sie den Schmutz ab.

👉 „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 230

Vorsicht:

Halten Sie beim Öffnen und Schließen der Scannerabdeckung Ihre Hände vom Übergang zwischen der Abdeckung und dem Drucker fern.

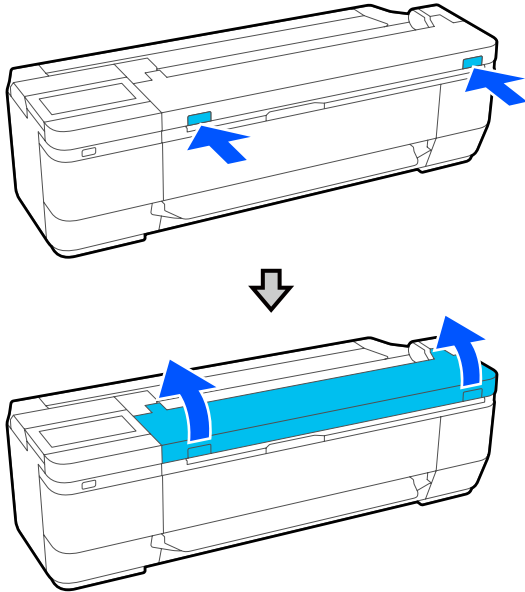
Wenn Ihre Finger oder Hände eingeklemmt werden, kann dies zu einer Verletzung führen.

Wichtig:

- ❑ *Verwenden Sie keine flüchtigen Chemikalien wie Alkohol oder Farbverdünner. Dies könnte zu Verformungen oder Verfärbungen führen.*
- ❑ *Tragen Sie keine Flüssigkeiten auf den Scanner auf und sprühen Sie den Scanner nicht direkt mit Schmiermittel ein. Andernfalls könnten die Vorrichtungen und Schaltkreise beschädigt werden, sodass der Drucker möglicherweise nicht ordnungsgemäß funktioniert.*

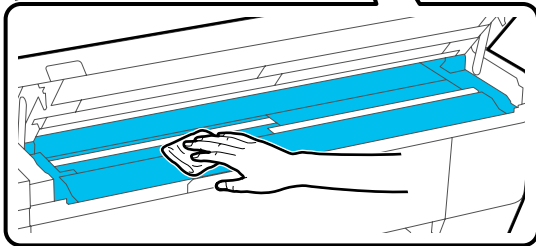
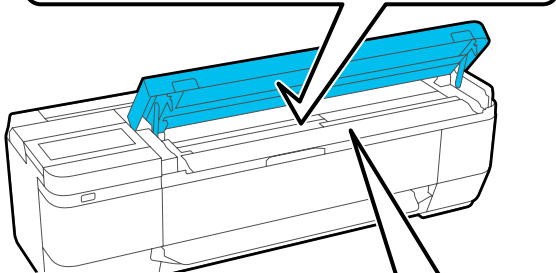
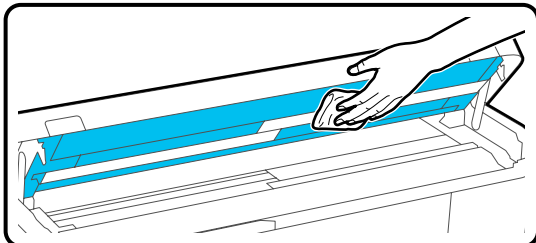
Fehlersuchanleitung

- 1** Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



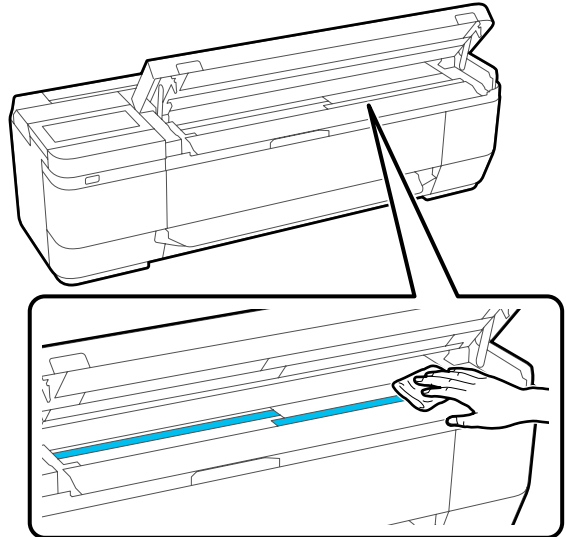
- 2** Wischen Sie mit einem weichen Tuch Staub, Schmutz oder Papierpartikel (ähneln weißem Pulver) ab.

Reinigen Sie gründlich den in der nachfolgenden Abbildung blau markierten Bereich.



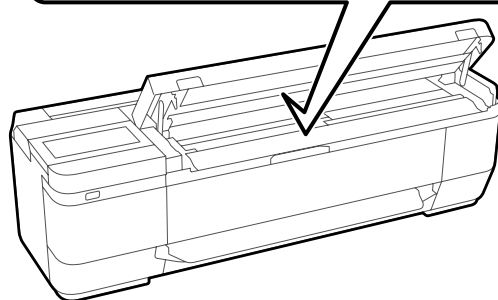
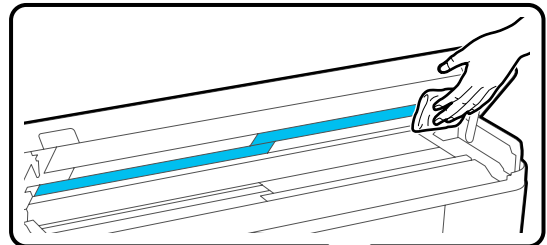
- 3** Verwenden Sie das Reinigungskit oder die saubere Seite des weichen Tuchs, um die weiße Tafel vorsichtig abzuwischen (der in der Abbildung unten blau dargestellte Bereich).

Die SC-T5100M-Serie verfügt über drei weiße Tafeln. Achten Sie darauf, sie alle zu reinigen.



- 4** Verwenden Sie das Reinigungskit oder die saubere Seite des weichen Tuchs, um die Glasoberfläche abzuwischen.

Die SC-T5100M-Serie verfügt über drei Glastafeln. Achten Sie darauf, sie alle zu reinigen.



Fehlersuchanleitung

! Wichtig:

- Üben Sie nicht übermäßig Druck auf die Glasoberflächen aus.
- Verwenden Sie keine Bürsten oder harten Gegenstände. Diese könnten die Glasoberfläche verkratzen und die Scanqualität beeinträchtigen.
- Sprühen Sie Sprühreiniger nicht direkt auf die Glasoberfläche.

5

Wenn Sie mit der Reinigung fertig sind, schließen Sie die Scannerabdeckung.

! Wichtig:

Schließen Sie die Scannerabdeckung sofort nach der Reinigung, um zu verhindern, dass Staub eindringt.

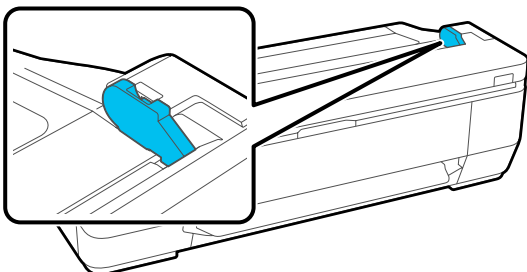
Vorlagen werden nicht ordnungsgemäß eingezogen

Wenn die rechte Seite der Einlegeposition der Vorlage nicht korrekt ist, kann die Vorlage nicht ordnungsgemäß eingezogen werden.

Wenn Sie das optionale Trägerblatt nicht verwenden, benötigen Sie eine Dokumentführung. Stellen Sie sicher, dass die Dokumentführung platziert ist.

Entfernen Sie die Dokumentführung, wenn Sie mit dem optionalen Trägerblatt scannen.

Wenn Sie das optionale Trägerblatt nicht verwenden möchten



Wenn die Dokumentführung platziert wurde, überprüfen Sie die folgenden Punkte. Wenn die Vorlage noch immer nicht ordnungsgemäß eingezogen werden kann, ändern Sie die Einstellung unter **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** von der Standardgröße zu **Automatische Erkennung**.

■ **Ist die Vorlage schief eingelegt?**

Legen Sie die Vorlage erneut ein. Wenn die Vorlage schief eingelegt ist, kann sie nicht ordnungsgemäß eingezogen werden.

■ **Ist die Vorlage gefaltet?**

Falten Sie die Vorlage auseinander.

Wenn die Vorlage gefaltet ist und der Drucker auf **Automatische Erkennung** unter **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** eingestellt ist, wird die Breite der Vorlage möglicherweise nicht korrekt gelesen, was dazu führen kann, dass die Vorlage nicht ordnungsgemäß eingezogen wird.

■ **Reinigen Sie den Scanner von innen.**

Wenn der Drucker auf **Automatische Erkennung** unter **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** eingestellt ist, wird die Breite der Vorlage möglicherweise nicht korrekt gelesen, was dazu führen kann, dass die Vorlage nicht ordnungsgemäß eingezogen wird.

Reinigen des Scanners von innen

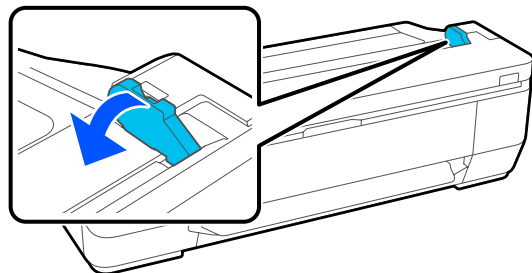
„Gescannte oder kopierte Dokumente weisen Linien auf“ auf Seite 224

■ **Möglicherweise verwenden Sie ein Original, das nicht platziert werden kann.**

Im Folgenden finden Sie Einzelheiten zu Originalen, die nicht platziert werden können.

„Dokumente, die nicht eingelegt werden können“ auf Seite 115

Wenn Sie das optionale Trägerblatt verwenden



Nachdem Sie die Dokumentführung entfernt haben, platzieren Sie das Dokument.

■ **Ist die Vorlage schief eingelegt?**

Legen Sie die Vorlage erneut ein. Wenn die Vorlage schief eingelegt ist, kann sie nicht ordnungsgemäß eingezogen werden.

Fehlersuchanleitung

Originalgröße oder Scan-Bereich werden nicht korrekt erkannt

■ Ist Originalgröße oder Scan-Bereich auf Automatische Erkennung eingestellt?

Falls **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** auf **Automatische Erkennung** gesetzt ist, wird das Vorlagenformat möglicherweise nicht korrekt erkannt. Stellen Sie **Originalgröße** oder **Scan-Bereich** ein.

■ Reinigen Sie den Scanner von innen.

Wenn sich Staub oder Schmutz auf der Glasoberfläche des Scanners oder der weißen Tafel befindet, wird die Größe der Vorlage möglicherweise nicht richtig erkannt. Siehe den unten stehenden Punkt und befolgen Sie die gleichen Verfahren zur Reinigung.

 „Gescannte oder kopierte Dokumente weisen Linien auf“ auf Seite 224

Kopiererergebnisse werden nicht auf die Breite des Rollenpapiers vergrößert

■ Ist die Einstellung für die Verkleinerungs-/Vergrößerungskopie auf An Seite anpassen — Ein?

Wenn **An Seite anpassen** im Kopiermenü auf **Ein** unter **Zoom** eingestellt ist, kann der Scanner das Format der Vorlage möglicherweise nicht richtig erkennen, und das Druckergebnis entspricht nicht der Breite des Rollenpapiers. Legen Sie unter **Erweitert** — **Originalgröße** das Format der eingelegten Vorlage ein.

Das gescannte Bild ist fehlerhaft ausgerichtet

■ Ändern Sie die Richtung, in der die Vorlage eingelegt wird.

Durch das Ändern der Richtung, in der die Vorlage eingelegt wird, können die Scanergebnisse möglicherweise verbessert werden.

■ Ist die Vorlage gewellt?

Wenn die Vorlage gewellt ist, streichen Sie sie glatt und legen Sie sie flach ein. Scannen Sie dann die Vorlage.

■ Versuchen Sie, die Option Anpassung Bildverbindung auszuführen.

Durch das Ausführen der Option **Anpassung Bildverbindung** können die Scanergebnisse möglicherweise verbessert werden.

 „Anpassung Bildverbindung“ auf Seite 228

■ Versuchen Sie, das optionale Trägerblatt zu verwenden.

Wenn Sie die Vorlage im Trägerblatt platzieren, werden Falten geglättet und die Scanergebnisse möglicherweise verbessert.

Das gescannte Bild ist unscharf

■ Ist Stitching-Glättung auf Ein gestellt?

Wenn der **Stitching-Glättung** auf **Ein** eingestellt ist, können Text und Linien an den Stellen, an denen die Scans zusammengefügt werden, verschwommen sein.

Falls Sie dieses Problem vermeiden möchten, tippen Sie auf **Einstellungen** — **Scaneinst.** — **Scanoptionen** — **Stitching-Glättung** vom Startbildschirm auf, und stellen Sie die Option auf **Aus**.

■ Versuchen Sie, die Option Anpassung Bildverbindung auszuführen.

Wenn die Zusammenfügung für die gescannten Bilder nicht ausgerichtet ist, können der Text oder die Linien an der Fügestelle unscharf oder verschwommen sein.

 „Anpassung Bildverbindung“ auf Seite 228

Fehlersuchanleitung

Farbe des Originals (Hintergrundfarbe) verbleibt im gescannten Bild oder Schatten von Falten erscheinen im gescannten Bild

■ Verwenden Sie das optionale Trägerblatt?

Beim Scannen mit einem Trägerblatt kann die Hintergrundfarbe in den Scan-Ergebnissen verbleiben oder es können Falten entstehen.

Wenn Sie diese Probleme vermeiden möchten, versuchen Sie, unter **Hintergrund entfernen** Anpassungen vorzunehmen.

- ❑ Beim Kopieren
Wählen Sie **Kopie** — **Grundeinstellungen** — **Bildqualität** — **Hintergrund entfernen** — **Auto** — **Aus** auf dem Startbildschirm, und stellen Sie dann den Anpassungswert auf einen Wert von -4 bis 4 ein.
[☞ „Menü Kopieren \(nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M\)“ auf Seite 183](#)
- ❑ Beim Scannen und Speichern in einer E-Mail oder einem Ordner
Wählen Sie auf dem Startbildschirm **Scan** und dann je nach Ziel **eMail** oder **Netz-ordner/FTP**. Wählen Sie **Scaneinst.** — **Bildqualität** — **Hintergrund entfernen** — **Auto** — **Aus**, und stellen Sie dann den Anpassungswert auf einen Wert von -4 bis 4 ein.
[☞ „Menü Scannen \(nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M\)“ auf Seite 188](#)
- ❑ Beim Speichern von Scan-Daten auf einem externen Speichergerät
Wählen Sie **Scan** — **Erweitert** — **Bildqualität** — **Hintergrund entfernen** — **Auto** — **Aus** auf dem Startbildschirm, und stellen Sie dann den Anpassungswert auf einen Wert von -4 bis 4 ein.
[☞ „Menü Scannen \(nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M\)“ auf Seite 188](#)

Anpassung Dokumenteneinzug

Wenn die Druckergebnisse und die Länge der Vorlage der kopierten oder gescannten Dateien nicht übereinstimmen, gehen Sie wie folgt vor, um die Option Anpassung Dokumenteneinzug auszuführen. Wenn Sie die Länge des Ausdrucks kürzen möchten, drücken Sie die Minus-Taste. Wenn Sie sie vergrößern möchten, drücken Sie die Plus-Taste. Längenunterschiede können je nach Papiertyp auftreten, der für das Drucken verwendet wird.

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen**.

- 2 Tippen Sie auf **Allgemeine Einstellungen** — **Scaneinst.** — **Scanoptionen** — **Anpassung Dokumenteneinzug**.

Der Bildschirm mit den Einstellungen für die Anpassungswerte wird angezeigt. Die Anpassungswerte werden in % angezeigt.

- 3 Tippen Sie entweder auf - oder +, um die beabsichtigten Anpassungswerte anzuzeigen oder tippen Sie auf den Eingabebereich für die Anpassung, um die Anpassungswerte über die Bildschirmtastatur einzugeben.

Anpassungswerte werden wie unten gezeigt festgelegt.

Beispiel: Wenn die Länge der Vorlage 50 cm und das Druckergebnis 50,1 cm beträgt:
 $50/50,1 \times 100 - 100 = -0,1996$, gerundet auf die zweite Dezimalstelle.

Anpassungswert: -0,2

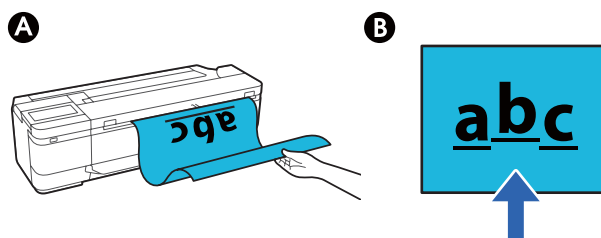
- 4 Tippen Sie auf **OK**.

Anpassung Bildverbindung

Wenn bei der in der Abbildung (A) gezeigten Vorlage eine Fehlausrichtung im gescannten Bild wie in Abbildung (B) auftritt, gehen Sie wie folgt vor, um die Option Anpassung Bildverbindung auszuführen.

Wenn das Original Falten hat oder ungleichmäßig stark ist, können die Teile, an denen die Bilder zusammengefügt werden, auch nach der **Anpassung Bildverbindung** falsch ausgerichtet sein.

Der Pfeil in Abbildung (B) gibt die Einzugsrichtung der Vorlage an.



- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen**.

Fehlersuchanleitung

- 2** Tippen Sie auf **Allgemeine Einstellungen** — **Scaneinst.** — **Scanoptionen** — **Anpassung Bildverbindung**.

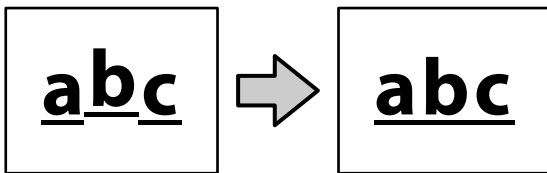
Der Bildschirm mit den Einstellungen für die Anpassungswerte wird angezeigt.

- 3** Tippen Sie entweder auf - oder +, um die beabsichtigten Anpassungswerte anzuzeigen oder tippen Sie auf den Eingabebereich für die Anpassung, um die Anpassungswerte über die Bildschirmstastatur einzugeben.

Durch das Verschieben des Anpassungswerts um 1 wird die Fehlausrichtung bei der tatsächlichen Größe um ca. 0,1 mm korrigiert.

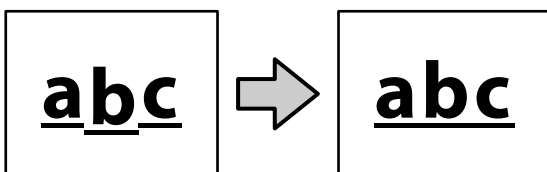
Wenn die Scanergebnisse im Verhältnis zur Einzugsrichtung der Vorlage nach oben verschoben werden

Setzen Sie den Anpassungswert in Richtung Plus-Zeichen.



Wenn die Scanergebnisse im Verhältnis zur Einzugsrichtung der Vorlage nach unten verschoben werden

Setzen Sie den Anpassungswert in Richtung Minus-Zeichen.



- 4** Tippen Sie auf OK.

Anhang

Anhang

Optionen und Verbrauchsmaterialien

Für Ihren Drucker sind die folgenden Optionen und Verbrauchsmaterialien erhältlich (Stand: Juli 2019).

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Epson-Webseite.

Epson-Spezialmedien

 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 233

Tintenpatronen

Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Bedingungen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken.



Informationen über den Tintenstand von Fremdprodukten werden möglicherweise nicht angezeigt, und die Verwendung von Fremdprodukten wird als mögliche Information für den Kundendienst protokolliert.

Druckermodell	Tintenfarbe	Produktnummer		
		80 ml	50 ml	26 ml
SC-T5100M	Black (Schwarz)	T40D1	T40C1	-
SC-T3100M	Cyan	-	T40D2	T40C2
SC-T5100	Magenta	-	T40D3	T40C3
SC-T3100	Yellow (Gelb)	-	T40D4	T40C4
SC-T5100N				
SC-T3100N				
SC-T2100				
SC-T5130M	Black (Schwarz)	T40B1	T40A1	-
SC-T3130M	Cyan	-	T40B2	T40A2
SC-T5130	Magenta	-	T40B3	T40A3
SC-T3130	Yellow (Gelb)	-	T40B4	T40A4
SC-T3130N				




Anhang

Druckermodell	Tintenfarbe	Produktnummer		
		80 ml	50 ml	26 ml
SC-T5160M	Black (Schwarz)	T40U1	T40S1	-
SC-T3160M	Cyan	-	T40U2	T40S2
SC-T5160	Magenta	-	T40U3	T40S3
SC-T3160	Yellow (Gelb)	-	T40U4	T40S4
SC-T5160N				
SC-T3160N				
SC-T5180M	Black (Schwarz)	T40H1	T40G1	-
SC-T3180M	Cyan	-	T40H2	T40G2
SC-T5180	Magenta	-	T40H3	T40G3
SC-T5180N	Yellow (Gelb)	-	T40H4	T40G4
SC-T3180N				

Sonstiges

Produkt	Teilenr.	Erläuterung
Maintenance Box (Wartungstank)	S210057	Maintenance Box (Wartungstank) für den Austausch, wenn die Maintenance Box (Wartungstank) nicht mehr genügend Kapazität hat.  „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 205
Auto Cutter Spare Blade (Autom. Papierschneider, Ersatzklinge) (außer für SC-T5180M/SC-T3180M/SC-T5180/SC-T5180N/SC-T3180N)	S210055	 „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 206
Auto Cutter Spare Blade (Autom. Papierschneider, Ersatzklinge) (für SC-T5180M/SC-T3180M/SC-T5180/SC-T5180N/SC-T3180N)	S210056	
Stand (36") (Untergestell (36")) (Außer für SC-T5180N)	C12C933091	Spezielles Untergestell mit einem Papierkorb für Modelle ohne Untergestell. Wählen Sie die Breite entsprechend dem von Ihnen verwendeten Modell.
Stand (36") (Untergestell (36")) (für SC-T5180N)	C12C933101	
Stand (24") (Untergestell (24")) (außer für SC-T3180M/SC-T3180N)	C12C933151	
Stand (24") (Untergestell (24")) (für SC-T3180M/SC-T3180N)	C12C933161	

Anhang

Produkt	Teilenr.	Erläuterung
Roll Feed Spindle (36") (Rollenvorschubspindel (36")) (außer für SC-T5180M/SC-T5180/SC-T5180N)	C12C933131	Entspricht der mit dem Drucker gelieferten Rollpapierspindel. Wählen Sie die Breite entsprechend dem von Ihnen verwendeten Modell.
Roll Feed Spindle (36") (Rollenvorschubspindel (36")) (für SC-T5180M/SC-T5180/SC-T5180N)	C12C933141	
Roll Feed Spindle (24") (Rollenvorschubspindel (24")) (außer für SC-T3180M/SC-T3180N)	C12C935701	
Roll Feed Spindle (24") (Rollenvorschubspindel (24")) (für SC-T3180M/SC-T3180N)	C12C933221	
Stacker (Stapler) (Nur für Serie SC-T2100)	C12C936361	 „Installieren und Entfernen des Papierstaplers (für Normalpapier)“ auf Seite 39
Document Carrier Sheet (A1+/628 × 935 mm) (Dokumentträgerblatt (A1+/628 × 935 mm)) (für Serie SC-T3100M)	C12C936101/C12C936121	Wird verwendet, um dünne Vorlagen und Vorlagen, die beim Kopieren oder Scannen nicht beschädigt werden dürfen, einzulegen.  „Wenn Dokumente eingelegt werden, die dünn sind, leicht reißen oder nicht beschädigt werden dürfen“ auf Seite 116
Document Carrier Sheet (A0+/932 × 1,300 mm) (Dokumentträgerblatt (A0+/932 × 1300 mm)) (für Serie SC-T5100M)	C12C936461/C12C936471	
Cleaning Kit (Reinigungskit)	B12B819291	Benutzen Sie dieses, um das Innere des Scanners zu reinigen.  „Gescannte oder kopierte Dokumente weisen Linien auf“ auf Seite 224

Anhang

Unterstützte Medien

Es wird empfohlen, für hochwertige Druckergebnisse die folgenden Epson-Spezialmedien zu verwenden. Informationen zu unterstütztem im Handel erhältlichem Papier finden Sie im folgenden Abschnitt.

 „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 236

Tabelle der Epson-Spezialmedien

Nachfolgend ist das von diesem Drucker unterstützte Epson-Papier beschrieben (Stand: April 2018).

Nicht alle Papiertypen und -formate sind in allen Ländern oder Regionen erhältlich.

Hinweis:

Die Papiernamen in der folgenden Tabelle werden in den Papiertypeneinstellungen im Menü des Druckertreibers oder des Druckers angezeigt. Einige Namensteile werden möglicherweise weggelassen.

Beispiel: Premium Glossy Photo Paper (170) (Premium-Hochglanz-Fotopapier (170)) wird möglicherweise zu Premium Glossy 170 verkürzt.

Rollenpapier

Papiername	Format
Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)	420 mm/A2 432 mm/17 Zoll 515 mm/B2 594 mm/A1 610 mm/24 Zoll 728 mm/B1* 914 mm/36 Zoll*
Doubleweight Matte Paper (Mattes Papier, doppelt schwer)	594 mm/A1 610 mm/24 Zoll 728 mm/B1* 914 mm/36 Zoll*
Premium Glossy Photo Paper (170) (Premium-Hochglanz-Fotopapier (170))	420 mm/A2 594 mm/A1 610 mm/24 Zoll 728 mm/B1* 914 mm/36 Zoll*

Anhang

Papiername	Format
Premium Semigloss Photo Paper (170) (Premi-um-Seidenglanz-Fotopapier (170))	420 mm/A2 594 mm/A1 610 mm/24 Zoll 728 mm/B1* 914 mm/36 Zoll*
Enhanced Adhesive Synthetic Paper (Klebendes Synthetikpapier extra)	610 mm/24 Zoll 914 mm/36 Zoll*
Enhanced Low Adhesive Synthetic Paper (Leicht klebendes Synthetikpapier extra)	610 mm/24 Zoll 914 mm/36 Zoll*

* Nur verfügbar bei den Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T5100N.

Einzelblatt

Papiername	Format*	Automatischer Blatteinzug	
		Verfügbar-keit	Anzahl ein-legbarer Blätter
Photo Quality Inkjet Paper (Fotoqualität-Tinten-strahlpapier)	A4 Letter Legal A3	✓	5
	A3+ SuperB A2 US-C	-	-
Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier)	A4 Letter A3	✓	5
	A3+ SuperB A2 US C	-	-
Photo paper Glossy (Hochglanz-Fotopapier)	A4 Letter A3	✓	5
	A3+ SuperB US B	-	-

Anhang

Papiername	Format*	Automatischer Blatteinzug	
		Verfügbarkeit	Anzahl einlegbarer Blätter
Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)	A4 Letter 11 × 14 Zoll A3	✓	5
	A3+ SuperB A2 US-C	-	-
Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)	A4 Letter A3	✓	5
	A3+ SuperB A2 US-C	-	-
Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfo-topapier)	A4 Letter A3	✓	5
	A2 US-C	-	-

Anhang

Unterstütztes im Handel erhältliches Papier

Der Drucker unterstützt die folgenden Papiereigenschaften von Medien, die nicht von Epson stammen.



Wichtig:

- Kein Papier verwenden, das geknautscht, abgewetzt, eingerissen oder verschmutzt ist.
- Im Handel erhältliches Papier, das mit den in der Tabelle angegebenen Papiertypen übereinstimmt, kann, solange es den folgenden Spezifikationen entspricht, in den Drucker eingelegt und eingezogen werden. Jedoch kann Epson die Qualität nicht garantieren.
- Nicht in der Tabelle angegebene im Handel erhältliche Papiertypen können, solange sie den folgenden Spezifikationen entsprechen, in den Drucker eingelegt werden. Jedoch kann Epson den Papiereinzug und die Qualität nicht garantieren.

Rollenpapier

Papiertyp	Normalpapier, Coated Paper, Photo Paper, Tracing Paper, Matte Film, Blueprint Paper*
Rollenkerngröße	2 Zoll
Rollenpapier-Außendurchmesser	Maximal 119 mm
Papier-Breite	Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T5100N: 297 bis 914 mm (36 Zoll) SC-T3100M Serie/SC-T3100 Serie/SC-T3100N Serie/SC-T2100 Serie: 297 bis 610 mm (24 Zoll)
Papierstärke	0,05 bis 0,21 mm
Rollengewicht	Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T5100N: 5,9 kg oder weniger Serien SC-T3100M, SC-T3100, SC-T3100N, SC-T2100: 4,2 kg oder weniger

Einzelblatt (Automatischer Blatteinzug)

Medientyp	Normalpapier, Coated Paper, Photo Paper, Blueprint Paper*
Papiergröße	A4 bis A3
Papierstärke	0,12 bis 0,27 mm

Sie können bis zu 50 Blatt Normalpapier in den automatischen Blatteinzug oder bis zu 5 Blatt anderer Papiersorten einlegen.

Abhängig von der Dicke des Papiers kann die Zuführung jedoch fehlschlagen, auch wenn Sie weniger als die oben genannte Anzahl von Blättern einlegen. Versuchen Sie in dieser Situation, weniger Papierblätter einzulegen.

Anhang**Einzelblatt (1 Blatt)**

Papiertyp	Normalpapier, Coated Paper, Photo Paper, Tracing Paper, Matte Film, Blueprint Paper*
Papier-Breite	Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T5100N: 210 bis 914 mm (36 Zoll) SC-T3100M Serie/SC-T3100 Serie/SC-T3100N Serie/SC-T2100 Serie: 210 bis 610 mm (24 Zoll)
Länge	279,4 mm (Letter) bis 1189 mm
Papierstärke	0,12 bis 0,27 mm

* Wenn Blueprint Paper ausgewählt ist, werden die Druckdaten in Blau konvertiert und dann gedruckt. Sie können den Blaudruck (Drucken von blauen Linien auf blauem Hintergrund) durchführen. Verwenden Sie für blaues Papier hellblaues Papier von hoher Qualität (ca. 60 bis 80 g/m²).

Anhang

Vor dem Druck auf im Handel erhältlichen Papier

Wenn Sie im Handel erhältliches Papier verwenden, wählen Sie aus den folgenden Einstellungen die Papiereinstellung, die dem Papier entspricht.



- Normalpapier
- Coated Paper(Generic)
- Photo Paper(Generic)
- Tracing Paper
- Tracing Paper <LowDuty>
- Matte Film
- Blueprint Paper

Wenn die Druckausgaben Streifen, Knitter oder Verschmierungen oder sogar ungleichmäßige Farben aufweisen, führen Sie eine **Medienanpassung** durch.

 [„Optimieren von Papiereinstellungen \(Medienanpassung\)“ auf Seite 50](#)

Wenn Sie im Handel erhältliches Synthetik-, Leinwand- oder folienartiges Papier verwenden

Führen Sie vor dem Drucken eine der folgenden Aktionen aus.

- Fügen Sie das Papier als neue Papiertypeneinstellung hinzu (als benutzerdefiniertes Papier registrieren) und führen Sie eine Medienanpassung durch.
Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Definierte Papiereinstellung** und registrieren Sie ein benutzerdefiniertes Papier. Führen Sie nach dem Registrieren des Papiers eine Medienanpassung durch. Die Ergebnisse der Papieranpassung werden als die neu hinzugefügten Papiertypeneinstellungen gespeichert.
Details zu definierten Papiereinstellungen finden Sie im folgenden Menü.
 [„Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 155](#)
- Wählen Sie aus den folgenden Einstellungen für Epson-Spezialmedien den Papiertyp und führen Sie eine Medienanpassung durch.
Enhanced Adhesive Syn., Enhanced Low Adh. Syn., Heavyweight Polyester, Glossy Film2
Durch die Medienanpassung werden die Einstellungen für die Epson-Spezialmedien von den Einstellungen für das von Ihnen verwendete Papier überschrieben.
 [„Optimieren von Papiereinstellungen \(Medienanpassung\)“ auf Seite 50](#)

Hinweis:

Prüfen Sie daher die Druckqualität mit diesem Drucker, bevor Sie größere Mengen Papier erwerben.

Anhang

Druckbereich

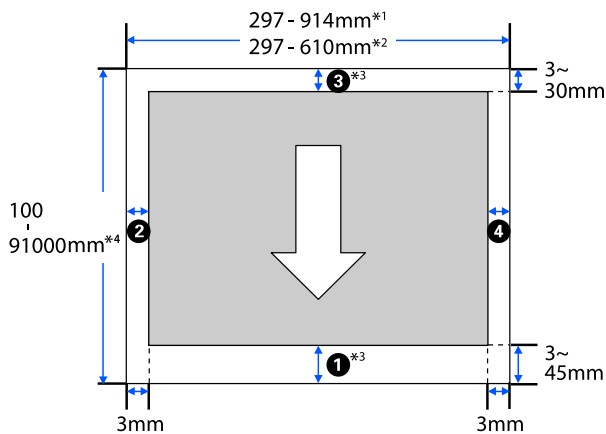
In diesem Abschnitt werden die Druckbereiche des Druckers beschrieben.

Wenn die in der Anwendungssoftware angegebenen Druckbereichseinstellungen größer als die folgenden druckbaren Bereiche des Druckers sind, werden die Bereiche außerhalb der angegebenen Ränder nicht gedruckt.

Rollenpapier

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich.

Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



- *1 Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T5100N.
- *2 SC-T3100M Serie/SC-T3100 Serie/SC-T3100N Serie/SC-T2100 Serie.
- *3 Wenn Sie im Fenster **Layout** des Druckertreibers die Option **Print Banner (Banner drucken)** auswählen, werden der obere und untere Rand des Papiers auf 0 mm gesetzt.
- *4 Die tatsächliche Druckgröße hängt jedoch von der Anwendung, dem im Drucker eingelegten Papierformat, den Druckertreibereinstellungen und der Computerumgebung ab.

Die Ränder für Rollenpapier hängen von den Einstellungswerten für die Option **Ränder oben/unten** im Menü ab. Sehen Sie hierzu die nachfolgende Tabelle.

Einstellungen für **Ränder oben/unten**
 „Menü Rollenpapier“ auf Seite 146

Die Standardeinstellung ist **Standard**.

Einstellungen für Ränder oben/unten	Randwerte
Standard	①, ③ = 30 mm*
	②, ④ = 3 mm
Oben 3 mm/Unten 3 mm	①, ③ = 3 mm
	②, ④ = 3 mm
Oben 15 mm/Unten 15 mm	①, ③ = 15 mm
	②, ④ = 3 mm
Oben 45 mm/Unten 15 mm	① = 45 mm
	③ = 15 mm
	②, ④ = 3 mm
3 mm	①, ②, ③, ④ = 3 mm
5 mm	①, ②, ③, ④ = 5 mm

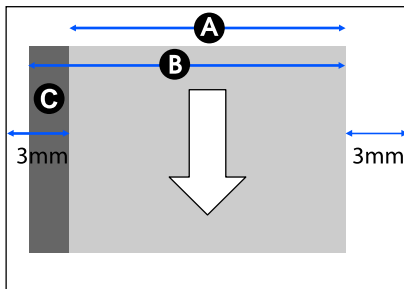
* Wird **Standard** gewählt, wenn die beiden folgenden Bedingungen erfüllt sind, beträgt der obere und untere Rand 3 mm.

- Es wurde eine der folgenden Papiertypeneinstellungen festgelegt
 Singleweight Matte, Coated Paper(Generic), Normalpapier, Plain Paper Thin, Plain Paper Thick, Tracing Paper, Tracing Paper <LowDuty> oder Matte Film, Blueprint Paper
- Es wurde eins der folgenden Druckziele im Druckertreiber festgelegt
 CAD/Line Drawing - Black (CAD/Strichzeichnung - Schwarz), CAD/Line Drawing - Color (CAD/Strichzeichnung - Farbe), CAD/Line Drawing - Bi-Level (CAD/Strichzeichnung - Binärbild)

Anhang

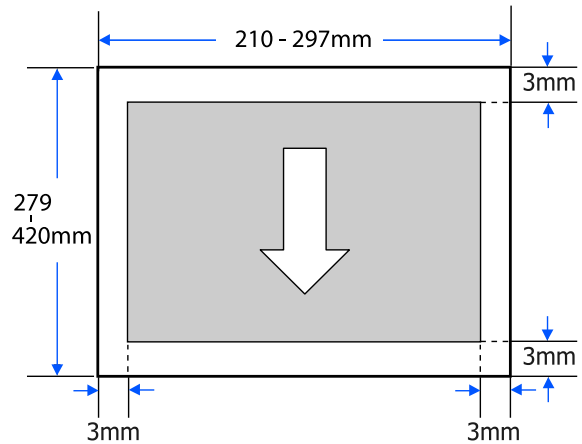
! Wichtig:

- ❑ Der Druck wird verzerrt, wenn die Hinterkante des Rollenpapiers den Papierkern verlässt. Achten Sie darauf, dass die Hinterkante nicht in den Druckbereich gerät.
- ❑ Wenn die Breite der Druckbereichseinstellungen **A** kleiner als die Breite der Druckdaten **B** ist, werden die Bereiche außerhalb der druckbaren Breite **C** nicht gedruckt.



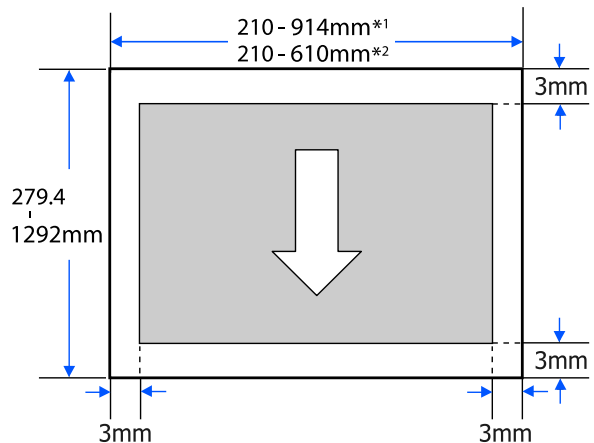
Einzelblatt (Automatischer Blatteinzug)

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich. Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



Einzelblatt (1 Blatt)

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich. Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



*1 Serien SC-T5100M/SC-T5100/SC-T5100N.

*2 SC-T3100M Serie/SC-T3100 Serie/SC-T3100N Serie/SC-T2100 Serie.

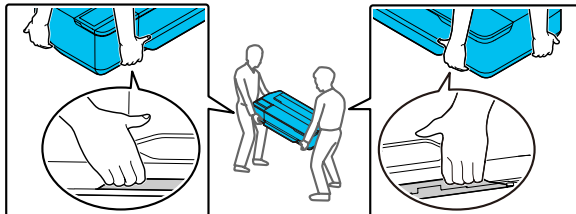
Anhang

Bewegen oder Transportieren des Druckers

In diesem Abschnitt werden die Methoden zum Bewegen und Transportieren des Produktes beschrieben.

Vorsicht:

- Der Drucker ist schwer. Führen Sie diese Aktionen deshalb nicht alleine aus. Stellen Sie sicher, dass das Produkt von zwei oder mehr Personen getragen wird, wenn Sie es verpacken oder bewegen.
- Behalten Sie beim Anheben des Druckers eine natürliche Haltung bei.
- Wenn Sie den Drucker anheben, platzieren Sie Ihre Hände an den in der nachfolgenden Abbildung gezeigten Stellen auf der linken und rechten Seite.
Wenn Sie den Drucker an anderen Stellen anheben, können Sie sich verletzen. So könnten Sie den Drucker fallenlassen, oder Ihre Finger werden möglicherweise beim Abstellen des Druckers eingequetscht.




- Das Produkt beim Transport nicht mehr als 10 Grad nach vorne, hinten, links oder rechts kippen. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann der Drucker kippen und Unfälle verursachen.

Wichtig:

Der Druckkopf kann ausfallen, wenn die Umgebungstemperatur auf bzw. unter $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ fällt.

Lassen Sie die Tinte ab, bevor Sie den Drucker ausschalten, wenn Sie annehmen, dass der Drucker in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ bewegt oder transportiert werden wird.

Ausführliche Anweisungen finden Sie in der nachfolgenden Prozedurbeschreibung.

 „Handhabung beim Transportieren/Lagern des Druckers in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ “ auf Seite 242

Bewegen an einen anderen Ort im gleichen Gebäude

Vorbereitungen zum Bewegen

Hier werden die Vorbereitungen zum Bewegen des Druckers über eine kurze Distanz, z. B. innerhalb eines Gebäudes, erläutert. Informationen zum Transport des Druckers auf eine andere Etage oder in ein anderes Gebäude finden Sie im nachfolgenden Abschnitt.

 „Beim Transport“ auf Seite 242

Bei Modellen mit Untergestell kann der Drucker auf Lenkrollen verschoben werden, sofern es keine Stufen oder Unebenheiten im Boden entlang der Strecke gibt. Beachten Sie jedoch die folgenden Punkte.

Vorsicht:

Beachten Sie bei Modellen mit Untergestell die folgenden Punkte, um Schäden infolge von Umkippen zu vermeiden.

- Drucker nicht bei blockierten Lenkrollen bewegen
- Bereiche mit Stufen oder Unebenheiten vermeiden
- Nach dem Bewegen die Lenkrollen vor Gebrauch arretieren

Anhang


! **Wichtig:**

Achten Sie darauf, den Drucker mit eingesetzten Tintenpatronen zu bewegen und zu transportieren. Nehmen Sie die Tintenpatronen nicht heraus, andernfalls könnten die Düsen verstopfen und den Druck verhindern, oder Tinte könnte auslaufen.

- 1** Entfernen Sie das gesamte Papier aus dem Drucker. Achten Sie auch darauf, dass Sie den Paper Stacker (Papierstapler) entfernen, sofern er installiert ist.
- 2** Schließen Sie alle Abdeckungen des Druckers. Schließen Sie bei Modellen mit Untergestell den Papierkorb.
- 3** Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie alle Kabel ab, einschließlich Netzkabel, LAN-Kabel usw.
- 4** Lösen Sie bei Modellen mit Untergestell die Arretierung der Lenkrollen.

Maßnahmen nach dem Bewegen

Hier werden die Maßnahmen zur Vorbereitung auf die Verwendung nach dem Bewegen des Druckers erläutert.

- 1** Schließen Sie das Netzkabel an und schalten Sie den Drucker ein.
- 2** Prüfen Sie die Druckkopfdüsen auf Verstopfungen und führen Sie bei Bedarf eine Druckkopfreinigung durch.
 -  „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 201

Beim Transport

Bevor Sie den Drucker transportieren, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.

 „Wo Sie Hilfe bekommen“ auf Seite 250

Handhabung beim Transportieren/Lagern des Druckers in einer Umgebung mit einer Temperatur von weniger als -10 °C

Der Druckkopf kann ausfallen, wenn die Umgebungstemperatur auf bzw. unter -10 °C fällt. Lassen Sie die Tinte gemäß den folgenden Vorgehensweisen ab, wenn Sie annehmen, dass der Drucker Umgebungen mit einer Temperatur von weniger als -10 °C ausgesetzt werden wird.



! **Vorsicht:**

Halten Sie beim Öffnen und Schließen der Scannerabdeckung Ihre Hände vom Übergang zwischen der Abdeckung und dem Drucker fern.

Wenn Ihre Finger oder Hände eingeklemmt werden, kann dies zu einer Verletzung führen.

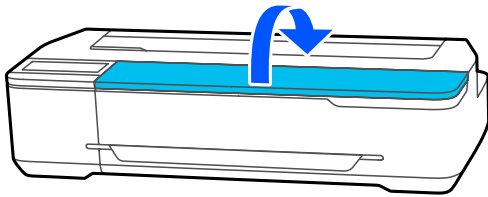
! **Wichtig:**

Bei diesem Vorgang wird die Tinte in den Wartungstank abgelassen. Deshalb sollte der Wartungstank über ausreichend Restkapazität verfügen. Wenn die verbleibende Kapazität des Tanks gering ist, machen Sie zunächst einen neuen Wartungstank als Ersatz bereit.

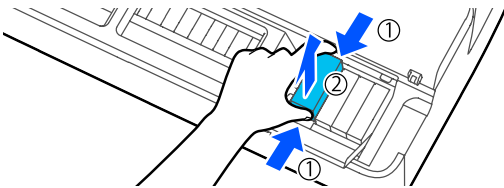
- 1** Wenn Papier eingelegt wurde, entfernen Sie das gesamte Papier.
 -  „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 36
 -  „Entfernen von Einzelblattpapier“ auf Seite 44
- 2** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Tinte ablassen/nachfüllen**.
- 3** Tippen Sie auf **Starten**.
Führen Sie die Tintenpatrone zur Austauschposition.

Anhang

- 4** Öffnen Sie die vordere Abdeckung. Öffnen Sie bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M die Scannereinheit.



- 5** Öffnen Sie die Tintenpatronenabdeckung und entfernen Sie alle Tintenpatronen.



Setzen Sie die Tintenpatronen nach dem Ablassen der Tinte wieder ein. Platzieren Sie die entfernten Tintenpatronen in der Nähe und achten Sie darauf, dass die Tintenversorgungsöffnung nach unten zeigt oder horizontal liegt.

- 6** Schließen Sie die Patronenabdeckung und die vordere Abdeckung.

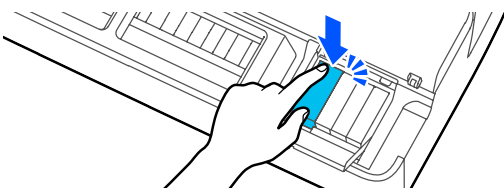
Schließen Sie die vordere Abdeckung und starten Sie das Ablassen der Tinte.

! **Wichtig:**

Öffnen Sie nicht die Abdeckung oder schalten Sie den Drucker nicht aus, während die Tinte abgelassen wird.

- 7** Wenn die Meldung **Öffnen Sie die Frontplatte und setzen Sie alle Tintenpatronen ein.** angezeigt wird, öffnen Sie erneut die vordere Abdeckung und die Patronenabdeckung.

- 8** Setzen Sie alle Tintenpatronen ein, die in Schritt 5 entfernt wurden.



- 9** Schließen Sie die Patronenabdeckung und die vordere Abdeckung. Schließen Sie bei den Serien SC-T5100M/SC-T3100M die Patronenabdeckung und die Scannereinheit.

Durch das Schließen der vorderen Abdeckung wird der Drucker automatisch abgeschaltet.

Lesen Sie anschließend die folgenden Hinweise zur Vorbereitung für das Bewegen/den Transport.

„Bewegen an einen anderen Ort im gleichen Gebäude“ auf Seite 241

„Beim Transport“ auf Seite 242

! **Wichtig:**

Wenn die Meldung **Für einen erneuten Druckerstart benötigen Sie eine neue xxx-Tintenpatrone.** angezeigt wird, machen Sie eine Tintenpatrone in der mit XXX angegebenen Farbe bereit, wenn der Drucker das nächste Mal verwendet wird.

Wenn der Drucker das nächste Mal eingeschaltet wird und die für das Nachfüllen der Tinte (Füllen mit Tinte bis zum Druckkopfdüsenteil zur Vorbereitung des Gerätes für den Druck) erforderliche Tintenmenge nicht verfügbar ist, ist der Drucker bis zum Austausch der Tintenpatrone nicht nutzbar.

Anhang

Systemvoraussetzungen

Die Software für diesen Drucker kann in den folgenden Umgebungen eingesetzt werden (Stand November, 2020).

Die unterstützten Betriebssysteme und andere Elemente können sich ändern.

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Epson-Webseite.

Druckertreiber

Windows

Betriebssystem	Windows 10/Windows 10 x64 Windows 8.1/Windows 8.1 x64 Windows 8/Windows 8 x64 Windows 7/Windows 7 x64 Windows Vista/Windows Vista x64 Windows XP SP3 oder höher/Windows XP x64 SP2 oder höher Windows Server 2019 Windows Server 2016 Windows Server 2012 R2 Windows Server 2012 Windows Server 2008 R2 Windows Server 2008 Windows Server 2003 R2 Windows Server 2003 SP2 oder höher
CPU	Intel Core2 Duo 3,05 GHz oder höher
Verfügbarer Speicherplatz	1 GB oder mehr
Festplatte (verfügbares Laufwerk zur Installation)	32 GB oder mehr
Display-Auflösung	WXGA (1280 × 800) oder höher
Verbindungsmethode mit dem Drucker*	USB, Ethernet oder WLAN

* Details zu den Verbindungsmethoden (Schnittstellenspezifikationen) finden Sie im Folgenden.

 [„Technische Daten“ auf Seite 246](#)

Mac

Betriebssystem	Mac OS X v 10.6.8 oder höher
CPU	Intel Core2 Duo 3,05 GHz oder höher
Verfügbarer Speicherplatz	4 GB oder mehr
Festplatte (verfügbares Laufwerk zur Installation)	32 GB oder mehr
Display-Auflösung	WXGA+ (1440 × 900) oder höher

Anhang

Verbindungsmethode mit dem Drucker*	USB, Ethernet oder WLAN
-------------------------------------	-------------------------

* Details zu den Verbindungsmethoden (Schnittstellenspezifikationen) finden Sie im Folgenden.

 „Technische Daten“ auf Seite 246

Web Config

Windows

Browser	Internet Explorer 11, Microsoft Edge, Firefox* ¹ , Chrome* ¹
Verbindungsmethode mit dem Drucker* ²	Ethernet oder WLAN

*¹ Neueste Version verwenden.

*² Details zu den Netzwerkschnittstellen finden Sie im Folgenden.

 „Technische Daten“ auf Seite 246

Mac

Browser	Safari* ¹ , Firefox* ¹ , Chrome* ¹
Verbindungsmethode mit dem Drucker* ²	Ethernet oder WLAN

*¹ Neueste Version verwenden.

*² Details zu den Netzwerkschnittstellen finden Sie im Folgenden.

 „Technische Daten“ auf Seite 246

Anhang

Technische Daten

In der folgenden Tabelle werden die Modellnamen wie unten dargestellt.

- (A): Serie SC-T5100M
- (B): Serie SC-T3100M
- (C): Serie SC-T5100
- (D): Serie SC-T3100
- (E): Serie SC-T5100N
- (F): Serien SC-T3100N/SC-T2100

Druckerspezifikationen	
Druckmethode	On-demand-Tintenstrahlverfahren
Düsenkonfiguration	800 Düsen × 4 Farben (Black (Schwarz), Cyan, Magenta, Yellow (Gelb))
Auflösung (maximal)	2400 × 1200 dpi
Steuercode	ESC/P2, ESC/P-Raster (unveröffentlichter Befehlssatz), HP-GL/2, HP RTL, P/L
Eingebauter Speicher	(A) und (B): 1,0 GB + 8,0 GB (für die Verarbeitung von Scannerdaten) Außer für (A) und (B): 1,0 GB
Nennspannung	AC 100 bis 240 V
Nennfrequenz	50/60 Hz
Nennstrom	1,4 A
Leistungsaufnahme	
Betrieb	(A): ca. 26 W (B): ca. 24 W Außer für (A) und (B): ca. 28 W
Ready-Modus	(A): ca. 12 W (B): ca. 11 W Außer für (A) und (B): ca. 8 W
Ruhe Modus	(A) und (B): ca. 2,0 W Außer für (A) und (B): ca. 1,6 W
Ausschalten	Ca. 0,2 W
Temperatur	

Druckerspezifikationen	
Betrieb	10 bis 35 °C
Lagerung (vor dem Auspacken)	-20 bis 60 °C (innerhalb 120 Stunden bei 60 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Lagerung (nach dem Auspacken)	Tinte nachgefüllt: -10 bis 40 °C (innerhalb eines Monats bei 40 °C) Tinte abgelassen*1: -20 bis 25 °C (innerhalb eines Monats bei 25 °C)
Luftfeuchtigkeit	
Betrieb	20 bis 80 % (40 bis 60 % wird empfohlen; ohne Kondensation)
Lagerung	5 bis 85 % (ohne Kondensation)
<p>Temperatur- und Feuchtigkeitsbereich für den Betrieb (der durch diagonale Linien dargestellte Bereich wird empfohlen)</p>	
Abmessungen (Breite × Tiefe × Höhe)	
Maximum*2	(A): 1268 × 982 × 1017 mm (B): 970 × 948 × 334 mm (C): 1268 × 982 × 913 mm (D): 970 × 982 × 913 mm (E): 1268 × 811 × 230 mm (F): 970 × 811 × 230 mm
Lagerung	(A): 1268 × 696 × 975 mm (B): 970 × 505 × 292 mm (C): 1268 × 696 × 913 mm (D): 970 × 696 × 913 mm (E): 1268 × 505 × 230 mm (F): 970 × 505 × 230 mm


Anhang

Druckerspezifikationen	
Gewicht*3	(A): ca. 55 kg (B): ca. 34 kg (C): ca. 46 kg (D): ca. 38 kg (E): ca. 33 kg (F): ca. 27 kg

*1 Verwenden Sie das Menü **Tinte ablassen/nachfüllen** im Menü **Wartung**, um Tinte aus dem Drucker abzulassen.
 ↗ Benutzerhandbuch (vorliegendes Handbuch)

*2 Bei angebrachtem Papierstapler und geöffnetem Papierkorb.
 Mit beigelegter Dokumentstütze für die Serie SC-T5100M/SC-T3100M.

*3 Ohne Tintenpatronen und Papierstapler.

 **Wichtig:**
Verwenden Sie den Drucker nicht in einer Höhe über 2000 m.

Scannerspezifikationen des Druckers*1		
Scannertyp	Color-Simplex-Scanner mit Blatteinzug	
Sensor	CIS	
Anzahl effektiver Pixel (Haupt-Scanrichtung)	Serie SC-T5100M: 21.600 Pixel (600 dpi) Serie SC-T3100M: 14.400 Pixel (600 dpi)	
Dokumentgröße	Maximum	Serie SC-T5100M: 914,4 mm × 2720 mm*2 Serie SC-T3100M: 609,6 mm × 2720 mm*2
	Mindestwert	148,0 × 148,0 mm
Dokumentdicke	0,06 mm bis 0,50 mm	
Einzugsrichtung	Mit der bedruckbaren Seite nach oben	
Ausgaberrichtung	Mit der gescannten Seite nach unten	
Anzahl der einlegbaren Blätter	1 Blatt	
Scanauflösung	600 dpi (Hauptscan) 600 dpi (Nebenscan)	
Ausgabeauflösung	200, 300, 400, 600 dpi	

Scannerspezifikationen des Druckers*1	
Mittelgrauwert	Farbe
	<input type="checkbox"/> 30 Bit Eingabe (10 Bits pro Pixel pro Farbe intern)
	<input type="checkbox"/> 24 Bit Ausgabe (8 Bits pro Pixel pro Farbe intern)
	Graustufen
	<input type="checkbox"/> 10 Bit Eingabe
	<input type="checkbox"/> 8 Bit Ausgabe
Schwarzweiß	<input type="checkbox"/> 10 Bit Eingabe
	<input type="checkbox"/> 1 Bit Ausgabe
	Lichtquelle

*1 Nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M

*2 Maximale Länge nur für Scan (600 dpi) und Kopie (Fein, Superfein): 2672 mm

Schnittstellenspezifikationen	
USB-Anschluss für einen Computer	SuperSpeed-USB
Optionaler Anschluss (für vergrößerte Kopien außer bei der Serie SC-T5100M/SC-T3100M)	Hi-Speed-USB
USB-Anschluss für Speicher (nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M)	
USB Flash Memory*1	Hi-Speed-USB
Dateisystem	FAT, FAT32, exFAT
Dateiformat	JPEG, TIFF, PDF*2
Ethernet*3 Standards	IEEE 802.3i (10BASE-T) IEEE 802.3u (100BASE-TX) IEEE 802.3ab (1000BASE-T) IEEE 802.3az (Energy Efficient Ethernet)*4
WLAN	

Anhang

Schnittstellenspezifikationen	
Standards	IEEE 802.11b/g/n*5
Frequenzbereich	2,4 GHz
Koordinationsmodi	Infrastruktur Wi-Fi Direct (einfacher AP)*6
Wireless-Sicherheit*7	WEP (64/128 Bit) WPA-PSK (TKIP) WPA2-PSK (AES)*8 WPA3-SAE (AES) WPA2/WPA3-Enterprise
Netzwerkdruckprotokolle/Funktionen*9	EpsonNet Print (Windows) Standard-TCP/IP (Windows) WSD-Drucken (Windows) Bonjour (Mac) IPP-Drucken (Mac) AirPrint (iOS, Mac) Drucken mittels FTP-Client
Sicherheitsstandards/-protokolle	SSL/TLS (HTTPS Server/Client, IPPS) IEEE 802.1X IPsec/IP-Filterung SMTPS (STARTTLS, SSL/TLS) SNMPv3 SMB3.1.1 FTPS (Expliziter Modus)*10

*1 USB-Flash-Laufwerk mit Sicherheitseinstellungen kann nicht verwendet werden.

*2 Nur Serien SC-T5100M/SC-T3100M. Es werden nur Daten unterstützt, die mit der Scanfunktion von Epson-Tintenstrahldruckern erstellt wurden. Die folgenden Dateien werden jedoch nicht unterstützt.
- Daten, die in Anwendungen wie EPSON Scan und Epson Scan2 erstellt wurden.
- Daten, die mehrere Seiten mit unterschiedlichen Ausrichtungen oder Formaten enthalten.

*3 Verwenden Sie ein STP-Kabel der Kategorie 5 oder höher (geschirmt, Twisted-Pair). Verwenden Sie für IEEE 802.3ab (1000BASE-T) jedoch ein STP-Kabel der Kategorie 5e oder höher (geschirmt, Twisted-Pair).

*4 Das angeschlossene Gerät sollte den IEEE 802.3az-Standards entsprechen.

*5 IEEE 802.11n ist nur für den HT20 verfügbar.

*6 Nicht unterstützt für IEEE 802.11b.

*7 Nur Serien SC-T5100M, SC-T3100M unterstützen WPA3-SAE(AES) und WPA3-Enterprise.

*8 Entspricht den WPA2-Standards mit Unterstützung für WPA/WPA2 Personal.

*9 EpsonNet Print unterstützt nur IPv4. Die anderen unterstützen sowohl IPv4 als auch IPv6.

*10 Nur Scanfunktion der Serien SC-T5100M/SC-T3100M.

**Warnung:**

Um Funkstörungen des lizenzierten Dienstes zu vermeiden, ist dieses Gerät für den Betrieb in Innenräumen und entfernt von Fenstern vorgesehen, um eine maximale Abschirmung zu gewährleisten. Geräte (oder deren Sendeantenne), die im Freien installiert werden, sind genehmigungspflichtig.

Für europäische Anwender

Informationen zur Funkausrüstung:

Dieses Produkt sendet absichtlich Radiowellen aus, die wie folgt beschrieben werden.

(a) Frequenzband, in dem die Funkanlage betrieben wird: 2,4 bis 2,4835 GHz

(b) Maximale Hochfrequenzleistung, die in dem Frequenzband übertragen wird, in dem das Funkgerät betrieben wird: 20 dBm (EIRP-Versorgung)

ZICTA-Typenzulassung für Anwender in Sambia

Auf der folgenden Website finden Sie Informationen über die ZICTA-Typenzulassung.

<https://support.epson.net/zicta/>

Tintendaten	
Typ	Spezielle Tintenpatronen
Pigmenttinte	Black (Schwarz), Cyan, Magenta, Yellow (Gelb)
Verbrauchsdatum	Siehe Verfallsdatum auf der Verpackung der Tintenpatrone oder auf der Patrone (bei normaler Temperatur aufbewahren)
Ablauf der Druckqualitätsgarantie	Sechs Monate (nach dem Auspacken)
Lagertemperatur	

Anhang

Tintendaten	
Nicht installiert	-20 bis 40 °C (innerhalb 4 Tagen bei -20 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Installiert	-20 bis 40 °C (innerhalb 4 Tagen bei -20 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Transport	-20 bis 60 °C (innerhalb 4 Tagen bei -20 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C, innerhalb 72 Stunden bei 60 °C)
Patronenabmessungen (Breite × Tiefe × Höhe)	
80 ml	41,0 × 97,0 × 49,5* mm
50 ml/26 ml	27,0 × 97,0 × 49,5* mm

* Ohne hervorstehende Bereiche

**Wichtig:**

- Die Tinte gefriert, wenn sie längere Zeit Temperaturen von unter -13 °C ausgesetzt ist. Gefrorene Tinte mindestens drei Stunden bei Raumtemperatur (25 °C) liegen lassen.
- Tintenpatronen nicht wieder auffüllen.

Wo Sie Hilfe bekommen

Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support

Auf der Website für technischen Support von Epson finden Sie Hilfe bei Problemen, die nicht mithilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation behoben werden können. Wenn Sie über einen Internetbrowser verfügen und Zugang zum Internet haben, besuchen Sie die Website unter:

<https://support.epson.net/>

Um Zugang zu den neuesten Treibern, häufig gestellten Fragen (FAQ), Handbüchern und sonstigen herunterladbaren Objekten zu erhalten, besuchen Sie die Website unter:

<https://www.epson.com>

Wählen Sie dann den Abschnitt „Support“ Ihrer regionalen Epson-Website aus.

Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst

Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Wenn der Epson-Kundendienst für Ihr Land nachfolgend nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Epson-Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf zur Hand haben:

- Seriennummer des Produkts
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- Produktmodell
- Softwareversion des Produkts
(Klicken Sie auf **About**, **Version Info** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware.)
- Marke und Modell Ihres Computers
- Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

Wo Sie Hilfe bekommen

Hilfe für Benutzer in Nordamerika

Epson stellt die die unten aufgeführten technischen Unterstützungsdienste zur Verfügung.

Internetsupport

Besuchen Sie die Webseite von Epson Support unter <https://epson.com/support> und wählen Sie Ihr Produkt, um Lösungen für häufige Probleme zu erhalten. Sie können Treiber und Dokumentationen herunterladen, Tipps zu häufig gestellten Fragen (FAQ) und zur Problembehandlung erhalten und E-Mail-Nachrichten mit Ihren Fragen an Epson senden.

Telefonsupport durch Supportmitarbeiter

Wählen Sie: (562) 276-1300 (USA) oder (905) 709-9475 (Kanada), von 6–18 Uhr pazifischer Zeit, Montag bis Freitag. Tage und Uhrzeiten, an bzw. zu denen Support erhältlich ist, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es können Kosten und Gebühren für Ferngespräche anfallen.

Bevor Sie den Epson-Support anrufen, sollten Sie die folgenden Informationen bereit halten:

- Produktname
- Seriennummer des Produkts
- Kaufbeleg (beispielsweise Kassenbon) und Kaufdatum
- Computerkonfiguration
- Beschreibung des Problems

Hinweis:

Technische Supportinformationen zur Verwendung anderer Software auf Ihrem System finden Sie in der Dokumentation der betreffenden Software.

Verbrauchsmaterial und Zubehör kaufen

Sie können Original Epson-Tintenpatronen, Farbbandkassette, Papier und Zubehör bei den von Epson autorisierten Wiederverkäufern kaufen. Den nächstgelegenen Wiederverkäufer erreichen Sie unter der Nummer 800-GO-EPSON (800-463-7766). Oder nutzen Sie den Online-Einkauf bei <http://www.epsonstore.com> (Vertrieb USA) oder <http://www.epson.ca> (Vertrieb Kanada).

Hilfe für Anwender in Europa

Im **Gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Kundendienst wenden können.

Hilfe für Anwender in Taiwan

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<https://www.epson.com.tw>

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produkthanfragen sind verfügbar.

Epson HelpDesk (Telefon: +0800212873)

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Reparatur-Servicezentrum:

Telefonnummer	Faxnummer	Adresse
02-23416969	02-23417070	No.20, Beiping E. Rd., Zhongzheng Dist., Taipei City 100, Taiwan

Wo Sie Hilfe bekommen

Telefonnummer	Faxnummer	Adresse
02-27491234	02-27495955	1F., No.16, Sec. 5, Nan-jing E. Rd., Songshan Dist., Taipei City 105, Taiwan
02-32340688	02-32340699	No.1, Ln. 359, Sec. 2, Zhongshan Rd., Zhonghe City, Taipei County 235, Taiwan
039-605007	039-600969	No.342-1, Guangrong Rd., Luodong Township, Yilan County 265, Taiwan
038-312966	038-312977	No.87, Guolian 2nd Rd., Hualien City, Hualien County 970, Taiwan
03-4393119	03-4396589	5F., No.2, Nandong Rd., Pingzhen City, Taoyuan County 32455, Taiwan (R.O.C.)
03-5325077	03-5320092	1F., No.9, Ln. 379, Sec. 1, Jingguo Rd., North Dist., Hsinchu City 300, Taiwan
04-23011502	04-23011503	3F., No.30, Dahe Rd., West Dist., Taichung City 40341, Taiwan (R.O.C.)
04-23805000	04-23806000	No.530, Sec. 4, Henan Rd., Nantun Dist., Taichung City 408, Taiwan
05-2784222	05-2784555	No.463, Zhongxiao Rd., East Dist., Chiayi City 600, Taiwan
06-2221666	06-2112555	No.141, Gongyuan N. Rd., North Dist., Tainan City 704, Taiwan
07-5520918	07-5540926	1F., No.337, Minghua Rd., Gushan Dist., Kaohsiung City 804, Taiwan
07-3222445	07-3218085	No.51, Shandong St., Sanmin Dist., Kaohsiung City 807, Taiwan
08-7344771	08-7344802	1F., No.113, Shengli Rd., Pingtung City, Pingtung County 900, Taiwan

Hilfe für Anwender in Australien/Neuseeland

Epson Australien/Neuseeland ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu der Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen.

Ihr Fachhändler

Vergessen Sie nicht, dass Ihr Fachhändler Ihnen häufig beim Identifizieren und Beheben von Problemen behilflich sein kann. Ihr Fachhändler sollte stets der erste sein, an den Sie sich bei einem Problem wenden. Er kann Probleme häufig schnell und leicht beheben und Ihnen Ratschläge zu den nächsten Schritten geben.

Internet-URL

Australien

<https://www.epson.com.au>

Neuseeland

<https://www.epson.co.nz>

Zugang zu den Websites von Epson Australien/Neuseeland.

Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Informationen über neue Produkte abzurufen und den Technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Epson Helpdesk

Der Epson Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesk kann Ihnen bei der Installation, Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Die Rufnummern des Helpdesks sind folgende:

Australien Telefon: 1300 361 054

Wo Sie Hilfe bekommen

Fax: (02) 8899 3789

Neuseeland Telefon: 0800 237 766

Bitte halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Hilfe für Anwender in Singapur

Folgende Informationsquellen, Support und Services erhalten Sie bei Epson Singapore:

World Wide Web

(<https://www.epson.com.sg>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen und technischer Support sind per E-Mail erhältlich.

Epson HelpDesk

Gebührenfrei: 800-120-5564

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Thailand

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<https://www.epson.co.th>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), E-Mails sind verfügbar.

Epson-Hotline

(Telefon: (66) 2685-9899)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Vietnam

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Hotline (Telefon): +84 28 3925 5545

Service-Center: 68 Nam Ky Khoi Nghia Street, Nguyen Thai Binh Ward, District 1, Ho Chi Minh City Vietnam

Hilfe für Anwender in Indonesien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<https://www.epson.co.id>)

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson-Hotline

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Technischer Support
 - Telefon: (62) 21-572 4350
 - Fax: (62) 21-572 4357

Wo Sie Hilfe bekommen

Epson-Service-Center

Jakarta Mangga Dua Mall 3rd floor No. 3A/B
Jl. Arteri Mangga Dua,
Jakarta

Telefon/Fax: (62) 21-62301104

Bandung Lippo Center 8th floor
Jl. Gatot Subroto No. 2
Bandung

Telefon/Fax: (62) 22-7303766

Surabaya Hitech Mall It IIB No. 12
Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118
Surabaya

Telefon: (62) 31-5355035
Fax: (62) 31-5477837

Yogyakarta Hotel Natour Garuda
Jl. Malioboro No. 60
Yogyakarta

Telefon: (62) 274-565478

Medan Wisma HSBC 4th floor
Jl. Diponegoro No. 11
Medan

Telefon/Fax: (62) 61-4516173

Makassar MTC Karebosi Lt. III Kav. P7-8
Jl. Ahmad Yani No. 49
Makassar

Telefon: (62) 411-350147/411-350148

Hilfe für Anwender in Hong Kong

Anwender werden gebeten, sich an Epson Hong Kong Limited zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten.

Homepage im Internet

Epson Hong Kong hat eine lokale Homepage in Chinesisch und Englisch im Internet eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- Produktinformationen

- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)

- Neueste Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Anwender können über folgende Adresse auf unsere Homepage im World Wide Web zugreifen:

<https://www.epson.com.hk>

Hotline für technischen Support

Sie können sich auch unter den folgenden Telefon- und Faxnummern an unsere technischen Mitarbeiter wenden:

Telefon: (852) 2827-8911

Fax: (852) 2827-4383

Hilfe für Anwender in Malaysia

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<https://www.epson.com.my>

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen

- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson Trading (M) Sdn. Bhd.

Hauptsitz.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

Epson Helpdesk

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen (Infoline)

Telefon: 603-56288222

Wo Sie Hilfe bekommen

- ❑ Fragen zu Reparaturservices & Gewährleistung, Produktverwendung und zum technischen Support (Techline)
Telefon: 603-56288333

Hilfe für Anwender in Indien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<https://www.epson.co.in>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produkthanfragen sind verfügbar.

Helpline

Für Service, Produktinfo oder Patronenbestellungen — 18004250011 (9 bis 18 Uhr) — gebührenfrei.

Für Service (CDMA & Mobile Anwender) — 3900 1600 (9 bis 18 Uhr), lokale Vorwahl voranstellen.

Hilfe für Anwender auf den Philippinen

Anwender werden gebeten, sich unter den nachfolgenden Telefon- und Faxnummern und nachfolgender E-Mail-Adresse an Epson Philippines Corporation zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten:

Ferngespräche: (63-2) 706 2609

Fax: (63-2) 706 2665

Helpdesk-
Direktleitung: (63-2) 706 2625

E-Mail: epchelpdesk@epc.epson.com.ph

World Wide Web

(<https://www.epson.com.ph>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fragen per E-Mails sind verfügbar.

Gebührenfreie Nr. 1800-1069-EPSON(37766)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ❑ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ❑ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ❑ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung